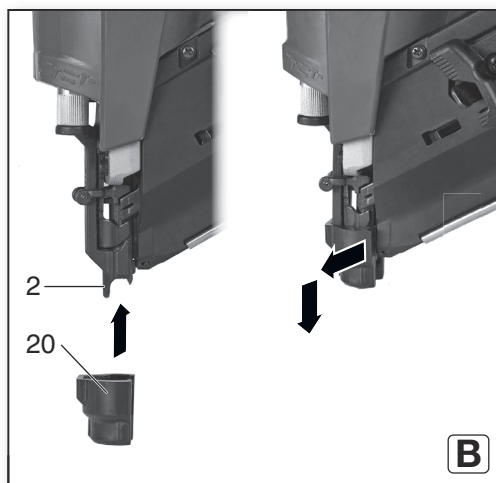
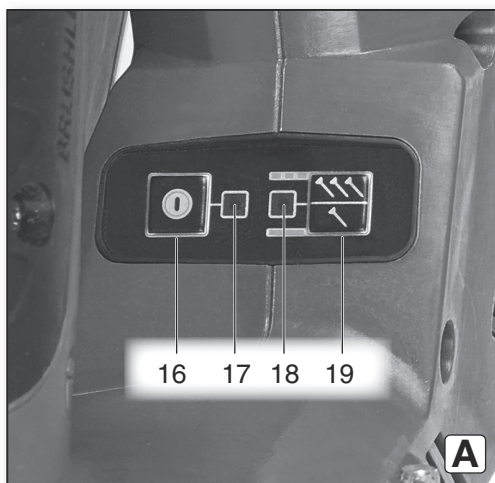
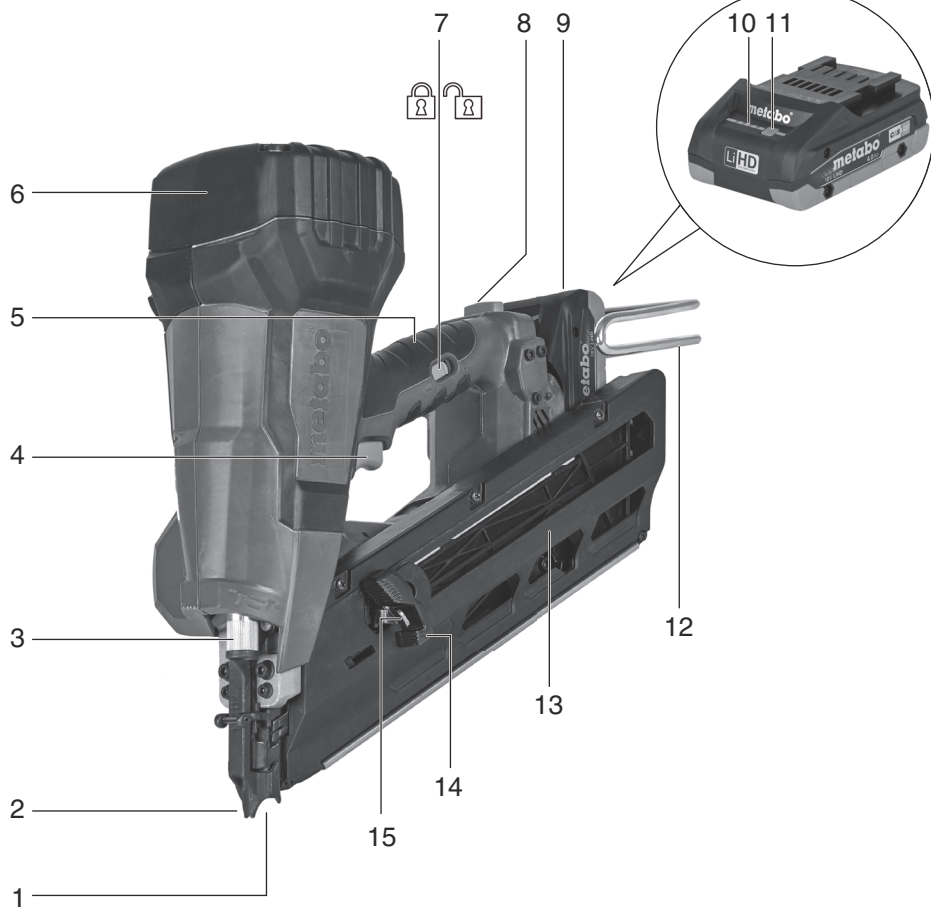
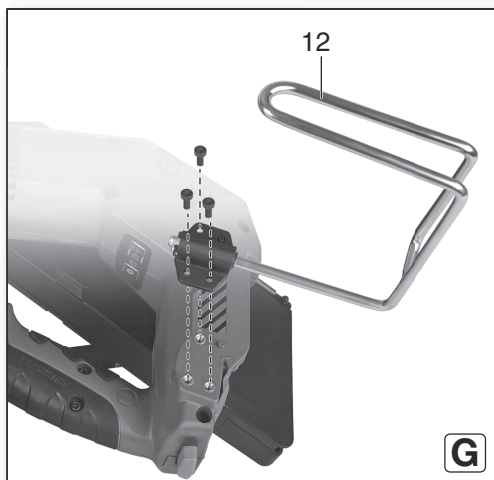
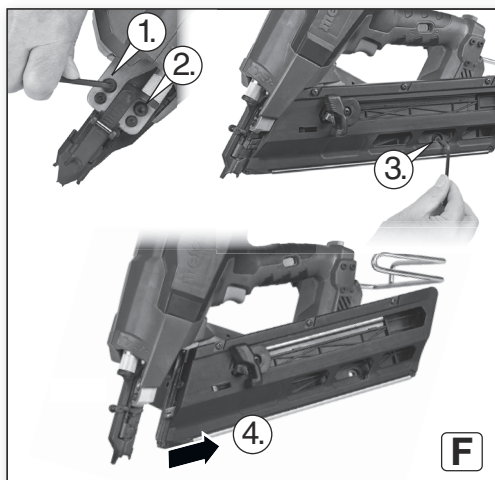
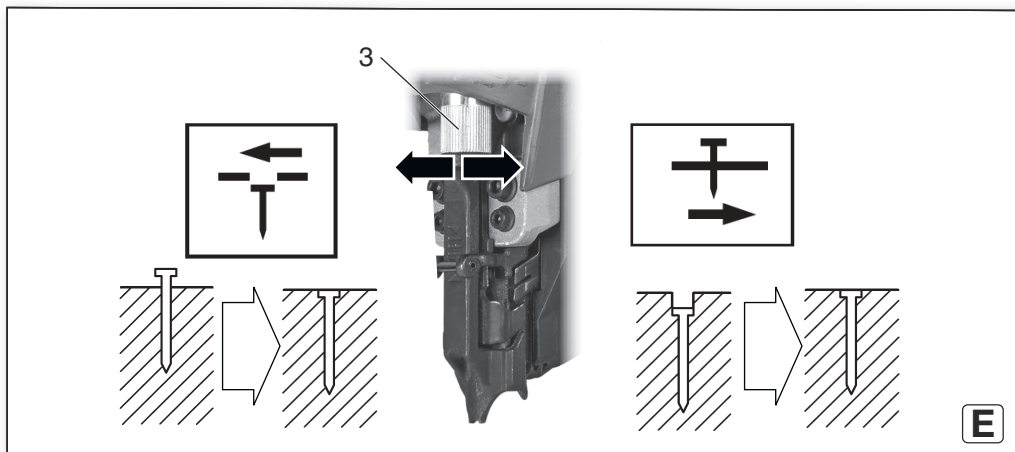
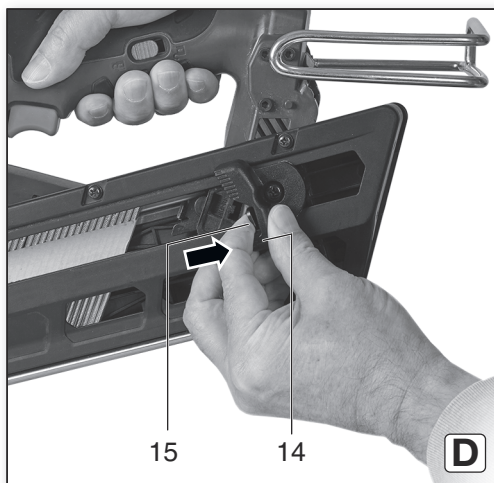
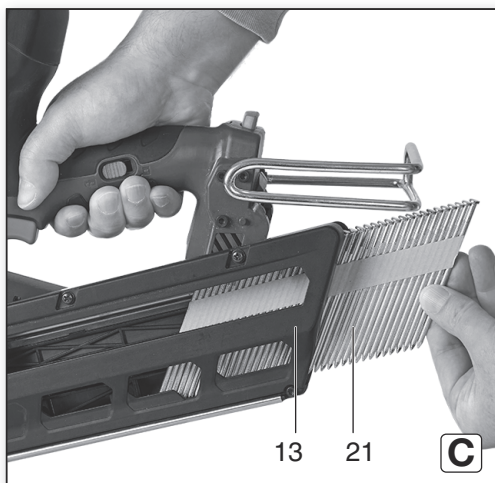


NFR 18 LTX 90 BL

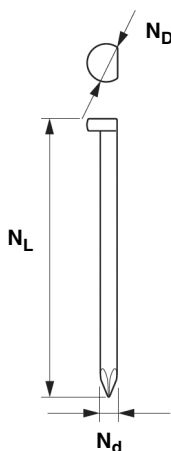
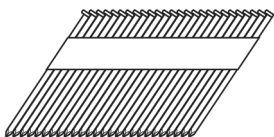


de	Originalbetriebsanleitung	5	no	Original bruksanvisning	86
en	Original instructions	14	da	Oversættelse til dansk af original brugsanvisning	94
fr	Notice originale	23	pl	Oryginalna instrukcja obsługi	103
nl	Oorspronkelijke gebruiksaanwijzing	33	el	Πρωτότυπο οδηγιών χρήσης	112
it	Istruzioni originali	43	hu	Eredeti használati utasítás	123
es	Manual original	52	ru	Оригинальное руководство по эксплуатации	132
pt	Manual de instruções original	61	uk	Оригінальна інструкція з експлуатації	143
sv	Bruksanvisning i original	70			
fi	Alkuperäiset ohjeet	78			





		NFR 18 LTX 90 BL *1) Serial Number 12090..
U	V	18
N_D	mm (in)	6,8 - 7,7
N_d	mm (in)	2,9 - 3,3
N_L	mm (in)	50 - 90
N_W	°	30 - 34
N_A	-	47
Z	1/s	2
m	kg (lbs)	4,7 (10.4)
a_h/k_h	m/s ²	3,7 / 1,5
L_{pA}/k_{pA}	dB(A)	87 / 3
L_{WA}/K_{WA}	dB(A)	98 / 3



*2) 2014/30/EU, 2006/42/EC, 2011/65/EU

*3) EN 62841-1:2015, prEN 62841-2-16:2022, EN IEC 63000:2018

2022-04-05, Bernd Fleischmann

Direktor Produktentstehung & Qualität (Vice President Product Engineering & Quality)

*4) Metabowerke GmbH - Metabo-Allee 1 - 72622 Nuertingen, Germany

ppa. B.F.

Originalbetriebsanleitung

1. Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortlichkeit: Diese Akku-Nagler, identifiziert durch Type und Seriennummer *1), entsprechen allen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien *2) und Normen *3), Technische Unterlagen bei *4) - siehe Seite 4.

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Akku-Nagler ist bestimmt zum Eintreiben von Nägeln in Holz (oder ähnliche weiche Materialien).

Der Akku-Nagler kommt in folgenden Bereichen zum Einsatz: Boden- und Wandrahmen, Fachwerkaufbau, Fensteraufbau, Bodenbelag-Unterbau und Dachbelag, Wandverschalung und modulare Hauskonstruktion.

Nicht bestimmt zum Eintreiben von Nägeln in harte Materialien wie Stahl und Beton.

Nicht bestimmt zum Befestigen von elektrischen Leitungen.

Für Schäden durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch haftet allein der Benutzer.

Allgemein anerkannte Unfallverhütungsvorschriften und beigelegte Sicherheitshinweise müssen beachtet werden.

3. Allgemeine Sicherheitshinweise



Beachten Sie die mit diesem Symbol gekennzeichneten Textstellen zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz Ihres Elektrowerkzeugs!



WARNUNG – Zur Verringerung eines Verletzungsrisikos Betriebsanleitung lesen.



WARNUNG – Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. *Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.*

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Geben Sie Ihr Elektrowerkzeug nur zusammen mit diesen Dokumenten weiter.

4. Spezielle Sicherheitshinweise

4.1 Sicherheitshinweise für Eintreibgeräte

a) **Gehen Sie immer davon aus, dass das Elektrowerkzeug Klammern enthält.** Die sorglose Handhabung des Eintreibgerätes kann

zum unerwarteten Ausschließen von Klammern führen und Sie verletzen.

b) **Trennen Sie das Elektrowerkzeug von der Energieversorgung, wenn Sie Befestigungsmittel laden oder entladen, Einstellungen vornehmen oder Einsatzwerkzeuge wechseln.** Das Elektrowerkzeug könnte versehentlich betätigt werden, wenn es mit der Energiequelle verbunden ist, und dies zu Verletzungen führen.

c) **Seien Sie vorsichtig beim Hantieren mit Befestigungsmitteln, besonders beim Laden und Entladen.** Die Befestigungsmittel sind scharfkantig, was zu Verletzungen führen kann.

d) **Zielen Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht auf sich selbst oder andere Personen in der Nähe.** Durch unerwartetes Auslösen wird eine Klammer ausgestoßen, was zu Verletzungen führen kann.

e) **Halten Sie die Finger vom Auslöser fern, wenn Sie das Elektrowerkzeug nicht betreiben oder die Arbeitsposition wechseln.** Durch unerwartetes Auslösen wird eine Klammer ausgestoßen, was zu Verletzungen führen kann.

f) **Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Befestigungsmittel verborgene Stromleitungen treffen kann.** Der Kontakt des Befestigungsmittels mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

g) **Halten Sie das Elektrowerkzeug beim Arbeiten gut fest.** Unkontrollierten Rückprallen des Elektrowerkzeugs kann zu einer unbeabsichtigten Auslösung und zu Verletzungen führen.

h) **Halten Sie alle Körperteile wie Hände, Beine, usw. nicht in die Ausschussrichtung des Elektrowerkzeugs.** Das Befestigungsmittel kann in das Werkstück und dahinter befindliche Objekte eindringen und dies zu Verletzungen führen.

i) **Halten Sie beim Arbeiten mit dem Elektrowerkzeug alle Körperteile wie Hände, Beine, usw. von der Eindringstelle des Befestigungsmittels ins Werkstück fern.** Das Befestigungsmittel könnte abprallen und das Werkstück verlassen, was zu Verletzungen führen kann.

j) **Betätigen Sie das Elektrowerkzeug nicht, bevor es fest auf das Werkstück gesetzt ist.** Wenn das Elektrowerkzeug keinen Kontakt mit dem Werkstück hat, kann das Befestigungsmittel vom Werkstück abprallen, was zu Verletzungen führen kann.

k) **Verwenden Sie dieses Elektrowerkzeug nicht zur Befestigung von Elektroleitungen.** Es ist nicht für die Installation von Elektroleitungen geeignet, kann die Isolierung von Elektrokabeln beschädigen und so elektrischen Schlag und Feuergefahren verursachen.

l) **Trennen Sie das Elektrowerkzeug von der Energieversorgung, wenn das Befestigungsmittel im Elektrowerkzeug klemmt.** Beim Entfernen des klemmenden Befestigungsmittels könnte das Elektrowerkzeug versehentlich betätigt werden, während es mit der Energiequelle verbunden ist, und dies zu Verletzungen führen.

m) **Seien Sie vorsichtig beim Entfernen einer festsitzenden Klammer.** Das System kann gespannt sein und die Klammer kräftig ausgestoßen werden, was zu Verletzungen führen kann.

4.2 Weitere Sicherheitshinweise:

VORSICHT! Von Kindern und gebrechlichen Personen fernhalten. Werkzeuge sollten bei Nichtgebrauch außerhalb der Reichweite von Kindern und gebrechlichen Personen aufbewahrt werden.

Sichere Arbeitsweise durch korrekten Gebrauch. Dieses Gerät wurde zum Eintreiben von Nägeln in Holz oder ähnliches Material entwickelt. Benutzen Sie es ausschließlich für den vorgesehenen Verwendungszweck.

Schützen Sie sich vor Bränden und Explosionen. Da während des Nagelns Funken umherfliegen können, ist es gefährlich das Gerät in der Nähe von Lacken, Farben, Benzin, Verdünnung, Brennstoffen, Gas, Klebstoffen oder ähnlichen brennbaren Substanzen zu benutzen, da diese sich entzünden oder explodieren können. Das Gerät darf aus diesem Grund unter keinen Umständen in der Nähe solcher brennbaren Materialien benutzt werden.



Schützen Sie Ihre Augen mit

Schutzbrillen. Wenn Sie mit dem Gerät arbeiten, tragen Sie stets eine Schutzbrille und achten Sie darauf, dass auch in Ihrer Umgebung Schutzbrillen getragen werden. Es können Teile von Nägeln, die nicht einwandfrei eingetrieben wurden, in die Augen eindringen und das Augenlicht zerstören. Schutzbrillen sind in jedem Fachgeschäft erhältlich. Tragen Sie stets einen Sicherheits-Augenschutz, entweder eine Schutzbrille oder eine Weitwinkel-Schutzmaske mit den vorgeschriebenen Gläsern. Arbeitgeber müssen das Tragen von Augenschutz immer vorschreiben.

Schützen Sie Ihre Ohren und Ihren Kopf. Tragen Sie während des Nagelns Gehörschutz und Sicherheitshelme. Abhängig von den Bedingungen sollten auch Personen in der Umgebung Lärmschutz und Sicherheitshelme tragen.

Achten Sie auf Personen, die in Ihrer Nähe arbeiten. Es kann gefährlich werden, wenn Nägel, die nicht richtig eingetrieben wurden, andere Personen verletzen. Achten Sie aus diesem Grunde auf die Sicherheit der Sie umgebenden Personen, wenn Sie dieses Gerät benutzen. Achten Sie darauf, dass die Mündung des Gerätes nicht in die Nähe von Personen, Händen oder Füßen kommt.



Richten Sie die Mündung des Gerätes nie gegen Personen. Gehen Sie immer davon aus, dass sich Nägel im Werkzeug befinden.

Wenn die Mündung des Geräts auf Person gerichtet wird, kann es zu schweren Unfällen kommen, sollte das Werkzeug aus Versehen auslösen. Achten Sie beim Einstecken und Entnehmen des Akkupacks, während dem Nachladen von Nägeln oder bei ähnlichen Vorgängen darauf, dass der Nagelauslass nicht auf eine Person gerichtet ist (einschließlich Sie selbst). Selbst wenn sich keine Nägel im Werkzeug befinden, ist es gefährlich, das Werkzeug auszulösen, während es auf jemanden gerichtet ist. Versuchen Sie dies also niemals. Das Werkzeug ist kein Spielzeug. Betrachten Sie das Werkzeug ausschließlich als Arbeitsmittel und gehen Sie entsprechend damit um.

Überprüfen Sie die Auslösesicherung vor Gebrauch. Vergewissern Sie sich, dass die Auslösesicherung ordnungsgemäß funktioniert. (Die Auslösesicherung kann als

„Sicherheitseinrichtung“ bezeichnet werden.) Benutzen Sie das Gerät niemals, wenn die Auslösesicherung nicht ordnungsgemäß funktioniert, sonst könnte das Gerät unerwartet einen Nagel abschießen. Verändern Sie die Auslösesicherung nicht und entfernen Sie ihn nicht, sonst lässt sich die Auslösesicherung nicht mehr bedienen.

Die Auswahl des Ablöseverfahrens ist wichtig. Lesen und verstehen Sie die Anleitung in Kapitel 8.1.

Bevor Sie das Gerät benutzen, überzeugen Sie sich davon, dass es ordnungsgemäß funktioniert. Führen Sie die Tests in Kapitel 7.4 durch.

Benutzen Sie ausschließlich die vorgeschriebenen Nägel. Es dürfen ausschließlich die in der Betriebsanleitung genannten Befestigungsmittel verarbeitet werden.

Gehen Sie sorgsam beim Einsetzen des Akkupacks vor. Achten Sie beim Einsetzen des Akkupacks und beim Befüllen mit Nägeln auf Folgendes, damit es nicht zum versehentlichen Auslösen des Werkzeugs kommt.

- Berühren Sie auf keinen Fall den Abzug.
- Achten Sie darauf, dass die Mündung nicht mit irgendeinem Gegenstand in Berührung kommt.
- Halten Sie die Mündung nach unten gerichtet.
- Beachten Sie unbedingt die obigen Anweisungen und sorgen Sie dafür, dass sich keine Körperteile, Hände oder Füße vor der Mündung des Gerätes befinden.

Berühren Sie niemals achtlos den Abzug.

Berühren Sie den Abzug mit dem Finger nur beim Nageln. Wenn Sie den Finger am Abzug haben, während Sie das Gerät tragen oder jemandem überreichen, können Sie unbeabsichtigt einen Schuss auslösen und so einen Unfall verursachen.

Drücken Sie die Mündung fest gegen das zu nagelnde Material. Wenn Sie Nägel eintreiben, drücken Sie die Mündung fest gegen das zu nagelnde Material. Geschieht dies nicht sorgfältig, können die Nägel zurückschlagen.

 **Halten Sie Hände und Füße während des Arbeitens von der Mündung entfernt.** Es ist sehr gefährlich, wenn ein Nagel durch einen Fehler in die Hände oder Füße eindringt.

Schützen Sie sich vor dem Rückschlag des Gerätes. Nähern Sie sich während des Arbeitens nicht mit dem Kopf oder anderen Körperteilen dem Oberteil des Geräts. Dies ist gefährlich, da das Gerät heftig zurückschlagen kann, wenn ein Nagel auf einen vorher eingetriebenen Nagel oder auf einen harten Ast im Holz trifft.

Nehmen Sie sich vor Doppelschüssen aufgrund des Rückstoßes in Acht. Wenn die Auslösesicherung nach dem Rückstoß versehentlich wieder mit dem Werkstück in Kontakt kommt, wird eventuell unbeabsichtigt ein Nagel ausgeschossen. Um diese unbeabsichtigten Doppelschüsse zu vermeiden, beachten Sie folgendes:

a) Arbeiten mit Betriebsart „vollsequenzielle Auslösung“

1. Ziehen Sie schnell und fest am Abzug (4).

b) Arbeiten mit Betriebsart „Kontaktauslösung“

1. Drücken Sie das Gerät nicht mit übermäßiger Kraft gegen das Holz.

2. Lösen Sie das Gerät vom Holz, wenn der Rückstoß nach dem Nageln einsetzt.

Seien Sie vorsichtig beim Nageln von dünnen Brettern oder an Holzkannten. Beim Nageln von dünnen Brettern können die Nägel durchschlagen, wie dies auch beim Nageln an Holzkannten durch Querschläger geschehen kann. Achten Sie in solchen Fällen darauf, dass sich niemand (auch keine Hände, Füße, etc.) hinter dem Brett oder in der Nähe des Holzes, das Sie gerade nageln befindet.

Gleichzeitiges Nageln auf beiden Seiten einer Wand ist gefährlich. Unter keinen Umständen darf auf beiden Seiten derselben Wand gleichzeitig genagelt werden. Dies wäre gefährlich, da die Nägel durch die Wand schlagen könnten und so Verletzungen verursachen.

Verwenden Sie das Werkzeug in der Betriebsart „Kontaktauslösung (Dauerbetrieb)“ nicht auf Gerüsten oder Leitern. Das Werkzeug darf für bestimmte Anwendungen nicht verwendet werden, z.B.:

- wenn Änderung des Eintreibortes die Verwendung von Gerüsten, Treppen, Leitern oder leiterähnlichen Konstruktionen beinhaltet, z.B. Dach-Latten.
- Schließen von Kästen oder Kisten,
- angemessene Transportsicherheitssysteme, z.B. auf Fahrzeugen und Wägen.

Nehmen Sie alle verbleibenden Nägel und den Akkupack aus dem Gerät, wenn:

- 1) Sie Wartungs- und Inspektionsarbeiten durchführen;
- 2) Sie die ordnungsgemäße Funktion von Auslösesicherung und Abzug prüfen;
- 3) Sie einen Stau beseitigen;
- 4) das Gerät nicht in Gebrauch ist;
- 5) Sie den Arbeitsbereich verlassen;
- 6) Sie das Gerät an einen anderen Ort bringen;

7) wenn Sie das Gerät an eine andere Person übergeben.

Versuchen Sie niemals, einen Stau zu beseitigen oder das Gerät zu reparieren, wenn Sie nicht vorher den Akkupack und alle verbleibenden Nägel aus dem Gerät entfernt haben.

Das Gerät sollte niemals unbeaufsichtigt bleiben, weil Personen, die nicht mit dem Gerät vertraut sind, es benutzen und sich dabei verletzen könnten.

Entnehmen Sie den Akkupack aus dem Gerät, wenn:

- 1) Sie Nägel nachfüllen;
- 2) Sie die Nageltiefe einstellen.

Die zulässige Betriebstemperatur dieses Gerätes liegt zwischen 0°C und 40°C. Achten Sie daher darauf, das Gerät nur innerhalb dieses Temperaturbereiches zu betreiben. Es kann vorkommen, dass das Gerät unterhalb 0°C oder oberhalb 40°C nicht mehr funktioniert.

Lassen Sie es NIEMALS zu, dass Magnete (oder ähnliche magnetische Teile) sich neben dem Gerät befinden, da das Gerät über einen Magnetsensor im Innern verfügt. Das kann zu einem Versagen oder Verletzungsrisiko durch Fehlfunktion führen.

Lassen Sie das Gerät nach Dauerbetrieb ruhen.

Das Werkzeug ist mit einer Temperatur-Schutzschaltung ausgestattet, um den Motor zu schützen. Kontinuierliche Arbeit kann zu einem Temperaturanstieg des Werkzeugs führen, der die Temperatur-Schutzschaltung aktiviert und den Betrieb automatisch stoppt. Sollte dies der Fall sein, lassen Sie das Werkzeug abkühlen, bevor Sie es wieder benutzen.

Das Tastenfeld keinen starken Erschütterungen aussetzen oder beschädigen. Dies kann zu einer Fehlfunktion führen.

4.3 Symbole



Nicht auf Gerüsten oder Leitern benutzen.



Tragen Sie Gehörschutz.



WARNING – Tragen Sie immer eine Schutzbrille.



Richten Sie die Mündung des Gerätes nie gegen Personen. Halten Sie Hände und Füße während des Arbeitens von der Mündung entfernt.

4.4 Nur geeignete Nägel verwenden

Wählen Sie geeignete Nägel gemäß der Abbildung und den technischen Daten auf Seite 3.

- Andere Nägel dürfen nicht verwendet werden. Sie können zu einem Defekt der Maschine und/oder dem Brechen der Nägel führen, was ernsthafte Verletzungen zur Folge haben kann.

de DEUTSCH

- Nur glatte Nägel, Nägel mit Widerhaken oder Nägel vom Ring-Typ verwenden.
- Verwenden Sie keine Schraubnägel.
- Papierverbundene Nagelstreifen (Winkel: 30°-34°, Geclipte Nägel) verwenden.
- Behandeln Sie Nägel und ihre Verpackung vorsichtig. Wenn die Nägel fallen gelassen werden, kann der Verbindungsstreifen reißen, was zu einer fehlerhaften Zuführung und Nagelstau führt.
- Verwenden Sie Nagelstreifen mit mehr als 10 Nägeln.
- Verwenden Sie intakte Nagelstreifen mit Nägeln in einheitlicher Länge.

4.5 Spezielle Sicherheitshinweise für Akkumaschinen:

Akkupack aus der Maschine entnehmen bevor irgendeine Einstellung, Umrüstung, Wartung oder Reinigung vorgenommen wird.



Akkupacks vor Nässe schützen!



Akkupacks nicht dem Feuer aussetzen!

Keine defekten oder deformierten Akkupacks verwenden!

Akkupacks nicht öffnen!

Kontakte der Akkupacks nicht berühren oder kurzschließen!



Aus defekten Li-Ion-Akkupacks kann eine leicht saure, brennbare Flüssigkeit austreten!



Falls Akkufflüssigkeit austritt und mit der Haut in Berührung kommt, spülen Sie sofort mit reichlich Wasser. Falls Akkufflüssigkeit in

Ihre Augen gelangt, waschen Sie sie mit sauberem Wasser aus und begeben Sie sich unverzüglich in ärztliche Behandlung!

Bei einer defekten Maschine den Akkupack aus der Maschine nehmen.

Transport von Li-Ion-Akkupacks:

Der Versand von Li-Ion Akkupacks unterliegt dem Gefahrgutrecht (UN 3480 und UN 3481). Klären Sie beim Versand von Li-Ion Akkupacks die aktuell gültigen Vorschriften. Informieren sie sich ggfs. bei ihrem Transportunternehmen. Zertifizierte Verpackung ist bei Metabo erhältlich.

Versenden Sie Akkupacks nur, wenn das Gehäuse unbeschädigt ist und keine Flüssigkeit austritt. Zum Versenden den Akkupack aus der Maschine nehmen. Die Kontakte gegen Kurzschluss sichern (z. B. mit Klebeband isolieren).

4.6 Staubbelastung reduzieren:



WARNUNG - Einige Stäube, die durch Sandpapierschleifen, Sägen, Schleifen, Bohren und andere Arbeiten erzeugt werden, enthalten Chemikalien, von denen bekannt ist, dass sie Krebs, Geburtsfehler oder andere Fortpflanzungsschäden verursachen. Einige Beispiele für diese Chemikalien sind:

- Blei aus bleihaltigem Anstrich,

- mineralischer Staub aus Mauersteinen, Zement und anderen Mauerwerkstoffen, und
- Arsen und Chrom aus chemisch behandeltem Holz.

Ihr Risiko durch diese Belastung variiert, je nachdem, wie oft Sie diese Art von Arbeit ausführen. Um Ihre Belastung mit diesen Chemikalien zu reduzieren: Arbeiten Sie in einem gut belüfteten Bereich und arbeiten Sie mit zugelassener Schutzausrüstung, wie z. B. solche Staubmasken, die speziell zum Herausfiltern von mikroskopisch kleinen Partikeln entwickelt wurden.

Dies gilt ebenso für Stäube von weiteren Werkstoffen, wie z. B. einige Holzarten (wie Eichen- oder Buchenstaub), Metalle, Asbest. Weitere bekannte Krankheiten sind z. B. allergische Reaktionen, Atemwegserkrankungen. Lassen Sie Staub nicht in den Körper gelangen.

Beachten Sie die für Ihr Material, Personal, Anwendungsfall und Einsatzort geltenden Richtlinien und nationale Vorschriften (z.B. Arbeitsschutzbestimmungen, Entsorgung).

Erfassen Sie die entstehenden Partikel am Entstehungsort, vermeiden Sie Ablagerungen im Umfeld.

Verwenden Sie für spezielle Arbeiten geeignetes Zubehör. Dadurch gelangen weniger Partikel unkontrolliert in die Umgebung.

Verwenden Sie eine geeignete Staubabsaugung.

Verringern Sie die Staubbelastung indem Sie:

- die austretenden Partikel und den Abluftstrom der Maschine nicht auf sich, oder in der Nähe befindliche Personen oder auf abgelagerten Staub richten,
- eine Absauganlage und/oder einen Luftreiniger einsetzen,
- den Arbeitsplatz gut lüften und durch saugen sauber halten. Fegen oder blasen wirbelt Staub auf.
- Saugen oder waschen Sie Schutzkleidung. Nicht ausblasen, schlagen oder bürsten.

5. Überblick

Siehe Seite 2 und 3.

- 1 Mündung, Schusskopf, Nagel-Auslass, Ausschussbereich
- 2 Auslösesicherung
- 3 Einstellrad (Nageltiefe)
- 4 Abzug
- 5 Handgriff
- 6 Oberteil des Geräts
- 7 Auslösesperre
- 8 Taste zur Akkupack-Entriegelung
- 9 Akkupack *
- 10 Kapazitäts- und Signalanzeige *
- 11 Taste der Kapazitätsanzeige *
- 12 Haken
- 13 Magazin
- 14 Zuführschieber
- 15 Arretierung
- 16 Ein-/Aus-Taste
- 17 Betriebsanzeige

- 18 Betriebsarten-Anzeige
- 19 Betriebsarten-Taste
- 20 Nasenabdeckung
- 21 Nägel, Nagelstreifen

* ausstattungsabhängig / nicht im Lieferumfang enthalten

6. Inbetriebnahme

6.1 Akkupack

Vor der Benutzung den Akkupack (9) aufladen.

Laden Sie den Akkupack bei Leistungsabfall wieder auf.

Anweisungen zum Laden des Akkupacks finden Sie in der Betriebsanleitung des Metabo-Ladegerätes.

Akkupacks haben eine Kapazitäts- und Signalanzeige (10) (ausstattungsabhängig):

- Taste (11) drücken und der Ladezustand wird durch die LED-Leuchten angezeigt.
- Blinkt eine LED-Leuchte, ist der Akkupack fast leer und muss wieder aufgeladen werden.

Akkupack entnehmen, einsetzen

 **WARNUNG!** Auslösesicherung (2) und Abzug (4) dürfen, während dem Einsetzen und Entnehmen nicht gedrückt werden.

Entnehmen:

Taste zur Akkupack-Entriegelung (8) drücken und Akkupack (9) abziehen.

Einsetzen:

Akkupack (9) bis zum Einrasten aufschieben.

7. Das Gerät im Einzelnen, Gerät testen, Inbetriebnahme

7.1 Ein- und Ausschalten

 **WARNUNG!** Gerät niemals eingeschaltet liegen lassen, um Unfälle zu vermeiden.

Einschalten

Ein-/Aus-Taste (16) länger als eine Sekunde gedrückt halten: Betriebsanzeige (17) leuchtet.

Hinweis: Auslösesicherung (2) nicht betätigen und nicht am Abzug (4) ziehen, während Sie das Gerät einschalten. Das Einschalten wird sonst verhindert.

Hinweis: Automatische Abschaltung: Wird ein eingeschaltetes Gerät 30 Minuten lang nicht verwendet, schaltet es sich automatisch aus.

Ausschalten:

Ein-/Aus-Taste (16) länger als eine Sekunde gedrückt halten: Betriebsanzeige (17) erlischt.

7.2 Betriebsart einstellen

Um zwischen den Betriebsarten umzuschalten, drücken Sie die Taste (19).



Vollsequenzielle Auslösung (Einzelschuss) → Betriebsarten-Anzeige (18) leuchtet dauernd



Kontaktauslösung (Dauerbetrieb) → Betriebsarten-Anzeige (18) blinkt

Hinweis: Nach dem Einschalten ist automatisch die Betriebsart „vollsequenzielle Auslösung“ aktiv. Die Anzeige (18) leuchtet dauernd.

Kapitel 8.1 beachten.

7.3 Auslösesperre einstellen



WARNUNG! Der Sperrmechanismus verhindert, dass Nägel verschossen werden. Wenn das Gerät nicht benutzt wird, die Auslösesperre (7) immer auf „gesperrt“ stellen.

Auslösesperre (7) verschieben.



Abzug (4) ist **gesperrt**.



Abzug (4) ist **entriegelt**. Es können Nägel verschossen werden.

7.4 Die Funktion des Geräts testen



WARNUNG! Auslösesperre (7) immer in Stellung „gesperrt“ stellen, wenn Sie nicht nageln.



WARNUNG! Das Gerät niemals benutzen, wenn die Auslösesicherung (2) nicht ordnungsgemäß funktioniert. Ein Schutzmechanismus verhindert den Betrieb ohne Nägel: Die Auslösesicherung kann nicht hochgedrückt werden, wenn das Magazin leer ist oder wenn die verbleibende Anzahl Nägel geringer als 7 bis 9 wird. Achten Sie darauf, die Spitze der Auslösesicherung nicht gegen das Holz zu stoßen, wenn die Auslösesicherung nicht hochgedrückt werden kann.

Testen Sie das Gerät nach der nachfolgenden Checkliste, bevor Sie mit den Nagelarbeiten beginnen. Führen Sie die Tests in der folgenden Reihenfolge aus. Wenn ein ungewöhnlicher Betriebszustand auftritt, benutzen Sie das Gerät nicht mehr und wenden Sie sich sofort an den Metabo-Kundendienst, siehe Kapitel Reparatur.

Test 1:

1. Akkupack (9) entnehmen. Alle Nägel aus dem Magazin entfernen.
2. Alle Geräteschrauben müssen festgezogen sein.
3. Die Auslösesicherung (2) und der Abzug (4) müssen sich leicht bewegen lassen, wenn der Zuführschieber (14) zurückgezogen wird.

Test 2:

1. Akkupack (9) einsetzen.
2. Akkukapazität kontrollieren: Taste (11) drücken. Der Akkupack muss aufgeladen sein.
3. Gerät einschalten. Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsanzeige (17) leuchtet und die Betriebsarten-Anzeige (18) dauernd leuchtet (nicht blinkt).

Test 3:

4. Nehmen Sie den Finger vom Abzug (4) und drücken Sie die Auslösesicherung (2) gegen das Werkstück, während Sie den Zuführschieber (14) zurückziehen.
5. Das Gerät darf nicht auslösen.

Test 4:

1. Lösen Sie die Auslösesicherung (2) vom Werkstück. Zielen Sie als nächstes mit dem Gerät nach unten, ziehen Sie den Zuführschieber (14) zurück, betätigen Sie den Abzug (4) und warten Sie in dieser Stellung mindestens 5 Sekunden lang.
2. Das Gerät darf nicht auslösen.

Test 5:

1. Nehmen Sie den Finger vom Abzug (4). Ziehen Sie den Zuführschieber (14) zurück und drücken Sie die Auslösesicherung (2) gegen das Werkstück. Betätigen Sie dann den Abzug (4).
2. Das Gerät muss auslösen.
3. Halten Sie den Abzug (4) fest und drücken Sie die Auslösesicherung (2) noch einmal gegen das Werkstück.
4. Das Gerät darf nicht auslösen.
5. Nehmen Sie den Finger vom Abzug (4). Ziehen Sie den Zuführschieber (14) zurück und drücken Sie die Auslösesicherung (2) gegen das Werkstück. Betätigen Sie dann den Abzug (4).
6. Das Gerät muss auslösen.

Test 6:

1. Lösen Sie die Auslösesicherung (2) vom Werkstück und Betätigen Sie dann den Abzug (4). Drücken Sie die Auslösesicherung (2) innerhalb von 2 Sekunden gegen das Werkstück, während Sie den Zuführschieber (14) zurückziehen.
2. Das Gerät darf nicht auslösen.

Test 7:

1. Betriebsart auf Kontaktauslösung stellen. Überzeugen Sie sich davon, dass die Betriebsarten-Anzeige (18) blinkt. Lösen Sie die Auslösesicherung (2) vom Werkstück und Betätigen Sie dann den Abzug (4). Drücken Sie die Auslösesicherung (2) innerhalb von 2 Sekunden gegen das Werkstück, während Sie den Zuführschieber (14) zurückziehen.
2. Das Gerät muss auslösen.

Test 8:

1. Wenn alle Test erfolgreich bestanden wurden, können Sie Nägel in das Magazin einfüllen, siehe Kapitel 7.6.
2. Treiben Sie Nägel in ein Werkstück, das dem der tatsächlichen Anwendung entspricht.
3. Das Gerät muss ordnungsgemäß funktionieren.

7.5 Funktion der Auslösesicherung überprüfen

 **WARNUNG!** Auslösesperre (7) in Stellung „gesperrt“ bringen. Akkupack (9) entnehmen.

1. Überprüfen Sie, dass sich die Auslösesicherung (2) leichtgängig betätigen lässt.
2. Reinigen Sie den Gleitbereich, wenn sich die Auslösesicherung (2) nicht problemlos betätigen lässt.

7.6 Nägel einfüllen, entnehmen

 **WARNUNG!** Gerät ausschalten, Akkupack (9) entnehmen. Abzug (4) nicht betätigen. Auslösesicherung (2) nicht eindrücken. Mit dem Gerät nach unten zielen.

 Nur geeignete Nägel verwenden. Siehe Kapitel 4.4.

Nägel einfüllen

Siehe Abb. C + D

1. Führen Sie den Nagelstreifen (21) an der Rückseite des Magazins (13) ein.
2. Schieben Sie den Nagelstreifen im Magazin (von Hand) nach vorne.
3. Drücken Sie Arretierung (15) in Pfeilrichtung (gedrückt halten) und ziehen Sie den Zuführschieber (14) ganz nach hinten und halten sie ihn fest.
4. Arretierung (15) loslassen und Zuführschieber (14) langsam nach vorne führen, bis die Nägel nach vorne gedrückt werden.
5. Das Gerät ist jetzt einsatzbereit.

Hinweis: Den Zuführschieber (14) nicht loslassen, sondern langsam nach vorne führen, um eine Beschädigung des Nagelstreifens zu vermeiden.

Nägel entnehmen

Siehe Abb. D

6. Ziehen Sie den Zuführschieber (14) nach hinten
7. Arretierung (15) drücken und gedrückt halten. Dann den Zuführschieber (14) langsam ganz nach vorne führen.
8. Ziehen Sie die Nägel (21) aus der Rückseite des Magazins (13) heraus. (Siehe Abb. C)

8. Benutzung

 **WARNUNG!**

Halten Sie Ihre Finger vom Abzug (4) fern, wenn Sie nicht nageln, um eine versehentliche Auslösung zu vermeiden.

Halten Sie während des Betriebs niemals Ihr Gesicht, Ihre Hände oder Füße in die Nähe des Schusskopfs.

Schießen Sie keine Nägel auf andere Nägel und halten Sie das Gerät nicht in einem zu flachen Winkel. Die Nägel können abrallen und jemanden verletzen.

Benutzen Sie niemals ein defektes Gerät oder eines, das nicht normal funktioniert.

Verwenden Sie das Gerät nicht als Hammer.

Nehmen Sie alle verbleibenden Nägel und den Akkupack (9) aus dem Gerät, wenn:

- Sie Wartungs- und Inspektionsarbeiten durchführen;
- Sie die ordnungsgemäße Funktion von Auslösesicherung (2) und Abzug (4) prüfen;
- Sie einen Stau beseitigen;
- Das Gerät nicht in Gebrauch ist;
- Sie den Arbeitsbereich verlassen;
- Sie das Gerät an einen anderen Ort bringen;
- wenn Sie das Gerät an eine andere Person übergeben.

8.1 Nägel einschießen mit „vollsequenzieller Auslösung“ oder mit „Kontaktauslösung“

Um zwischen den Betriebsarten umzuschalten, die Taste (19) drücken.

Arbeiten mit Betriebsart „vollsequenzielle Auslösung“ (Einzelschuss)

 Zur Vermeidung von Doppelschüssen oder versehentlicher Auslösung durch den Rückstoß: Ziehen Sie schnell und fest am Abzug (4).

1. Durch Drücken der Taste (19) die Betriebsart „Vollsequenzielle Auslösung“ einstellen. Siehe Kapitel 7.2.
2. Drücken Sie die Maschine mit der Auslösesicherung (2) gegen das Werkstück.
3. Betätigen Sie anschließend den Abzug (4) um den Nagel einzuschließen.
4. Nehmen Sie den Finger vom Abzug (4).
5. Die Maschine vollständig von der Holzoberfläche abheben.

Schießen Sie mit der gleichen Verfahrensweise weitere Nägel ein.

Hinweis: Schritt 2 und 3 sollten innerhalb von 2 Sekunden ausgeführt werden. Wenn mehr als 2 Sekunden vergehen, funktioniert das Gerät nicht ordnungsgemäß. Falls dies passiert, beginnen Sie erneut ab Schritt 2.

Arbeiten mit Betriebsart „Kontaktauslösung“ (Dauerbetrieb)

 Zur Vermeidung von Doppelschüssen oder versehentlicher Auslösung durch den Rückstoß: Drücken Sie das Gerät nicht mit übermäßiger Kraft gegen das Holz. Lösen Sie das Gerät vom Holz, wenn der Rückstoß nach dem Nageln einsetzt.

Die Kontaktauslösung kann nach zwei verschiedenen Verfahrensweisen (a, b) erfolgen, je nach Ihrer Anwendung.

a) Um mehrere Nägel einzuschließen:

1. Durch Drücken der Taste (19) die Betriebsart „Kontaktauslösung“ einstellen. Siehe Kapitel 7.2.
2. Drücken Sie den Abzug (4) und halten Sie ihn gedrückt, während das Gerät das Werkstück nicht berührt.
3. Drücken Sie die Auslösesicherung (2) gegen das Holz, um den Nagel abzuschließen.
4. Wenn der Abzug (4) festgehalten wird, schießt bei jedem Drücken der Auslösesicherung (2) gegen das Holz ein Nagel heraus. Bewegen Sie das Gerät in einer springenden Bewegung am Werkstück entlang. Bei jedem Eindringen der Auslösesicherung (2) wird ein Nagel abgefeuert.
5. Sobald die gewünschte Anzahl an Nägeln abgefeuert wurde, nehmen Sie den Finger vom Abzug (4).

Hinweis: Schritt 2 und 3 sollten innerhalb von 2 Sekunden ausgeführt werden. Wenn mehr als 2 Sekunden vergehen, funktioniert das Gerät nicht ordnungsgemäß. Falls dies passiert, beginnen Sie erneut ab Schritt 2.

 **WARNUNG!** Halten Sie Ihren Finger fern vom Abzug (4), außer beim Nageln, denn es können schwere Verletzungen auftreten, wenn die Auslösesicherung (2) versehentlich mit Ihnen oder anderen im Arbeitsbereich in Kontakt kommt.

 **WARNUNG!** Halten Sie Hände und Körper fern vom Ausschussbereich. Das Gerät kann durch den Rückstoß vom Abschießen eines Nagels zurückprallen und es kann sich unerwünscht ein weiterer Nagel lösen, was zu Verletzungen führen kann.

b) Um einen einzelnen Nagel einzuschließen:

1. Drücken Sie die Auslösesicherung (2) gegen das Holz.
2. Betätigen Sie den Abzug (4), um den Nagel abzuschließen.
3. Nehmen Sie Ihren Finger vom Abzug (4) und nehmen Sie das Gerät vom Werkstück weg.

8.2 Nach dem Nageln

1. Akkupack (9) aus dem Gerät entnehmen.
2. Entfernen Sie alle Nägel aus dem Gerät

 **ACHTUNG!** Achten Sie darauf, die Spitze der Auslösesicherung (2) nicht gegen das Holz zu stoßen, wenn die Auslösesicherung nicht hochgedrückt werden kann.

8.3 Einstellen der Nageltiefe

Um sicherzustellen, dass alle Nägel bis zur gleichen Tiefe eindringen, achten Sie darauf, dass das Gerät immer fest gegen das Werkstück gehalten wird. Wenn die Nägel zu tief oder zu flach in das Werkstück eindringen, stellen Sie die Nageltiefe in der folgenden Reihenfolge ein.

1. Akkupack (9) aus dem Gerät entnehmen.
2. Das Einstellrad (3) um eine halbe Umdrehung nach links oder rechts verdrehen (Siehe Abb. E).
3. Testen sie die neue Einstellung: Setzen Sie den Akkupack in das Gerät ein. Führen Sie einen Nageltest durch.
4. Bei Bedarf die Einstellung erneut verändern, dazu mit Schritt 1 erneut starten.

8.4 Verwendung der Nasenabdeckung

 **WARNUNG!** Beim Anbringen oder Abnehmen der Nasenabdeckung (20) immer den Finger vom Abzug (4) nehmen, alle Nägel entfernen, Akkupack (9) entnehmen.

Zum Schutz empfindlicher Werkstückoberflächen die Nasenabdeckung (20) an der Auslösesicherung anbringen.

Siehe Abb. B.

1. Akkupack (9) aus dem Gerät entnehmen.
2. Entfernen Sie alle Nägel aus dem Gerät
3. Die Nasenabdeckung (20) auf die Spitze der Auslösesicherung (2) aufsetzen.
4. Die Nasenabdeckung hat eine Markierung an der Stelle, an der der Nagel austritt, um die Ausrichtung zu erleichtern.

Hinweis: Die Nasenabdeckung kann die Nageltiefe reduzieren. Die Nageltiefe muss neu eingestellt werden. Siehe Kapitel 7.2.

8.5 Nagelstau beseitigen / Magazin abnehmen, anbringen

Wenn die Nägel im Schusskopf klemmen, entfernen Sie ihn und stellen Sie die Funktion in der folgenden Reihenfolge wieder her.

1. Akkupack (9) aus dem Gerät entnehmen.
2. Entfernen Sie alle Nägel aus dem Gerät
3. Entfernen Sie mit dem Schlüssel die M5-Schrauben. (Siehe Abb. F)
4. Ziehen Sie das Magazin vom Schusskopf weg und beseitigen Sie den Stau. (Siehe Abb. F)



ACHTUNG!

- Schlagen Sie **niemals** auf die Treiberklinge.
- Zielen Sie mit dem Werkzeug **niemals** auf sich selbst oder eine andere Person, um die Gefahr einer Verletzung durch einen Fehlschuss zu vermeiden.

Auch wenn der Akkupack aus dem Gerät herausgenommen ist, bleibt immer noch Energie durch die Druckluft im Innern.

5. Bringen Sie das Magazin wieder am Schusskopf an und befestigen Sie es durch Festziehen der M5-Schrauben. (Siehe Abb. F)

Hinweis: Wenden Sie sich bei häufigen Nagelstaus an den Metabo-Kundendienst, siehe Kapitel Reparatur.

9. Störungsbeseitigung

Nutzen Sie die nachfolgenden Kontrollen, wenn das Werkzeug nicht normal funktioniert. Wird das Problem dadurch nicht behoben, siehe Kapitel Reparatur.

Das Gerät lässt sich nicht einschalten. Schaltet sich einmal ein, aber automatisch wieder ab.

- Akkuladung gering. Akkupack aufladen.
- Interne Elektronik beschädigt. Siehe Kapitel Reparatur.
- Auslösesicherung und/oder Abzug im Zustand „EIN“? Bringen Sie die Auslösesicherung und den Abzug in den Zustand „AUS“.

Gerät funktioniert nicht, obwohl es am Ein-/Aus-Schalter eingeschalten ist.

- Das Gerät wird nicht stark genug gegen das Werkstück gedrückt. → Halten Sie das Gerät fest und drücken Sie es ganz auf das Werkstück.
- Der Abzug wurde nicht weit genug betätigt. → Ziehen Sie fest am Abzug.
- Es sind mehr als 2 Sekunden zwischen EIN der Auslösesicherung und EIN des Abzugs vergangen (bzw. Abzug EIN bis Auslösesicherung EIN). → Sorgen Sie dafür, dass weniger als 2 Sekunden zwischen Auslösesicherung EIN und Abzug EIN vergehen (bzw. zwischen Abzug EIN und Auslösesicherung EIN).
- Schutzmechanismus ist aktiviert. (Keine oder zu wenige Nägel im Magazin). → Nägel im Magazin nachfüllen.
- Auslösesperre (7) steht auf „gesperrt“. → Stellen Sie die Auslösesperre (7) in die Stellung „entriegelt“.

- Das Gerät ist zu kalt (unter -5 °C) oder zu heiß. → Lassen Sie das Gerät abkühlen bzw. wärmen Sie es auf eine geeignete Temperatur auf.
- Interne Elektronik beschädigt. → Siehe Kapitel Reparatur.

Das Gerät arbeitet, aber es wird kein Nagel ausgeschossen.

- Magazin ist verschmutzt. → Blasen und wischen Sie das Magazin sauber.
- Prüfen Sie, ob ein Nagelstau vorliegt. → Beseitigen Sie den Nagelstau. Siehe Kapitel 8.5.
- Treiberklinge verschlissen oder beschädigt? → Siehe Kapitel Reparatur.
- Bandfeder geschwächt oder beschädigt? → Bandfeder ersetzen. Siehe Kapitel Reparatur.
- Nagelzuführung beschädigt? → Nagelzuführung ersetzen. Siehe Kapitel Reparatur.
- Prüfen, ob die richtigen Nägel verwendet werden. → Verwenden Sie nur empfohlene Nägel.

Schwacher Antrieb, langsamer Zyklus.

- Überprüfen Sie die Einstellung der Nageltiefe. → Wie in Kapitel 8.3 beschrieben, einstellen.
- Treiberklinge verschlissen? → Siehe Kapitel Reparatur.
- Interne Elektronik beschädigt. → Siehe Kapitel Reparatur.

Die Nägel werden zu tief eingetrieben.

→ Nageltiefe einstellen. Siehe Kapitel 8.3.

Nägel werden übersprungen. Unterbrochene Zuführung.

- Prüfen, ob die richtigen Nägel verwendet werden. → Verwenden Sie nur empfohlene Nägel.
- Nagelzuführung beschädigt? → Nagelzuführung ersetzen. Siehe Kapitel Reparatur.
- Bandfeder geschwächt oder beschädigt? → Bandfeder ersetzen. Siehe Kapitel Reparatur.
- Treiberklinge verschlissen oder beschädigt? → Siehe Kapitel Reparatur.

Nagelstau. Der verschossene Nagel ist verbogen.

- Prüfen, ob die richtigen Nägel verwendet werden. → Verwenden Sie nur empfohlene Nägel.
- Treiberklinge verschlissen oder beschädigt? → Siehe Kapitel Reparatur.

Nagelstau beseitigen → siehe Kapitel 8.5.

10. Wartung und Inspektion



ACHTUNG! Vor jeder Wartung oder Inspektion den Akkupack entnehmen und alle Nägel entnehmen.

Inspektion des Magazins

Akkupack (9) entnehmen.

Reinigen Sie das Magazin. Entfernen Sie Staub und Holzspäne, die sich im Magazin angesammelt haben.



ACHTUNG! Überprüfen Sie, ob der Zuführschieber (14) reibungslos gleitet, indem Sie mit dem Finger daran ziehen. Wenn das nicht der Fall ist, können die Nägel in einem ungewöhnlichen Winkel austreten und jemanden verletzen.

Die Auslösesicherung (2) reinigen und leichtgängig halten.

Inspektion der Befestigungsschrauben

Untersuchen Sie regelmäßig alle Befestigungsschrauben und stellen Sie sicher, dass sie richtig festgezogen sind.

Sollte sich eine der Schrauben lockern, ziehen Sie sie sofort wieder fest an. Falls dies nicht getan wird, könnte das zu ernsthaften Gefahren führen.

Außenreinigung

Wenn das Gerät schmutzig ist, wischen Sie es mit einem weichen trockenen Tuch oder einem mit Seifenwasser befeuchteten Tuch ab. Kein Chlorlösungsmittel, Benzin oder Farbenverdünner verwenden, da diese Kunststoffe aufweichen.

11. Zubehör

Verwenden Sie nur original Metabo- oder CAS- (Cordless Alliance System) Akkupacks und Zubehör.

Verwenden Sie nur Zubehör, das in dieser Betriebsanleitung angegebenen Anforderungen und Kenndaten erfüllt.

Ladegeräte: ASC 145, etc.

Akkupacks verschiedener Kapazitäten. Kaufen Sie nur Akkupacks mit der zu Ihrem Elektrowerkzeug passenden Spannung.

4,0 Ah (LiHD), Best.-Nr.: 625367000

5,5 Ah (LiHD), Best.-Nr.: 625368000

etc.

5.2 Ah (Li-Ion), Best.-Nr.: 625028000

etc.

Zubehör-Komplettprogramm siehe

www.metabo.com oder Katalog.

12. Reparatur



Reparaturen an Elektrowerkzeugen dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden!

Mit reparaturbedürftigen Metabo Elektrowerkzeugen wenden Sie sich bitte an Ihre Metabo-Vertretung. Adressen siehe www.metabo.com.

Ersatzteillisten können Sie unter www.metabo.com herunterladen.

13. Umweltschutz

Befolgen Sie nationale Vorschriften zu umweltgerechter Entsorgung und zum Recycling ausgedienter Maschinen, Verpackungen und Zubehör.

Verpackungsmaterialien müssen entsprechend Ihrer Kennzeichnung nach kommunalen Richtlinien entsorgt werden. Weitere Hinweise finden Sie auf www.metabo.com im Bereich Service.

Akkupacks dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden! Geben Sie defekte oder verbrauchte Akkupacks an den Metabo-Händler zurück!

Akkupacks nicht ins Wasser werfen.



Nur für EU-Länder: Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll! Gemäß Europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Vor dem Entsorgen den Akkupack im Elektrowerkzeug entladen. Die Kontakte gegen Kurzschluss sichern (z. B. mit Klebeband isolieren).

14. Technische Daten

Erläuterungen zu den Angaben auf Seite 3.

Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts vorbehalten.

U	=	Spannung des Akkupacks
N _D	=	Verwendbare Nägel: Kopf-Durchmesser
N _d	=	Verwendbare Nägel: Durchmesser
N _L	=	Verwendbare Nägel: Länge
N _W	=	Winkel Nagelstreifen
N _A	=	Nagelkapazität (Stück)
Z	=	Zyklus (Nägel pro Sekunde)
m	=	Gewicht mit kleinstem Akkupack

Messwerte ermittelt gemäß EN 62841.

Erlaubte Umgebungstemperatur beim Betrieb:

0 °C bis 40 °C (eingeschränkte Leistung bei

Temperaturen unter 0 °C). Erlaubte Umgebungstemperatur bei Lagerung: 0 °C bis 30 °C

Empfohlene Umgebungstemperatur beim Laden:

0 °C bis 40 °C.

== Gleichstrom

Die angegebenen technischen Daten sind toleranzbehaftet (entsprechend den jeweils gültigen Standards).



Emissionswerte

Diese Werte ermöglichen die Abschätzung der Emissionen des Elektrowerkzeuges und den Vergleich verschiedener Elektrowerkzeuge. Je nach Einsatzbedingung, Zustand des Elektrowerkzeuges oder der Einsatzwerkzeuge kann die tatsächliche Belastung höher oder geringer ausfallen. Berücksichtigen Sie zur Abschätzung Arbeitspausen und Phasen geringerer Belastung. Legen Sie aufgrund entsprechend angepasster Schätzwerte Schutzmaßnahmen für den Anwender fest, z.B. organisatorische Maßnahmen.

Schwingungsgesamtwert (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 62841:

a_h = Schwingungsemissionswert

K_h = Unsicherheit (Schwingung)

Typische A-bewertete Schallpegel:

L_{pA} = Schalldruckpegel

L_{WA} = Schalleistungspegel

K_{pA}, K_{WA} = Unsicherheit

Beim Arbeiten kann der Geräuschpegel 80 dB(A) überschreiten.



Gehörschutz tragen!

Original instructions

1. Declaration of Conformity

We declare and accept sole responsibility for ensuring: these cordless nailers, identified by their type and serial number *1), conform to all relevant provisions of the directives *2) and standards *3), Technical Documents for * 4)- see page 4.

For UK only:

UK We as manufacturer and authorized person to **CA** compile the technical file, see *4) on page 4, hereby declare under sole responsibility that these cordless nailers, identified by type and serial number *1) on page 4, fulfill all relevant provisions of following UK Regulations S.I. 2016/1091, S.I. 2008/1597, S.I. 2012/3032 and Designated Standards EN 62841-1:2015, prEN 62841-2-16:2022, EN IEC 63000:2018

2. Specified Conditions of Use

This cordless nailer is intended for driving in nails into wood (or similar soft materials).

The cordless nailer is used in different areas: floor and wall frames, half-timbered superstructures, window superstructures, substructure for floor covering and roof covering, wall panelling and modular house construction.

The tool is not intended for driving in staples into hard surfaces such as steel and concrete.

The machine is not suitable for fixing electrical lines.

The user bears sole responsibility for any damage caused by inappropriate use.

Generally accepted accident prevention regulations and the enclosed safety information must be observed.

3. General Safety Information



For your own protection and for the protection of your power tool, pay attention to all parts of the text that are marked with this symbol!



WARNING – Read the operating instructions to reduce the risk of injury.



WARNING – Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool. Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

Always include these documents when passing on your power tool.

4. Special safety instructions

4.1 Fastener driving tool safety warnings

- a) **Always assume that the tool contains fasteners.** Careless handling of the tool may result in unexpected firing of fasteners and personal injury.
- b) **Disconnect the tool from the power source when loading and unloading fasteners, making adjustments or changing accessories.** The tool may be accidentally activated if it is connected to the power source, which may result in personal injury.
- c) **Be careful when handling fasteners, especially when loading and unloading.** The fasteners have sharp points which may result in personal injury.
- d) **Do not point the tool towards yourself or anyone nearby.** Unexpected triggering will discharge a fastener, which may result in personal injury.
- e) **Keep fingers away from the trigger when not operating the tool and when moving from one operating position to another.** Unexpected triggering will discharge a fastener, which may result in personal injury.
- f) **Hold the tool by insulated gripping surfaces, when performing an operation where the fastener may contact hidden wiring.** A fastener contacting a "live" wire may make exposed metal parts of the tool "live" and could give the operator an electric shock.
- g) **Hold the tool with a firm grasp during operation.** Uncontrolled recoil of the tool may result in unintended activation, which may result in personal injury.
- h) **Keep all body parts such as hands and legs, etc. away from the firing direction of the tool.** The fastener may penetrate the workpiece as well as any object behind it, which may result in personal injury.
- i) **When using the tool, keep all body parts such as hands and legs, etc. away from the area where the fastener is driven into the workpiece.** The fastener could deflect and exit the workpiece, which may result in personal injury.
- j) **Do not actuate the tool unless the tool is placed firmly against the workpiece.** If the tool is not in contact with the workpiece, the fastener may be deflected away from the workpiece, which may result in personal injury.
- k) **Do not use this tool for fastening electrical cables.** It is not designed for electric cable installation and may damage the insulation of electric cables, thereby causing electric shock or fire hazards.
- l) **Disconnect the tool from the power source if a fastener jams in the tool.** While removing a jammed fastener, the tool may be accidentally

activated if it is connected to the power source, which may result in personal injury.

m) Use caution while removing a jammed fastener. The mechanism may be under compression and the fastener may be forcefully discharged, which may result in personal injury.

4.2 Additional Safety Instructions:

CAUTION! Keep away from children and frail persons. When not in use, keep the tool out of the reach of children and frail persons.

Safe operation through correct use. This tool is intended for driving in nails into wood or similar soft materials. Use is only for its intended purpose.

Protect yourself from fires and explosions. As sparks might fly around during the nailing process, it is dangerous to use the tool near varnishes, paints, petrol, thinners, fuels, gas, adhesives or similar flammable substances as they might ignite or explode. For this reason, the tool must not be used near such flammable materials under any circumstances.

 **Protect your eyes with safety goggles.** When working with the tool, always wear protective goggles and make sure that persons in your vicinity also wear protective goggles. Parts of nails that have not been driven in properly can enter the eyes and destroy your eyesight. Protective goggles are available in any specialised shop. Always wear safety eye protection, either safety glasses or a wide-angle safety mask with the prescribed lenses. Employers must always prescribe the wearing of eye protection.

Protect your ears and your head. Wear hearing protection and safety helmets while nailing. Depending on the conditions, people in the vicinity should also wear noise protection and safety helmets.

Pay attention to people working in your vicinity. It can be dangerous if nails that have not been driven in properly injure other people. For this reason, pay attention to the safety of the people in your vicinity when using this tool. Ensure that the mouth of the tool does not get anywhere persons, hands or feet.

 **Do not point the mouth of the tool at people.** Always assume that there are nails in the tool. If the mouth of the tool is pointed at people, serious accidents may occur if the tool is accidentally triggered. When inserting and removing the battery pack, during nail reloading or similar operations, make sure that the nail outlet is not directed at any person (including yourself). Even if there are no nails in the tool, it is dangerous to trigger the tool while it is pointed at someone. Therefore, never try this. The tool is not a toy. Consider the tool exclusively as a working tool and handle it accordingly.

Check the trigger safety lock before use. Ensure that the trigger safety lock works properly. (The trigger safety lock can be referred to as "safety device".) Never use the tool if the trigger safety lock is not working properly, otherwise the tool could

unexpectedly fire a nail. Do not change the trigger safety lock and do not remove it, otherwise the trigger safety lock can no longer be operated.

The selection of the triggering method is important. Read and understand the instructions in chapter 8.1.

Before using the tool, make sure that it is working properly. Carry out the tests in chapter 7.4 .

Use only the prescribed nails. Only the nails specified in the operating instructions may be used.

Be careful when inserting the battery pack. When inserting the battery pack and filling the tool with nails make sure that you do not accidentally trigger the tool.

- Under any circumstances, do not touch the trigger.
- Ensure that the mouth does not get in contact with any object.
- Keep the mouth pointing downwards. It is important that you follow the above instructions and make sure that no body parts, hands or feet are in front of the mouth of the tool.

Never touch the trigger carelessly. Only touch the trigger with your finger when nailing. If your finger is on the trigger while carrying the tool or handing it to someone, you may unintentionally fire a shot and cause an accident.

Firmly press the mouth against the material to be nailed. When driving in nails, press the mouth firmly against the material to be nailed. If this is not done carefully, the nails may recoil.

 **Keep hands and feet away from the mouth while working.** It is very dangerous if a nail enters the hands or feet through a mistake.

Protect yourself from tool kickback. Do not approach the top of the tool with your head or any other part of your body while working. This is dangerous because the tool can kickback violently if a nail hits a previously driven in nail or a hard branch in the wood.

Protect yourself from double shots due to tool kickback. If the trigger safety lock accidentally comes again into contact with the workpiece after kickback, a nail may fired unintentionally. To avoid these unintentional double shots, pay attention to the following:

- a) Working with "fully sequential triggering" operating mode
 1. Pull the trigger fast and hard (4).
- b) Working with "contact release" operating mode
 1. Do not press the tool with excessive force against the wood.
 2. Detach the tool from the wood when kickback starts after nailing.

Be careful when nailing thin boards or wooden edges. When nailing thin boards, the nails can be fired through the boards, as it can also happen when nailing on wooden edges due to ricochets. In such cases, make sure that no-one (including no hands, feet etc.) is behind the board or near the wood you are working on.

Simultaneous nailing on both sides of a wall is dangerous. Under no circumstances nail simultaneously on both sides of a wall. This would be dangerous because the nails could be fired through the wall and thus cause injuries.

Do not use the tool in the “contact release (continuous operation)” operating mode on scaffolding or ladders. The tool must not be used for particular applications, e.g.

- if changing the driving in location involves the use of scaffolding, stairs, ladders or ladder-like structures, e.g. roof battens.
- Closing of boxes or crates,
- appropriate transport safety systems, e.g. on vehicles and trolleys.

Remove all remaining nails and the battery pack from the tool, when:

- 1) you are carrying out maintenance and inspection work,
 - 2) you are checking the proper function of the trigger safety lock and trigger,
 - 3) you are clearing a jam,
 - 4) the tool is not in use,
 - 5) you are leaving the working area,
 - 6) you are taking the tool to a different location,
 - 7) you are handing the tool to another person.
- Never try to remove a jam or repair the tool without first having removed the battery pack and all remaining nails from the tool.
Never leave the tool unattended, since people who are not familiar with the tool could use it and injure themselves.

Remove the battery pack from the tool when:

- 1) you are refilling nails,
- 2) you are setting the nailing depth.

The permissible operating temperature of this tool is between 0°C and 40°C. Therefore, make sure to operate the tool only within this temperature range. It may happen that the tool no longer functions below 0°C or above 40°C.

NEVER allow magnets (or similar magnetic parts) to be next to the tool as the tool has a magnetic sensor inside. This can lead to failure or risk of injury caused by the malfunction.

Allow the tool to rest after continuous operation.

The tool is equipped with a temperature protection casing to protect the motor. Continuous work can cause the temperature of the tool to rise, which activates the temperature protection circuit and automatically stops operation. If this is the case, allow the tool to cool down before using it again.

Do not subject the keypad to strong vibrations or damage it. This may lead to a malfunction

4.3 Icons



Do not use on scaffolds or ladders.



Wear ear protectors.



WARNING – Always wear protective goggles.



Do not point the mouth of the tool at people. Keep hands and feet away from the mouth while working.

4.4 Use only suitable nails

Choose suitable nails according to the figure and the technical data on page 3.

- Other types of nails may not be used. They may cause the tool to malfunction and/or the nails to break, which may result in serious injury.
- Use only smooth nails, barbed nails or ring-type nails.
- Do not use threaded nails.
- Use paper-connected nail strips (angle: 30°-34°, clipped nails).
- Handle nails and their packaging with care. If nails are dropped, the connecting strip can tear, resulting in faulty feeding of the nails and jams thereof.
- Never use nail strips with more than 10 nails.
- Use intact nail strips with nails of uniform length.

4.5 Special safety instructions for cordless machines:

Remove the battery pack from the machine before making any adjustments, changing tools, maintaining or cleaning.



Protect battery packs from water and moisture!



Do not expose battery packs to fire!

Do not use faulty or deformed battery packs!

Do not open battery packs!

Do not touch or short circuit battery pack contacts!



A slightly acidic, flammable fluid may leak from defective Li-Ion battery packs!



If battery fluid leaks out and comes into contact with your skin, rinse immediately with plenty of water. If battery fluid leaks out and comes into contact with your eyes, wash them with clean water and seek medical attention immediately!

If the machine is defective, remove the battery pack from the machine.

Transport of Li-Ion battery packs:

The shipping of Li-Ion battery packs is subject to laws related to the carriage of hazardous goods (UN 3480 and UN 3481). Inform yourself of the currently valid specifications when shipping Li-Ion battery packs. If necessary, consult your freight forwarder. Certified packaging is available from Metabo.

Only send the battery pack if the housing is intact and no fluid is leaking. Remove the battery pack from the machine for sending. Prevent the contacts

from short-circuiting (e.g. by protecting them with adhesive tape).

4.6 Reducing dust exposure:

 **WARNING** - Some dust created by power sanding, sawing, grinding, drilling, and other construction activities contains chemicals known to cause cancer, birth defects or other reproductive harm. Some examples of these chemicals are:

- Lead from lead-based paints,
- crystalline silica from bricks and cement and other masonry products, and
- arsenic and chromium from chemically treated lumber.

Your risk from these exposures varies, depending on how often you do this type of work. To reduce your exposure to these chemicals, work in a well-ventilated area, and work with approved safety equipment, such as those dust masks that are specially designed to filter out microscopic particles.

This also applies to dust from other materials, such as some timber types (like oak or beech dust), metals, asbestos. Other known diseases are e.g. allergic reactions, respiratory diseases. Do not let dust enter the body.

Observe the relevant guidelines and national regulations for your material, staff, application and place of application (e.g. occupational health and safety regulations, disposal).

Collect the particles generated at the source, avoid deposits in the surrounding area.

Use suitable accessories for special work. In this way, fewer particles enter the environment in an uncontrolled manner.

Use a suitable extraction unit.

Reduce dust exposure with the following measures:

- do not direct the escaping particles and the exhaust air stream towards yourself or nearby persons or towards dust deposits,
- use an extraction unit and/or an air purifier,
- ensure good ventilation of the workplace and keep it clean using a vacuum cleaner. Sweeping or blowing stirs up dust.
- Vacuum or wash protective clothing. Do not blow, beat or brush protective gear.

5. Overview

See pages 2 and 3.

- 1 Mouth, shooting head, nail outlet, firing area
- 2 Trigger safety lock
- 3 Setting knob (nailing depth)
- 4 Trigger
- 5 Handle
- 6 Upper part of the tool
- 7 Trigger safety lock
- 8 Battery pack release button
- 9 Battery pack *
- 10 Capacity and signal indicator *
- 11 Capacity indicator button *
- 12 Hook
- 13 Magazine

- 14 Feed slide
- 15 Locking
- 16 On/Off button
- 17 Operation indicator
- 18 Operating mode indicator
- 19 Operating mode button
- 20 Nose cover
- 21 Nails, nail strips

* depending on equipment/not included in scope of delivery

6. Initial Operation

6.1 Battery pack

Charge the battery pack (9) before use.

Recharge the battery pack if performance diminishes.

Instructions on charging the battery pack can be found in the operating instructions of the Metabo charger.

Battery packs have a capacity and signal indicator (10) (depends on design variant):

- Press the button (11), the LEDs indicate the charge level.
- The battery pack is almost empty and must be recharged if one LED is flashing.

Removing and inserting the battery pack

 **WARNING!** The trigger safety lock (2) and trigger (4) must not be used during insertion and removal.

Removing:

Press the battery pack release (8) button and remove the battery pack (9).

Inserting:

Slide in the battery pack (9) until it engages.

7. Tool details, testing the tool, Initial operation

7.1 Switching on and off

 **WARNING!** Never leave the tool switched on to avoid accidents.

Switching on

Press and hold the on/off button (16) for more than once second: Power indicator (17) lights up.

Note: Do not operate the trigger safety lock (2) and do not pull the trigger (4) while switching on the tool. Switching on is otherwise prevented.

Note: Automatic shut-down: If a switched-on tool is not use for 30 minutes, it switches off automatically.

Switching off:

Press and hold the on/off button (16) for more than one second: the power indicator (17) goes off.

7.2 Setting the operating mode

Press the button (19) to switch between the operating modes.



Fully sequential triggering (single shot) → operating mode indicator (18) lights up continuously



Contact release (continuous operation) → operating mode indicator (18) flashes

Note: After switching on the operating mode “fully sequential triggering” is automatically active. The indicator (18) lights up continuously.

Pay attention to chapter 8.1.

7.3 Setting the trigger safety lock



WARNING! The locking mechanism prevents nails from being fired. If the tool is not used, always set the trigger safety lock (7) to “locked”.

Shift the trigger safety lock (7).



Trigger (4) is **locked**.



Trigger (4) is **unlocked**. Nails can be fired.

7.4 Testing the function of the tool



WARNING! Always set the trigger safety lock (7) to the “locked” position if you are not nailing.



WARNING! Never use the tool if the trigger safety lock (2) is not working properly. A protective mechanism prevents operation without nails: The trigger safety lock cannot be pushed upwards if the magazine is empty or if the remaining number of nails becomes less than 7 to 9. Pay attention not to knock the tip of the trigger safety lock against the wood if the trigger safety lock cannot be pushed upwards.

Test the tool according to the following checklist before you start the nailing application. Carry out the tests in the following sequence. If there is an unusual operating condition, stop using the tool and contact Metabo customer service immediately, see “Repairs” chapter.

Test 1:

1. Remove battery pack (9). Remove all nails from the magazine.
2. All too screws must be tightened.
3. The triggers safety lock (2) and the trigger (4) must move easily when the feed slide (14) is retracted.

Test 2:

1. Inserting the battery pack (9).
2. Control the battery pack capacity: Press button (11). The battery pack must be charged.
3. Switch on the tool. Make sure that the power indicator (17) lights up and the operating mode indicator (18) lights up continuously (not flashing).

Test 3:

4. Remove the finger from the trigger (4) and press the trigger safety lock (2) against the workpiece while pulling back the feed slide (14).
5. The tool must not trigger.

Test 4:

1. Remove the trigger safety lock (2) from the workpiece. Next, aim the tool downwards, retract the feed slide (14), pull the trigger (4) and

wait at least 5 seconds in this position.

2. The tool must not trigger.

Test 5:

1. Remove the finger from the trigger (4). Retract the feed slide (14) and press the trigger safety lock (2) against the workpiece. Next pull the trigger (4).
2. The tool must trigger.
3. Keep the trigger (4) pulled and press the trigger safety lock (2) once again against the workpiece.
4. The tool must not trigger.
5. Remove the finger from the trigger (4). Retract the feed slide (14) and press the trigger safety lock (2) against the workpiece. Next pull the trigger (4).
6. The tool must trigger.

Test 6:

1. Remove the trigger safety lock (2) from the workpiece and then pull the trigger (4). Press the trigger safety lock (2) against the workpiece within 2 seconds while retracting the feed slide (14).
2. The tool must not trigger.

Test 7:

1. Set operating mode to contact trigger. Make sure that the operating mode indicator (18) flashes. Remove the trigger safety lock (2) from the workpiece and then pull the trigger (4). Press the trigger safety lock (2) against the workpiece within 2 seconds while retracting the feed slide (14).
2. The tool must trigger.

Test 8:

1. When all tests have been passed successfully, you can load nails into the magazine, see chapter 7.6.
2. Drive the nails into a workpiece that corresponds to the actual application.
3. The tool must function properly.

7.5 Check function of the trigger safety lock



WARNING! Put trigger safety lock (7) into “locked” position. Remove battery pack (9).

1. Check that the trigger safety lock (2) can be activated easily.
2. Clean the sliding area if the trigger safety lock (2) cannot be activated without any problems.

7.6 Filling in nails, removing



WARNING! Switch off the tool, remove battery pack (9). Do not pull the trigger (4). Do not press in the trigger safety lock (2). Aim the tool downwards.



Use only suitable nails. See chapter 4.4.

Filling in the nails

See fig. C + D

1. Insert the nail strip (21) at the rear of the magazine (13).
2. Push the nail strip in the magazine forward (by hand).
3. Press the lock (15) in the direction of the arrow (keep pressed) and pull the feed slide (14) all the way back and hold it.

- Release the lock (15) and slowly move the feed slide (14) forwards until the nails are pushed forwards.
- The tool can now be used.

Note: Do not release the feed slide (14) but guide it slowly forwards to avoid damaging the nail strip.

Removing nails

See fig. D

- Pull the feed slide (14) backwards
- Press and keep pressed the lock (15). Slowly guide the feed slide (14) all the way forwards.
- Pull out the nails (21) from the rear of the magazine (13). (See fig. C)

8. Use



WARNING!

Keep your fingers away from the trigger (4) if you are not nailing to prevent accidental triggering.

Never hold your face, your hands or feet close to the shooting head during operation.

Do not fire nails at other nails and do not hold the tool at too flat an angle. The nails can bounce off and hurt someone.

Never use a defective tool or one that is not functioning normally.

Do not use the tool as a hammer.

Remove all remaining nails and the battery pack (9) from the tool, if:

- you are carrying out maintenance and inspection work,
- you are checking the proper function of the trigger safety lock (2) and trigger (4),
- you are clearing a jam,
- the tool is not in use,
- you are leaving the working area,
- you are taking the tool to a different location,
- you are handing the tool to another person.

8.1 Inserting nails with “fully sequential triggering” or with “contact triggering”

Press the button (19) to switch the operating modes.

Working with “fully sequential triggering” operating mode (single shot)



To avoid double shooting or accidental triggering caused by kickback: Pull the trigger fast and hard (4).

- Set the “fully sequential triggering” operating mode by pressing the button (19). See chapter 7.2.
- Press the machine with the trigger safety lock (2) against the workpiece.
- Next, pull the trigger (4) to fire the nail.
- Remove the finger from the trigger (4).
- Lift the machine completely off the wood surface.

Using the same procedure, shoot more nails.

Note: Step 2 and 3 should be carried out within 2 seconds. If more than 2 seconds pass, the tool is

not working properly. If this happens, start again from step 2.

Working with “contact release” (continuous operation) operating mode



To avoid double shooting or accidental triggering caused by kickback: Do not press the tool against the wood with excessive force. Detach the tool from the wood when kickback starts after nailing.

Contact triggering can be done according to two different procedures (a, b), depending on your application.

a) To fire several nails:

- Set the “contact triggering” operating mode by pressing the button (19). See chapter 7.2.
- Keep the trigger (4) pulled while the tool is not touching the workpiece.
- Press the trigger safety lock (2) against the wood to fire the nail.
- If the trigger (4) is held, a nail is fired every time the trigger safety lock (2) is pressed against the wood. Move the tool with “bouncing” movements along the workpiece. A nail is fired each time the trigger safety lock (2) is pressed in.
- Once the desired number of nails has been fired, remove your finger from the trigger (4).

Note: Step 2 and 3 should be carried out within 2 seconds. If more than 2 seconds pass, the tool is not working properly. If this happens, start again from step 2.



WARNING! Keep your fingers away from the trigger (4), except when nailing, as serious injury can occur if the trigger safety lock (2) accidentally comes into contact with you or other persons in the working area.



WARNING! Keep hands and body away from the firing area. The tool may kickback from firing a nail and another nail may come loose, causing injury.

b) To fire a single nail:

- Press the safety trigger lock (2) against the wood.
- Pull the trigger (4) to fire the nail.
- Remove your finger from the trigger (4) and remove the tool from the workpiece.

8.2 After nailing

- Remove the battery pack (9) from the tool.
- Remove all nails from the tool.



CAUTION! Pay attention not to knock the tip of the trigger safety lock (2) against the wood if the trigger safety lock cannot be pushed upwards.

8.3 Adjusting the nailing depth

To ensure that all nails penetrate to the same depth, make sure that the tool is always held firmly against the workpiece. If the nail penetration is too deep or too shallow, adjust the nailing depth in the following sequence.

1. Remove the battery pack (9) from the tool.
2. Turn the setting knob (3) half a turn to the left or right (see fig. E).
3. Test the new setting: Insert the battery pack into the tool. Carry out another nailing test.
4. If necessary, change the setting again by starting with step 1.

8.4 Using the nose cover

 **WARNING!** When attaching or removing the nose cover (20) always remove your finger from the trigger (4), remove all nails, remove the battery pack (9).

To protect sensitive workpiece surfaces, attach the nose cover (20) to the trigger safety lock.

See fig. B.

1. Remove the battery pack (9) from the tool.
2. Remove all nails from the tool.
3. Put the nose cover (20) onto the tip of the trigger safety lock (2).
4. The nose cover has a mark where the nail exits to facilitate alignment.

Note: The nose cover can reduce the nailing depth. The nailing depth must be readjusted. See chapter 7.2.

8.5 Clearing a nail jam / removing, attaching the magazine

If the nails jam in the shooting head, remove it and restore function in the following sequence.

1. Remove the battery pack (9) from the tool.
2. Remove all nails from the tool.
3. Remove the M5 screws with the wrench. (See fig. F)
4. Pull the magazine away from the shooting head and clear the jam. (See fig. F)

 **CAUTION!**

- **Never** hit the driver blade.
- **Never** aim the tool at yourself or another person to avoid the risk of injury from a false shot.

Even when the battery pack is removed from the unit, there is still some energy inside due to the compressed air.

5. Reattach the magazine to the shooting head and fix it by tightening the M5 screws. (See fig. F)

Note: In the event of frequent nail jams contact Metabo's after-sales service, see "Repairs" chapter.

9. Troubleshooting

Carry out the following checks if the tool is not functioning normally. If the problem cannot be remedied, refer to the "Repairs" chapter.

The tool cannot be switched on. Switches on once, but automatically turns off again.

- Battery pack charge too low. Charge battery pack.
- Internal electronics damaged. See the chapter on Repairs.
- Trigger safety lock and/or trigger in "ON" state? Put the trigger safety lock and the trigger in the "OFF" position.

Tool does not work, although it is switched on from the On/Off switch.

- The tool is not pressed hard enough against the workpiece. → Hold the tool and press it completely onto the workpiece.
- The trigger has not been pulled hard enough. → Pull the trigger hard.
- More than 2 seconds have passed between ON of the trigger safety lock and ON of the trigger (or ON trigger to trigger safety lock ON). → Ensure that less than 2 seconds pass between trigger safety lock ON and trigger ON (or between trigger ON and trigger safety lock ON).
- Protective mechanism is activated. (No nails or insufficient number of nails in the magazine). → Refill nails in magazine.
- Trigger safety lock (7) is on "locked". → Put the trigger safety lock (7) to the "unlocked" position.
- The tool is too cold (below -5 °C) or too hot. → Leave the tool to cool down or heat it to a suitable temperature.
- Internal electronics damaged. → See "Repairs" chapter.

The tool works, but no nail is fired.

- Magazine is dirty. → Blow and wipe the magazine clean.
- Check if there is a nail jam. → Remove the nail jam. See chapter 8.5.
- Driver blade worn or damaged? → See "Repairs" chapter.
- Band spring weakened or damaged? → Replace band spring. See the chapter on Repairs.
- Nail feed damaged? → Replace nail feed. See the chapter on Repairs.
- Check if the right nails are used. → Use only recommended nails.

Weak drive, slow cycle.

- Check the nailing depth setting. → Set as described in chapter 8.3.
- Driver blade worn? → See "Repairs" chapter.
- Internal electronics damaged. → See "Repairs" chapter.

The nails are driven in too deep.

→ Set nailing depth. See chapter 8.3.

Nails are skipped. Interrupted feed.

- Check if the right nails are used. → Use only recommended nails.
- Nail feed damaged? → Replace nail feed. See the chapter on Repairs.
- Band spring weakened or damaged? → Replace band spring. See the chapter on Repairs.
- Driver blade worn or damaged? → See "Repairs" chapter.

Nail jam. The fired nail is bent.

- Check if the right nails are used. → Use only recommended nails.
- Driver blade worn or damaged? → See "Repairs" chapter.

Remove nail jam → see chapter 8.5.

10. Maintenance and inspection

 **CAUTION!** Before performing any maintenance or inspection, always remove the battery pack and all nails.

Inspection of the magazine

Remove battery pack (9).

Clean the magazine. Remove any dust and wood chips that have accumulated in the magazine.

 **CAUTION!** Check if the feed slide (14) glides smoothly by pulling it with your finger. If this is not the case, the nails can exit at an unusual angle and injure someone.

Clean the trigger safety lock (2) and maintain smooth running.

Inspection of the fixing screws

Regularly inspect all fixing screws and ensure that they are properly tightened.

If any of the screws become loose, tighten them again immediately. Failure to do so could lead to serious danger.

Exterior cleaning

If the tool is dirty, wipe with a soft dry cloth or a cloth moistened with soapy water. Do not use chlorine solvent, petrol or paint thinner as these soften plastics.

11. Accessories

Use only original Metabo or CAS (Cordless Alliance System) battery packs and accessories.

Use only accessories that fulfil the requirements and specifications listed in these operating instructions.

Chargers: ASC 145, etc.

Battery packs with different capacities. Buy battery packs only with voltage suitable for your power tool.

4.0 Ah (LiHD), order no.: 625367000

5.5 Ah (LiHD), order no.: 625368000
etc.

5.2 Ah (Li-Ion), order no.: 625028000
etc.

For a complete range of accessories, see www.metabo.com or the catalogue.

12. Repairs

 Repairs to electrical tools must **ONLY** be carried out by qualified electricians!

Contact your local Metabo representative if you have Metabo power tools requiring repairs. For addresses see www.metabo.com.

You can download a list of spare parts from www.metabo.com.

13. Environmental Protection

Observe national regulations on environmentally compatible disposal and on the recycling of disused machines, packaging and accessories.

Packaging materials must be disposed of according to their labelling in accordance with municipal guidelines. Further information can be found at www.metabo.com in the "Service" section.

Battery packs may not be disposed of with regular waste. Return faulty or used battery packs to your Metabo dealer!

Do not allow battery packs to come into contact with water!



Only for EU countries: never dispose of power tools in your household waste!

According to European Directive 2012/19/EU on Waste from Electric and Electronic Equipment and implementation in national law, used power tools must be collected separately and recycled in an environmentally-friendly manner.

Discharge the battery pack in the power tool before disposal. Prevent the contacts from short-circuiting (e.g. by protecting them with adhesive tape).

14. Technical Data

Explanatory notes on the specifications on page 3. Subject to change in accordance with technical progress.

U	=	Voltage of battery pack
N _D	=	Suitable nails: head diameter
N _d	=	Suitable nails: diameter
N _L	=	Suitable nails: length
N _W	=	nail strips angle
N _A	=	Nail capacity (pieces)
Z	=	Cycle (nails per second)
m	=	Weight with smallest battery pack

Measured values determined in conformity with EN 62841.

Permitted ambient temperature during operation: 0 °C (-4°F) to 40 °C (120°F) (limited performance with temperatures below 0 °C (32°F)). Permitted ambient temperature for storage: 0 °C (32°F) to 30 °C (86°F).

Recommended ambient temperature when charging: 0 °C to 40 °C

== direct current

The technical specifications quoted are subject to tolerances (in compliance with relevant valid standards).



Emission values

These values make it possible to assess the emissions from the power tool and to compare different power tools. The actual load may be higher or lower depending on operating conditions, the condition of the power tool or the accessories used. Please allow for breaks and periods when the load is lower for assessment purposes. Arrange protective measures for the user, such as organisational measures based on the adjusted estimates.

en ENGLISH

Vibration total value (vector sum of three directions)
determined in accordance with EN 62841:

a_h = vibration emission value

K_h = uncertainty (vibration)

Typical A-weighted sound levels:

L_{pA} = sound pressure level

L_{WA} = acoustic power level

K_{pA} , K_{WA} = Uncertainty

The noise level can exceed 80 dB(A) during operation.



Wear ear protectors!

Notice originale

1. Déclaration de conformité

Nous déclarons en notre propre responsabilité que ces cloueuses sans fil, identifiées par leur type et leur numéro de série *1), sont conformes à toutes les spécifications applicables des directives *2), normes *3), documents techniques* 4) - voir page 4.

2. Utilisation conforme à l'usage

La cloueuse sans fil est conçue pour enfoncer des clous dans du bois (ou dans des matériaux tendres semblables).

La cloueuse sans fil est utilisée dans les domaines suivants : plinthes et moulures, montage de charpentes, montage de fenêtres, sous-couches de revêtements de sol et toitures, revêtement de murs et construction de maisons modulaires.

Ne convient pas pour enfoncer des clous dans des matériaux durs comme l'acier et le béton.

Ne convient pas pour fixer des conduites électriques.

L'utilisateur est entièrement responsable de tous les dommages résultant d'une utilisation non conforme.

Il est impératif de respecter les consignes générales de prévention contre les accidents ainsi que les consignes de sécurité ci-jointes.

3. Consignes générales de sécurité



Dans l'intérêt de votre propre sécurité et afin de protéger votre outil électrique, respecter les passages de texte marqués de ce symbole !



AVERTISSEMENT – Lire la notice d'utilisation afin d'éviter tout risque de blessure.



AVERTISSEMENT – Lisez tous les avertissements de sécurité, les instructions, les illustrations et les caractéristiques techniques relatifs à cet outil électrique. *Ne pas suivre les instructions énumérées ci-dessous peut provoquer une électrocution, un incendie et/ou de sérieuses blessures.*

Conserver toutes les consignes de sécurité et instructions pour une utilisation ultérieure.

Remettre votre outil électrique uniquement accompagné de ces documents.

4. Consignes de sécurité particulières

4.1 Consignes de sécurité pour les agrafeuses

a) **Partez toujours du principe que l'outil électrique contient des agrafes.** L'utilisation négligente de l'agrafeuse peut entraîner une éjection inattendue d'agrafes et vous blesser.

b) **Coupez l'alimentation électrique de l'outil électrique lorsque vous chargez ou déchargez le produit de fixation, effectuez des réglages ou changez d'accessoire.** S'il est connecté à une source d'énergie, l'outil électrique risque d'être mis en marche de manière accidentelle ce qui peut conduire à des blessures.

c) **Soyez prudent lorsque vous manipulez le produit de fixation, notamment lors du chargement et du déchargement.** Le produit de fixation est coupant ce qui peut entraîner des blessures.

d) **Ne visez pas votre propre personne ou d'autres personnes à proximité avec l'outil électrique.** Un déclenchement inattendu pourrait entraîner l'éjection d'une agrafe ce qui peut causer des blessures.

e) **Gardez vos doigts éloignés du déclencheur lorsque vous n'utilisez pas l'outil électrique ou lorsque vous changez de position de travail.** Un déclenchement inattendu pourrait entraîner l'éjection d'une agrafe ce qui peut causer des blessures.

f) **Tenez l'outil électrique par les surfaces de préhension isolées lorsque vous effectuez des travaux au cours desquels le produit de fixation risque d'entrer en contact avec des câbles électriques.** Le contact du produit de fixation avec un câble sous tension peut également mettre sous tension les pièces métalliques de l'appareil et provoquer une électrocution.

g) **Tenez fermement l'outil électrique pendant que vous travaillez.** Un rebond inattendu de l'outil électrique peut entraîner un déclenchement involontaire et des blessures.

h) **Ne placez pas des parties de votre corps comme vos mains, vos jambes, etc. dans la trajectoire d'éjection de l'outil électrique.** Le produit de fixation peut s'enfoncer dans la pièce à usiner et dans les objets qui se trouvent derrière ce qui peut entraîner des blessures.

i) **Lorsque vous travaillez avec l'outil électrique, gardez toutes les parties de votre corps, comme les mains, les jambes, etc., éloignées du point d'entrée du produit de fixation dans la pièce à usiner.** Le produit de fixation risque de rebondir et de sortir de la pièce à usiner ce qui peut entraîner des blessures.

j) **N'actionnez pas l'outil électrique avant de l'avoir fermement appliqué sur la pièce à usiner.** Si l'outil électrique n'est pas en contact

avec la pièce à usiner, le produit de fixation peut rebondir sur la pièce à usiner ce qui peut entraîner des blessures.

k) **N'utilisez pas cet outil électrique pour fixer des câbles électriques.** Il ne convient pas à l'installation de câbles électriques. En effet, il peut endommager l'isolation des câbles électriques et causer ainsi des électrocutions et des incendies.

l) **Coupez l'alimentation électrique de l'outil électrique lorsque le produit de fixation est coincé dans l'outil électrique.** Pendant que vous retirez le produit de fixation coincé, l'outil électrique risque d'être actionné de manière involontaire. S'il est encore raccordé au courant, cela peut causer des blessures.

m) **Soyez prudent lorsque vous retirez une agrafe coincée.** Le système peut être sous tension et l'agrafe peut être éjectée avec force, ce qui peut entraîner des blessures.

4.2 Autres consignes de sécurité :

PRUDENCE! Tenir éloigné des enfants et des personnes fragiles. Lorsqu'ils ne sont pas utilisés, les outils doivent être conservés hors de portée des enfants et des personnes fragiles.

Travailler en toute sécurité en utilisant l'outil correctement. Cet appareil a été conçu pour enfoncer des clous dans le bois et dans des matériaux semblables. Utilisez-le uniquement aux fins d'utilisation prévues.

Protégez-vous contre les incendies et les explosions. Étant donné que le clouage peut générer des étincelles, il est dangereux d'utiliser l'appareil à proximité de vernis, de peinture, d'essence, de diluants, de combustibles, de gaz, de colles ou d'autres substances inflammables similaires, car ces produits risqueraient de s'enflammer ou d'exploser. C'est pourquoi l'appareil ne peut en aucun cas être utilisé à proximité de tels produits inflammables.



Protégez vos yeux avec des lunettes de protection. Lorsque vous travaillez avec l'appareil, portez toujours des lunettes de protection et veillez à ce que les personnes autour de vous portent également des lunettes de protection. Des morceaux de clous qui n'ont pas été correctement enfoncés peuvent être projetés dans les yeux et vous faire perdre la vue. Les lunettes de protection sont en vente dans tous les magasins spécialisés. Portez toujours une protection pour les yeux, que ce soit des lunettes de protection ou un masque de protection grand angle avec les verres prescrits. Les employeurs sont tenus de rendre le port d'une protection pour les yeux obligatoire.

Protégez vos oreilles et votre tête. Portez une protection auditive et un casque de sécurité pendant que vous clouez. En fonction des conditions, les personnes qui se trouvent à proximité doivent également porter une protection anti-bruit et un casque de protection.

Soyez attentif aux personnes qui travaillent à proximité. Cela peut être dangereux, car des clous qui n'ont pas été correctement enfoncés peuvent blesser des personnes. Soyez donc attentif à la

sécurité des personnes autour de vous lorsque vous utilisez cet appareil. Veillez à ce que l'extrémité de l'appareil reste éloignée des personnes, des mains ou des pieds.



Ne dirigez jamais l'extrémité de l'appareil vers des personnes. Partez toujours du principe que des clous se trouvent dans

l'appareil. Si l'extrémité de l'appareil est dirigée vers des personnes, cela peut entraîner des accidents graves en cas de déclenchement involontaire de l'outil. Lorsque vous installez et retirez la batterie, lorsque vous chargez des clous ou pour toutes les manipulations semblables, veillez à ce que la sortie des clous ne soit pas dirigée vers une personne (y compris vous-même). Même s'il n'y a pas de clous dans l'outil, il est dangereux de déclencher l'appareil lorsqu'il est dirigé vers une personne. Ne le faites donc jamais. Cet outil n'est pas un jouet. Considérez uniquement cet outil comme un équipement de travail et manipulez-le en conséquence.

Contrôlez la sécurité de déclenchement avant l'utilisation.

Assurez-vous que la sécurité de déclenchement fonctionne correctement. (La sécurité de déclenchement peut être qualifiée de « dispositif de sécurité ».) N'utilisez jamais l'appareil lorsque la sécurité de déclenchement ne fonctionne pas correctement, car l'appareil risque alors d'éjecter un clou de manière inattendue. Ne modifiez pas la sécurité de déclenchement et ne vous éloignez pas, car cela vous empêche d'utiliser la sécurité de déclenchement.

Le choix de la méthode de déclenchement est important. Lisez et assurez-vous que vous avez compris le chapitre 8.1.

Avant d'utiliser l'appareil, assurez-vous qu'il fonctionne correctement. Effectuez les tests mentionnés au chapitre 7.4.

Utilisez exclusivement les clous prescrits.

Seuls les produits de fixation cités dans le mode d'emploi peuvent être utilisés avec cet outil.

Soyez prudent lorsque vous installez la batterie.

Lorsque vous installez la batterie et lorsque vous chargez les clous dans l'appareil, soyez attentif aux points suivants afin d'éviter tout déclenchement involontaire de l'outil.

- Ne touchez en aucun cas la détente.
- Veillez à ce que l'extrémité de l'outil n'entre pas en contact avec un objet.
- Maintenez l'extrémité dirigée vers le bas. Respectez impérativement les instructions susmentionnées et veillez à ce qu'aucune partie du corps, les mains ou les pieds ne se trouvent devant l'extrémité de l'appareil.

Ne touchez jamais la détente de manière inattentive.

Touchez uniquement la détente avec le doigt lorsque vous clouez. Si vous avez le doigt sur la détente pendant que vous transportez l'appareil ou lorsque vous le remettez à quelqu'un, vous risquez de le déclencher par inadvertance et donc de causer un accident.

Appuyez fermement l'extrémité contre le matériau à clouer.

Lorsque vous enfoncez des clous, appuyez fermement l'extrémité contre le matériau à clouer. Si l'outil n'est pas correctement

appuyé contre le matériau, les clous risquent de rebondir.

 **Tenez les mains et les pieds éloignés de l'extrémité pendant que vous travaillez.**

Cet outil est dangereux, car en cas d'erreur, un clou peut s'enfoncer dans les mains ou les pieds.

Protégez-vous contre un rebond de l'appareil.

N'approchez pas votre tête ou d'autres parties de votre corps de la partie supérieure de l'appareil pendant que vous travaillez. Cela peut être dangereux, car l'appareil peut rebondir de manière importante lorsqu'un clou entre en contact avec un clou déjà enfoncé ou avec un nœud dur dans le bois.

Méfiez-vous des doubles tirs en raison du rebond.

Si la sécurité de déclenchement entre accidentellement à nouveau en contact avec la pièce à usiner, cela peut entraîner l'éjection involontaire d'un clou. Pour éviter ces doubles tirs, respectez les points suivants :

a) Travailler avec le mode de fonctionnement

« Déclenchement entièrement séquentiel »

1. Tirez rapidement et fermement sur la détente (4).

b) Travailler avec le mode « Déclenchement par contact »

1. N'appuyez pas trop fermement l'appareil contre le bois.

2. Décollez l'appareil du bois lorsque le rebond se produit après le clouage.

Soyez prudent lorsque vous clouez des planches fines ou le bord de pièces en bois.

Lorsque vous clouez des planches fines, les clous risquent de traverser la planche. La même chose peut également arriver lorsque vous clouez le bord de pièces en bois, car le clou peut s'enfoncer en biais dans le bord et ressortir de l'autre côté. Dans ce cas, veillez à ce que personne (y compris les mains, les pieds, etc.) ne se trouve derrière la planche ou à proximité du bois que vous clouez.

Clouer simultanément deux côtés d'un mur est dangereux. En aucun cas, vous ne devez clouer simultanément deux côtés d'un même mur. Cela peut être dangereux, car les clous peuvent traverser le mur et donc causer des blessures.

N'utilisez pas l'outil en mode « Déclenchement par contact (fonctionnement continu) sur des échafaudages ou des échelles. L'outil ne peut pas être utilisé pour certaines applications, par ex. :

- Lorsque le changement de lieu de clouage nécessite l'utilisation d'échafaudages, d'escaliers, d'échelles ou de structures semblables à des échelles, par ex. des lattes de toit.
- La fermeture de boîte ou de caisses,
- de systèmes de sécurité pour le transport adaptés, par ex. sur des véhicules et des chariots.

Sortez tous les clous restants de l'appareil et retirez la batterie, lorsque :

- 1) Vous effectuez des travaux de maintenance et d'inspection ;
- 2) Vous vérifiez le bon fonctionnement de la sécurité de déclenchement et de la détente ;
- 3) Vous éliminez un bouchon ;

4) L'appareil n'est pas utilisé ;

5) Vous quittez la zone de travail ;

6) Vous transportez l'appareil vers un autre lieu ;

7) Vous remettez l'appareil à une autre personne.

N'essayez jamais d'éliminer un bouchon ou de réparer l'appareil sans avoir préalablement retiré la batterie et sorti tous les clous restants de l'appareil. L'appareil ne doit jamais rester sans surveillance, car des personnes qui ne sont pas familiarisées avec l'outil risqueraient de l'utiliser et de se blesser.

Retirez la batterie de l'appareil lorsque :

1) Vous rechargez des clous ;

2) Vous réglez la profondeur de clouage.

La température de service admissible de cet appareil est comprise entre 0 °C et 40 °C.

Veillez donc à ce que l'appareil soit uniquement utilisé dans cette plage de températures. Il peut arriver que l'appareil ne fonctionne plus en dessous de 0 °C ou au-dessus de 40 °C.

Ne laissez JAMAIS des aimants (ou des pièces magnétiques semblables) à proximité de l'appareil, car l'appareil dispose d'un capteur magnétique. Cela peut entraîner un dysfonctionnement de l'appareil ou un risque de blessure causé par un mauvais fonctionnement.

Laissez reposer l'appareil après l'avoir utilisé en continu.

L'outil est équipé d'un disjoncteur de protection thermique pour protéger le moteur. Le travail continu avec l'appareil peut entraîner une élévation de la température de l'outil qui active le disjoncteur de protection thermique qui à son tour arrête immédiatement l'appareil. Si cela arrive, laissez refroidir l'outil avant de le réutiliser.

La zone des boutons de commande ne doit pas être exposée à des secousses ou à des détériorations. Cela peut entraîner un dysfonctionnement.

4.3 Symboles



Ne pas utiliser sur des échafaudages ou des échelles.



Porter une protection auditive.



AVERTISSEMENT – Toujours porter des lunettes de protection.



Ne dirigez jamais l'extrémité de l'appareil vers des personnes. Tenez les mains et les pieds éloignés de l'extrémité pendant que vous travaillez.

4.4 Uniquement utiliser des clous adaptés

Choisissez des clous adaptés conformes aux schémas et aux caractéristiques techniques à la page 3.

- Il est interdit d'utiliser d'autres clous. Ils peuvent en effet endommager la machine et/ou se casser, ce qui peut entraîner des blessures graves.
- Uniquement utiliser des clous lisses, des clous avec arillon ou des clous de type circulaire.
- N'utilisez pas de clous filetés.
- Utiliser des clous sur bande (angle : 30°-34°, clous clipsés).
- Manipulez les clous et leur emballage avec prudence. Si vous laissez tomber les clous, la bande de fixation peut se déchirer ce qui entraîne une mauvaise alimentation de l'appareil et un bouchon.
- N'utilisez pas de bande de clous avec plus de 10 clous.
- Utilisez des bandes de clous intactes avec des clous d'une même longueur.

4.5 Consignes de sécurité spéciales pour machines sans fil :

Retirez la batterie de l'outil avant toute opération de réglage, de changement d'accessoire, de maintenance ou de nettoyage.



Protéger les batteries de l'humidité !



Ne pas exposer les batteries au feu !

N'utilisez pas de batteries défectueuses ou déformées !

N'ouvrez pas les batteries !

Ne touchez ni court-circuitez jamais entre eux les contacts d'une batterie.



Une batterie Li-Ion défectueuse peut occasionner une fuite de liquide légèrement acide et inflammable !



En cas de fuite de liquide de batterie et de contact avec la peau, rincez immédiatement et abondamment à l'eau. En cas de projection dans les yeux, lavez-les à l'eau propre et consultez immédiatement un médecin !

Si la machine est défectueuse, retirer la batterie de la machine.

Transport de batteries Li-Ion :

L'expédition de batteries Li-Ion est soumise à la législation sur les produits dangereux (UN 3480 et UN 3481). Lors de l'envoi de batteries Li-Ion, clarifiez les prescriptions actuellement valables. Le cas échéant, veuillez vous renseigner auprès de votre transporteur. Un emballage certifié est disponible chez Metabo.

Envoyez uniquement des batteries dont le boîtier est intact et qui ne présentent pas de fuite. Pour l'envoi, sortez la batterie de l'outil. Protégez les contacts de tout court-circuit (par exemple isolez-les à l'aide de ruban adhésif).

4.6 Réduction de la pollution aux particules fines :



AVERTISSEMENT - Certaines poussières produites par le ponçage électrique, le sciage, le ponçage, le perçage et d'autres activités de construction contiennent des agents chimiques qui

causent des cancers, des anomalies congénitales ou d'autres dangers pour la reproduction. Voici quelques exemples de tels agents chimiques :

- Le plomb des peintures à base de plomb,
- La silice cristalline des briques, du ciment et d'autres produits de maçonnerie, et
- L'arsenic et le chrome du bois d'œuvre traité chimiquement.

Les conséquences de telles expositions varient en fonction de la fréquence à laquelle vous faites ce type de travail. Pour réduire votre exposition à ces agents chimiques, travaillez dans un endroit bien ventilé et utilisez des équipements de protection agréés, tels que les masques de protection contre la poussière qui sont conçus spécialement pour filtrer les particules microscopiques.

Cela vaut également pour les poussières d'autres matériaux, par exemple certains types de bois (comme la poussière de chêne ou de hêtre), de métaux et l'amiante. D'autres maladies connues incluent par exemple les réactions allergiques et les affections des voies respiratoires. Il est souhaitable que le corps n'absorbe pas ces poussières.

Respectez les directives et les dispositions locales applicables au matériel, au personnel, à l'application et au lieu d'utilisation (par exemple directives en matière de protection au travail, élimination des déchets).

Collectez les particules émises sur le lieu d'émission et évitez les dépôts dans l'environnement.

Utilisez des accessoires adaptés pour les travaux spécifiques. Cela permet d'éviter l'émission incontrôlée de particules dans l'environnement.

Utilisez un système d'aspiration des poussières adapté.

Réduisez l'émission de poussières en :

- évitant d'orienter les particules sortantes et l'air d'échappement de la machine vers vous ou vers des personnes se trouvant à proximité ou vers des dépôts de poussière,
- utilisant un système d'aspiration et/ou un purificateur d'air,
- aérant convenablement le lieu de travail et en l'aspirant pour le maintenir propre. Balayer ou souffler les poussières les fait tourbillonner.
- Aspirer ou laver les vêtements de protection. Ne pas les souffler, les battre, ni les brosser.

5. Vue d'ensemble

Voir pages 2 et 3.

- 1 Extrémité, tête d'éjection, sortie des clous, zone d'éjection.
- 2 Sécurité de déclenchement
- 3 Molette de réglage (profondeur de clouage)
- 4 Déteinte
- 5 Poignée
- 6 Partie supérieure de l'appareil
- 7 Verrouillage du déclenchement
- 8 Touche de déverrouillage de la batterie
- 9 Batterie *
- 10 Indicateur de capacité et de signalisation *

- 11 Touche de l'indicateur de capacité *
- 12 Crochet
- 13 Chargeur
- 14 Poussoir
- 15 Dispositif d'arrêt *
- 16 Bouton de marche/arrêt
- 17 Témoin de contrôle
- 18 Indicateur du mode de fonctionnement
- 19 Bouton de sélection du mode de fonctionnement
- 20 Cache d'extrémité
- 21 Clous, bande de clous

* suivant le modèle / non compris dans la fourniture

6. Mise en service

6.1 Batterie

Charger la batterie (9) avant l'utilisation.

En cas de baisse de puissance, recharger la batterie.

Vous trouverez les consignes pour recharger la batterie dans la notice d'utilisation du chargeur Metabo.

Les batteries sont équipées d'un indicateur de capacité et de signalisation (10) (en fonction de l'équipement) :

- Appuyer sur la touche (11) pour afficher l'état de charge par le biais des voyants LED.
- Si un voyant LED clignote, la batterie est presque déchargée et doit être rechargée.

Retrait et mise en place de la batterie

 **AVERTISSEMENT !** La sécurité de déclenchement (2) et la détente (4) ne peuvent pas être actionnées pendant l'installation ou le retrait de la batterie.

Retrait :

Appuyer sur le bouton pour déverrouiller la batterie (8) et l'enlever en tirant (9).

Installation:

Faire glisser la batterie (9) jusqu'à ce qu'elle s'encliquète.

7. Composants de l'appareil, tester l'appareil, Mise en service

7.1 Mise en marche et arrêt

 **AVERTISSEMENT !** Pour éviter tout accident, ne jamais laisser l'appareil traîner lorsqu'il est en marche.

Mise en marche

Maintenir le bouton de marche/arrêt (16) enfoncé plus d'une seconde : le témoin de contrôle (17) s'allume.

Remarque : ne pas actionner la sécurité de déclenchement (2) et de pas tirer sur la détente (4) pendant que vous mettez l'appareil en marche. Cela empêche la mise en marche de l'appareil.

Remarque : arrêt automatique : si un appareil en marche n'est pas utilisé durant 30 minutes, il s'arrête automatiquement.

Arrêt :

Maintenir le bouton de marche/arrêt (16) enfoncé plus d'une seconde : le témoin de contrôle (17) s'éteint.

7.2 Sélection du mode de fonctionnement

Pour changer entre les deux modes de fonctionnement, appuyez sur le bouton (19).



Déclenchement entièrement séquentiel (éjection unique) → l'indicateur du mode de fonctionnement (18) reste allumé



Déclenchement par contact (fonctionnement continu) → l'indicateur du mode de fonctionnement (18) clignote

Remarque : après la mise en marche, le mode de fonctionnement « Déclenchement entièrement séquentiel » est automatiquement actif. L'indicateur (18) reste allumé en continu.

Tenir compte du chapitre 8.1.

7.3 Réglage du verrouillage du déclenchement



AVERTISSEMENT ! Le mécanisme de verrouillage empêche l'éjection de clous. Lorsque l'appareil n'est pas utilisé, le verrouillage du déclenchement (7) doit toujours être réglé sur « verrouillé ».

Faire glisser le verrouillage du déclenchement (7).



La détente (4) est **verrouillée**.



La détente (4) est **déverrouillée**. Des clous peuvent être éjectés.

7.4 Tester le fonctionnement de l'appareil



AVERTISSEMENT ! Toujours régler le verrouillage du déclenchement (7) sur « verrouillé » lorsque vous n'utilisez pas l'appareil.



AVERTISSEMENT ! Ne jamais utiliser l'appareil si la sécurité de déclenchement (2) ne fonctionne pas correctement.

Un mécanisme de protection empêche le fonctionnement sans clous : la sécurité de déclenchement ne peut pas être relevée lorsque le chargeur est vide ou lorsque le nombre de clous restants est inférieur à 7 - 9. Veillez à ce que la pointe de la sécurité de déclenchement ne heurte pas le bois lorsque la sécurité de déclenchement ne peut pas être relevée.

Testez l'appareil en suivant la check-list suivante avant de commencer les travaux de clouage. Effectuez les tests dans l'ordre suivant. Si l'appareil ne se comporte pas normalement, ne l'utilisez plus et contactez immédiatement le service après-vente de Metabo, voir chapitre Réparations.

Test 1 :

1. Retirez la batterie (9). Retirer tous les clous du chargeur.
2. Toutes les vis de l'appareil doivent être serrées.

3. La sécurité de déclenchement (2) et la détente (4) doivent pouvoir être actionnées facilement lorsque le poussoir (14) est rétracté.

Test 2 :

1. Insérer la batterie (9).
2. Contrôler la capacité de la batterie : appuyer sur le bouton (11). La batterie doit être chargée.
3. Mettre l'appareil en marche. Assurez-vous que le témoin de contrôle (17) est allumé et que l'indicateur du mode de fonctionnement (18) reste allumé (ne clignote pas).

Test 3 :

4. Retirez le doigt de la détente (4) et appuyez la sécurité de déclenchement (2) contre la pièce à usiner pendant que vous rétractez le poussoir (14).
5. L'appareil ne doit pas se déclencher.

Test 4 :

1. Décollez la sécurité de déclenchement (2) de la pièce à usiner. Visez ensuite vers le bas avec l'appareil, rétractez le poussoir (14), actionnez la détente (4) et attendez au moins 5 secondes dans cette position.
2. L'appareil ne doit pas se déclencher.

Test 5 :

1. Retirez le doigt de la détente (4). Rétractez le poussoir (14) et appuyez la sécurité de déclenchement (2) contre la pièce à usiner. Actionnez ensuite la détente (4).
2. L'appareil doit se déclencher.
3. Maintenez la détente (4) enfoncée et appuyez une nouvelle fois la sécurité de déclenchement (2) contre la pièce à usiner.
4. L'appareil ne doit pas se déclencher.
5. Retirez le doigt de la détente (4). Rétractez le poussoir (14) et appuyez la sécurité de déclenchement (2) contre la pièce à usiner. Actionnez ensuite la détente (4).
6. L'appareil doit se déclencher.

Test 6 :

1. Décollez la sécurité de déclenchement (2) de la pièce à usiner et actionnez ensuite la détente (4). Appuyez la sécurité de déclenchement (2) contre la pièce à usiner dans les 2 secondes en rétractant simultanément le poussoir (14).
2. L'appareil ne doit pas se déclencher.

Test 7 :

1. Régler le mode de fonctionnement sur « Déclenchement par contact ». Vérifiez si l'indicateur du mode de fonctionnement (18) clignote. Décollez la sécurité de déclenchement (2) de la pièce à usiner et actionnez ensuite la détente (4). Appuyez la sécurité de déclenchement (2) contre la pièce à usiner dans les 2 secondes en rétractant simultanément le poussoir (14).
2. L'appareil doit se déclencher.

Test 8 :

1. Si tous les tests ont été réussis, vous pouvez remplir le chargeur de clous, voir chapitre 7.6.
2. Enfoncez les clous dans une pièce à usiner qui correspond à l'application réelle.
3. L'appareil doit fonctionner correctement.

7.5 Vérifier le bon fonctionnement de la sécurité de déclenchement



AVERTISSEMENT ! Placer le verrouillage du déclenchement (7) en position « verrouillé ». Retirez la batterie (9).

1. Vérifiez si la sécurité de déclenchement (2) peut être actionnée facilement.
2. Nettoyez la zone de glissement si la sécurité de déclenchement (2) ne peut pas être correctement actionnée.

7.6 Remplir l'appareil de clous, sortir les clous



AVERTISSEMENT ! Arrêter l'appareil, retirer la batterie (9). Ne pas actionner la détente (4). Ne pas enfoncer la sécurité de déclenchement (2). Viser vers le bas avec l'appareil.



Uniquement utiliser des clous adaptés. Voir chapitre 4.4.

Remplir l'appareil de clous

Voir fig. C + D

1. Insérez la bande de clous (21) à l'arrière du chargeur (13).
2. Poussez la bande de clous vers l'avant dans le chargeur (manuellement).
3. Poussez le dispositif d'arrêt (15) dans le sens de la flèche (en le maintenant enfoncé) et tirez le poussoir (14) entièrement vers l'arrière et maintenez-le.
4. Relâchez le dispositif d'arrêt (15) et guidez doucement le poussoir (14) vers l'avant jusqu'à ce que les clous soient poussés vers l'avant.
5. L'appareil est maintenant prêt à l'emploi.

Remarque : ne pas lâcher le poussoir (14), mais le guider doucement vers l'avant pour éviter d'endommager la bande de clous.

Sortir les clous

Voir fig. D

6. Tirer le poussoir (14) vers l'arrière
7. Appuyer sur le dispositif d'arrêt (15) et le maintenir enfoncé. Guider ensuite doucement le poussoir (14) vers l'avant.
8. Sortir les clous (21) par l'arrière du chargeur (13). (Voir fig. C)

8. Utilisation



AVERTISSEMENT !

Tenez vos doigts éloignés de la détente (4) lorsque vous ne clouez pas afin d'éviter tout déclenchement involontaire.

N'approchez jamais votre visage, vos mains ou vos pieds de la tête d'éjection durant le fonctionnement.

Ne clouez pas des clous sur d'autres clous et ne maintenez pas l'appareil dans un angle trop plat. Les clous risquent de rebondir et de blesser des personnes.

N'utilisez jamais un appareil défectueux ou un appareil qui ne fonctionne pas normalement.

N'utilisez pas l'appareil comme marteau.

Sortez tous les clous restants et la batterie (9) de l'appareil lorsque :

- Vous effectuez des travaux de maintenance et d'inspection ;
- Vous vérifiez le bon fonctionnement de la sécurité de déclenchement (2) et de la détente (4) ;
- Vous éliminez un bouchon ;
- L'appareil n'est pas utilisé ;
- Vous quittez la zone de travail ;
- Vous transportez l'appareil vers un autre lieu ;
- Vous remettez l'appareil à une autre personne.

8.1 Enfoncer des clous avec le « Déclenchement entièrement séquentiel » ou avec le « Déclenchement par contact »

Pour changer entre les deux modes de fonctionnement, appuyez sur le bouton (19).

Travailler avec le mode de fonctionnement « Déclenchement entièrement séquentiel » (tir unique)

 Pour éviter les doubles tirs ou un déclenchement involontaire par le rebond : tirez rapidement et fermement sur la détente (4).

1. Activez le mode de fonctionnement « Déclenchement entièrement séquentiel » en appuyant sur le bouton (19). Voir chapitre 7.2.
2. Appuyez la machine avec la sécurité de déclenchement (2) contre la pièce à usiner.
3. Actionnez ensuite la détente (4) pour enfoncer le clou.
4. Retirez le doigt de la détente (4).
5. Soulevez totalement la machine de la surface en bois.

Procédez de la même façon pour enfoncer d'autres clous.

Remarque : les étapes 2 et 3 doivent être effectuées dans un délai de 2 secondes. Si cela dure plus de 2 secondes, l'appareil ne fonctionne pas correctement. Si cela arrive, recommencez à partir de l'étape 2.

Travailler avec le mode de fonctionnement « Déclenchement par contact » (fonctionnement continu)

 Pour éviter les doubles tirs ou le déclenchement involontaire causé par un rebond : n'appuyez pas trop fermement l'appareil contre le bois. Décollez l'appareil du bois lorsque le rebond se produit après le clouage.

Le déclenchement par contact peut s'effectuer de deux façons (a, b) en fonction de votre utilisation.

a) Pour enfoncer plusieurs clous :

1. activez le mode de fonctionnement « Déclenchement par contact » en appuyant sur le bouton (19). Voir chapitre 7.2.
2. Appuyez sur la détente (4) et maintenez-la enfoncée tant que l'appareil n'est pas en contact avec la pièce à usiner.
3. Appuyez la sécurité de déclenchement (2) contre le bois pour éjecter le clou.

4. Si la détente (4) est maintenue, un clou est éjecté à chaque contact de la sécurité de déclenchement (2) contre le bois. Déplacez l'appareil le long de la pièce à usiner en effectuant un mouvement de saut. À chaque fois que la sécurité de déclenchement (2) est enfoncée, un clou est éjecté.
5. Dès que le nombre de clous souhaité a été éjecté, retirez le doigt de la détente (4).

Remarque : les étapes 2 et 3 doivent être effectuées dans un délai de 2 secondes. Si cela dure plus de 2 secondes, l'appareil ne fonctionne pas correctement. Si cela arrive, recommencez à partir de l'étape 2.

 **AVERTISSEMENT !** Tenez votre doigt éloigné de la détente (4), sauf pendant le clouage, car si la sécurité de déclenchement (2) entre accidentellement en contact avec vous ou avec d'autres personnes dans votre zone de travail, cela peut causer des blessures graves.

 **AVERTISSEMENT !** Gardez vos mains et votre corps éloignés de la zone d'éjection. L'appareil peut rebondir à la suite du rebond causer par l'éjection d'un clou et cela peut entraîner l'éjection involontaire d'un autre clou ce qui peut causer des blessures.

b) Pour enfoncer un seul clou :

1. Appuyez la sécurité de déclenchement (2) contre le bois.
2. Actionnez la détente (4) pour éjecter le clou.
3. Retirez votre doigt de la détente (4) et éloignez l'appareil de la pièce à usiner.

8.2 Après le clouage

1. Retirez la batterie (9) de l'appareil.
2. Sortez tous les clous de l'appareil

 **ATTENTION !** Veillez à ce que la pointe de la sécurité de déclenchement (2) ne heurte pas le bois lorsque la sécurité de déclenchement ne peut pas être relevée.

8.3 Réglage de la profondeur de clouage

Pour être certain que tous les clous s'enfoncent à la même profondeur, veillez à ce que l'appareil soit toujours fermement maintenu contre la pièce à usiner. Si les clous s'enfoncent trop ou pas assez profondément dans la pièce à usiner, réglez la profondeur de clouage en suivant les étapes suivantes.

1. Retirez la batterie (9) de l'appareil.
2. Tourner la molette de réglage (3) d'un demi-tour vers la gauche ou vers la droite (voir fig. E).
3. Tester le nouveau réglage : installez la batterie dans l'appareil. Effectuer un test de clouage.
4. Si nécessaire, modifiez une nouvelle fois le réglage. Pour cela, recommencez à l'étape 1.

8.4 Utilisation du cache d'extrémité

 **AVERTISSEMENT !** Lorsque vous installez ou retirez le cache d'extrémité (20), retirez toujours le doigt de la détente (4), sortez tous les clous et retirez la batterie (9).

Pour protéger les surfaces fragiles, fixez le cache d'extrémité (20) sur la sécurité de déclenchement.

Voir fig. B.

1. Retirez la batterie (9) de l'appareil.
2. Sortez tous les clous de l'appareil
3. Installez le cache d'extrémité (20) sur la pointe de la sécurité de déclenchement (2).
4. Le cache d'extrémité est pourvu d'un repère à l'endroit où le clou sort afin de faciliter le positionnement.

Remarque : le cache d'extrémité peut réduire la profondeur de clouage. La profondeur de clouage doit être modifiée. Voir chapitre 7.2.

8.5 Éliminer un bouchon de clous / Retirer/installer le chargeur

Lorsque des clous se coincent dans la tête d'éjection, retirez-la et rétablissez le fonctionnement de l'appareil en suivant les étapes suivantes.

1. Retirez la batterie (9) de l'appareil.
2. Sortez tous les clous de l'appareil
3. Retirez les vis M5 à l'aide de la clé. (Voir fig. F)
4. Retirez le chargeur de la tête d'éjection et éliminez le bouchon. (Voir fig. F)



ATTENTION !

- Ne frappez **jamais** sur la lame du chasoir.
- Ne dirigez **jamais** l'appareil vers vous ou vers une autre personne afin d'éviter tout risque de blessure par une éjection accidentelle.

Même si la batterie a été retirée de l'appareil, il reste toujours de l'énergie à l'intérieur de l'appareil en raison de l'air comprimé.

5. Réinstallez le chargeur sur la tête d'éjection et fixez-le en serrant les vis M5. (Voir fig. F)

Remarque : si les bouchons de clous se répètent souvent, adressez-vous au service après-vente Metabo, voir chapitre Réparations.

9. Dépannage

Effectuez les contrôles suivants lorsque l'outil ne fonctionne pas normalement. Si cela ne règle pas le problème, consultez le chapitre Réparations.

L'appareil ne se met pas en marche. Se met en marche, mais s'arrête ensuite automatiquement.

- Charge de la batterie trop faible. Recharger la batterie.
- Système électronique interne endommagé. Voir chapitre Réparations.
- Sécurité de déclenchement et/ou détente en mode « ON » ? Mettez la sécurité de déclenchement et la détente en mode « OFF ».

L'appareil ne fonctionne pas, alors qu'il a été mis en marche à l'aide du bouton de marche/arrêt.

- L'appareil n'est pas suffisamment fermement appuyé contre la pièce à usiner. → Maintenez l'appareil et appuyez-le entièrement contre la pièce à usiner.

- La détente n'a pas été actionnée suffisamment loin. → Tirez fermement sur la détente.
- Plus de 2 secondes se sont écoulées entre l'activation de la sécurité de déclenchement et l'activation de la détente (ou entre l'activation de la détente et l'activation de la sécurité de déclenchement). → Veillez à ce que moins de 2 secondes s'écoulent entre l'activation de la sécurité de déclenchement et l'activation de la détente (ou entre l'activation de la détente et l'activation de la sécurité de déclenchement).
- Le mécanisme de protection a été activé. (Pas ou trop peu de clous dans le chargeur). → Ajouter des clous dans le chargeur.
- Le verrouillage du déclenchement (7) est sur « verrouillé ». → Placez le verrouillage du déclenchement (7) en position « déverrouillé ».
- L'appareil est trop froid (moins de -5 °C) ou trop chaud. → Laissez l'appareil refroidir ou se réchauffer à une température adaptée.
- Système électronique interne endommagé. → Voir chapitre Réparations.

L'appareil fonctionne, mais aucun clou n'est éjecté.

- Le chargeur est encrassé. → Soufflez ou essuyez le chargeur.
- Vérifiez s'il n'y a pas un bouchon de clous. → Éliminez le bouchon de clous. Voir chapitre 8.5.
- Lame du chasoir usée ou endommagée ? → Voir chapitre Réparations.
- Ressort à ruban détendu ou endommagé ? → Remplacer le ressort à ruban. Voir chapitre Réparations.
- Guide-clou endommagé ? → Remplacer le guide-clou. Voir chapitre Réparations.
- Vérifier si les bons clous sont utilisés. → Utilisez uniquement les clous conseillés.

Entraînement faible, cycle lent.

- Vérifiez le réglage de la profondeur de clouage. → La régler comme décrit au chapitre 8.3.
- Lame de chasoir usée ? → Voir chapitre Réparations.
- Système électronique endommagé. Voir chapitre Réparations.

Les clous s'enfoncent trop profondément.

→ Régler la profondeur de clouage. Voir chapitre 8.3.

Les clous ne sont pas tous éjectés. Alimentation bloquée.

- Vérifier si les bons clous sont utilisés. → Utilisez uniquement les clous conseillés.
- Guide-clou endommagé ? → Remplacer le guide-clou. Voir chapitre Réparations.
- Ressort à ruban détendu ou endommagé ? → Remplacer le ressort à ruban. Voir chapitre Réparations.
- Lame du chasoir usée ou endommagée ? → Voir chapitre Réparations.

Bouchon de clous. Le clou éjecté est tordu.

- Vérifier si les bons clous sont utilisés. → Utilisez uniquement les clous conseillés.
- Lame du chasoir usée ou endommagée ? → Voir chapitre Réparations.

Éliminer le bouchon de clous → voir chapitre 8.5.

10. Maintenance et inspection

 **ATTENTION !** Avant chaque maintenance ou inspection, retirer la batterie et sortir tous les clous.

Inspection du chargeur

Retirez la batterie (9).

Nettoyez la machine. Éliminez la poussière et les copeaux de bois qui se sont accumulés dans le chargeur.

 **ATTENTION !** Vérifiez si le poussoir (14) glisse sans problème en tirant dessus avec le doigt. Si ce n'est pas le cas, les clous peuvent sortir dans un angle inhabituel et blesser quelqu'un.

Nettoyer la sécurité de déclenchement (2) et veiller à ce qu'elle bouge toujours librement.

Inspection des vis de fixation

Vérifiez régulièrement toutes les vis de fixation et assurez-vous qu'elles sont correctement serrées.

Si une vis est desserrée, resserrez-la immédiatement. Si vous ne le faites pas, cela peut entraîner de graves dangers.

Nettoyage extérieur

Lorsque l'appareil est sale, essuyez-le avec un chiffon doux et sec ou un chiffon humidifié avec de l'eau savonneuse. N'utilisez pas de solvants à base de chlore, d'essence ou de diluant pour peinture, car ils ramollissent le plastique.

11. Accessoires

Utilisez uniquement des batteries et des accessoires originaux Metabo ou CAS (Cordless Alliance System).

Utiliser exclusivement des accessoires, qui sont conformes aux exigences et aux données caractéristiques indiquées dans la présente notice d'utilisation.

Chargeurs : ASC 145, etc.

Batteries de différentes capacités. Acheter uniquement des batteries dont la tension correspond à celle de l'outil.

4,0 Ah (LiHD), réf.: 625367000

5,5 Ah (LiHD), réf.: 625368000
etc.

5,2 Ah (Li-Ion), réf. : 625028000
etc.

Gamme d'accessoires complète, voir www.metabo.com ou catalogue.

12. Réparations

 Les travaux de réparation sur les outils électriques peuvent uniquement être effectués par un électricien !

Pour toute réparation sur un outil Metabo, contactez le représentant Metabo. Voir les adresses sur www.metabo.com.

Les listes des pièces détachées peuvent être téléchargées sur www.metabo.com.

13. Protection de l'environnement

Suivez les réglementations nationales concernant l'élimination écologique et le recyclage des machines, des emballages et des accessoires.

Les matériaux d'emballage doivent être mis au rebut selon les directives locales, conformément à leur marquage. Vous trouverez de plus amples informations à ce sujet sur www.metabo.com dans la rubrique Service.



Les batteries ne doivent pas être jetées avec les ordures ménagères! Rapporter les batteries défectueuses ou usagées à un revendeur Metabo!

Ne jetez pas les batteries dans l'eau.

 Uniquement pour les pays de l'UE : ne pas jeter les appareils électriques dans les ordures ménagères ! Conformément à la directive européenne 2012/19/UE relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques (DEEE) et à sa transposition dans le droit national, les appareils électriques usagers doivent être séparés des autres déchets et remis à un point de collecte des DEEE pour le recyclage. Avant d'éliminer l'outil électrique, déchargez sa batterie. Protégez les contacts de tout court-circuit (par exemple les isoler à l'aide de ruban adhésif).

14. Caractéristiques techniques

Commentaires sur les indications de la page 3.
Sous réserve de modifications résultant de progrès techniques.

U = tension de la batterie
N_D = clous compatibles : diamètre de la tête
N_d = clous compatibles : diamètre
N_L = clous compatibles : longueur
N_W = angle de la bande de clous
N_A = capacité de clouage (pièces)
Z = cycle (clous par seconde)
m = poids avec la plus petite batterie

Valeurs de mesure calculées selon EN 62841.

Température ambiante admissible pendant le fonctionnement :

0 °C à 40 °C (performances limitées à des températures inférieures à 0 °C). Température ambiante admissible pour le stockage : 0 °C à 30 °C

Température ambiante recommandée pour la recharge : 0 °C à 40 °C

--- Courant continu

Les caractéristiques techniques indiquées sont soumises à tolérance (selon les normes en vigueur correspondantes).



Valeurs d'émission

fr FRANÇAIS

Ces valeurs permettent l'estimation des émissions de l'outil électrique et la comparaison entre différents outils électriques. Selon les conditions d'utilisation, l'état de l'outil électrique ou les accessoires utilisés, la sollicitation réelle peut plus ou moins varier. Pour l'estimation, tenez compte des pauses de travail et des phases de sollicitation moindres. Définir des mesures de protection pour l'utilisateur sur la base des valeurs estimatives adaptées en conséquence, par exemple mesures organisationnelles.

Valeur totale de vibration (somme vectorielle de trois directions) calculée selon EN 62841 :

a_h = valeur d'émission des vibrations

K_h = incertitude (vibration)

Niveaux sonores types A évalués :

L_{pA} = niveau de pression acoustique

L_{WA} = niveau de puissance acoustique

K_{pA}, K_{WA} = incertitude

Pendant le fonctionnement, il se peut que le niveau sonore dépasse les 80 dB(A).



Porter des protège-oreilles !

Oorspronkelijke gebruiksaanwijzing

1. Conformiteitsverklaring

Wij verklaren op eigen en uitsluitende verantwoording dat: dit accu-spijkerpistool, geïdentificeerd door type en serienummer *1), voldoet aan alle relevante bepalingen van de richtlijnen *2) en normen *3), Technische documentatie bij *4)- zie pagina 4.

2. Voorgeschreven gebruik van het systeem

Het accu-spijkerpistool is bedoeld om spijkers in hout (of soortgelijke zachte materialen) te slaan.

Het accu-spijkerpistool wordt gebruikt voor de volgende toepassingen: vloer- en wandkozijnen, vakwerkbouw, kozijnbouw, vloerbedekking onderbouw en dakbedekking, wandbeschieting en modulaire woningbouw.

Niet bedoeld voor het inslaan van spijkers in harde materialen zoals staal en beton.

Niet bedoeld voor het bevestigen van elektrische kabels.

Alleen de gebruiker is aansprakelijk voor schade door oneigenlijk gebruik.

De algemeen erkende ongevallenpreventievoorschriften en de bijgevoegde veiligheidsinstructies moeten in acht worden genomen.

3. Algemene veiligheidsinstructies



Let voor uw veiligheid en die van het elektrische gereedschap op de passages die zijn voorzien van dit symbool!



WAARSCHUWING – Lees de gebruiksaanwijzing om het risico op letsel te verminderen.



WAARSCHUWING – Lees alle veiligheidsinstructies, aanwijzingen, afbeeldingen en technische specificaties die samen met dit elektrische gereedschap worden geleverd. *Als de hieronder vermelde aanwijzingen niet worden opgevolgd, kan dit een elektrische schok, brand en/of ernstig letsel tot gevolg hebben.*

Bewaar alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen met het oog op toekomstig gebruik.

Geef uw elektrische gereedschap alleen met deze documenten aan anderen door.

4. Speciale veiligheidsinstructies

4.1 Veiligheidsinstructies voor bevestigingsartikelen

a) **Ga altijd ervan uit dat het elektrisch gereedschap nietjes bevat.** Een onzorgvuldige omgang met het bevestigingsartikel kan tot gevolg hebben dat er onverwacht nietjes uitschieten en deze u verwonden.

b) **Koppel het elektrisch gereedschap los van de stroomvoorziening bij het plaatsen of verwijderen van bevestigingsmiddelen, het maken van aanpassingen of het wisselen van bevestigingsgereedschap.** Het elektrisch gereedschap kan per ongeluk worden bediend wanneer het is aangesloten op stroombron, wat persoonlijk letsel tot gevolg kan hebben.

c) **Wees voorzichtig bij de omgang met bevestigingsmiddelen, in het bijzonder bij het plaatsen en verwijderen.** De bevestigingsmiddelen hebben scherpe randen, wat letsel tot gevolg kan hebben.

d) **Richt het elektrisch gereedschap niet op uzelf of iemand in de buurt.** Door het onverwacht activeren van de knop wordt er een nietje uitgeschoten, wat letsel tot gevolg kan hebben.

e) **Houd uw vingers uit de buurt van de trekker activeringsknop wanneer u het elektrisch gereedschap niet bedient of van werkpositie verandert.** Door het onverwacht activeren van de knop wordt er een nietje uitgeschoten, wat letsel tot gevolg kan hebben.

f) **Houd het elektrisch gereedschap vast aan de geïsoleerde greepvlakken wanneer u werkzaamheden uitvoert, waarbij het bevestigingsmiddel verborgen stroomleidingen kan raken.** Door het contact van het bevestigingsmiddel met een onder spanning staande kabel kunnen ook metalen onderdelen van het apparaat onder spanning worden gezet, met een elektrische schok als mogelijk gevolg.

g) **Houd het elektrisch gereedschap tijdens de werkzaamheden goed vast.** Ongecontroleerd terugveren van het elektrisch gereedschap kan leiden tot onbedoeld activeren en persoonlijk letsel.

h) **Houd alle lichaamsdelen zoals handen, benen etc. uit de buurt van de uitgangsrichting van het elektrisch gereedschap.** Het bevestigingsmiddel kan in het werkstuk en zich erachter bevindende voorwerpen dringen wat letsel kan veroorzaken.

i) **Houd tijdens werkzaamheden met het elektrische gereedschap alle lichaamsdelen zoals handen, benen etc. uit de buurt van het punt waar het bevestigingsmiddel in het werkstuk dringt.** Het bevestigingsmiddel kan afketsen en het werkstuk verlaten, wat persoonlijk letsel kan veroorzaken.

j) **Gebruik het elektrisch gereedschap pas als het stevig tegen het werkstuk is geplaatst.** Als

het elektrisch gereedschap geen contact heeft met het werkstuk, kan het bevestigingsmiddel afketsen van het werkstuk, wat persoonlijk letsel kan veroorzaken.

k) Gebruik dit elektrisch gereedschap niet ter bevestiging van elektrische bedrading. Het is niet geschikt voor het installeren van elektrische bedrading, kan de isolatie van elektrische bedrading beschadigen en zo een elektrische schok en brandgevaar veroorzaken.

l) Koppel het elektrisch gereedschap los van de stroomvoorziening als het bevestigingsmiddel is vastgelopen in het elektrisch gereedschap.

Bij het verwijderen van de vastgelopen bevestigingsmiddel kan het elektrisch gereedschap per ongeluk geactiveerd worden als het is aangesloten op de stroombron, wat kan leiden tot persoonlijk letsel.

m) Wees voorzichtig bij het verwijderen van een vastgelopen nietje. Het systeem kan gespannen zijn en het nietje stevig eruit worden gestoten, wat kan leiden tot persoonlijk letsel.

4.2 Overige veiligheidsinstructies:

VOORZICHTIG! Buiten het bereik van kinderen en mindervalide personen houden. Gereedschap moet buiten het bereik van kinderen en mindervalide personen worden gehouden wanneer het niet wordt gebruikt.

Veilig werken door correct gebruik. Dit apparaat is ontwikkeld om spijkers in hout of soortgelijk materiaal te slaan. Gebruik het uitsluitend voor het beoogde doeleinde.

Bescherm uzelf tegen brand en explosies.

Aangezien er tijdens het spijkeren vonken kunnen rondvliegen, is het gevaarlijk om het gereedschap te gebruiken in de buurt van lak, verf, benzine, verdunner, brandbare stoffen, gas, lijm of soortgelijke ontvlambare stoffen, aangezien deze kunnen ontketen of exploderen. Daarom mag het apparaat in geen geval in de buurt van dergelijke brandbare materialen worden gebruikt.



Bescherm uw ogen met een veiligheidsbril.

Draag altijd een veiligheidsbril bij het werken met het apparaat en zorg ervoor dat andere personen in uw omgeving ook een veiligheidsbril dragen. Delen van spijkers, die niet goed zijn ingeslagen, kunnen in ogen binnendringen en het gezichtsvermogen vernietigen. Veiligheidsbrillen zijn verkrijgbaar bij elke speciaalzaak. Draag altijd een veiligheids oogbescherming, ofwel een veiligheidsbril of een groothoek beschermend masker met de voorgeschreven lenzen. Werkgevers moeten altijd het dragen van oogbescherming verplichten.

Bescherm uw oren en uw hoofd. Draag gehoorbescherming en veiligheidshelmen tijdens het spijkeren. Afhankelijk van de omstandigheden moeten mensen in de omgeving ook gehoorbescherming en veiligheidshelmen dragen.

Houd rekening met mensen die bij u in de buurt werken. Het kan gevaarlijk zijn als spijkers die niet correct worden ingeslagen, andere mensen

verwonden. Let daarom bij het gebruik van dit apparaat op de veiligheid van de mensen om u heen. Zorg ervoor dat de monding van het apparaat niet in de buurt komt van mensen, handen of voeten.



Richt de monding van het apparaat nooit op mensen.

Ga er altijd vanuit dat er spijkers in het gereedschap zitten. Het richten van de monding van het gereedschap op een persoon kan leiden tot ernstige ongevallen als het gereedschap per ongeluk wordt geactiveerd. Zorg er bij het plaatsen en verwijderen van het accupack, tijdens het bijvullen met spijkers of soortgelijke handelingen voor dat de spijkeruitgang niet op iemand gericht is (inclusief uzelf). Zelfs als er geen spijkers in het gereedschap zitten, is het gevaarlijk om het gereedschap in werking te stellen terwijl het op iemand gericht is. Probeer dit dus nooit. Het gereedschap is geen speelgoed. Beschouw het gereedschap alleen als een werkinstrument en behandel het dienovereenkomstig.

Controleer de activeringsbeveiliging voor gebruik. Zorg ervoor dat de activeringsbeveiliging naar behoren werkt. (De activeringsbeveiliging kan als 'veiligheidsvoorziening' worden aangeduid.) Gebruik het gereedschap nooit als de activeringsbeveiliging niet naar behoren werkt, anders kan het gereedschap onverwacht een spijker afschieten. Verander de activeringsbeveiliging niet en verwijder hem niet, anders kan de activeringsbeveiliging niet meer worden bediend.

De keuze van het activeringsproces is belangrijk. Lees en begrijp de instructies in hoofdstuk 8.1.

Controleer voordat u het apparaat gebruikt of het naar behoren werkt. Voer de tests uit hoofdstuk 7.4 uit.

Gebruik alleen de voorgeschreven spijkers.

Alleen de in de gebruiksaanwijzing vermelde bevestigingsmiddelen mogen worden verwerkt.

Wees voorzichtig bij het plaatsen van het accupack.

Let bij het plaatsen van het accupack en bij het navullen van spijkers op het volgende om te voorkomen dat het gereedschap per ongeluk wordt geactiveerd.

- Raak in geen geval de activeringsknop aan.
- Let erop dat de monding met geen enkel voorwerp in contact komt.
- Houd de monding naar beneden gericht. Zorg ervoor dat u de bovenstaande instructies naleeft en zorg ervoor dat er geen lichaamsdelen, handen of voeten voor de monding van het apparaat komen.

Raak de activeringsknop nooit achteloos aan.

Raak de activeringsknop alleen aan met uw vinger tijdens het spijkeren. Als u uw vinger op de activeringsknop laat rusten, terwijl u het apparaat draagt of overhandigt, kunt u per ongeluk een schot lossen en een ongeluk veroorzaken.

Druk de monding stevig tegen het te spijkeren materiaal. Druk bij het inslaan van spijkers de monding stevig tegen het te vernagelen materiaal. Als dit niet zorgvuldig gebeurt, kunnen de spijkers terugslaan.

 **Houd handen en voeten uit de buurt van de monding tijdens de werkzaamheden.**
Het is erg gevaarlijk als er per ongeluk een spijker in handen of voeten terecht komt.

Bescherm uzelf tegen de terugslag van het apparaat. Plaats uw hoofd of enig ander lichaamsdeel niet in de buurt van de bovenkant van het gereedschap terwijl u aan het werk bent. Dit is gevaarlijk omdat het gereedschap heftig kan terugslaan wanneer een spijker een eerder ingeslagen spijker of een harde tak in het hout raakt.

Pas op voor dubbele schoten als gevolg van de terugslag. Als de activeringsbeveiliging na de terugslag per ongeluk weer in contact komt met het werkstuk, kan er per ongeluk een spijker worden afgeschoten. Houd rekening met het volgende om deze onbedoelde dubbele schoten te voorkomen:

a) Werken in de bedrijfsmodus "Volledig sequentiële activering"

1. Trek snel en stevig aan de activeringsknop (4).

b) Werken in de bedrijfsmodus "Contactactivering"

1. Druk het gereedschap niet met overmatige kracht tegen het hout.
2. Maak het gereedschap los van het hout wanneer u de terugslag voelt na het spijkeren.

Wees voorzichtig bij het spijkeren van dunne planken of houten randen. Bij het spijkeren van dunne planken kunnen de spijkers doorslaan, net als afketsen bij het spijkeren aan houten randen. Zorg er in dergelijke gevallen voor dat niemand (ook geen handen, voeten etc.) zich achter de plank of in de buurt van het hout bevindt dat u spijkt.

Gelijktijdig spijkeren aan beide zijden van een muur is gevaarlijk. In geen geval mogen beide zijden van dezelfde muur tegelijkertijd worden genageld. Dit zou gevaarlijk zijn, omdat de spijkers door de muur zouden kunnen slaan en letsel kunnen veroorzaken.

Gebruik het gereedschap in de bedrijfsmodus "Contactactivering (continu gebruik)" niet op steigers of ladders. Het gereedschap mag niet worden gebruikt voor bepaalde toepassingen zoals:

- als bij het wijzigen van de gebruikslocatie het gebruik van steigers, trappen, ladders of soortgelijke constructies van toepassing komen, zoals bij daklatten.
- sluiten van kratten en kisten,
- passende transportbeveiligingssystemen, bijv. op voertuigen en wagons.

Verwijder alle aanwezige spijkers en het accupack uit het apparaat als:

- 1) u onderhouds- en inspectiewerkzaamheden uitvoert;
- 2) u de correcte werkwijze van de activeringsbeveiliging en activeringsknop controleert;
- 3) u een blokkering verwijderd;
- 4) het apparaat niet in gebruik is;
- 5) u het werkgebied verlaat;
- 6) u het apparaat naar een andere locatie brengt;
- 7) u het apparaat aan een andere persoon overhandigt.

Probeer nooit een blokkering te verhelpen of het gereedschap te repareren als u niet eerst het accupack en alle resterende spijkers uit het apparaat heeft verwijderd.

Het gereedschap mag nooit onbeheerd worden achtergelaten, aangezien personen die niet bekend zijn met het gereedschap het kunnen gebruiken en zich hierbij kunnen verwonden.

Verwijder het accupack uit het gereedschap als:

- 1) u spijkers bijvult;
- 2) u de spijkerdiepte instelt.

De toegestane bedrijfstemperatuur van dit gereedschap ligt tussen 0°C en 40°C. Zorg er daarom voor dat u het gereedschap binnen dit temperatuurbereik gebruikt. Het kan voorkomen dat het gereedschap stopt met werken onder 0°C of boven 40°C.

Sta NOOIT toe dat magneten (of soortgelijke magnetische onderdelen) in de buurt van het gereedschap bevinden, omdat het gereedschap een magnetische sensor bezit. Dit kan leiden tot storingen of het risico op letsel door een storing.

Laat het gereedschap na continu gebruik rusten.

Het gereedschap is voorzien van een temperatuurbeveiligingscircuit om de motor te beschermen. Door continu te werken kan de temperatuur van het gereedschap stijgen, waardoor het temperatuurbeveiligingscircuit wordt geactiveerd en het gebruik automatisch wordt onderbroken. Als dit het geval is, laat u het gereedschap afkoelen alvorens het opnieuw te gebruiken.

Stel het toetsenbord niet bloot aan zware schokken of beschadigingen. Dit kan een storing tot gevolg hebben.

4.3 Symbolen



Niet gebruiken op steigers of ladders.



Draag gehoorbescherming.



WAARSCHUWING – Draag altijd een veiligheidsbril.



Richt de monding van het apparaat nooit op mensen. Houd handen en voeten uit de buurt van de monding tijdens de werkzaamheden.

4.4 Gebruik uitsluitend geschikte spijkers

Kies geschikte spijkers in overeenstemming met de afbeelding en specificaties op pagina 3.

- Andere spijkers mogen niet worden gebruikt. Ze kunnen ertoe leiden dat het gereedschap defect raakt en/of spijkers breken, wat kan leiden tot ernstig persoonlijk letsel.
- Gebruik alleen gladde, getande of ringvormige spijkers.
- Gebruik geen schroefspijkers.

- Gebruik met papier verbonden spijkerstrips (hoek: 30°-34°, geclipte spijkers).
- Ga voorzichtig om met spijkers en hun verpakking. Als er spijkers vallen, kan de bindingsstrip scheuren, wat kan leiden tot een verkeerde toevoer en vastlopen van de spijkers.
- Gebruik spijkerstrips met meer dan 10 spijkers.
- Gebruik intacte spijkerstrips met spijkers van uniforme lengte.

4.5 Speciale veiligheidsinstructies voor accumachines:

Haal de accupack uit de machine voordat u het apparaat instelt, ombouwt, reinigt of er onderhoud aan pleegt.



Accupacks tegen vocht beschermen!



Accupacks niet aan vuur blootstellen!

Geen defecte of vervormde accupacks gebruiken!
Accupacks niet openen!
Contacten van de accupacks niet aanraken of kortsluiten!



Uit defecte Li-ion-accupacks kan een licht zure, brandbare vloeistof lekken!



Wanneer accuvloeistof eruit lekt en met de huid in aanraking komt, onmiddellijk onder stromend water afspoelen. Wanneer er accuvloeistof in uw ogen terecht komt, was deze dan uit met schoon water en zoek onmiddellijk een arts op voor behandeling!

Bij een defecte machine moet u het accupack uit de machine halen.

Transport van Li-ion-accupacks:

Op de verzending van Li-ion accupacks is het voorschrift voor het transport van gevaarlijke stoffen (UN 3480 en UN 3481) van toepassing. Voor het versturen van Li-ion accupacks moet u informatie inwinnen omtrent de actueel geldende voorschriften. Vraag eventueel ook informatie op bij uw transportbedrijf. Gecertificeerde verpakking is bij Metabo verkrijgbaar.

Verstuur accupacks alleen als de behuizing onbeschadigd is en er geen vloeistof uit lekt. Voor het verzenden haalt u het accupack uit de machine. De contacten tegen kortsluiting beschermen (bijv. met tape isoleren).

4.6 De stofbelasting verminderen:



WAARSCHUWING - Sommige stofdeeltjes die worden geproduceerd bij het schuren, zagen, slijpen, boren en ander werk bevatten chemicaliën waarvan bekend is dat ze kanker, geboortefwijkingen of andere reproductieve schade kunnen veroorzaken. Enkele voorbeelden van deze chemicaliën zijn:

- lood van loodhoudende verf,
 - mineraalstof van bakstenen, cement en andere metselwerkmaterialen, en
 - arseen en chroom uit chemisch behandeld hout.
- Het risico dat u hierbij loopt varieert, afhankelijk van hoe vaak u met dit soort werk bezig bent. Om de

blootstelling aan deze chemicaliën te verminderen: Werk in een goed geventileerde ruimte en werk met goedgekeurde persoonlijke beschermingsmiddelen zoals stofmaskers die speciaal zijn ontwikkeld voor het filteren van microscopische deeltjes.

Dit geldt ook voor stof van andere materialen, zoals sommige houtsoorten (zoals eiken- of beukenstof), metalen, asbest. Andere bekende ziektes zijn bijvoorbeeld allergische reacties, aandoeningen van de luchtwegen. Laat geen stof in uw lichaam komen.

Neem de richtlijnen en nationale voorschriften in acht die van toepassing zijn op uw materiaal, personeel, toepassing en locatie (bijv. arbeidsveiligheidsbepalingen, afvoer).

Verzamel de ontstane deeltjes op de plaats waar ze ontstaan en voorkom dat ze neerslaan in de omgeving.

Gebruik geschikte toebehoren voor speciale werkzaamheden. Daardoor komen slechts weinig deeltjes ongecontroleerd in de omgeving terecht.

Gebruik een geschikte stofafzuiging.

Verminder de stofbelasting door:

- de vrijkomende deeltjes en de afvoerluchtstroom van de machine niet op de gebruiker zelf of omstanders of op neergeslagen stof te richten,
- een afzuiginstallatie en/of een luchtfilter te gebruiken,
- de werkplek goed te ventileren en schoon te houden door te stofzuigen. Vegen of blazen wervelt het stof op.
- Zuig of was de beschermende kleding. Niet uitblazen, uitslaan of uitborstelen.

5. Overzicht

Zie pag. 2, en 3.

- 1 Monding, schietkop, spijkeruitgang, uitgangsgebied
- 2 Activeringsbeveiliging
- 3 Instelwiel (spijkerdiepte)
- 4 Activeringsknop
- 5 Handgreep
- 6 Bovenste deel van het gereedschap
- 7 Activeringsvergrendeling
- 8 Knop voor de ontgrendeling van het accupack
- 9 Accupack *
- 10 Capaciteits- en signaalindicatie *
- 11 Toets voor de indicatie van de capaciteit *
- 12 Haak
- 13 Magazijn
- 14 Aanvoerschuiף
- 15 Vergrendeling
- 16 Aan-/uit-knop
- 17 Indicatielampje
- 18 Bedrijfsmodus-indicatie
- 19 Bedrijfsmodus-knop
- 20 Neusafdekking
- 21 Spijkers, spijkerstrips

* afhankelijk van de uitvoering / niet in de leveringsomvang inbegrepen

6. Ingebruikname

6.1 Accupack

Het accupack (9) voor gebruik opladen.

Laad het accupack bij vermogensverlies weer op.

U vindt de instructies voor het opladen van het accupack in de gebruiksaanwijzing van de Metabo-acculader.

Accupacks hebben een capaciteits- en signaalindicatie (10) (afhankelijk van de uitvoering):

- Druk op knop (11) waarna de laadtoestand wordt aangegeven door de led-lampen.
- Wanneer een led-lampje knippert, is het accupack bijna leeg en moet weer worden opgeladen.

Accupack verwijderen, plaatsen

 **WAARSCHUWING!** Activeringsbeveiliging (2) en activeringsknop (4) mogen, tijdens het plaatsen en verwijderen, niet worden ingedrukt.

Verwijderen:

Knop voor de accupack-ontgrendeling (8) indrukken en accupack (9) verwijderen.

Plaatsen:

Accupack (9) erop schuiven totdat het vast klikt.

7. Het gereedschap in detail, Gereedschap testen, Ingebruikname

7.1 Aan- en uitschakelen

 **WAARSCHUWING!** Laat het gereedschap nooit ingeschakeld achter om ongevallen te vermijden.

Inschakelen

Aan-/uit-knop (16) langer dan een seconde ingedrukt houden: bedrijfsindicator (17) brandt.

Opmerking: activeringsbeveiliging (2) niet drukken en niet aan de activeringsknop (4) trekken terwijl u het gereedschap inschakelt. Anders wordt het inschakelen verhinderd.

Opmerking: automatische uitschakeling: als een ingeschakeld gereedschap 30 minuten lang niet wordt gebruikt, wordt het automatisch uitgeschakeld.

Uitschakelen:

Aan-/uit-knop (16) langer dan een seconde ingedrukt houden: bedrijfsindicator (17) gaat uit.

7.2 Bedrijfsmodus instellen

Druk op de knop (19) om te wisselen tussen de bedrijfsmodi.



Volledige sequentiële activering (enkel schot) → bedrijfsmodus-indicatie (18) brandt continu



Contactactivering (continu gebruik) → bedrijfsmodus-indicatie (18) knippert

Opmerking: na het inschakelen is automatisch de bedrijfsmodus "volledig sequentiële activering" actief. Het indicatielampje (18) brandt continu.

Hoofdstuk 8.1 in acht nemen.

7.3 Activeringsvergrendeling instellen



WAARSCHUWING! Het

vergrendelingsmechanisme voorkomt dat er spijkers worden afgeschoten. Wanneer het gereedschap niet in gebruik is, de activeringsvergrendeling (7) altijd op "vergrendeld" zetten.

Activeringsvergrendeling (7) verschuiven.



Activeringknop (4) is **vergrendeld**.



Activeringknop (4) is **ontgrendeld**. Spijkers kunnen worden geschoten.

7.4 Test de werking van het gereedschap



WAARSCHUWING! Activeringsvergrendeling (7) altijd op "vergrendeld" zetten als u niet spijkt.



WAARSCHUWING! Gebruik het gereedschap niet als de activeringsbeveiliging (2) niet naar behoren werkt.

Een beveiligingsmechanisme voorkomt het gebruik zonder spijkers: de activeringsbeveiliging kan niet omhoog gedrukt worden, als het magazijn leeg is of als het resterend aantal spijkers minder is dan 7 tot 9. Pas op dat u de punt van de activeringsbeveiliging niet tegen het hout stoot als de activeringsbeveiliging niet omhoog kan worden geduwd.

Test het apparaat aan de hand van onderstaande checklist, alvorens te beginnen met het spijkeren. Voer de tests in de volgende volgorde uit. Als zich een ongewone bedrijfstoestand voordoet, gebruik het gereedschap dan niet meer en neem direct contact op met de Metabo-klantenservice, zie hoofdstuk Reparatie.

Test 1:

1. Accupack (9) verwijderen. Verwijder alle spijkers uit het magazijn.
2. Alle schroeven van het gereedschap moeten worden vastgedraaid.
3. De activeringsbeveiliging (2) en de activeringsknop (4) moeten gemakkelijk te verplaatsen zijn wanneer de aanvoerschuif (14) wordt teruggetrokken.

Test 2:

1. Accupack (9) plaatsen.
2. Accupaciteit controleren: druk op knop (11). Het accupack moet opgeladen zijn.
3. Gereedschap inschakelen. Zorg ervoor dat de bedrijfsindicator (17) brandt en de bedrijfsmodus-indicatie (18) continu brandt (niet knippert).

Test 3:

4. Haal uw vinger van de activeringsknop (4) en druk de activeringsbeveiliging (2) tegen het werkstuk, terwijl u de aanvoerschuif (14) terug trekt.
5. Het apparaat mag niet worden geactiveerd.

Test 4:

1. Activeer de activeringsbeveiliging (2) van het werkstuk. Richt het gereedschap eerst naar beneden, trek de aanvoerschuif (14) terug, druk op de activeringsknop (4) en wacht minimaal 5 seconden lang in deze positie.
2. Het apparaat mag niet worden geactiveerd.

Test 5:

1. Haal de vinger van de activeringsknop (4) . Trek de aanvoerschuif (14) terug en druk de activeringsbeveiliging (2) tegen het werkstuk. Druk op de activeringsknop (4).
2. Het gereedschap moet worden geactiveerd.
3. Houd de activeringsknop (4) vast en druk de activeringsbeveiliging (2) nog een keer tegen het werkstuk.
4. Het apparaat mag niet worden geactiveerd.
5. Haal de vinger van de activeringsknop (4) . Trek de aanvoerschuif (14) terug en druk de activeringsbeveiliging (2) tegen het werkstuk. Druk op de activeringsknop (4).
6. Het gereedschap moet worden geactiveerd.

Test 6:

1. Haal de activeringsbeveiliging (2) van het werkstuk en druk vervolgens op de activeringsknop (4). Druk de activeringsbeveiliging (2) binnen 2 seconden tegen het werkstuk, terwijl u de aanvoerschuif (14) terugtrekt.
2. Het apparaat mag niet worden geactiveerd.

Test 7:

1. Stel de bedrijfsmodus in op contactactivering. Controleer of de bedrijfsmodus-indicatie (18) knippert. Haal de activeringsbeveiliging (2) van het werkstuk en druk vervolgens op de activeringsknop (4). Druk de activeringsbeveiliging (2) binnen 2 seconden tegen het werkstuk, terwijl u de aanvoerschuif (14) terugtrekt.
2. Het gereedschap moet worden geactiveerd.

Test 8:

1. Als alle tests met goed gevolg zijn afgelegd, kunt u het magazijn vullen met spijkers, zie hoofdstuk 7.6.
2. Sla spijkers in een werkstuk dat overeenkomt met dat van de daadwerkelijke toepassing.
3. Het gereedschap moet naar behoren werken.

7.5 Controleer de werking van de activeringsbeveiliging

 **WAARSCHUWING!** Activeringsbeveiliging (7) op stand “vergrendeld” zetten. Accupack (9) verwijderen.

1. Controleer of de activeringsbeveiliging (2) makkelijk kan worden bediend.
2. Reinig het schuifgedeelte als de activeringsbeveiliging (2) niet probleemloos kan worden bediend.

7.6 Spijkers bijvullen, verwijderen

 **WAARSCHUWING!** Apparaat uitschakelen, accupack (9) verwijderen. Activering (4) niet drukken. Activeringsbeveiliging (2) niet drukken. Het gereedschap naar beneden richten.

 Gebruik uitsluitend geschikte spijkers. Zie hoofdstuk 4.4.

Spijkers bijvullen

Zie afb. C + D

1. Voer de spijkerstrip (21) aan de achterzijde van het magazijn (13) toe.
 2. Schuif de spijkerstrip naar voren in het magazijn (met de hand).
 3. Druk de vergrendeling (15) in de richting van de pijl (gedrukt houden) en trek de aanvoerschuif (14) helemaal naar achteren en houd hem vast.
 4. Vergrendeling (15) loslaten en de aanvoerschuif (14) langzaam naar voren bewegen totdat de spijkers naar voren worden geduwd.
 5. Het apparaat is nu gereed voor gebruik.
- Opmerking:** de aanvoerschuif (14) niet loslaten, maar langzaam naar voren bewegen om een beschadiging van de spijkerstrip te voorkomen.

Spijkers verwijderen

Zie afb. D

6. Trek de aanvoerschuif (14) naar achteren
7. Vergrendeling (15) drukken en gedrukt houden. Vervolgens de aanvoerschuif (14) langzaam helemaal naar voren bewegen.
8. Trek de spijkers (21) uit de achterkant van het magazijn (13). (Zie afb. C)

8. Gebruik

WAARSCHUWING!

Houd uw vingers uit de buurt van de activeringsknop (4) als u niet spijkt om een onbedoelde activering te voorkomen.

Houd uw gezicht, uw handen of voeten tijdens het gebruik nooit in de buurt van de schietkop.

Schiet geen spijkers op andere spijkers en houd het gereedschap niet in een vlakke hoek. De spijkers kunnen afketsen en iemand verwonden.

Gebruik nooit een defect gereedschap of een gereedschap dat niet naar behoren werkt.

Gebruik het gereedschap niet als hamer.

Verwijder alle aanwezige spijkers en het accupack (9) uit het gereedschap als:

- u onderhouds- en inspectiewerkzaamheden uitvoert;
- u de correcte werkwijze van de activeringsbeveiliging (2) en activeringsknop (4) controleert;
- u een blokkering verwijdert;
- het gereedschap niet in gebruik is;
- u het werkgebied verlaat;
- u het gereedschap naar een andere locatie brengt;
- u het gereedschap aan een andere persoon overhandigt.

8.1 Spijkers schieten met “volledig sequentiële activering” of met “contactactivering”

Om te wisselen tussen de bedrijfsmodi, drukt u op de knop (19).

Werken in de bedrijfsmodus “Volledig sequentiële activering”(afzonderlijk schot)

 Trek snel en stevig aan de activeringsknop (4) om dubbel schieten of onbedoelde terugslag te voorkomen.

1. Door op de knop (19) te drukken, de bedrijfsmodus “Volledig sequentiële activering” instellen. Zie hoofdstuk 7.2.
2. Druk het gereedschap met de activeringsbeveiliging (2) tegen het werkstuk.
3. Druk vervolgens op de activeringsknop (4) om de spijker in te slaan.
4. Haal de vinger van de activeringsknop (4).
5. Til het gereedschap volledig op van het houten oppervlak.

Schiet op dezelfde manier nog meer spijkers in het werkstuk.

Opmerking: stap 2 en 3 dienen binnen 2 seconden worden uitgevoerd. Als er meer dan 2 seconden verstrijken, werkt het gereedschap niet naar behoren. Als dit gebeurt, begint u opnieuw vanaf stap 2.

Werken in de bedrijfsmodus “Contactactivering” (continu bedrijf)

 Om dubbel schieten of onbedoelde activering door een terugslag te voorkomen drukt u het apparaat niet met overmatige kracht tegen het hout. Maak het gereedschap los van het hout wanneer u de terugslag voelt na het spijkeren.

Het vrijgeven van de contactactivering kan op twee verschillende manieren (a, b), afhankelijk van uw toepassing.

a) Om meerdere spijkers te plaatsen:

1. Door op de knop (19) te drukken, de bedrijfsmodus “Contactactivering” instellen. Zie hoofdstuk 7.2.
2. Druk op de activeringsknop (4) en houd hem ingedrukt terwijl u het gereedschap het werkstuk niet aanraakt.
3. Druk de activeringsbeveiliging (2) tegen het hout om de spijker te schieten.
4. Als de activeringsknop (4) wordt vastgehouden, schiet bij elke keer drukken van de activeringsbeveiliging (2) tegen het hout een nieuwe spijker eruit. Beweeg het gereedschap in een springende beweging langs het werkstuk. Elke keer als de activeringsbeveiliging (2) wordt ingedrukt, wordt er een spijker afgeschoten.
5. Zodra het gewenste aantal spijkers is geschoten, laat u de activeringsknop (4) los.

Opmerking: stap 2 en 3 dienen binnen 2 seconden worden uitgevoerd. Als er meer dan 2 seconden verstrijken, werkt het gereedschap niet naar behoren. Als dit gebeurt, begint u opnieuw vanaf stap 2.

 **WAARSCHUWING!** Houd uw vinger uit de buurt van de activeringsknop (4), behalve tijdens het inslaan van spijkers want er kan ernstig letsel optreden als de activeringsbeveiliging (2) per ongeluk met u of anderen in het werkgebied in contact komt.

 **WAARSCHUWING!** Houd handen en lichaam uit de buurt van het uitgangsg gebied. Het apparaat kan door een terugslag van het afschieten van een spijker terugketsen en er kan een andere spijker onbedoeld losraken, wat letsel tot gevolg kan hebben.

b) Om een enkele spijker te plaatsen:

1. Druk de activeringsbeveiliging (2) tegen het hout.
2. Druk op de activeringsknop (4) om de spijker in te slaan.
3. Haal de vinger van de activeringsknop (4) en haal het gereedschap weg van het werkstuk.

8.2 Na het spijkeren

1. Accupack (9) uit het apparaat halen.
2. Verwijder alle spijkers uit het gereedschap

 **LET OP!** Pas op dat u de punt van de activeringsbeveiliging (2) niet tegen het hout stoot als de activeringsbeveiliging niet omhoog kan worden geduwd.

8.3 Instellen van de spijkerdiepte

Om ervoor te zorgen dat alle spijkers tot dezelfde diepte doordringen, moet u ervoor zorgen dat het gereedschap altijd stevig tegen het werkstuk wordt gehouden. Als de spijkers te diep of te ondiep in het werkstuk gaan, pas dan de spijkerdiepte in de volgende volgorde aan.

1. Accupack (9) uit het apparaat halen.
2. Het instelwiel (3) een halve slag naar links of rechts draaien (zie afb. E).
3. Test de nieuwe instelling: plaats het accupack in het gereedschap. Voer een spijkertest uit.
4. Wijzig indien nodig de instelling opnieuw door opnieuw door opnieuw te beginnen bij stap 1.

8.4 Gebruik van de neusafdekking

 **WAARSCHUWING!** Bij het bevestigen of verwijderen van de neusafdekking (20) altijd de vinger van de activeringsknop (4) halen, alle spijkers verwijderen, accupack (9) verwijderen.

Ter bescherming van gevoelige werkstukoppervlakken de neusafdekking (20) op de activeringsbeveiliging plaatsen.

Zie afb. B.

1. Accupack (9) uit het apparaat halen.
2. Verwijder alle spijkers uit het gereedschap
3. De neusafdekking (20) op de punt van de activeringsbeveiliging (2) plaatsen.
4. De neusafdekking heeft een markering op de plek, waar de spijker eruit komt om de uitlijning te vereenvoudigen.

Opmerking: door de neusafdekking kan de spijkerdiepte afnemen. De spijkerdiepte moet opnieuw worden ingesteld. Zie hoofdstuk 7.2.

8.5 Het vastlopen van spijkers verhelpen / Magazijn verwijderen, aanbrengen

Als de spijkers in de schietkop vastzitten, verwijder deze dan en herstel de functie in de volgende volgorde.

1. Accupack (9) uit het apparaat halen.
2. Verwijder alle spijkers uit het gereedschap
3. Gebruik de sleutel om de M5-schroeven te verwijderen. (Zie afb. F)
4. Trek het magazijn weg van de schietkop en verhelp de storing. (Zie afb. F)



LET OP!

- Sla **nooit** op de aandrijving.
- Richt het gereedschap **nooit** op uzelf of een andere persoon om het risico op letsel door een verkeerd schot te voorkomen.

Zelfs als het accupack uit het gereedschap werd verwijderd, blijft er door de perslucht nog restenergie achter.

5. Bevestig het magazijn weer aan de schietkop en zet het vast door de M5-schroeven vast te draaien. (Zie afb. F)

Opmerking: neem contact op met de Metabo-klantenservice voor reparatie als u last hebt van herhaaldelijk vastlopen van spijkers.

9. Storingen verhelpen

Gebruik de onderstaande controles wanneer het gereedschap niet naar behoren werkt. Als het probleem hierdoor niet wordt opgelost, raadpleegt u hoofdstuk Reparatie.

Het apparaat kan niet worden aangezet. Gaat één keer aan maar gaat automatisch uit.

- Accu bijna leeg. Accupack opladen.
- Interne elektronica beschadigd. Zie het hoofdstuk Reparatie.
- Activeringsbeveiliging en/of activeringsknop in stand "AAN"? Zet de activeringsbeveiliging en de activeringsknop op "UIT".

Het gereedschap werkt niet, ondanks de aan-/uit-schakelaar is ingeschakeld.

- Het gereedschap wordt niet stevig genoeg tegen het werkstuk gedrukt. → Houd het gereedschap vast en druk het helemaal op het werkstuk.
- De activeringsknop wordt niet stevig genoeg ingedrukt. → Druk stevig genoeg op de activeringsknop.
- Er zijn meer dan 2 seconden verstreken tussen AAN van de activeringsbeveiliging en AAN van de activeringsknop (of activeringsknop AAN tot activeringsbeveiliging AAN). → Zorg ervoor dat minder dan 2 seconden verstrijken tussen activeringsbeveiliging AAN en activeringsknop AAN (of tussen activeringsknop AAN en activeringsbeveiliging AAN).
- Beveiligingsmechanisme is geactiveerd. (Geen of te weinig spijkers in het magazijn). → Spijkers bijvullen in het magazijn.
- Activeringsvergrendeling (7) staat op "vergrendeld". → Stel de activeringsvergrendeling (7) op stand "ontgrendeld".
- Het gereedschap is te koud (onder -5 °C) of te heet. → Laat het gereedschap afkoelen of opwarmen tot het de geschikte temperatuur heeft bereikt.
- Interne elektronica beschadigd. → Zie het hoofdstuk Reparatie.

Het gereedschap werkt, maar er wordt geen spijker afgeschoten.

- Het magazijn is verontreinigd. → Blaas en veeg het magazijn schoon.
- Controleer of er sprake is van vastlopen van spijkers. → Verwijder de vastgelopen spijkers. Zie hoofdstuk 8.5.
- Versleten of beschadigde aandrijving? → Zie het hoofdstuk Reparatie.
- Bandveer verzwakt of beschadigd? → Bandveer vervangen. Zie het hoofdstuk Reparatie.
- Nagelaanvoer beschadigd? → Nagelaanvoer vervangen. Zie het hoofdstuk Reparatie.
- Controleer of de juiste spijkers worden gebruikt. → Gebruik alleen aanbevolen spijkers.

Zwakke aandrijving, langzame cyclus.

- Controleer de instelling van de spijkerdiepte. → Zoals beschreven in hoofdstuk 8.3 instellen.
- Aandrijving versleten? → Zie het hoofdstuk Reparatie.
- Interne elektronica beschadigd. → Zie hoofdstuk Reparatie.

De spijkers worden te diep ingeslagen.

→ Spijkerdiepte instellen. Zie hoofdstuk 8.3.

Spijkers worden overgeslagen. Onderbroken aanvoering.

- Controleer of de juiste spijkers worden gebruikt. → Gebruik alleen aanbevolen spijkers.
- Nagelaanvoer beschadigd? → Nagelaanvoer vervangen. Zie het hoofdstuk Reparatie.
- Bandveer verzwakt of beschadigd? → Bandveer vervangen. Zie het hoofdstuk Reparatie.
- Versleten of beschadigde aandrijving? → Zie het hoofdstuk Reparatie.

Vastgelopen spijkers. De spijker die is uitgeschoten is verbogen.

- Controleer of de juiste spijkers worden gebruikt. → Gebruik alleen aanbevolen spijkers.
- Versleten of beschadigde aandrijving? → Zie het hoofdstuk Reparatie.

Vastgelopen spijkers verwijderen → zie hoofdstuk 8.5.

10. Onderhoud en inspectie



LET OP! Verwijder voor elk onderhoud of inspectie het accupack en verwijder alle spijkers.

Inspectie van het magazijn

Accupack (9) verwijderen.

Maak het magazijn schoon. Verwijder stof en houtsnippers die zich in het magazijn hebben opgeloopt.



LET OP! Controleer of de aanvoerschuif (14) probleemloos glijdt, door er met de vinger aan te trekken. Als dit niet het geval is, kunnen de spijkers in een ongebruikelijke hoek naar buiten komen en iemand verwonden.

De activeringsbeveiliging (2) reinigen en soepel bewegend houden.

Inspectie van de montageschroeven

Onderzoek regelmatig alle montageschroeven om er zeker van te zijn dat ze juist zijn aangehaald.

Als een van de schroeven losraakt, moet u hem onmiddellijk weer vastdraaien. Als u dat niet doet, kan dat leiden tot ernstige gevaren.

Reiniging van de behuizing

Als het gereedschap verontreinigd is, veegt u het schoon met een zachte droge doek of een met een zeepsopje bevochtigde doek. Gebruik geen chlooroplosmiddel, benzine of verfverdunder omdat deze kunststoffen zachter maken.

11. Toebehoren

Gebruik uitsluitend originele Metabo of CAS (Cordless Alliance System) accupacks en toebehoren.

Gebruik alleen toebehoren dat voldoet aan de in deze gebruiksaanwijzing genoemde eisen en kenmerken.

Oplaadapparaten: ASC 145, etc.

Accupacks met verschillende capaciteiten.

Koop alleen accupacks met een spanning die overeenkomt met uw elektrische gereedschap.

4,0 Ah (LiHD), bestelnr.: 625367000

5,5 Ah (LiHD), bestelnr.: 625368000
etc.

5,2 Ah (Li-Ion), bestelnr.: 625028000
etc.

Compleet toebehorenprogramma, zie www.metabo.com of de catalogus.

12. Reparatie

 Reparaties aan elektrisch gereedschap mogen uitsluitend door een erkende elektricien worden uitgevoerd!

Neem voor elektrisch gereedschap van Metabo dat gerepareerd dient te worden contact op met uw Metabo-vertegenwoordiging. Zie voor adressen www.metabo.com.

Lijsten met reserveonderdelen kunt u via www.metabo.com downloaden.

13. Milieubescherming

Neem de nationale voorschriften in acht voor een milieuvriendelijke verwijdering en recycling van afgedankte gereedschappen, verpakkingen en toebehoren.

Verpakkingsmateriaal moet overeenkomstig hun codering volgens de gemeentelijke richtlijnen worden afgevoerd. Meer informatie vindt u op www.metabo.com onder Service.

Accupacks mogen niet bij het huisvuil worden gegooid! Lever defecte of afgedankte accupacks in bij de Metabo-handelaar!

Accupacks niet in het water gooien.



Uitsluitend voor EU-landen: geef uw elektrisch gereedschap nooit met het huisvuil mee! Volgens de Europese richtlijn 2012/19/EG inzake gebruikte elektrische en elektronische machines en de vertaling hiervan in de nationale wetgeving moet afgedankt elektrisch gereedschap gescheiden te worden ingezameld en op milieuvriendelijke wijze te worden afgevoerd. Ontlaad eerst het accupack in het elektrisch gereedschap alvorens het af te voeren. De contacten tegen kortsluiting beschermen (bijv. met tape isoleren).

14. Technische gegevens

Toelichting op de gegevens van pagina 3. Wijzigingen in het kader van technische verbeteringen voorbehouden.

U = spanning van het accupack
N_D = bruikbare spijkers: kopdiameter
N_d = bruikbare spijkers: diameter
N_L = bruikbare spijkers: lengte
N_W = hoek spijkerstrips
N_A = spijkercapaciteit (stuks)
Z = cyclus (spijkers per seconde)
m = gewicht met het kleinste accupack

Meetgegevens vastgesteld volgens de norm EN 62841.

Toegestane omgevingstemperatuur tijdens het gebruik:

0 °C tot 40 °C (beperkt vermogen bij temperaturen beneden 0 °C). Toegestane omgevingstemperatuur tijdens de opslag: 0 °C tot 30 °C

Toegestane omgevingstemperatuur tijdens het laden: 0 °C tot 40 °C.

=== Gelijktroom

De vermelde technische gegevens zijn tolerantiewaarden (overeenkomstig de betreffende geldige norm).



Emissiewaarden

Deze waarden maken een beoordeling van de emissie van het elektrische gereedschap en een vergelijking van de verschillende elektrische gereedschappen mogelijk. Afhankelijk van het gebruik, de toestand van het elektrische gereedschap of het inzetgereedschap kan de daadwerkelijke belasting hoger of lager uitvallen. Neem voor de beoordeling werkpauses en fasen met een lagere belasting in aanmerking. Bepaal op basis van de overeenkomstig aangepaste geschatte waarden maatregelen ter bescherming van de gebruiker, bijv. organisatorische maatregelen.

Totale trillingswaarde (vectorsom van drie richtingen) vastgesteld conform EN 62841:

a_h = trillingsemissiewaarde
K_h = onzekerheid (trilling)

Typisch A-gekwificeerd geluidsniveau:

L_{pA} = geluidsdruk niveau
L_{WA} = geluidsvermogensniveau
K_{pA}, K_{WA} = onzekerheid

Tijdens het werken kan het geluidsniveau 80 dB(A) overschrijden.

nl NEDERLANDS



Draag gehoorbescherming!

Istruzioni originali

1. Dichiarazione di conformità

Dichiariamo sotto la nostra completa responsabilità che queste inchiodatrici a batteria, identificate dai modelli e numeri di serie *1), sono conformi a tutte le disposizioni pertinenti delle direttive *2) e delle norme *3), Documentazione tecnica presso *4) - vedere pagina 4.

2. Utilizzo conforme

L'inchiodatrice a batteria è concepita per la penetrazione di chiodi nel legno (o in materiali morbidi simili).

L'inchiodatrice a batteria trova impiego nei seguenti campi: intelaiature di pavimenti e pareti, strutture a traliccio, strutture per finestre, sottostrutture per rivestimenti di pavimenti e tetti, pannellature per pareti e costruzione di case modulari.

Non è pensata per introdurre i chiodi in materiali duri come l'acciaio e il calcestruzzo.

Non è concepita per il fissaggio di cavi elettrici.

Per eventuali danni derivanti da un uso improprio, è responsabile esclusivamente l'utilizzatore.

È obbligatorio rispettare le prescrizioni generali per la prevenzione degli infortuni nonché le avvertenze di sicurezza allegate.

3. Avvertenze generali di sicurezza



Per proteggere la propria persona e per una migliore cura dell'elettrotroutensile, attenersi alle parti di testo contrassegnate con questo simbolo!



AVVERTENZA – Leggere le istruzioni per l'uso al fine di ridurre il rischio di lesioni.



AVVERTENZA - Leggere tutte le avvertenze di pericolo, le istruzioni operative, le figure e le specifiche accluse al presente elettrotroutensile. Il mancato rispetto di tutte le istruzioni sottoelencate potrà comportare il pericolo di scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.

Conservare tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni per un uso futuro.

L'elettrotroutensile va ceduto esclusivamente insieme al presente documento.

4. Avvertenze specifiche di sicurezza

4.1 Avvertenze di sicurezza per graffatrici

a) **È da tenere sempre conto del fatto che l'elettrotroutensile contiene delle graffe.** Se la graffatrice non viene utilizzata in modo accurato, è possibile che le graffe vengano sparate accidentalmente e provochino lesioni.

b) **Scollegare l'elettrotroutensile dall'alimentazione elettrica quando si caricano o scaricano i mezzi di fissaggio, si effettuano regolazioni o si sostituiscono gli utensili accessori.** L'elettrotroutensile potrebbe essere azionato accidentalmente se è collegato alla fonte di energia e quindi provocare lesioni.

c) **Maneggiare i mezzi di fissaggio con attenzione, soprattutto quando vengono caricati e scaricati.** I mezzi di fissaggio sono taglienti, quindi potrebbero provocare lesioni.

d) **Non indirizzare l'elettrotroutensile verso se stessi o altre persone nelle vicinanze.** Un azionamento accidentale causa l'espulsione di una graffa, il che potrebbe provocare lesioni.

e) **Tenere le dita lontane dall'azionatore quando l'elettrotroutensile non viene utilizzato o si cambia la posizione di lavoro.** Un azionamento accidentale causa l'espulsione di una graffa, il che potrebbe provocare lesioni.

f) **Tenere l'elettrotroutensile sulle superfici di presa isolate quando si eseguono lavori durante i quali è possibile che il mezzo di fissaggio entri in contatto con cavi elettrici nascosti.** Il contatto del mezzo di fissaggio con un cavo elettrico sotto tensione può mettere sotto tensione anche le parti in metallo dell'utensile e provocare quindi una scossa elettrica.

g) **Durante il lavoro, afferrare saldamente l'elettrotroutensile.** Un rimbalzo incontrollato dell'elettrotroutensile può portare a un azionamento accidentale e quindi provocare lesioni.

h) **Tenere tutte le parti del corpo, come mani, gambe ecc., lontane dalla direzione di sparo dell'elettrotroutensile.** Il mezzo di fissaggio può penetrare nel pezzo e negli oggetti che si trovano dietro

e quindi potrebbe provocare lesioni.

i) **Mentre si lavora con l'elettrotroutensile, tenere tutte le parti del corpo, come le mani, le gambe ecc., lontane dal punto di penetrazione del mezzo di fissaggio nel pezzo.** Il mezzo di fissaggio potrebbe rimbalzare e uscire dal pezzo, il che potrebbe provocare lesioni.

j) **Non azionare l'elettrotroutensile se prima non è posizionato saldamente sul pezzo.** Se l'elettrotroutensile non è a contatto con il pezzo, il mezzo di fissaggio può rimbalzare dal pezzo, il che potrebbe provocare lesioni.

k) **Non utilizzare questo elettrotroutensile per il fissaggio di cavi elettrici.** Non è adatto per installare cavi elettrici, può danneggiare l'isolamento dei cavi elettrici e quindi provocare scosse elettriche e pericoli di incendio.

l) **Scollegare l'elettrotroutensile dall'alimentazione elettrica se il mezzo di fissaggio si blocca nell'elettrotroutensile.** Rimuovendo il mezzo di fissaggio che si blocca si potrebbe azionare l'elettrotroutensile accidentalmente mentre è collegato alla fonte di energia, il che potrebbe provocare lesioni.

m) **Rimuovere una graffa bloccata con attenzione.** Il sistema può essere in tensione e la graffa può essere espulsa con forza, il che potrebbe provocare lesioni.

4.2 Ulteriori avvertenze di sicurezza:

ATTENZIONE! Tenere lontano da bambini e persone fragili. Se non vengono usati, gli utensili si dovrebbero conservare lontani dalla portata di bambini e persone fragili.

Utilizzo corretto per un funzionamento sicuro. Questo dispositivo è stato sviluppato per l'inserimento di chiodi nel legno o in materiali simili. Utilizzarlo esclusivamente per la destinazione d'uso prevista.

Proteggersi da incendi ed esplosioni. Poiché durante l'inchiodatura possono formarsi scintille volanti, è pericoloso utilizzare il dispositivo in prossimità di vernici, colori, benzina, diluenti, combustibili, gas, colle o sostanze infiammabili simili, perché potrebbero incendiarsi o esplodere. Per tale motivo, il dispositivo non va assolutamente utilizzato nelle vicinanze di materiali infiammabili di questo tipo.



Proteggersi gli occhi con occhiali di protezione.

Indossare sempre occhiali di protezione e assicurarsi che gli occhiali di protezione vengano utilizzati anche dalle persone vicine. È probabile che alcune parti di chiodi che non sono stati introdotti correttamente entrino negli occhi causando cecità. Gli occhiali di protezione sono disponibili in qualsiasi negozio specializzato. Indossare sempre una protezione per gli occhi: occhiali di protezione o una maschera protettiva ad ampio campo visivo con le lenti prescritte. I datori di lavoro devono sempre prescrivere l'uso di occhiali di protezione.

Proteggersi le orecchie e la testa. Durante l'inchiodatura, indossare protezioni acustiche e caschi di protezione. A seconda delle condizioni, le protezioni antirumore e i caschi di sicurezza dovrebbero essere indossati anche dalle persone che si trovano nelle vicinanze.

Prestare attenzione alle persone che lavorano nelle vicinanze. I chiodi, se non sono stati inseriti correttamente, possono rappresentare un pericolo e ferire altre persone. Per tale motivo, fare attenzione alla sicurezza delle persone circostanti mentre si utilizza questo dispositivo. Accertarsi che la bocchetta del dispositivo non si avvicini a persone, mani o piedi.



Non indirizzare mai la bocchetta del dispositivo verso le persone.

Tenere sempre presente che l'utensile contiene dei chiodi. Se la bocchetta del dispositivo viene indirizzata verso una persona, possono verificarsi incidenti gravi qualora l'utensile dovesse azionarsi accidentalmente. Assicurarsi che il punto di espulsione dei chiodi non sia orientato verso una persona (utente compreso) durante l'inserimento o la rimozione della batteria, la ricarica dei chiodi o simili procedure. È sempre pericoloso azionare l'utensile indirizzato verso una persona, anche se l'utensile non contiene chiodi. Quindi, non tentare

mai di farlo. L'utensile non è un giocattolo. Considerare l'utensile esclusivamente come uno strumento di lavoro e utilizzarlo come tale.

Controllare la sicura anti-sgancio prima dell'utilizzo. Assicurarsi che la sicura anti-sgancio funzioni correttamente. (La sicura anti-sgancio può essere definita come "dispositivo di sicurezza".) Non utilizzare mai il dispositivo se la sicura anti-sgancio non funziona correttamente, altrimenti il dispositivo potrebbe sparare un chiodo accidentalmente. Non modificare la sicura anti-sgancio né rimuoverla, altrimenti non la si potrà più utilizzare.

La scelta della modalità di azionamento è importante. Leggere e comprendere le istruzioni riportate nel capitolo 8.1.

Prima di utilizzare il dispositivo, assicurarsi che funzioni correttamente. Effettuare i test riportati nel capitolo 7.4.

Utilizzare esclusivamente i chiodi prescritti.

Lavorare esclusivamente i mezzi di fissaggio indicati nelle istruzioni per l'uso.

Inserire la batteria con cautela. Per l'inserimento della batteria e il riempimento con i chiodi osservare le seguenti istruzioni affinché l'utensile non si azioni accidentalmente.

- Evitare assolutamente di toccare il grilletto.
- Assicurarsi che la bocchetta non entri in contatto con qualsiasi oggetto.
- Tenere la bocchetta orientata verso il basso. È assolutamente necessario attenersi alle istruzioni di cui sopra e avere cura che davanti alla bocchetta del dispositivo non si trovino parti del corpo, mani o piedi.

Non toccare mai incautamente il grilletto.

Toccare il grilletto con il dito soltanto per eseguire l'inchiodatura. Se avete il dito sul grilletto mentre trasportate il dispositivo o quando lo consegnate a qualcuno, è possibile che venga azionato accidentalmente uno sparo e quindi potreste provocare un incidente.

Premere la bocchetta saldamente contro il materiale in cui inserire i chiodi. Per inserire i chiodi, premere la bocchetta saldamente contro il materiale. Se ciò non viene fatto accuratamente, i chiodi possono rimbalzare.



Durante il lavoro, tenere le mani e i piedi lontani dalla bocchetta. È molto pericoloso se un chiodo penetra nelle mani o nei piedi a causa di un errore.

Proteggersi dai contraccolpi del dispositivo.

Durante il lavoro, non avvicinarsi con la testa o altre parti del corpo alla parte superiore del dispositivo. Questo è pericoloso poiché il dispositivo potrebbe rimbalzare con una certa forza se un chiodo colpisce un altro chiodo già inserito o un ramo duro nel legno.

Proteggersi da eventuali spari doppi provocati dal contraccolpo. Se, in seguito al contraccolpo, la sicura anti-sgancio entra di nuovo in contatto con il pezzo inavvertitamente, è probabile che un chiodo venga sparato in modo accidentale. Per evitare questi spari doppi accidentali, osservare quanto segue:

a) Lavorare con il modo operativo “Azionamento completamente sequenziale”

1. Premere rapidamente e fino in fondo sul grilletto (4).

b) Lavorare con il modo operativo “Azionamento per contatto”

1. Non premere il dispositivo contro il legno con una forza eccessiva.
2. Allontanare il dispositivo dal legno se si verifica un contraccolpo in seguito all'inchiodatura.

Prestare attenzione se si esegue l'inchiodatura su tavole sottili o su bordi in legno. Durante l'inchiodatura su tavole strette, i chiodi possono attraversare il legno, come può accadere anche nell'inchiodatura obliqua su bordi in legno. In casi del genere, assicurarsi che non si trovi nessuno (neanche mani, piedi ecc.) dietro la tavola o nelle vicinanze del legno su cui si effettua l'inchiodatura.

È pericoloso eseguire l'inchiodatura contemporaneamente su entrambi i lati di una parete. Evitare assolutamente di eseguire l'inchiodatura contemporaneamente su entrambi i lati della stessa parete. Questo sarebbe pericoloso poiché i chiodi potrebbero sfondare la parete e quindi provocare lesioni.

Nel modo operativo “Azionamento per contatto (funzionamento continuo)”, non utilizzare l'utensile su impalcature o scale. L'utensile non deve essere utilizzato in determinate condizioni, ad es.:

- se la variazione del punto di inchiodatura prevede l'uso su impalcature, scale o costruzioni simili, ad es. listelli per tetto,
- chiusura di scatole o casse,
- sistemi di sicurezza di trasporto adeguati, ad es. su veicoli e carrelli.

Rimuovere tutti i chiodi rimasti e la batteria dal dispositivo quando:

- 1) si effettuano lavori di manutenzione e ispezione;
- 2) viene controllato il corretto funzionamento della sicura anti-sgancio e del grilletto;
- 3) si elimina un intasamento;
- 4) il dispositivo non viene utilizzato;
- 5) si esce dall'area di lavoro;
- 6) si sposta il dispositivo in un altro luogo;
- 7) si consegna il dispositivo a un'altra persona.

Non tentare mai di eliminare un intasamento o di riparare il dispositivo se non vengono prima rimossi la batteria e tutti i chiodi residui dal dispositivo.

Il dispositivo non dovrebbe mai rimanere incustodito, poiché potrebbe essere utilizzato da persone che non hanno dimestichezza con il dispositivo e quindi tali persone potrebbero subire lesioni.

Rimuovere la batteria dal dispositivo se:

- 1) si ricaricano i chiodi;
- 2) si regola la profondità di inchiodatura.

La temperatura di esercizio consentita di questo dispositivo è compresa tra 0°C e 40°C. Assicurarsi, quindi, che il dispositivo venga utilizzato soltanto entro questo campo di temperatura. Può accadere che il dispositivo non funzioni più con temperature inferiori a 0°C o superiori a 40°C.

Non permettere MAI che vi siano dei magneti (o componenti magnetici simili) accanto al dispositivo, poiché il dispositivo contiene al suo interno un sensore magnetico. Questo potrebbe provocare un mancato funzionamento o il rischio di lesioni a causa del malfunzionamento.

Fare riposare il dispositivo dopo un funzionamento continuo.

L'utensile è dotato di una funzione di disattivazione per temperatura allo scopo di proteggere il motore. Il lavoro continuo può provocare un aumento di temperatura dell'utensile che attiva la disattivazione per temperatura interrompendo automaticamente il funzionamento. In tal caso, lasciare raffreddare l'utensile prima di riutilizzarlo.

Non danneggiare né esporre la tastiera a urti estremi. Ciò potrebbe causare un malfunzionamento.

4.3 Simboli



Non utilizzare su impalcature o scale.



Indossare le protezioni acustiche.



AVVERTENZA – Indossare sempre gli occhiali protettivi.



Non indirizzare mai la bocchetta del dispositivo verso le persone. Durante il lavoro, tenere le mani e i piedi lontani dalla bocchetta.

4.4 Utilizzare soltanto chiodi adatti

Scegliere dei chiodi adatti secondo la figura e i dati tecnici a pagina 3.

- Non usare altri tipi di chiodi. Questi potrebbero rompersi e/o danneggiare la macchina, con conseguenti lesioni gravi.
- Utilizzare soltanto chiodi piatti, chiodi con ganci o chiodi del tipo ad anello.
- Non utilizzare chiodi a vite.
- Utilizzare strisce di chiodi legate con carta (angolo: 30°-34°, chiodi a clip).
- Trattare i chiodi e il relativo imballo con cura. Se i chiodi vengono fatti cadere, la striscia di collegamento potrebbe spezzarsi, con conseguenti problemi di avanzamento e intasamento dei chiodi.
- Utilizzare strisce con più di 10 chiodi.
- Utilizzare strisce intatte con chiodi della stessa lunghezza.

4.5 Avvertenze specifiche di sicurezza per i dispositivi a batteria:

Prima di eseguire qualsiasi lavoro di regolazione, modifica, manutenzione o pulizia, estrarre il pacco batterie ricaricabili dal dispositivo.



Proteggere le batterie dall'umidità!



Non esporre le batterie al fuoco!

Non utilizzare batterie difettose o deformate!

Non aprire le batterie!

Non toccare o mettere in cortocircuito i contatti delle batterie!



Dalle batterie agli ioni di litio difettose può fuoriuscire un liquido leggermente acido e infiammabile!



Se si verifica una perdita di liquido della batteria e questo entra in contatto con la pelle, risciacquare subito con abbondante acqua. Se il liquido delle batterie entra in contatto con gli occhi, risciacquare con acqua pulita e affidarsi immediatamente alle cure di un medico!

In caso di guasto al dispositivo, rimuovere la batteria.

Trasporto delle batterie agli ioni di litio:

La spedizione delle batterie agli ioni di litio è soggetta alle norme sulle merci pericolose (UN 3480 e UN 3481). Per la spedizione di batterie agli ioni di litio, informarsi sulle norme attualmente in vigore. Chiedere eventualmente informazioni alla ditta di trasporti incaricata. L'imballaggio certificato è disponibile presso Metabo.

Inviare le batterie solo se l'alloggiamento è intatto e non presenta perdite. Rimuovere la batteria dal dispositivo per la spedizione. Proteggere i contatti dai cortocircuiti (ad esempio isolandoli con del nastro adesivo).

4.6 Ridurre la formazione di polvere:



AVVERTENZA - Alcune polveri che si formano durante la levigatura con carta vetrata, il taglio, la levigatura, la foratura e altri lavori contengono sostanze chimiche note per essere causa di tumori, difetti alla nascita o altre anomalie nella riproduzione. Alcune di queste sostanze chimiche sono per esempio:

- piombo in vernici contenenti piombo,
- polvere minerale proveniente da mattoni, cemento e altri materiali edili,
- arsenico e cromo provenienti da legno trattato chimicamente.

Il rischio di questa esposizione varia a seconda della frequenza con cui si effettua questo tipo di lavoro. Per ridurre l'esposizione a queste sostanze chimiche: lavorare in un'area ben ventilata e con dispositivi di protezione approvati, quali ad es. mascherine antipolvere progettate appositamente per filtrare le particelle microscopiche.

Ciò vale anche per la polvere proveniente da altri materiali, come ad es. alcuni tipi di legno (come la polvere di quercia o di faggio), metalli, amianto. Altre malattie note sono ad es. le reazioni allergiche e le malattie alle vie respiratorie. Impedire alla polvere di raggiungere il corpo.

Osservare le direttive e le disposizioni nazionali inerenti al materiale utilizzato, al personale, al tipo e luogo di impiego (ad es. disposizioni sulla sicurezza del lavoro, smaltimento).

Raccogliere le particelle formatesi, evitando che si depositino nell'ambiente circostante.

Per lavori speciali, utilizzare accessori adeguati. In questo modo, nell'ambiente si diffonde in maniera incontrollata una minore quantità di particelle.

Utilizzare un sistema di aspirazione adatto.

Ridurre la formazione di polvere procedendo come segue:

- Non indirizzare le particelle in uscita e la corrente dell'aria di scarico del dispositivo su di sé o sulle persone che si trovano nelle vicinanze, né sulla polvere depositata.
- Utilizzare un impianto di aspirazione e/o un depuratore d'aria.
- Ventilare bene il luogo di lavoro e tenerlo pulito tramite aspirazione. Passando la scopa o soffiando si provoca un movimento vorticoso della polvere.
- Aspirare o lavare gli indumenti di protezione. Non soffiare, scuotere o spazzolare.

5. Panoramica generale

Vedere le pagine 2 e 3.

- 1 Bocchetta, testa di sparo, uscita chiodo, area di sparo
- 2 Sicura anti-sgancio
- 3 Rotella di regolazione (profondità di inchiodatura)
- 4 Grilletto
- 5 Impugnatura
- 6 Parte superiore del dispositivo
- 7 Blocco anti-sgancio
- 8 Tasto di sbloccaggio della batteria
- 9 Pacco batterie ricaricabili *
- 10 Indicatore di capacità e del livello di carica *
- 11 Tasto dell'indicatore di capacità *
- 12 Gancio
- 13 Caricatore
- 14 Elemento di avanzamento
- 15 Blocco
- 16 Pulsante ON/OFF
- 17 Spia di funzionamento
- 18 Spia modo operativo
- 19 Tasto modo operativo
- 20 Copertura naso
- 21 Chiodi, striscia di chiodi

* a seconda della dotazione / non parte della fornitura

6. Messa in funzione

6.1 Batteria

Prima dell'utilizzo, ricaricare la batteria (9).

Ricaricare la batteria in caso di efficienza ridotta.

Le istruzioni di ricarica della batteria sono contenute nelle istruzioni per l'uso del caricabatteria Metabo.

Le batterie sono dotate di un indicatore di capacità e di segnalazione del livello di carica (10) (in base alla dotazione):

- Premere il tasto (11) e il livello di carica viene visualizzato dalle spie LED.

- Se un LED lampeggia, significa che la batteria è quasi scarica e dev'essere ricaricata.

Rimozione e inserimento della batteria

 **AVVERTENZA!** La sicura anti-sgancio (2) e il grilletto (4) non devono essere azionati durante l'inserimento e la rimozione.

Rimozione:

Premere il tasto di sblocco (8) ed estrarre la batteria (9).

Inserimento:

Spingere la batteria (9) fino a farla scattare in posizione.

7. Il dispositivo nel dettaglio, testare il dispositivo, Messa in funzione

7.1 Accensione e spegnimento

 **AVVERTENZA!** Non lasciare il dispositivo mai acceso onde evitare incidenti.

Accensione

Tenere premuto il tasto ON/OFF (16) per più di un secondo: si accende la spia di funzionamento (17).

Nota: non azionare la sicura anti-sgancio (2) e non premere il grilletto (4) mentre si accende il dispositivo. Altrimenti, l'accensione viene impedita.

Nota: spegnimento automatico: se un dispositivo acceso non viene utilizzato per 30 minuti, si spegne automaticamente.

Spegnimento:

Tenere premuto il tasto ON/OFF (16) per più di un secondo: la spia di funzionamento (17) si spegne.

7.2 Impostazione del modo operativo

Per selezionare i modi operativi, premere il tasto (19).



Azionamento completamente sequenziale (sparo singolo) → spia modo operativo (18) accesa fissa



Azionamento per contatto (funzionamento continuo) → spia modo operativo (18) lampeggiante

Nota: dopo l'accensione, si attiva automaticamente il modo operativo "Azionamento completamente sequenziale". La spia (18) si accende in modo permanente.

Osservare il capitolo 8.1.

7.3 Regolazione del blocco anti-sgancio

 **AVVERTENZA!** Il meccanismo di blocco impedisce che i chiodi vengano sparati accidentalmente. Se il dispositivo non viene utilizzato, portare il blocco anti-sgancio (7) sempre in posizione "bloccato".

Spostare il blocco anti-sgancio (7).



Il grilletto (4) è **bloccato**.



Il grilletto (4) è **sbloccato**. È possibile che i chiodi vengano sparati accidentalmente.

7.4 Testare il funzionamento del dispositivo



AVVERTENZA! Portare il blocco anti-sgancio (7) sempre in posizione "bloccato" se non si effettua l'inchiodatura.



AVVERTENZA! Non utilizzare mai il dispositivo se la sicura anti-sgancio (2) non funziona correttamente.

Un meccanismo di protezione impedisce il funzionamento senza chiodi: la sicura anti-sgancio non può essere sollevata se il caricatore è vuoto o se il numero di chiodi rimanenti è inferiore a 7-9. Fare attenzione a non urtare la punta della sicura anti-sgancio contro il legno se la sicura anti-sgancio non può essere sollevata.

Testare il dispositivo seguendo la checklist di seguito riportata, prima di iniziare con l'inchiodatura. Effettuare i test nel seguente ordine. Se si verifica una condizione di esercizio insolita, non utilizzare più il dispositivo e rivolgersi immediatamente al centro di assistenza Metabo, vedere capitolo "Riparazione".

Test 1:

1. Rimuovere la batteria (9). Rimuovere tutti i chiodi dal caricatore.
2. Tutte le viti del dispositivo devono essere serrate a fondo.
3. La sicura anti-sgancio (2) e il grilletto (4) si devono poter muovere facilmente se l'elemento di avanzamento (14) viene represso.

Test 2:

1. Introdurre la batteria (9).
2. Controllare la capacità della batteria: premere il tasto (11). La batteria deve essere caricata.
3. Accendere il dispositivo. Assicurarsi che la spia di funzionamento (17) si accenda e che la spia modo operativo (18) sia accesa fissa (non lampeggiante).

Test 3:

4. Togliere il dito dal grilletto (4) e premere la sicura anti-sgancio (2) contro il pezzo, mentre si retrain l'elemento di avanzamento (14).
5. Il dispositivo non deve azionarsi.

Test 4:

1. Rimuovere la sicura anti-sgancio (2) dal pezzo. Successivamente, indirizzare il dispositivo verso il basso, retrain l'elemento di avanzamento (14), azionare il grilletto (4) e attendere in questa posizione per almeno 5 secondi.
2. Il dispositivo non deve azionarsi.

Test 5:

1. Togliere il dito dal grilletto (4). Retrain l'elemento di avanzamento (14) e premere la sicura anti-sgancio (2) contro il pezzo. Azionare poi il grilletto (4).
2. Il dispositivo deve azionarsi.
3. Tenere fermo il grilletto (4) e premere la sicura anti-sgancio (2) un'altra volta contro il pezzo.
4. Il dispositivo non deve azionarsi.
5. Togliere il dito dal grilletto (4). Retrain l'elemento di avanzamento (14) e premere la sicura anti-sgancio (2) contro il pezzo. Azionare poi il grilletto (4).
6. Il dispositivo deve azionarsi.

Test 6:

1. Rimuovere la sicura anti-sgancio (2) dal pezzo e azionare poi il grilletto (4). Premere la sicura anti-sgancio (2) entro 2 secondi contro il pezzo, mentre si retrae l'elemento di avanzamento (14).
2. Il dispositivo non deve azionarsi.

Test 7:

1. Impostare il modo operativo "Azionamento per contatto". Assicurarsi che la spia modo operativo (18) lampeggi. Rimuovere la sicura anti-sgancio (2) dal pezzo e azionare poi il grilletto (4). Premere la sicura anti-sgancio (2) entro 2 secondi contro il pezzo, mentre si retrae l'elemento di avanzamento (14).
2. Il dispositivo deve azionarsi.

Test 8:

1. Se tutti i test sono stati superati con esito positivo, potete caricare i chiodi nel caricatore, vedere capitolo 7.6.
2. Introdurre i chiodi in un pezzo che sia adeguato all'effettiva applicazione.
3. Il dispositivo deve funzionare correttamente.

7.5 Controllare il funzionamento della sicura anti-sgancio

 **AVVERTENZA!** Portare il blocco anti-sgancio (7) in posizione "bloccato". Rimuovere la batteria (9).

1. Verificare che la sicura anti-sgancio (2) si possa azionare agevolmente.
2. Pulire la zona di scorrimento se la sicura anti-sgancio (2) non dovesse azionarsi senza problemi.

7.6 Ricaricare, rimuovere i chiodi

 **AVVERTENZA!** Spegner il dispositivo, rimuovere la batteria (9). Non azionare il grilletto (4). Non premere la sicura anti-sgancio (2). Indirizzare il dispositivo verso il basso.

 Utilizzare soltanto chiodi adatti. Vedere il capitolo 4.4.

Ricaricare i chiodi

Vedere fig. C + D

1. Introdurre la striscia di chiodi (21) sul retro del caricatore (13).
2. Spingere la striscia di chiodi nel caricatore (manualmente) in avanti.
3. Premere il blocco (15) nel senso della freccia (tenere premuto) e tirare l'elemento di avanzamento (14) tutto all'indietro e tenerlo fermo.
4. Rilasciare il blocco (15) e spingere l'elemento di avanzamento (14) lentamente in avanti fino a quando i chiodi non vengono premuti in avanti.
5. Il dispositivo è ora pronto all'uso.

Nota: non rilasciare l'elemento di avanzamento (14), ma spingerlo lentamente in avanti per evitare di danneggiare la striscia di chiodi.

Rimuovere i chiodi

Vedere fig. D

6. Tirare l'elemento di avanzamento (14) all'indietro.

7. Premere e tenere premuto il blocco (15). Quindi, spingere l'elemento di avanzamento (14) del tutto in avanti lentamente.
8. Estrarre i chiodi (21) dal retro del caricatore (13). (Vedere fig. C)

8. Utilizzo

AVVERTENZA!

Se non viene eseguita l'inchiodatura, tenere le dita lontane dal grilletto (4) onde evitare un azionamento accidentale.

Durante il funzionamento, non tenere mai il viso, le mani o i piedi vicini alla testa di sparo.

Non sparare chiodi su altri chiodi e non tenere il dispositivo con un angolo troppo piatto. I chiodi possono rimbalzare e ferire qualcuno.

Non utilizzare mai un dispositivo guasto o che non funziona normalmente.

Non usare il dispositivo come un martello.

Rimuovere tutti i chiodi rimasti e la batteria (9) dal dispositivo quando:

- si effettuano lavori di manutenzione e ispezione;
- viene controllato il corretto funzionamento della sicura anti-sgancio (2) e del grilletto (4);
- si elimina un intasamento;
- il dispositivo non viene utilizzato;
- si esce dall'area di lavoro;
- si sposta il dispositivo in un altro luogo;
- si consegna il dispositivo a un'altra persona.

8.1 Sparare i chiodi in modalità "Azionamento completamente sequenziale" o "Azionamento per contatto"

Per selezionare i modi operativi, premere il tasto (19).

Lavorare con il modo operativo "Azionamento completamente sequenziale" (sparo singolo)

 Per evitare spari doppi o un azionamento accidentale dovuto al contraccolpo: premere rapidamente e fino in fondo sul grilletto (4).

1. Impostare il modo operativo "Azionamento completamente sequenziale" premendo il tasto (19). Vedere il capitolo 7.2.
2. Premere la macchina con la sicura anti-sgancio (2) contro il pezzo.
3. Infine, azionare il grilletto (4) per sparare il chiodo.
4. Togliere il dito dal grilletto (4).
5. Sollevare la macchina completamente dalla superficie del legno.

Sparare altri chiodi con lo stesso procedimento.

Nota: i passi 2 e 3 devono essere effettuati entro 2 secondi. Se trascorrono più di 2 secondi, il dispositivo non funziona correttamente. Se ciò accade, iniziare daccapo con il passo 2.

Lavorare con il modo operativo “Azionamento per contatto” (funzionamento continuo)

 Per evitare spari doppi o un azionamento accidentale dovuto al contraccolpo: premere il dispositivo contro il legno con una forza non eccessiva. Allontanare il dispositivo dal legno se si verifica un contraccolpo in seguito all'inchiodatura.

L'azionamento per contatto può avvenire in due modalità diverse (a, b), a seconda dell'applicazione.

a) Per sparare più chiodi:

1. Impostare il modo operativo “Azionamento per contatto” premendo il tasto (19). Vedere il capitolo 7.2.
2. Premere il grilletto (4) e tenerlo premuto mentre il dispositivo non è a contatto con il pezzo.
3. Premere la sicura anti-sgancio (2) contro il legno per sparare il chiodo.
4. Tenendo il grilletto (4) fermo, viene sparato un chiodo ogni volta che si preme la sicura anti-sgancio (2) contro il legno. Muovere il dispositivo lungo il pezzo con un movimento a salti. Ogni volta che si preme la sicura anti-sgancio (2) viene sparato un chiodo.
5. Una volta sparata la quantità desiderata di chiodi, togliere il dito dal grilletto (4).

Nota: i passi 2 e 3 devono essere effettuati entro 2 secondi. Se trascorrono più di 2 secondi, il dispositivo non funziona correttamente. Se ciò accade, iniziare daccapo con il passo 2.

 **AVVERTENZA!** Tenere il dito lontano dal grilletto (4), tranne che durante l'inchiodatura, perché si possono subire lesioni gravi se la sicura anti-sgancio (2) entra accidentalmente in contatto con l'utente o altre persone presenti nell'area di lavoro.

 **AVVERTENZA!** Tenere le mani e il corpo lontani dalla zona di sparo. Il dispositivo può rimbalzare a causa del contraccolpo dovuto allo sparo di un chiodo e può sganciarsi inaspettatamente un ulteriore chiodo, il che potrebbe provocare lesioni.

b) Per sparare un singolo chiodo:

1. Premere la sicura anti-sgancio (2) contro il legno.
2. Azionare il grilletto (4) per sparare il chiodo.
3. Togliere il dito dal grilletto (4) e allontanare il dispositivo dal pezzo.

8.2 In seguito all'inchiodatura

1. Rimuovere la batteria (9) dal dispositivo.
2. Rimuovere tutti i chiodi dal dispositivo.

 **ATTENZIONE!** Fare attenzione a non urtare la punta della sicura anti-sgancio (2) contro il legno se la sicura anti-sgancio non può essere sollevata.

8.3 Regolazione della profondità di inchiodatura

Per assicurare che tutti i chiodi penetrino alla stessa profondità, avere cura di tenere il dispositivo

sempre saldamente contro il pezzo. Se i chiodi penetrano nel pezzo a una profondità eccessiva o insufficiente, regolare la profondità di inchiodatura nel seguente ordine.

1. Rimuovere la batteria (9) dal dispositivo.
2. Ruotare la rotella di regolazione (3) di mezzo giro verso sinistra o destra (vedere fig. E).
3. Testare la nuova regolazione: inserire la batteria nel dispositivo. Effettuare una prova di inchiodatura.
4. Se necessario, modificare di nuovo la regolazione, cominciando daccapo con il passo 1.

8.4 Utilizzo della copertura nasello

 **AVVERTENZA!** Prima di applicare o rimuovere la copertura nasello (20), togliere sempre il dito dal grilletto (4), rimuovere tutti i chiodi, estrarre la batteria (9).

Per proteggere le superfici delicate del pezzo, applicare la copertura nasello (20) alla sicura anti-sgancio.

Vedere fig. B.

1. Rimuovere la batteria (9) dal dispositivo.
2. Rimuovere tutti i chiodi dal dispositivo.
3. Applicare la copertura nasello (20) sulla punta della sicura anti-sgancio (2).
4. La copertura nasello presenta una tacca nel punto in cui il chiodo fuoriesce, per facilitare l'orientamento.

Nota: la copertura nasello può ridurre la profondità di inchiodatura. La profondità di inchiodatura deve essere regolata di nuovo. Vedere il capitolo 7.2.

8.5 Eliminazione intasamento chiodi / rimozione, applicazione caricatore

Se i chiodi si bloccano nella testa di sparo, rimuovere la testa di sparo e ripristinare il funzionamento procedendo nel seguente ordine.

1. Rimuovere la batteria (9) dal dispositivo.
2. Rimuovere tutti i chiodi dal dispositivo.
3. Rimuovere le viti M5 con la chiave. (Vedere fig. F)
4. Scollegare il caricatore dalla testa di sparo ed eliminare l'intasamento. (Vedere fig. F)

 **ATTENZIONE!**

- Non colpire mai la lama del punzone.
- Non indirizzare l'utensile mai su se stessi o altre persone, onde evitare il pericolo di lesioni dovute a uno sparo mancato.

Anche se la batteria è stata rimossa dal dispositivo, rimane sempre la presenza di energia all'interno a causa dell'aria compressa.

5. Ricollegare il caricatore alla testa di sparo e fissarlo stringendo le viti M5. (Vedere fig. F)

Nota: se gli intasamenti dei chiodi si ripetono spesso, rivolgersi al centro di assistenza Metabo, vedere il capitolo “Riparazione”.

9. Eliminazione dei guasti

Se l'utensile non dovesse funzionare normalmente, effettuare i seguenti controlli. Se il problema persiste, vedere il capitolo "Riparazione".

Impossibile accendere il dispositivo. Si accende, ma si rispegne automaticamente.

- Carica batteria bassa. Ricaricare la batteria.
- Elettronica interna danneggiata. Vedere il capitolo "Riparazione".
- Sicura anti-sgancio e/o grilletto nello stato "ON"? Portare la sicura anti-sgancio e il grilletto nello stato "OFF".

Il dispositivo non funziona, nonostante sia stato acceso dall'interruttore ON/OFF.

- Il dispositivo non viene premuto con una forza sufficiente contro il pezzo. → Tenere il dispositivo saldamente e premerlo completamente sul pezzo.
- Il grilletto non è stato azionato sufficientemente a fondo. → Tirare il grilletto fino in fondo.
- Sono trascorsi più di 2 secondi tra lo stato ON della sicura anti-sgancio e lo stato ON del grilletto (ovvero da grilletto ON a sicura anti-sgancio ON). → Fare in modo che trascorrono meno di 2 secondi tra sicura anti-sgancio ON e grilletto ON (ovvero tra grilletto ON e sicura anti-sgancio ON).
- Il meccanismo di protezione è attivato. (Nessun chiodo o quantità di chiodi insufficiente nel caricatore). → Ricaricare i chiodi nel caricatore.
- Il blocco anti-sgancio (7) è in posizione "bloccato". → Portare il blocco anti-sgancio (7) in posizione "sbloccato".
- Il dispositivo è troppo freddo (temperatura inferiore a -5 °C) o troppo caldo. → Lasciare raffreddare il dispositivo, ovvero riscaldarlo fino a una temperatura adeguata.
- Elettronica interna danneggiata. → Vedere il capitolo "Riparazione".

Il dispositivo lavora, ma non spara alcun chiodo.

- Il caricatore è sporco. → Soffiare e pulire il caricatore.
- Controllare se vi è un intasamento di chiodi. → Eliminare l'intasamento. Vedere il capitolo 8.5.
- Lama del punzone usurata o danneggiata? → Vedere il capitolo "Riparazione".
- Molla del nastro indebolita o danneggiata? → Sostituire la molla del nastro. Vedere il capitolo "Riparazione".
- Alimentatore chiodi danneggiato? → Sostituire l'alimentatore chiodi. Vedere il capitolo "Riparazione".
- Controllare se vengono utilizzati i chiodi giusti. → Utilizzare soltanto i chiodi consigliati.

Azionamento debole, ciclo lento.

- Controllare la regolazione della profondità di inchiodatura. → Regolare come descritto nel capitolo 8.3.
- Lama del punzone usurata? → Vedere il capitolo "Riparazione".
- Elettronica interna danneggiata. → Vedere il capitolo "Riparazione".

I chiodi vengono introdotti troppo in profondità.

→ Regolare la profondità di inchiodatura. Vedere il capitolo 8.3.

I chiodi vengono saltati. Alimentazione interrotta.

- Controllare se vengono utilizzati i chiodi giusti. → Utilizzare soltanto i chiodi consigliati.
- Alimentatore chiodi danneggiato? → Sostituire l'alimentatore chiodi. Vedere il capitolo "Riparazione".
- Molla del nastro indebolita o danneggiata? → Sostituire la molla del nastro. Vedere il capitolo "Riparazione".
- Lama del punzone usurata o danneggiata? → Vedere il capitolo "Riparazione".

Intasamento di chiodi. Il chiodo sparato è deformato.

- Controllare se vengono utilizzati i chiodi giusti. → Utilizzare soltanto i chiodi consigliati.
- Lama del punzone usurata o danneggiata? → Vedere il capitolo "Riparazione".

Eliminare l'intasamento di chiodi → Vedere il capitolo 8.5.

10. Manutenzione e ispezione



ATTENZIONE! Prima di ogni manutenzione o ispezione, estrarre la batteria e rimuovere tutti i chiodi.

Ispezione del caricatore

Rimuovere la batteria (9).

Pulire il caricatore. Rimuovere la polvere e i trucioli di legno accumulati nel caricatore.



ATTENZIONE! Controllare che l'elemento di avanzamento (14) scorra agevolmente tirando con il dito. In caso contrario, i chiodi potrebbero fuoriuscire con un'angolazione insolita e ferire qualcuno.

Pulire la sicura anti-sgancio (2) e mantenerla scorrevole.

Ispezione delle viti di fissaggio

Ispezionare regolarmente tutte le viti di fissaggio e assicurarsi che siano serrate correttamente.

Se una delle viti dovesse allentarsi, stringerla di nuovo immediatamente. Se ciò non viene fatto, potrebbero verificarsi delle situazioni di pericolo gravi.

Pulizia esterna

Se il dispositivo è sporco, pulirlo con un panno morbido e asciutto o un panno inumidito con acqua saponata. Non utilizzare detergenti con soluzione di cloro, benzina o diluenti per vernici, poiché sciolgono le materie plastiche.

11. Accessori

Utilizzare soltanto batterie e accessori originali Metabo o CAS (Cordless Alliance System).

Utilizzare esclusivamente accessori conformi ai requisiti e ai parametri riportati nelle presenti istruzioni per l'uso.

Caricabatterie: ASC 145 ecc.

Batterie di diverse capacità. Acquistare solo batterie con la tensione adatta al proprio elettrooutensile.

4,0 Ah (LiHD), n. ordine: 625367000

5,5 Ah (LiHD), n. ordine: 625368000 ecc.

5,2 Ah (Li-Ion), n. ordine: 625028000 ecc.

La gamma completa degli accessori è disponibile all'indirizzo www.metabo.com oppure nel catalogo.

12. Riparazione

 Le eventuali riparazioni degli elettrooutensili devono essere eseguite esclusivamente da elettricisti specializzati.

Nel caso di elettrooutensili Metabo che necessitino di riparazioni, rivolgersi al proprio rappresentante di zona. Per gli indirizzi consultare il sito www.metabo.com.

Gli elenchi delle parti di ricambio possono essere scaricati dal sito www.metabo.com.

13. Rispetto dell'ambiente

Attenersi alle norme nazionali riguardo allo smaltimento ecocompatibile e al riciclaggio di macchine fuori servizio, imballaggi e accessori.

I materiali di imballaggio devono essere smaltiti in base al relativo contrassegno, secondo le regole comunali. Per ulteriori informazioni si rimanda al sito www.metabo.com, nella sezione Assistenza.

Le batterie non devono essere smaltite tra i rifiuti domestici! Consegnare le batterie difettose o usate al rivenditore Metabo!

Non gettare le batterie in acqua.

 Solo per i Paesi UE: non smaltire gli elettrooutensili tra i rifiuti domestici! Secondo la Direttiva europea 2012/19/UE sugli utensili elettrici ed elettronici usati e l'applicazione nel diritto nazionale, gli elettrooutensili usati devono essere smaltiti separatamente e sottoposti ad un sistema di riciclaggio eco-compatibile.

Prima di effettuare lo smaltimento, scaricare la batteria all'interno dell'utensile elettrico. Proteggere i contatti dai cortocircuiti (ad esempio isolandoli con del nastro adesivo).

14. Dati tecnici

Spiegazioni relative ai dati riportati a pagina 3. Ci riserviamo il diritto di apportare modifiche nell'ambito dello sviluppo tecnologico.

U = tensione della batteria
 N_D = chiodi utilizzabili: diametro della testa
 N_d = chiodi utilizzabili: diametro
 N_L = chiodi utilizzabili: lunghezza
 N_w = angolo striscia di chiodi

N_A = capacità chiodi (pezzi)
 Z = ciclo (chiodi al secondo)
 m = peso con la batteria più piccola

Valori misurati a norma EN 62841.

Temperatura ambiente consentita durante il funzionamento:
 da 0 °C a 40 °C (le prestazioni sono limitate con temperature inferiori a 0 °C). Temperatura ambiente consentita durante il magazzino: da 0 °C a 30 °C

Temperatura ambiente consigliata durante la ricarica: da 0 °C a 40 °C.

== corrente continua

I dati tecnici sopra indicati sono soggetti a tolleranze (secondo gli standard specifici vigenti).



Valori di emissione

Questi valori consentono di stimare le emissioni dell'elettrooutensile e di raffrontarle con altri elettrooutensili. In base alle condizioni d'impiego, allo stato dell'elettrooutensile o degli utensili accessori, il carico effettivo può risultare superiore o inferiore. Ai fini di una corretta stima, considerare le pause di lavoro e le fasi di carico ridotto. Basandosi su valori stimati e opportunamente adattati, stabilire misure di sicurezza idonee per l'utilizzatore, ad es. di carattere organizzativo.

Valore complessivo delle vibrazioni (somma vettoriale delle tre direzioni) calcolato secondo la norma EN 62841:

a_h = valore di emissione vibrazione
 K_h = incertezza (vibrazioni)

Livello sonoro classe A tipico:

L_{pA} = livello di pressione acustica
 L_{WA} = livello di potenza acustica
 K_{pA} , K_{WA} = incertezza

Durante il lavoro è possibile che venga superato il livello di rumorosità di 80 dB(A).



Indossare le protezioni acustiche!

Manual original

1. Declaración de conformidad

Declaramos bajo nuestra exclusiva responsabilidad que esta clavadora de batería, identificada por tipo y número de serie *1) cumple todas las disposiciones pertinentes de las directivas *2) y normas *3) y Documentación técnica de *4)- véase la página 4.

2. Uso conforme a su finalidad

La clavadora de batería está diseñada para clavar clavos en madera (o en materiales blandos similares).

La clavadora de batería se utiliza en los siguientes ámbitos: entramado de suelos y paredes, construcción de cerchas, construcción de ventanas, subestructuras de revestimiento de suelos y cubierta de tejados, entablado de paredes y construcción de casas modulares.

No está pensada para clavar clavos en materiales duros como el acero y el hormigón.

No está pensada para la fijación de cables eléctricos.

Los posibles daños derivados de un uso inadecuado son responsabilidad exclusiva del usuario.

Se deberán respetar las normas generales reconocidas sobre prevención de accidentes y las indicaciones de seguridad adjuntas.

3. Recomendaciones generales de seguridad



Por su propia protección y la de su herramienta eléctrica, preste especial atención a los puntos de texto marcados con este símbolo.



ADVERTENCIA: Lea el manual de instrucciones para reducir el riesgo de lesiones.



ADVERTENCIA: lea íntegramente las advertencias de peligro, las instrucciones, las ilustraciones y los datos técnicos provistos con esta herramienta eléctrica. *En caso de no atenerse a las instrucciones siguientes, se puede ocasionar una descarga eléctrica, un incendio y/o una lesión grave.*

Guarde estas indicaciones de seguridad e instrucciones de manejo en un lugar seguro. Si entrega su herramienta eléctrica a otra persona, es imprescindible acompañarla de este documento.

4. Indicaciones especiales de seguridad

4.1 Instrucciones de seguridad para las clavadoras

a) **Presuponga siempre que la herramienta eléctrica está cargada.** Un manejo descuidado de la clavadora puede provocar la expulsión inesperada de clavos, lo que podría provocar lesiones.

b) **Desconecte la herramienta eléctrica de la fuente de alimentación cuando cargue o descargue los elementos de fijación, realice ajustes o cambie las herramientas de inserción.** La herramienta eléctrica podría accionarse accidentalmente si está conectada a la fuente de alimentación, provocando lesiones.

c) **Tenga cuidado al manipular los elementos de fijación, especialmente al cargarlos y descargarlos.** Los elementos de fijación tienen bordes afilados, lo que puede provocar lesiones.

d) **No apunte la herramienta eléctrica hacia usted ni hacia otras personas que estén cerca.** Si se dispara de forma inesperada, el clavo saldrá despedido y puede provocar lesiones.

e) **Mantenga los dedos alejados del gatillo cuando no esté utilizando la herramienta eléctrica o al cambiar de posición de trabajo.** Si se dispara de forma inesperada, el clavo saldrá despedido y puede provocar lesiones.

f) **Sujete la herramienta eléctrica por las superficies de la empuñadura aisladas cuando realice trabajos en los que los elementos de fijación pudieran entrar en contacto con cables eléctricos ocultos.** El contacto del elemento de fijación con un cable conductor de corriente puede electrizar también las partes metálicas del dispositivo y causar una descarga eléctrica.

g) **Sujete siempre a herramienta con fuerza durante el trabajo.** El rebote incontrolado de la herramienta eléctrica puede provocar un disparo accidental y lesiones.

h) **No mantenga ninguna parte del cuerpo, como las manos, las piernas, etc. en la dirección de disparo de la herramienta eléctrica.** El material de fijación puede penetrar en la pieza y en los objetos que se encuentran detrás, lo que puede provocar lesiones.

i) **Al trabajar con la herramienta eléctrica, mantenga todas las partes del cuerpo, como las manos, las piernas, etc., alejadas del punto de penetración del elemento de fijación en la pieza.** El elemento de fijación podría rebotar y salirse de la pieza, causando lesiones.

j) **No utilice la herramienta eléctrica hasta que esté firmemente asentada en la pieza de trabajo.** Si la herramienta eléctrica no está en contacto con la pieza de trabajo, el elemento de fijación puede rebotar en la pieza de trabajo, causando lesiones.

k) **No utilice esta herramienta eléctrica para fijar cables eléctricos.** No es adecuada para la instalación de cableado eléctrico y puede dañar el aislamiento de los cables eléctricos, provocando descargas eléctricas e incluso un posible incendio.

l) **Desconecte la herramienta eléctrica de la red eléctrica si el elemento de fijación se atasca en la herramienta eléctrica.** Al retirar el elemento de fijación atascado, la herramienta eléctrica podría accionarse accidentalmente mientras está conectada a la fuente de alimentación, lo que provocaría lesiones.

m) **Tenga cuidado al retirar los clavos atascados.** El sistema puede quedar bajo tensión y el clavo puede salir despedido con fuerza, lo que puede causar lesiones.

4.2 Otras indicaciones de seguridad:

¡ATENCIÓN! Manténgalo alejado de los niños y de las personas frágiles. Las herramientas deben mantenerse fuera del alcance de los niños y de las personas frágiles cuando no se utilicen.

Funcionamiento seguro mediante un uso correcto. Esta herramienta está diseñada para clavar clavos en madera o materiales similares. Utilícela solo para el fin al que está destinada.

Protéjala de incendios y explosiones. Dado que pueden saltar chispas al clavar, es peligroso utilizar el dispositivo cerca de barnices, pinturas, gasolina, diluyentes, combustibles, gas, adhesivos o sustancias inflamables similares, ya que pueden encenderse o explotar. Por este motivo, el dispositivo no debe utilizarse en ningún caso cerca de dichos materiales inflamables.



Protéjase los ojos con gafas de seguridad. Cuando trabaje con el dispositivo, use siempre gafas de protección y asegúrese de que las personas de su entorno también usen gafas de protección. Si algunas partes de los clavos no se clavan correctamente pueden entrar en los ojos y provocar lesiones oculares. Las gafas de protección están disponibles en cualquier tienda especializada. Utilice siempre protección ocular de seguridad, ya sea gafas de seguridad o una máscara de seguridad amplia con las gafas prescritas. Las empresas deben exigir siempre el uso de protección ocular.

Protéjase los oídos y la cabeza. Utilice protección auditiva y cascos de seguridad mientras trabaja. En función de las condiciones, las personas que se encuentren en las inmediaciones deberán llevar también protección contra el ruido y cascos de seguridad.

Preste atención a las personas que trabajan cerca de usted. Los clavos que no se claven correctamente pueden lesionar a otras personas. Por ello, preste atención a la seguridad de las personas que le rodean cuando utilice este dispositivo. Asegúrese de que la boca del dispositivo no se acerque a las personas, las manos ni los pies.



Nunca apunte con la boca del dispositivo hacia las personas. Presuponga siempre que hay clavos en la herramienta. Si la boca de la herramienta apunta a una persona, pueden producirse accidentes graves en caso de que la herramienta se dispare accidentalmente. Al insertar y extraer la batería, al recargar clavos o en otras operaciones similares, asegúrese de que la salida de los clavos no se dirija a ninguna persona (incluido usted mismo). Incluso aunque no haya clavos en la herramienta, es peligroso dispararla mientras está apuntando a alguien. Así que nunca lo intente. La herramienta no es un juguete. Debe considerarla exclusivamente una herramienta de trabajo y manejarla como tal.

Compruebe el seguro del disparo antes del uso. Asegúrese de que el seguro de disparo funcione correctamente. (el seguro de disparo es un "dispositivo de seguridad") No utilice nunca el dispositivo si el seguro de disparo no funciona correctamente, ya que, de lo contrario, se podría disparar un clavo inesperadamente. No cambie el seguro de disparo ni lo extraiga, ya que, si lo hace, no podrá accionarlo.

La selección del método de disparo es importante. Lea las instrucciones del capítulo 8.1.

Antes de utilizar el dispositivo, asegúrese de que funciona correctamente. Lleve a cabo las pruebas del capítulo 7.4 .

Utilice solo los clavos especificados. Solo se pueden utilizar los elementos de fijación especificados en las instrucciones de uso.

Tenga cuidado al insertar la batería. Cuando introduzca la batería y al añadir clavos, preste atención a lo siguiente para evitar que la herramienta se dispare accidentalmente.

- No toque el gatillo bajo ninguna circunstancia.
- Asegúrese de que la boca no entre en contacto con ningún objeto.
- Mantenga la boca apuntando hacia abajo. Asegúrese de seguir las instrucciones anteriores y de que ninguna parte del cuerpo, de las manos o de los pies esté delante de la boca del dispositivo.

No toque nunca el gatillo por descuido. Al clavar, toque el gatillo solo con el dedo. Si tiene el dedo en el gatillo mientras transporta el dispositivo o se lo entrega a alguien, se puede disparar involuntariamente y provocar un accidente.

Presione la boca firmemente contra el material que va a clavar. Al clavar los clavos, presione la boca firmemente contra el material que va a clavar. Si no lo hace con cuidado, los clavos se pueden torcer.



Mantenga las manos y los pies alejados de la boca mientras trabaja. Es muy peligroso que un clavo penetre en las manos o los pies por un error.

Evite el retroceso del dispositivo. No se acerque a la parte superior del dispositivo la cabeza ni ninguna otra parte del cuerpo mientras trabaja. Es peligroso, ya que la herramienta puede retroceder violentamente si un clavo golpea uno anterior o penetra en una rama dura de la madera.

Tenga cuidado con el retroceso en los dobles disparos. Si el seguro de disparo vuelve a entrar en contacto accidentalmente con la pieza después del retroceso, un clavo podría salir disparado de forma involuntaria. Para evitar estos dobles disparos involuntarios, tenga en cuenta lo siguiente:

a) Trabajo con el modo de funcionamiento "Disparo totalmente secuencial"

1. Apriete el gatillo de forma rápida y firme (4).

b) Trabajo con el modo de funcionamiento "Disparo de contacto"

1. No presione el dispositivo contra la madera con una fuerza excesiva.
2. Separe la herramienta de la madera cuando comience el retroceso después de clavar.

Tenga cuidado al clavar en tablas finas o en bordes de madera. Al clavar en tablas finas, los clavos pueden salir por el otro lado, como puede ocurrir al clavar en los bordes de la madera a causa de los rebotes. En estos casos, asegúrese de que no hay nadie (manos, pies, etc.) detrás de la tabla ni cerca de la madera que está clavando.

Clavar al mismo tiempo en ambos lados de una pared puede resultar peligroso. En ningún caso se debe clavar al mismo tiempo en ambos lados de la misma pared. Sería peligroso porque los clavos podrían atravesar la pared y causar lesiones.

No utilice la herramienta en el modo de funcionamiento "Disparo de contacto (funcionamiento continuo)" en andamios o escaleras. La herramienta no debe utilizarse para determinadas aplicaciones, por ejemplo:

- si el cambio de lugar de servicio implica el uso de andamios, escaleras, escalones o estructuras similares a una escalera, por ejemplo, listones de techo.
- Cierre de cajas o cajones,
- utilice los sistemas adecuados de seguridad para el transporte, por ejemplo, en vehículos y carros.

Retire todos los clavos restantes y la batería del dispositivo cuando:

- 1) realice trabajos de mantenimiento e inspección;
- 2) compruebe que el seguro de disparo y el gatillo funcionan correctamente;
- 3) despeje un atasco;
- 4) el dispositivo no esté en uso;
- 5) salga del espacio de trabajo;
- 6) cambie el dispositivo de lugar;
- 7) entregue el dispositivo a otra persona.

No intente nunca eliminar un atasco ni reparar el dispositivo a menos que haya retirado primero la batería y los clavos restantes del cargador. El dispositivo no debe dejarse nunca sin vigilancia, ya que las personas que desconozcan su funcionamiento podrían utilizarlo y lesionarse.

Retire la batería de la unidad cuando:

- 1) añada clavos;
- 2) ajuste la profundidad de los clavos.

La temperatura de funcionamiento permitida de este dispositivo es de entre 0°C y 40°C. Por lo tanto, asegúrese de utilizar el dispositivo solo dentro de este rango de temperatura. El

dispositivo puede dejar de funcionar por debajo de 0°C o por encima de 40°C.

NUNCA permita que haya imanes (o piezas magnéticas similares) junto al dispositivo, ya que tiene un sensor magnético en su interior. Esto puede provocar fallos o riesgo de lesiones por un funcionamiento incorrecto.

Deje que el dispositivo descanse después de un funcionamiento continuo.

La herramienta está equipada con una carcasa de protección de temperatura para proteger el motor. El trabajo continuo puede hacer que la temperatura de la herramienta aumente, lo que activará el circuito de protección de temperatura y detendrá automáticamente el funcionamiento. En este caso, deje que la herramienta se enfríe antes de volver a utilizarla.

No someta la pantalla táctil a fuertes vibraciones ni la dañe, ya que podría provocar problemas de funcionamiento.

4.3 Símbolos



No utilice la herramienta desde andamios o escaleras.



Lleve puesta protección auditiva.



ADVERTENCIA: utilice siempre gafas protectoras.



Nunca apunte con la boca del dispositivo hacia las personas. Mantenga las manos y los pies alejados de la boca mientras trabaja.

4.4 Utilice solo los clavos adecuados

Seleccione los clavos adecuados según la ilustración y los datos técnicos de la página 3.

- No deben utilizarse otros clavos. Pueden provocar problemas de funcionamiento en la máquina o la rotura de los clavos, con el consiguiente riesgo de lesiones graves.
- Utilice únicamente clavos lisos, clavos de púas o clavos de anilla.
- No utilice clavos roscados.
- Utilice tiras de clavos unidos por papel (ángulo: 30°-34°, clavos con clip).
- Manipule los clavos y su embalaje con cuidado. Si los clavos se caen, la tira de unión puede romperse, lo que provocará fallos en la alimentación y atascos de los clavos.
- Utilice tiras de clavos con más de 10 clavos.
- Utilice tiras de clavos intactas con clavos de longitud uniforme.

4.5 Indicaciones especiales de seguridad para herramientas con baterías recargables.

Extraiga la batería de la herramienta antes de llevar a cabo cualquier ajuste, reequipamiento, trabajo de mantenimiento o limpieza.



Proteja las baterías contra la humedad.



No ponga las baterías en contacto con el fuego.

No utilice baterías defectuosas ni deformadas.

No abra la batería.

No toque ni ponga en cortocircuito los contactos de la batería.



De las baterías de litio defectuosas puede llegar a salir un líquido ligeramente ácido e inflamable.



En caso de que salga líquido de la batería y entre en contacto con la piel, lávese inmediatamente con abundante agua. En caso de que el líquido entrara en contacto con los ojos, lávelos con agua limpia y acuda inmediatamente a un centro médico.

Retire siempre la batería si la herramienta está defectuosa.

Transporte de baterías Li-Ion:

El envío de baterías Li-Ion está sujeto a la ley de transporte de mercancías peligrosas (UN 3480 y UN 3481). En caso de envío, cumpla las normas y directivas actualmente vigentes para el transporte de baterías Li-Ion. Consulte, si es necesario, a su empresa de transporte. Metabo puede facilitarle embalajes certificados.

Enviar las baterías únicamente si la carcasa no está deteriorada y no existe fuga de líquido. Extraer la batería de herramienta para enviarla. Asegure los contactos contra un cortocircuito (p. ej. con cinta adhesiva).

4.6 Reducir la exposición al polvo:



ADVERTENCIA – Algunos polvos generados por el lijado, aserrado, amolado o taladrado con herramientas eléctricas y otras actividades contienen sustancias químicas que se sabe que causan cáncer, defectos de nacimiento y otros daños sobre la reproducción. Algunos ejemplos de estas sustancias químicas son:

- Plomo procedente de pinturas a base de plomo,
- polvo mineral procedente de ladrillos y cemento, así como de otros productos de mampostería, y
- arsénico y cromo procedentes de madera tratada químicamente

El riesgo por estas exposiciones varía, dependiendo la frecuencia que ejecute este tipo de trabajo. Para reducir su exposición a estas sustancias químicas: trabaje en un área bien ventilada y trabaje con equipo de seguridad aprobado, como por ejemplo las máscaras antipolvo que están diseñadas especialmente para impedir mediante filtración el paso de partículas microscópicas.

Esto vale asimismo para polvos de otros materiales como p.ej. algunos tipos de madera (como polvo de roble o de haya), metales y asbesto. Otras enfermedades conocidas son p.ej. reacciones alérgicas y afecciones de las vías respiratorias. No permita que el polvo entre en su cuerpo.

Respete las directivas y normativas nacionales (p. ej. normas de protección laboral, de eliminación de residuos) aplicables a su material, personal, uso y lugar de utilización.

Recoja las partículas resultantes en el mismo lugar de emisión, evite que éstas se depositen en el entorno.

Utilice únicamente accesorios adecuados para trabajos especiales. Esto reducirá la cantidad de partículas emitidas incontroladamente al entorno.

Utilice un sistema de aspiración de polvo adecuado.

Reduzca la exposición al polvo:

- evitando dirigir las partículas liberadas y la corriente del aparato hacia usted, hacia las personas próximas o hacia el polvo acumulado,
- incorporando un sistema de aspiración y/o un depurador de aire,
- ventilando bien el puesto de trabajo o manteniéndolo limpio mediante sistemas de aspiración. Barrer o soplar solo hace que el polvo se levante y arremoline.
- Lave la ropa de protección o límpiela mediante aspiración. No utilice sistemas de soplado, ni la golpee ni la cepille.

5. Descripción general

Véase página 2 y 3.

- 1 Boca, cabeza de disparo, salida de clavos, zona de disparo
- 2 Seguro de disparo
- 3 Rueda de ajuste (profundidad de clavos)
- 4 Gatillo
- 5 Empuñadura
- 6 Parte superior de la unidad
- 7 Bloqueo de disparo
- 8 Tecla de desbloqueo de la batería
- 9 Batería *
- 10 Indicador de capacidad y de señal *
- 11 Tecla del indicador de capacidad *
- 12 Gancho
- 13 Cargador
- 14 Corredera de alimentación
- 15 Tope
- 16 Tecla on/off
- 17 Indicador de servicio
- 18 Indicación del modo de funcionamiento
- 19 Tecla de modo de funcionamiento
- 20 Protector saliente
- 21 Clavos, tiras de clavos

* según el modelo/no incluido en el volumen de suministro

6. Puesta en servicio

6.1 Batería

Cargue la batería (9) antes de utilizar la herramienta.

Si detecta una disminución de potencia, vuelva a cargar la batería.

Encontrará instrucciones sobre la carga del paquete de baterías en el manual de funcionamiento del equipo de carga de Metabo.

Las baterías tienen un indicador de capacidad y señales (10) (según la versión):

- Al presionar la tecla (11), las lámparas LED indican el nivel de carga.
- Si una lámpara LED parpadea, la batería se encuentra prácticamente vacía y debe volver a cargarse.

Extracción e inserción de la batería

 ¡ATENCIÓN! El seguro de disparo (2) y el gatillo (4) no deben presionarse durante la inserción y la extracción.

Extracción:

Pulsar el botón de desbloqueo de la batería (8) y retirar la batería (9).

Inserción:

Empuje la batería (9) hasta que quede encajada.

7. Componentes del dispositivo, prueba el dispositivo, Puesta en servicio

7.1 Conexión y desconexión

 ¡ATENCIÓN! No deje nunca el dispositivo encendido para evitar así accidentes.

Conexión

Mantenga pulsado el botón de encendido/apagado (16) durante más de un segundo: el indicador de encendido (17) se ilumina.

Nota: no accione el seguro de disparo (2) ni apriete el disparador (4) mientras enciende el dispositivo. De lo contrario, se impide el encendido.

Nota: desconexión automática: si un dispositivo encendido no se utiliza durante 30 minutos, se desconectará automáticamente.

Desconexión:

Mantenga pulsado el botón de encendido/apagado (16) durante más de un segundo: el indicador de encendido (17) se apaga.

7.2 Ajuste el modo de funcionamiento

Para pasar de un modo de funcionamiento a otro, pulse el botón (19).



Disparo totalmente secuencial (disparo único) → El indicador de modo de funcionamiento (18) se ilumina de forma

fija



Disparo por contacto (funcionamiento continuo) → El indicador del modo de funcionamiento (18) parpadea

Nota: tras la conexión, se activa automáticamente el modo de funcionamiento "Disparo totalmente secuencial". El indicador (18) está encendido de forma fija.

Tenga en cuenta las indicaciones del capítulo 8.1.

7.3 Ajuste del bloqueo de disparo



¡ATENCIÓN! El mecanismo de bloqueo impide que se disparen los clavos. Cuando el dispositivo no esté en uso, ajuste siempre el bloqueo del disparo (7) en "Bloqueado".

Deslice el bloqueo de disparo (7) .



El gatillo (4) está **bloqueado**.



El gatillo (4) está **desbloqueado**. Los clavos se pueden disparar.

7.4 Prueba del funcionamiento del dispositivo



¡ATENCIÓN! Coloque siempre el bloqueo de disparo (7) en la posición "Bloqueado" cuando no esté clavando.



¡ATENCIÓN! No utilice nunca el dispositivo si el seguro de disparo (2) no funciona correctamente.

Un mecanismo de protección impide el funcionamiento sin clavos: el seguro de disparo no se puede empujar hacia arriba si el cargador está vacío o si el número restante de clavos es inferior a 7 ó 9. Tenga cuidado de no golpear la punta del seguro de disparo contra la madera si el seguro de disparo no se puede empujar hacia arriba.

Revise el dispositivo de acuerdo con la siguiente lista de comprobación antes de empezar a trabajar con los clavos. Realice las pruebas en el siguiente orden. Si se produce un estado de funcionamiento inusual, deje de utilizar el dispositivo y póngase en contacto inmediatamente con el servicio de atención al cliente de Metabo; véase el capítulo Reparación.

Prueba 1:

1. Saque la batería (9). Retire todos los clavos del cargador.
2. Todos los tornillos del dispositivo deben estar apretados.
3. El seguro de disparo (2) y el gatillo (4) deben moverse fácilmente cuando la corredera de alimentación (14) está retraída.

Prueba 2:

1. Coloque la batería (9).
2. Compruebe la capacidad de la batería: Pulse el botón (11) . La batería debe estar cargada.
3. Encienda el dispositivo. Asegúrese de que el indicador de funcionamiento (17) está encendido y de que el indicador de modo de funcionamiento (18) está iluminado de forma fija (sin parpadeo).

Prueba 3:

4. Retire el dedo del gatillo (4) y presione el seguro de disparo (2) contra la pieza de trabajo mientras tira hacia atrás de la corredera de alimentación (14).
5. No se puede activar el dispositivo.

Prueba 4:

1. Suelte el seguro de disparo (2) de la pieza de trabajo. A continuación, oriente el dispositivo hacia abajo, tire hacia atrás de la corredera de alimentación (14) , apriete el gatillo (4) y espere en esta posición durante al menos 5 segundos.
2. No se puede activar el dispositivo.

Prueba 5:

1. Quite el dedo del gatillo (4) . Tire hacia atrás del carro de alimentación (14) y presione el seguro de disparo (2) contra la pieza. A continuación, apriete el gatillo (4).
2. El dispositivo se puede activar.
3. Sujete el gatillo (4) y presione de nuevo el seguro de disparo (2) contra la pieza.
4. No se puede activar el dispositivo.
5. Quite el dedo del gatillo (4) . Tire hacia atrás del carro de alimentación (14) y presione el seguro de disparo (2) contra la pieza. A continuación, apriete el gatillo (4).
6. El dispositivo se puede activar.

Prueba 6:

1. Suelte el seguro de disparo (2) de la pieza de trabajo y, a continuación, apriete el gatillo (4). Presione el seguro de disparo (2) contra la pieza de trabajo en una franja de 2 segundos mientras se retrae el carro de alimentación (14) .
2. No se puede activar el dispositivo.

Prueba 7:

1. Ajuste el modo de funcionamiento en Disparo por contacto. Asegúrese de que el indicador del modo de funcionamiento (18) parpadea. Suelte el seguro de disparo (2) de la pieza de trabajo y, a continuación, apriete el gatillo (4). Presione el seguro de disparo (2) contra la pieza de trabajo en una franja de 2 segundos mientras se retrae el carro de alimentación (14) .
2. El dispositivo se puede activar.

Prueba 8:

1. Si todas las pruebas se han superado con éxito, puede añadir clavos al cargador, véase el capítulo 7.6.
2. Utilice los clavos en una pieza que se corresponda con la aplicación real.
3. El dispositivo debe funcionar correctamente.

7.5 Comprobación del funcionamiento del seguro de disparo

 ¡ATENCIÓN! Coloque el bloqueo de disparo (7) en la posición "Bloqueado". Saque la batería (9).

1. Compruebe que el seguro de disparo (2) se puede accionar con suavidad.
2. Limpie la zona de deslizamiento si el seguro de disparo (2) no puede accionarse correctamente.

7.6 Adición y retirada de clavos

 ¡ATENCIÓN! Desconecte el dispositivo (9) y retire la batería. No apriete el gatillo (4) . No presione el seguro de disparo (2). Oriente el dispositivo hacia abajo.

 Utilice solo los clavos adecuados. Véase el capítulo 4.4.

Añadición de clavos

Véase la Fig. C + D

1. Introduzca la tira de clavos (21) en la parte posterior del cargador (13) .
2. Empuje la tira de clavos hacia delante en el cargador (con la mano).
3. Presione el tope (15) en la dirección de la flecha (manténgalo presionado) y tire del carro de

alimentación (14) hasta el final trasero y manténgalo fijado.

4. Suelte el bloqueo (15) y mueva lentamente el carro de alimentación (14) hacia adelante hasta que los clavos se presionen hacia adelante.
5. El dispositivo está listo para su uso.

Nota: no suelte el carro de alimentación (14); guíelo lentamente hacia adelante para evitar dañar la tira de clavos.

Retirada de clavos

Véase la Fig. D

6. Tire del carro de alimentación (14) hacia atrás.
7. Presione y mantenga presionado el tope (15). A continuación, mueva lentamente el carro de alimentación (14) hasta el final delantero.
8. Saque los clavos (21) de la parte posterior del cargador (13) . (véase la Fig. C)

8. Uso

 ¡ATENCIÓN!

Mantenga los dedos alejados del gatillo (4) cuando no esté clavando para evitar una activación accidental.

No mantenga nunca la cara, las manos ni los pies cerca de la cabeza de disparo durante el uso.

No dispare clavos sobre otros clavos y no sostenga el dispositivo en un ángulo demasiado bajo. Los clavos podrían rebotar y lesionar a alguien.

No utilice nunca un dispositivo defectuoso o que no funcione con normalidad.

No utilice el dispositivo como martillo.

Retire todos los clavos restantes y la batería (9) del dispositivo cuando:

- realice trabajos de mantenimiento e inspección;
- compruebe que el seguro de disparo (2) y el gatillo (4) funcionan correctamente;
- despeje un atasco;
- el dispositivo no esté en uso;
- abandone la zona de trabajo;
- cambie el dispositivo de lugar;
- entregue la unidad a otra persona.

8.1 Disparo de clavos con "Disparo totalmente secuencial" o con "Disparo por contacto"

Para pasar de un modo de funcionamiento a otro, pulse el botón (19).

Trabajo con el modo de funcionamiento "Disparo totalmente secuencial" (disparo individual)

 Para evitar un doble disparo o un disparo accidental por retroceso: apriete el gatillo rápida y firmemente (4).

1. Ajuste el modo de funcionamiento "Disparo totalmente secuencial" pulsando la tecla (19). Véase el capítulo 7.2.
2. Presione la máquina contra la pieza de trabajo con el boqueo de disparo (2)l.

3. A continuación, apriete el gatillo (4) para disparar el clavo.
4. Quite el dedo del gatillo (4).
5. Levante la máquina completamente de la superficie de madera.

Dispare más clavos con el mismo procedimiento.

Nota: los pasos 2 y 3 deben realizarse en 2 segundos. Si pasan más de 2 segundos, el dispositivo no estará funcionando correctamente. En este caso, comience de nuevo desde el paso 2.

Trabajo con el modo de funcionamiento "Disparo por contacto" (funcionamiento continuo)

 Para evitar dobles disparos o una activación accidental por retroceso: no presione el dispositivo contra la madera con una fuerza excesiva. Separe la herramienta de la madera cuando comience el retroceso después de clavar.

La activación por contacto puede realizarse con dos procedimientos diferentes (a, b), dependiendo de la aplicación.

a) Disparo de varios clavos:

1. Ajuste el modo de funcionamiento "Disparo por contacto" pulsando la tecla (19). Véase el capítulo 7.2.
2. Mantenga pulsado el gatillo (4) mientras la máquina no esté tocando la pieza.
3. Presione el seguro de disparo (2) contra la madera para disparar el clavo.
4. Si se mantiene pulsado el gatillo (4), se disparará un clavo cada vez que se presione el seguro de disparo (2) contra la madera. Mueva el dispositivo con saltos a lo largo de la pieza. Se disparará un clavo cada vez que se presiona el seguro de disparo (2).
5. Una vez disparado el número deseado de clavos, retire el dedo del gatillo (4).

Nota: los pasos 2 y 3 deben realizarse en 2 segundos. Si pasan más de 2 segundos, el dispositivo no estará funcionando correctamente. En este caso, comience de nuevo desde el paso 2.

 ¡ATENCIÓN! Mantenga el dedo alejado del gatillo (4), excepto cuando esté clavando, ya que pueden producirse lesiones graves si el seguro de disparo (2) entra accidentalmente en contacto con usted o con otras personas en el área de trabajo.

 ¡ATENCIÓN! Mantenga las manos y el cuerpo alejados de la zona de disparo. La unidad puede rebotar al disparar un clavo y podría soltarse accidentalmente otro clavo causando lesiones.

b) Disparo de un solo clavo:

1. Presione el seguro de disparo (2) contra la madera.
2. Apriete el gatillo (4) para disparar el clavo.
3. Retire el dedo del gatillo (4) y aleje el dispositivo de la pieza.

8.2 Después de clavar

1. Retire la batería (9) del dispositivo.

2. Retire todos los clavos del dispositivo

 ¡ATENCIÓN! Tenga cuidado de no golpear la punta del seguro de disparo (2) contra la madera si el seguro de disparo no se puede empujar hacia arriba.

8.3 Ajuste de la profundidad de los clavos

Para garantizar que todos los clavos penetren a la misma profundidad, asegúrese de que el dispositivo se mantenga siempre firme contra la pieza de trabajo. Si los clavos penetran en la pieza a demasiada profundidad o demasiado superficialmente, ajuste la profundidad de los clavos en el siguiente orden.

1. Retire la batería (9) del dispositivo.
2. Gire la rueda de ajuste (3) media vuelta a la izquierda o a la derecha (véase la Fig. E).
3. Pruebe el nuevo ajuste: inserte la batería en el dispositivo. Realice una prueba con los clavos.
4. Si es necesario, vuelva a cambiar el ajuste empezando de nuevo por el paso 1.

8.4 Uso del protector de salida

 ¡ATENCIÓN! Al colocar o retirar el protector de salida (20) siempre retire el dedo del gatillo (4), retire todos los clavos y extraiga la batería (9).

Para proteger las superficies sensibles de las piezas de trabajo, coloque el protector de salida (20) en el protector de disparo.

Véase la Fig. B.

1. Retire la batería (9) del dispositivo.
2. Retire todos los clavos del dispositivo
3. Coloque el protector de salida (20) en la punta del protector de disparo (2).
4. El protector de salida tiene una marca por donde sale el clavo para facilitar la alineación.

Nota: el protector de salida puede reducir la profundidad de los clavos. Se debe reajustar la profundidad del clavo. Véase el capítulo 7.2.

8.5 Eliminación de atascos de clavos / montaje, desmontaje del cargador

Si los clavos están atascados en el cabezal de disparo, retírelos y restaure el funcionamiento en el siguiente orden.

1. Retire la batería (9) del dispositivo.
2. Retire todos los clavos del dispositivo
3. Retire los tornillos M5 con la llave. (Véase la Fig. F.)
4. Retire el cargador de la cabeza de disparo y elimine el atasco. (Véase la Fig. F.)

 ¡ATENCIÓN!

- No golpee *nunca* la hoja.
- No oriente *nunca* la herramienta hacia usted ni hacia otra persona para evitar el riesgo de lesiones por un fallo.

Incluso si se retira la batería de la unidad, sigue habiendo energía en su interior por el aire comprimido.

5. Vuelva a colocar el cargador en la cabeza de disparo y fíjelo apretando los tornillos M5. (Véase la Fig. F.)

Nota: si se producen atascos de clavos con frecuencia, póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de Metabo; véase el capítulo Reparación.

9. Localización de averías

Utilice los siguientes controles si la herramienta no funciona con normalidad. Si esto no resuelve el problema, consulte el capítulo Reparación.

El equipo no se enciende. Se enciende, pero se vuelve a apagar automáticamente.

- Carga baja de la batería. Cargue la batería.
- Problema en la electrónica. Consulte el capítulo Reparación.
- ¿Están el seguro de disparo o el gatillo en la posición "ON"? Coloque el seguro de disparo y el gatillo en la posición "OFF".

El dispositivo no funciona aunque está encendido el interruptor on/off.

- El dispositivo no se presiona la pieza de trabajo con suficiente fuerza. → Sujete el dispositivo con firmeza y presiónelo completamente sobre la pieza de trabajo.
- El gatillo no se ha apretado lo suficiente. → Apriete el gatillo con firmeza.
- Han transcurrido más de 2 segundos entre la activación del seguro de disparo y la activación del gatillo (o la activación del gatillo a la activación del seguro de disparo). → Asegúrese de que transcurran menos de 2 segundos entre la activación del seguro de disparo y la activación del gatillo (o entre la activación del gatillo y la activación del seguro de disparo).
- El mecanismo de protección está activado. (No hay clavos o hay muy pocos en el cargador). → Añada clavos al cargador.
- El bloqueo de disparo (7) está ajustado en "Bloqueado". → Coloque el bloqueo de disparo (7) en la posición "Desbloqueado".
- El dispositivo está demasiado frío (menos de -5 °C) o demasiado caliente. → Deje que se enfríe o caliéntelo a una temperatura adecuada.
- Problema en la electrónica. → Consulte el capítulo Reparación.

El dispositivo funciona, pero no se dispara ningún clavo.

- El cargador está sucio. → Aspire y limpie el cargador.
- Compruebe si hay un atasco de clavos. → Retire el atasco de clavos. Véase el capítulo 8.5.
- ¿La hoja está desgastada o dañada? → Consulte el capítulo Reparación.
- ¿El muelle de la banda está debilitado o dañado? → Sustituya el muelle de la banda. Consulte el capítulo Reparación.
- ¿La guía de clavos está dañada? → Vuelva a colocar la guía de clavos. Consulte el capítulo Reparación.
- Compruebe que se utilizan los clavos correctos. → Utilice solo los clavos recomendados.

Accionamiento débil. Ciclo lento.

- Compruebe el ajuste de la profundidad de los clavos. → Ajustelo como se describe en el capítulo 8.3.

- ¿Hoja desgastada? → Consulte el capítulo Reparación.
- Electrónica interna dañada → Véase el capítulo Reparación.

Los clavos se clavan demasiado.

- Ajuste la profundidad del clavo. Véase el capítulo 8.3.

Los clavos saltan. Alimentación interrumpida.

- Compruebe que se utilizan los clavos correctos. → Utilice solo los clavos recomendados.
- ¿La guía de clavos está dañada? → Vuelva a colocar la guía de clavos. Consulte el capítulo Reparación.
- ¿El muelle de la banda está debilitado o dañado? → Sustituya el muelle de la banda. Consulte el capítulo Reparación.
- ¿La hoja está desgastada o dañada? → Consulte el capítulo Reparación.

Atasco de clavos. El clavo disparado está doblado.

- Compruebe que se utilizan los clavos correctos. → Utilice solo los clavos recomendados.
- ¿La hoja está desgastada o dañada? → Consulte el capítulo Reparación.

Retire el atasco de clavos → véase el capítulo 8.5.

10. Mantenimiento e inspección

 ¡ATENCIÓN! Antes de llevar a cabo cualquier mantenimiento o inspección, retire la batería y quite todos los clavos.

Inspección del cargador

Saque la batería (9).

Limpie el cargador. Retire el polvo y las astillas de madera que se hayan acumulado en el cargador.

 ¡ATENCIÓN! Compruebe que el carro de alimentación (14) se desliza con suavidad tirando de él con el dedo. Si no es así, los clavos pueden salir con un ángulo inusual y lesionar a alguna persona.

Limpie el mecanismo de desbloqueo (2) y garantice un funcionamiento suave.

Inspección de los tornillos de fijación

Inspeccione regularmente todos los tornillos de fijación y asegúrese de que están bien apretados.

Si alguno de los tornillos se afloja, vuelva a apretarlo inmediatamente. Si no lo hace, podría acarrear graves peligros.

Limpieza exterior

Si el dispositivo está sucio, límpielo con un paño suave y seco o con un paño humedecido con agua jabonosa. No utilice disolventes con cloro, bencina ni disolventes de pintura, ya que podrían ablandar los plásticos.

11. Accesorios

Utilice solo baterías y accesorios originales de Metabo o CAS (Cordless Alliance System).

Utilice únicamente accesorios que cumplan los requerimientos y los datos indicados en este manual de instrucciones.

Cargador: ASC 145, etc.

Baterías de diferentes capacidades. Adquiera exclusivamente baterías cuya tensión coincida con la de su herramienta eléctrica.

4,0 Ah (LiHD), n° de pedido: 625367000

5,5 Ah (LiHD), n° de pedido: 625368000 etc.

5.2 Ah (Li-Ion), n° de pedido: 625028000 etc.

Para consultar el programa completo de accesorios, véase www.metabo.com o nuestro catálogo.

12. Reparación

 Las reparaciones de herramientas eléctricas solamente deben ser efectuadas por electricistas especializados.

En caso de que sea necesario reparar herramientas eléctricas, diríjase a su representante de Metabo. En la página www.metabo.com encontrará las direcciones necesarias.

En la página web www.metabo.com puede descargar listas de repuestos.

13. Protección del medio ambiente

Cumpla lo estipulado por las normativas nacionales relativas a la gestión ecológica de los residuos y al reciclaje de herramientas, embalajes y accesorios usados.

Los materiales de embalaje deben eliminarse de acuerdo con su etiquetado y según las directrices municipales. Puede encontrar más información en www.metabo.com en la sección Servicio.

Las baterías no pueden desecharse junto con los residuos domésticos. Devuelva las baterías defectuosas o gastadas a su distribuidor Metabo.

No tire la batería al agua.



Solo para países de la UE: no tire las herramientas eléctricas a la basura doméstica.

Según la directiva europea 2012/19/UE sobre residuos de aparatos eléctricos y electrónicos y las correspondientes legislaciones nacionales, las herramientas eléctricas usadas deben recogerse por separado y reciclarse de modo respetuoso con el medio ambiente.

Antes de desechar descargue la batería en la herramienta eléctrica. Asegure los contactos contra un cortocircuito (p. ej. con cinta adhesiva).

14. Datos técnicos

Notas explicativas sobre la información de la página 3. Nos reservamos el derecho a efectuar modificaciones en función de las innovaciones tecnológicas.

60 U = tensión de la batería

ND = Clavos aptos: diámetro de la cabeza
N_d = Clavos aptos: diámetro
NL = Clavos aptos: longitud
NW = ángulo tira de clavos
NA = capacidad de clavos (piezas)
Z = ciclo (clavos por segundo)
m = Peso con la batería más pequeña

Valores de medición establecidos de acuerdo con EN 62841.

Temperatura ambiental admitida durante el funcionamiento:

de 0 °C a 40 °C (rendimiento limitado en caso de temperaturas inferiores a 0 °C). Temperatura ambiental admitida durante el almacenamiento: de 0 °C a 30 °C

Temperatura ambiental recomendada durante el almacenamiento: de 0 °C a 40 °C

--- Corriente continua

Las especificaciones técnicas aquí indicadas están sujetas a rangos de tolerancia (conforme a las normas vigentes).



Valores de emisiones

Estos valores permiten evaluar las emisiones de la herramienta eléctrica y la comparación de diferentes herramientas eléctricas. Dependiendo de las condiciones de uso, del estado de la herramienta eléctrica o de las herramientas que se utilicen, la carga real puede ser mayor o menor. Para realizar la valoración tenga en cuenta las pausas de trabajo y las fases de trabajo a carga reducida. Determine, a partir de los valores estimados, las medidas de seguridad para el usuario, p.ej. medidas organizativas.

Valor total de vibraciones (suma vectorial de tres direcciones) determinado según EN 62841:

a_h = Valor de emisión de vibraciones
K_h = Inseguridad (vibración)

Niveles acústicos típicos evaluados A:

L_{pA} = Nivel de intensidad acústica
L_{WA} = Nivel de potencia acústica
K_{pA}, K_{WA} = Inseguridad

Al trabajar, el nivel de ruido puede superar los 80 dB(A).



¡Usar protección auditiva!

Manual de instruções original

1. Declaração de conformidade

Declaramos, sob nossa responsabilidade: estas pistolas de pregos sem fio, identificadas por tipo e número de série *1), estão em conformidade com todas as disposições aplicáveis das Diretivas *2) e Normas *3), Documentações técnicas no *4) - ver página 4.

2. Utilização correta

A pistola de pregos sem fio destina-se para pregar pregos em madeira (ou materiais macios semelhantes).

A pistola de pregos sem fio é utilizada nas seguintes áreas: estruturas de pavimentos e de paredes, construção de armações, construção de janelas, subestruturas de revestimento de pavimentos e coberturas de telhados, revestimentos de paredes e construção modular de casas.

Não é adequada para pregar pregos em materiais duros como aço e betão.

Não é destinada para a fixação de fios elétricos.

O utilizador é inteiramente responsável por danos que advenham de uma utilização indevida.

Deverá sempre respeitar as normas gerais de prevenção de acidentes aplicáveis e as indicações de segurança juntamente fornecidas.

3. Indicações gerais de segurança



Para a sua própria proteção e para a proteção da sua ferramenta elétrica, respeite as partes do texto marcadas com este símbolo!



AVISO – Ler o manual de instruções para reduzir o risco de ferimentos.



ATENÇÃO – Leia todas as indicações de segurança, instruções, ilustrações e dados técnicos fornecidos juntamente com esta ferramenta elétrica. *O desrespeito das instruções apresentadas em seguida pode provocar choques elétricos, incêndios e/ou lesões graves.*

Guarde todas as indicações de segurança e instruções para consultas futuras.

Quando entregar esta ferramenta elétrica a terceiros, faça-o sempre acompanhado destes documentos.

4. Indicações especiais de segurança

4.1 Indicações de segurança para aparelhos de agramar

a) **Parta sempre do princípio que a ferramenta elétrica contém agramos.** O manuseamento imprudente do aparelho de agramar pode provocar o disparo inesperado de agramos e feri-lo.

b) **Separe a ferramenta elétrica do fornecimento de energia se estiver a carregar ou descarregar meios de fixação, se efetuar ajustes ou substituir ferramentas acopláveis.** A ferramenta elétrica pode ser acionada acidentalmente quando está ligada à fonte de energia e provocar ferimentos.

c) **Tenha cuidado ao manusear meios de fixação, especialmente ao carregar e descarregar.** Os meios de fixação apresentam arestas afiadas e podem provocar ferimentos.

d) **Não direcione a ferramenta elétrica para si próprio ou para outras pessoas próximas de si.** Uma ativação inesperada irá disparar um agramo, podendo causar ferimentos.

e) **Mantenha os dedos afastados do gatilho quando não estiver a utilizar a ferramenta elétrica ou se mudar a sua posição de trabalho.** Uma ativação inesperada irá disparar um agramo, podendo causar ferimentos.

f) **Sempre que executar trabalhos nos quais o meio de fixação possa atingir condutores de corrente ocultos, segure a ferramenta elétrica nas superfícies isoladas do punho.** O contacto do meio de fixação com um cabo sob tensão pode também colocar peças metálicas do aparelho sob tensão e provocar um choque elétrico.

g) **Ao trabalhar, segure a ferramenta elétrica com firmeza.** O ricochete descontrolado da ferramenta elétrica pode provocar uma ativação acidental e causar ferimentos.

h) **Mantenha todas as partes do corpo como mãos, pernas, etc. fora do sentido de disparo da ferramenta elétrica.** O meio de fixação pode penetrar dentro da peça de trabalho e de objetos existentes por trás e provocar ferimentos.

i) **Ao trabalhar com a ferramenta elétrica, mantenha todas as partes do corpo como as mãos, as pernas, etc. afastadas da zona de penetração do meio de fixação na peça de trabalho.** O meio de fixação pode ressaltar e sair da peça de trabalho, podendo provocar ferimentos.

j) **Não acione a ferramenta elétrica, antes desta estar colocada firmemente sobre a peça de trabalho.** Se a ferramenta elétrica não estiver em contato com a peça de trabalho, o meio de fixação pode ressaltar da peça de trabalho e provocar ferimentos.

k) **Não utilize a ferramenta elétrica para a fixação de fios elétricos.** Esta não é apropriada para a instalação de fios elétricos, podendo danificar o isolamento de cabos elétricos e, desta forma, provocar um choque elétrico e risco de incêndio.

l) **Separe a ferramenta elétrica do fornecimento de energia se o meio de fixação estiver preso na ferramenta elétrica.** Ao remover o meio de fixação preso poderá acionar acidentalmente a ferramenta elétrica, enquanto esta estiver ligada à fonte de energia e provocar ferimentos.

m) **Seja cuidadoso ao retirar um agrafo preso.** Existe a possibilidade do sistema estar tensionado e de os agrafos serem disparados com força, podendo provocar ferimentos.

4.2 Indicações de segurança adicionais:

Cuidado! Manter afastada de crianças e de pessoas frágeis. Quando não estão a ser utilizadas, as ferramentas devem ser armazenadas fora do alcance de crianças e de pessoas frágeis.

Funcionamento seguro através de uma utilização correta. Este aparelho foi desenvolvido para pregar pregos em madeira ou materiais semelhantes. Utilize-o exclusivamente para a finalidade de utilização prevista.

Proteja-se de incêndios e explosões. Uma vez que ao pregar podem saltar faíscas, é perigoso utilizar o aparelho próximo de vernizes, tintas, gasolina, diluentes, combustíveis, gás, adesivos ou substâncias inflamáveis semelhantes, uma vez que estas podem inflamar ou explodir. Por este motivo, o aparelho não pode, de forma alguma, ser utilizado próximo de tais materiais inflamáveis.



Proteja os seus olhos com óculos de proteção. Quando trabalhar com o aparelho, use sempre óculos de proteção e certifique-se de que as suas imediações também são usados óculos de proteção. As partes dos pregos que não foram pregados corretamente podem entrar para os olhos e destruir a visão. Os óculos de proteção estão disponíveis em qualquer loja especializada. Use sempre uma proteção ocular de segurança, quer sejam óculos de proteção ou uma máscara de proteção de ângulo grande com as lentes prescritas. Os empregadores devem exigir o uso de proteção ocular.

Proteja os seus ouvidos e a sua cabeça. Ao pregar, use proteção auditiva e capacetes de proteção. Dependendo das condições, as pessoas nas proximidades devem também usar capacetes de proteção e proteção acústica.

Esteja atento às pessoas que estão a trabalhar próximas de si. Pode ser perigoso se os pregos que não foram pregados corretamente ferirem outras pessoas. Por este motivo, assegure a segurança das pessoas que o rodeiam quando estiver a utilizar este aparelho. Certifique-se de que a parte frontal do aparelho não chega perto de pessoas, mãos ou pés.



Nunca direcione a parte frontal do aparelho para pessoas. Parta sempre do princípio que a ferramenta contém pregos.

Se a parte frontal do aparelho estiver voltada para pessoas, podem ocorrer ferimentos graves, se a ferramenta for acionada acidentalmente. Ao inserir e remover a bateria, durante o reabastecimento dos pregos ou operações semelhantes, certifique-se de que a saída dos pregos não é direcionada para nenhuma pessoa (incluindo para si próprio). Mesmo que não se encontrem pregos dentro da ferramenta, é perigoso acionar a ferramenta enquanto esta está voltada para alguém. Desta forma, nunca tente fazer isto. A ferramenta não é nenhum brinquedo. A ferramenta deve ser considerada, exclusivamente, um meio de trabalho, pelo que deverá manuseá-la em conformidade.

Verifique a proteção de disparo antes da utilização. Certifique-se de que a proteção de disparo funciona corretamente. (A proteção de disparo pode ser denominada de "dispositivo de segurança".) Nunca utilize o aparelho se a proteção de disparo não estiver a funcionar corretamente, caso contrário, o aparelho poderá disparar inesperadamente um prego. Não altere a proteção de disparo e não a remova, caso contrário, não poderá voltar a operar a proteção de disparo.

A escolha do processo de disparo é importante. Leia e compreenda a instrução no capítulo 8.1.

Antes de utilizar o aparelho, assegure-se de que este está a funcionar corretamente.

Execute os testes indicados no capítulo 7.4.

Utilize exclusivamente os pregos prescritos. Apenas podem ser processados, exclusivamente, os meios de fixação indicados no manual de instruções.

Proceda com precaução ao colocar a bateria.

Ao inserir a bateria e ao abastecer com pregos, tenha em consideração o seguinte, para que não ocorra a ativação acidental da ferramenta.

- Não toque de forma alguma no gatilho.
- Certifique-se de que a parte frontal não entra em contacto com nenhum objeto.
- Mantenha a parte frontal direcionada para baixo. Respeite obrigatoriamente as instruções acima mencionadas e assegure que não se encontram partes do corpo, mãos ou pés diante da parte frontal do aparelho.

Nunca toque no gatilho de forma negligente.

Toque no gatilho com o dedo apenas quando estiver a pregar. Se tiver o dedo no gatilho quando estiver a transportar o aparelho ou a entregá-lo a alguém, poderá acionar acidentalmente um disparo e, desta forma, provocar um acidente.

Pressione a parte frontal firmemente contra o material a pregar. Quando estiver a pregar os pregos, pressione a parte frontal firmemente contra o material a pregar. Se isto não foi feito com cuidado, os pregos podem fazer ricochete.



Durante o trabalho, mantenha as mãos e os pés afastados da parte frontal. É muito perigoso se um prego penetrar nas mãos ou pés devido a um erro.

Proteja-se do contragolpe do aparelho. Durante o trabalho, não aproxime a cabeça ou outras partes

do corpo da parte superior do aparelho. Isto é perigoso, uma vez que o aparelho pode fazer ricochete com força para trás, caso um prego acerte num prego existente ou num ramo duro na madeira.

Mantenha-se atento ao efetuar disparos duplos devido ao contragolpe. Se após um contragolpe a proteção de disparo voltar a entrar acidentalmente em contato com a peça de trabalho poderá, eventualmente, ser disparado um prego. Para evitar esses disparos duplos acidentais, tenha em consideração o seguinte:

a) Trabalhar com o modo de funcionamento "disparo totalmente sequencial"

1. Pressione rápida e firmemente no gatilho (4).

b) Trabalhar com o modo de funcionamento "disparo por contato"

1. Não pressione o aparelho com força excessiva contra a madeira.

2. Levante o aparelho da madeira se ocorrer um contragolpe depois de pregar.

Seja cuidadoso ao pregar em tábuas finas ou em bordas de madeira. Ao pregar em tábuas finas, os pregos podem trespassar, sendo que o mesmo pode acontecer ao pregar em bordas de madeira devido aos ricochetes. Nestes casos, certifique-se de que ninguém (nem mesmo mãos, pés, etc.) se encontra por trás da tábua ou próximo da madeira na qual está a pregar.

É perigoso pregar simultaneamente em ambos os lados de uma parede. Não é permitido, de forma alguma, pregar simultaneamente em ambos os lados da mesma parede. Isto seria perigoso, uma vez que os pregos podem furar a parede e provocar ferimentos.

Não utilize a ferramenta no modo de funcionamento "disparo por contato (funcionamento contínuo)" em cima de andaimes ou escadas. A ferramenta não pode ser utilizada para determinadas aplicações, como por exemplo:

- Caso a mudança do local de condução envolva a utilização de andaimes, escadas, escadotes ou estruturas semelhantes a escadas, por exemplo, ripas do telhado.
- Fechar caixas ou caixotes,
- sistemas de segurança de transporte adequados, por exemplo sobre veículos e carrinhos.

Retire os restantes pregos e a bateria para fora do aparelho quando:

- 1) Efetuar trabalhos de manutenção e de inspeção;
- 2) Verificar o funcionamento correto da proteção de disparo e do gatilho;
- 3) Eliminar um congestionamento;
- 4) Não estiver a operar o aparelho;
- 5) Abandonar a área de trabalho;
- 6) Transportar o aparelho para outro local;
- 7) Entregar o aparelho a terceiros.

Nunca tente eliminar um congestionamento ou reparar o aparelho, sem retirar a baterias e todos os restantes pregos de dentro do aparelho.

Nunca deverá deixar o aparelho sem supervisão, uma vez que pessoas que não estejam familiarizadas com o aparelho podem utilizá-lo e ferir-se no mesmo.

Retire a bateria para fora do aparelho quando:

- 1) Reabastecer com pregos;
- 2) Ajustar a profundidade do prego.

A temperatura de funcionamento permitida deste aparelho encontra-se entre os 0 °C e os 40 °C. Certifique-se de que apenas opera o aparelho dentro deste intervalo de temperaturas. Existe a possibilidade do aparelho deixar de funcionar abaixo dos 0 °C ou acima dos 40 °C.

NUNCA deixe ímanes (ou peças magnéticas semelhantes) ao lado do aparelho, uma vez que o aparelho dispõe de um sensor magnético no interior. Isto pode provocar falhas ou risco de ferimentos devido a uma falha de funcionamento.

Deixe o aparelho repousar após o funcionamento contínuo.

A ferramenta está equipada com um circuito de proteção da temperatura, que serve para proteger o motor. O trabalho contínuo pode provocar uma subida da temperatura da ferramenta, que irá ativar o circuito de proteção da temperatura e parar automaticamente o funcionamento. Se for este o caso, deixe a ferramenta arrefecer antes de a voltar a utilizar.

Não sujeitar o teclado a vibrações fortes nem danificar o mesmo. Isto pode provocar uma falha de funcionamento.

4.3 Símbolos



Não utilizar em cima de andaimes ou escadas.



Use proteção auditiva.



AVISO – Use sempre óculos de proteção.



Nunca direcione a parte frontal do aparelho para pessoas. Durante o trabalho, mantenha as mãos e os pés afastados da parte frontal.

4.4 Utilizar apenas pregos apropriados

Selecione pregos apropriados de acordo com a figura e os dados técnicos na página 3.

- Não é permitido utilizar outros pregos. Estes podem provocar um funcionamento incorreto da máquina e/ou a quebra dos pregos, podendo resultar em ferimentos graves.
- Utilizar apenas pregos planos, pregos farpados ou pregos do tipo redondo.
- Não utilize pregos de aparafusar.
- Utilizar tiras de pregos coladas em papel (ângulo: 30°-34°, pregos recortados).
- Manuseie os pregos e a sua embalagem com cuidado. Se deixar cair os pregos, a fita de ligação pode rasgar, provocando uma alimentação errada e um consequente congestionamento de pregos.
- Utilize tiras de pregos com mais de 10 pregos.

- Utilize tiras de pregos intactas, com pregos de comprimento uniforme.

4.5 Indicações de segurança especiais para ferramentas sem fio:

Remover a bateria da máquina antes de realizar qualquer ajuste, conversão, manutenção ou limpeza.



Proteger as baterias de humidade!



Não expor as baterias ao fogo!

Não utilizar baterias danificadas ou deformadas! Não abrir as baterias!

Não tocar nem curto-circuitar os contatos das baterias!



As baterias de íões de lítio danificadas podem verter um líquido ligeiramente ácido e inflamável!



Caso as baterias vertam líquido e o mesmo entre em contacto com a pele, deverá lavar imediatamente com água abundante. Se o líquido das baterias entrar em contacto com os seus olhos, lave-os com água limpa e consulte imediatamente um médico!

Retirar a bateria da máquina, caso a máquina esteja avariada.

Transporte das baterias de íões de lítio:

a expedição de baterias de íões de lítio deverá ocorrer em conformidade com as leis de transporte de mercadorias perigosas (UN 3480 e UN 3481). Informe-se sobre as normas atualmente em vigor para a expedição de baterias de íões de lítio. Se necessário, informe-se junto da sua empresa transportadora. Poderá obter uma embalagem certificada junto da Metabo.

A bateria apenas poderá ser expedida caso a caixa não apresente danos e esta não esteja a verter líquido. Para a expedição, retirar a bateria da máquina. Proteger os contatos contra curto-circuito (por exemplo, isolar com fita adesiva).

4.6 Reduzir os níveis de pó:



AVISO - Determinadas poeiras, que são geradas ao lixar com folha de lixa, serrar, lixar, furar e ao executar outros trabalhos, contém químicos conhecidos por causar cancro, malformações congénitas ou outros problemas reprodutivos. Alguns exemplos destes químicos são:

- chumbo de tintas à base de chumbo,
- pó mineral de pedras de paredes, cimento e outros materiais de alvenaria, e
- arsénio e cromados de madeiras tratadas quimicamente.

O risco para si, proveniente desta sobrecarga, varia consoante o número de vezes que executa este tipo de trabalho. Para reduzir o efeito destes químicos em relação a si: trabalhe numa área bem ventilada e use sempre equipamento de proteção autorizado, como por ex. máscaras antipoeiras que

tenham sido desenvolvidas especialmente para filtrar partículas microscópicas.

Isto aplica-se igualmente a poeiras de outros materiais, como por ex. determinados tipos de madeiras (como pó de carvalho ou faia), metais e amianto. Outras doenças conhecidas são por ex. reações alérgicas e doenças respiratórias. Não deixe que o pó entre em contacto com o seu corpo.

Respeite as diretivas e as normas nacionais (por ex. disposições relativas à segurança no trabalho, eliminação) aplicáveis para o seu material, pessoal, caso de utilização e local de utilização.

Apanhe as partículas geradas no local de origem das mesmas e evite deposições nas imediações.

Utilize acessórios apropriados para trabalhos especiais. Através disso é reduzida a expulsão descontrolada de partículas no ambiente.

Utilize um aspirador de pó adequado.

Reduza os níveis de pó:

- direcionando as partículas expelidas e o fluxo de ar de exaustão da máquina para longe de si e das pessoas que se encontram nas proximidades ou do pó acumulado,
- montando um dispositivo de aspiração e/ou um purificador de ar,
- arejando bem o local de trabalho e aspirando-o para o manter limpo. Varrer ou soprar por jato de ar forma remoinhos de pó.
- Aspire ou lave o vestuário de proteção. Não limpar soprando, batendo ou escovando.

5. Vista geral

Ver página 2 e 3.

- 1 Parte frontal, cabeça de disparo, saída dos pregos, área de disparo
- 2 Proteção de disparo
- 3 Roda de ajuste (profundidade do prego)
- 4 Gatilho
- 5 Punho
- 6 Parte superior do aparelho
- 7 Bloqueio de disparo
- 8 Botão para desbloqueio da bateria
- 9 Bateria *
- 10 Indicador de capacidade e de sinalização *
- 11 Botão do indicador de capacidade *
- 12 Gancho
- 13 Carregador
- 14 Dispositivo de alimentação
- 15 Bloqueio
- 16 Botão Ligar/Desligar
- 17 Indicador de funcionamento
- 18 Indicador do modo de funcionamento
- 19 Botão dos modos de funcionamento
- 20 Cobertura
- 21 Pregos, tiras de pregos

* consoante o equipamento/não incluído no equipamento standard

6. Colocação em funcionamento

6.1 Bateria

Antes de utilizar, carregar a bateria (9).

Recarregar a bateria em caso de perda de rendimento.

Poderá encontrar instruções sobre o carregamento da bateria no manual de instruções do carregador Metabo.

As baterias possuem um indicador de capacidade e de sinalização (10) (consoante o equipamento):

- Prima a tecla (11) e o estado de carga será indicado através das lâmpadas LED.
- Assim que uma lâmpada LED piscar, significa que a bateria está quase descarregada e terá que ser recarregada.

Retirar, inserir a bateria

 **AVISO!** A proteção de disparo (2) e o gatilho (4) não podem ser pressionados durante a colocação e a remoção.

Retirar:

Pressionar a tecla para desbloqueio da bateria (8) e retirar a bateria (9).

Colocar:

inserir a bateria (9) até engatar.

7. O aparelho em detalhe, Testar o aparelho, Colocação em funcionamento

7.1 Ligar e desligar

 **AVISO!** Nunca deixe o aparelho pousado em funcionamento para evitar acidentes.

Ligar

Manter o botão Ligar/Desligar (16) pressionado durante mais de um segundo: o indicador de funcionamento (17) acende.

Nota: não acionar a proteção de disparo (2) e não carregar no gatilho (4), enquanto está a ligar o aparelho. Caso contrário, não será possível ligar.

Nota: Desativação automática: se um aparelho ligado não for utilizado durante 30 minutos, este irá desligar-se automaticamente.

Desligar:

Manter o botão Ligar/Desligar (16) pressionado durante mais de um segundo: o indicador de funcionamento (17) apaga.

7.2 Ajustar o modo de funcionamento

Para comutar entre os modos de funcionamento, pressione o botão (19).

 Disparo totalmente sequencial (disparo único) → o indicador do modo de funcionamento (18) fica aceso continuamente

 Disparo por contato (funcionamento contínuo) → o indicador do modo de funcionamento (18) pisca

Nota: após ligar, o modo de funcionamento "disparo totalmente sequencial" está automaticamente ativo. O indicador (18) acende continuamente.

Respeitar o capítulo 8.1.

7.3 Ajustar o bloqueio de disparo

 **AVISO!** O mecanismo de bloqueio evita que os pregos sejam disparados. Caso o aparelho não esteja a ser utilizado, colocar o bloqueio de disparo (7) sempre em "bloqueado".

Deslocar o bloqueio de disparo (7).



O gatilho (4) está **bloqueado**.



O gatilho (4) está **desbloqueado**. Podem ser disparados pregos.

7.4 Testar o funcionamento do aparelho

 **AVISO!** Colocar o bloqueio de disparo (7) sempre na posição "bloqueado", se não estiver a pregar.

 **AVISO!** Nunca utilize o aparelho, se a proteção de disparo (2) não estiver a funcionar corretamente.

Um mecanismo de proteção evita o funcionamento sem pregos: não é possível pressionar para cima a proteção de disparo se o carregador estiver vazio ou se o número de pregos restante for inferior a um número de 7 a 9. Certifique-se de que a ponta da proteção de disparo não embate contra a madeira, caso a proteção de disparo não possa ser pressionada para cima.

Teste o aparelho de acordo com a seguinte lista de verificação, antes de começar a trabalhar com os pregos. Execute os testes pela sequência que se segue. Se constatar um estado de funcionamento anormal, pare de utilizar o aparelho e contacte imediatamente a assistência técnica da Metabo, ver capítulo Reparação.

Teste 1:

1. Retirar a bateria (9). Retirar todos os pregos do carregador.
2. Todos os parafusos do aparelho devem estar apertados firmemente.
3. Deve ser possível movimentar ligeiramente a proteção de disparo (2) e o gatilho (4), quando o dispositivo de alimentação (14) é puxado para trás.

Teste 2:

1. Colocar a bateria (9).
2. Controlar a capacidade da bateria: pressionar o botão (11). A bateria deve estar carregada.
3. Ligar o aparelho. Certifique-se de que o indicador de funcionamento (17) está aceso e que o indicador do modo de funcionamento (18) está aceso continuamente (sem piscar).

Teste 3:

4. Retire o dedo do gatilho (4) e pressione a proteção de disparo (2) contra a peça de trabalho, enquanto está a puxar o dispositivo de alimentação (14) para trás.
5. O aparelho não pode disparar.

Teste 4:

1. Levante a proteção de disparo (2) da peça de trabalho. Em seguida, puxe com o aparelho para baixo, puxe o dispositivo de alimentação (14) para trás, acione o gatilho (4) e aguarde nesta posição durante no mínimo 5 segundos.
2. O aparelho não pode disparar.

Teste 5:

1. Retire o dedo do gatilho (4). Puxe o dispositivo de alimentação (14) para trás e pressione a proteção de disparo (2) contra a peça de trabalho. Em seguida, acione o gatilho (4).
2. O aparelho deve disparar.
3. Segure firmemente o gatilho (4) e pressione novamente a proteção de disparo (2) contra a peça de trabalho.
4. O aparelho não pode disparar.
5. Retire o dedo do gatilho (4). Puxe o dispositivo de alimentação (14) para trás e pressione a proteção de disparo (2) contra a peça de trabalho. Em seguida, acione o gatilho (4).
6. O aparelho deve disparar.

Teste 6:

1. Levante a proteção de disparo (2) da peça de trabalho e pressione, em seguida, o gatilho (4). Pressione a proteção de disparo (2) no espaço de 2 segundos contra a peça de trabalho, enquanto puxa o dispositivo de alimentação (14) para trás.
2. O aparelho não pode disparar.

Teste 7:

1. Colocar o modo de funcionamento em disparo por contato. Certifique-se de que o indicador do modo de funcionamento (18) está a piscar. Levante a proteção de disparo (2) da peça de trabalho e pressione, em seguida, o gatilho (4). Pressione a proteção de disparo (2) no espaço de 2 segundos contra a peça de trabalho, enquanto puxa o dispositivo de alimentação (14) para trás.
2. O aparelho deve disparar.

Teste 8:

1. Se todos os testes tiverem sido concluídos com sucesso, poderá abastecer o carregador com pregos, ver capítulo 7.6.
2. Aplique pregos numa peça de trabalho que corresponda com a da aplicação efetiva.
3. O aparelho deve funcionar corretamente.

7.5 Verificar o funcionamento da proteção de disparo

 **AVISO!** Colocar o bloqueio de disparo (7) na posição "bloqueada". Retirar a bateria (9).

1. Verifique se é possível acionar facilmente a proteção de disparo (2).
2. Limpe a área de deslizamento, caso não seja possível acionar a proteção de disparo (2) sem problemas.

7.6 Colocar pregos, retirar

 **AVISO!** Desligar o aparelho, retirar a bateria (9). Não acionar o gatilho (4). Não pressionar a proteção de disparo (2) para dentro. Direcionar com o aparelho para baixo.

 Utilizar apenas pregos apropriados. Ver capítulo 4.4.

Encher com pregos

Ver fig. C + D

1. Introduza a tira de pregos (21) na parte traseira do carregador (13).
2. Desloque a tiras de pregos no carregador (manualmente) para a frente.
3. Pressione o bloqueio (15) no sentido da seta (manter pressionado) e puxe o dispositivo de alimentação (14) totalmente para trás e segure-o firmemente.
4. Soltar o bloqueio (15) e conduzir o dispositivo de alimentação (14) lentamente para a frente, até os pregos serem pressionados para a frente.
5. O aparelho está agora operacional.

Nota: não soltar o dispositivo de alimentação (14), deverá conduzi-lo lentamente para a frente, para evitar danos na tira de pregos.

Retirar os pregos

Ver fig. D.

6. Puxe o dispositivo de alimentação (14) para trás
7. Pressionar o bloqueio (15) e manter pressionado. Em seguida, conduzir totalmente o dispositivo de alimentação (14) lentamente para a frente.
8. Retire os pregos (21) da parte traseira do carregador (13). (Ver fig. C)

8. Utilização

 **AVISO!**

Mantenha os seus dedos afastados do gatilho (4) quando não está a pregar, para evitar uma ativação accidental.

Durante o funcionamento, nunca mantenha a sua face, mãos ou pés próximos da cabeça de disparo.

Não dispare pregos sobre outros pregos e não mantenha o aparelho num ângulo demasiado plano. Os pregos podem ressaltar e ferir alguém.

Nunca utilize um aparelho danificado ou um que não funcione normalmente.

Não utilize o aparelho como martelo.

Retire os restantes pregos e a bateria (9) para fora do aparelho quando:

- Efetuar trabalhos de manutenção e de inspeção;
- Verificar o funcionamento correto da proteção de disparo (2) e do gatilho (4);
- Eliminar um congestionamento;
- Não estiver a operar o aparelho;
- Abandonar a área de trabalho;
- Transportar o aparelho para outro local;
- Entregar o aparelho a terceiros.

8.1 Disparar pregos através do "disparo totalmente sequencial" ou do "disparo por contato"

Para comutar entre modos de funcionamento, pressionar o botão (19).

Trabalhar com o modo de funcionamento "disparo totalmente sequencial" (disparo único)

 Para evitar disparos duplos ou o disparo acidental devido ao contragolpe: prima o gatilho (4) com rapidez e firmeza.

1. Ajustar o modo de funcionamento "disparo totalmente sequencial" pressionando o botão (19). Ver capítulo 7.2.
2. Pressione a máquina com a proteção de disparo (2) contra a peça de trabalho.
3. Em seguida, pressione o gatilho (4) para disparar o prego.
4. Retire o dedo do gatilho (4).
5. Levantar a máquina totalmente da superfície de madeira.

Dispare outros pregos, adotando o mesmo procedimento.

Nota: os passos 2 e 3 devem ser efetuados no espaço de 2 segundos. Se decorrerem mais de 2 segundos, o aparelho não irá funcionar corretamente. Se isso acontecer, recomece a partir do passo 2.

Trabalhar com o modo de funcionamento "disparo por contato" (funcionamento contínuo)

 Para evitar disparos duplos ou o disparo acidental devido ao contragolpe: não pressione o aparelho com força excessiva contra a madeira. Levante o aparelho da madeira se ocorrer um contragolpe depois de pregar.

O disparo por contato pode ser efetuado de acordo com dois procedimentos diferentes (a, b), em função da sua utilização.

a) Para disparar vários pregos:

1. Ajustar o modo de funcionamento "disparo por contato" pressionando o botão (19). Ver capítulo 7.2.
2. Pressione o gatilho (4) e mantenha-o pressionado, enquanto o aparelho não estiver a tocar na peça de trabalho.
3. Pressione a proteção de disparo (2) contra a madeira para disparar o prego.
4. Se segurar firmemente o gatilho (4) será disparado um prego, sempre que pressionar a proteção de disparo (2) contra a madeira. Mova o aparelho num movimento saltitante ao longo da peça de trabalho. Sempre que pressionar a proteção de disparo (2) é disparado um prego.
5. Assim que tiver disparado o número de pregos pretendido, retire o dedo do gatilho (4).

Nota: os passos 2 e 3 devem ser efetuados no espaço de 2 segundos. Se decorrerem mais de 2 segundos, o aparelho não irá funcionar corretamente. Se isso acontecer, recomece a partir do passo 2.

 **AVISO!** Mantenha o seu dedo afastado do gatilho (4) exceto ao pregar, uma vez que podem ocorrer ferimentos graves quando a proteção de disparo (2) entra acidentalmente em contacto consigo ou com terceiros na área de trabalho.

 **AVISO!** Mantenha as suas mãos e o seu corpo afastados da área de disparo. O aparelho pode fazer ricochete devido ao contragolpe exercido ao disparar um prego, fazendo com que outro prego se solte, acidentalmente, e provocando ferimentos.

b) Para disparar um único prego:

1. Pressione a proteção de disparo (2) contra a madeira.
2. Pressione o gatilho (4) para disparar o prego.
3. Retire o seu dedo do gatilho (4) e afaste o aparelho da peça de trabalho.

8.2 Após pregar

1. Remover a bateria (9) do aparelho.
2. Retire todos os pregos do aparelho

 **Atenção!** Certifique-se de que a ponta da proteção de disparo (2) não embate contra a madeira, caso a proteção de disparo não possa ser pressionada para cima.

8.3 Ajustar a profundidade do prego

Para garantir que todos os pregos entrem até à mesma profundidade, certifique-se de que o aparelho é sempre segurado firmemente contra a peça de trabalho. Se os pregos entrarem demasiado profundos ou demasiado planos na peça de trabalho, ajuste a profundidade do prego, respeitando a sequência que se segue.

1. Remover a bateria (9) do aparelho.
2. Rodar a roda de ajuste (3) meia volta para a esquerda ou para a direita (ver fig. E).
3. Teste o novo ajuste: coloque a bateria dentro do aparelho. Realize um teste de pregos.
4. Se necessário, voltar a alterar o ajuste, começando novamente pelo passo 1.

8.4 Utilização da cobertura

 **AVISO!** Ao montar ou desmontar a cobertura (20), deverá retirar sempre o dedo do gatilho (4), remover todos os pregos e retirar a bateria (9).

Para a proteção de superfícies de peças de trabalho sensíveis, montar a cobertura (20) na proteção de disparo.

Ver fig. B.

1. Remover a bateria (9) do aparelho.
2. Retire todos os pregos do aparelho
3. Colocar a cobertura (20) na ponta da proteção de disparo (2).
4. A cobertura possui uma marcação na zona onde sai o prego, para facilitar o alinhamento.

Nota: a cobertura pode reduzir a profundidade do prego. A profundidade do prego terá de voltar a ser ajustada. Ver capítulo 7.2.

8.5 Eliminar o congestionamento de pregos / Retirar o carregador, montar

Se os pregos ficarem presos na cabeça de disparo, remova-a e reponha o funcionamento na sequência que se segue.

1. Remover a bateria (9) do aparelho.
2. Retire todos os pregos do aparelho

3. Remova os parafusos M5 com a chave. (Ver fig. F)
4. Retire o carregador da cabeça de disparo e remova o congestionamento. (Ver fig. F)



Atenção!

- Nunca bata na lâmina do impulsorador.
- Nunca direcione a ferramenta para si próprio ou para outras pessoas, para evitar o risco de ferimentos devido a disparos falhados.

Mesmo que a bateria tenha sido retirada do aparelho, ainda permanece energia no interior devido ao ar comprimido.

5. Coloque novamente o carregador na cabeça de disparo e fixe-o apertando os parafusos M5. (Ver fig. F)

Nota: Em caso de congestionamentos frequentes de pregos, contacte a assistência técnica da Metabo, ver capítulo Reparação.

9. Eliminação de avarias

Execute os controlos que se seguem, caso a ferramenta não funcione normalmente. Se o problema não for solucionado com os mesmos, ver capítulo Reparação.

Não é possível ligar o aparelho. O aparelho liga-se, no entanto, volta a desligar automaticamente,

- Carga da bateria baixa Carregar a bateria.
- O sistema eletrónico interno está danificado. Ver capítulo Reparação.
- Proteção de disparo e/ou gatilho no estado "LIGADO"? Coloque a proteção de disparo e o gatilho no estado "DESLIGADO".

O aparelho não funciona, apesar de estar ligado no botão Ligar/Desligar.

- O aparelho não está a ser pressionado com força suficiente contra a peça de trabalho. → Segure firmemente o aparelho e pressione-o completamente sobre a peça de trabalho.
- O gatilho não foi pressionado suficientemente para trás. → Pressione firmemente no gatilho.
- Passaram mais de 2 segundos entre o LIGAR da proteção de disparo e o LIGAR do gatilho (ou gatilho LIGAR até proteção de disparo LIGAR). → Certifique-se de que passam menos de 2 segundos entre LIGAR a proteção de disparo e LIGAR gatilho (ou entre gatilho LIGAR e proteção de disparo LIGAR).
- O mecanismo de proteção está ativado. (Sem pregos ou com poucos pregos no carregador). → Abastecer o carregador com pregos.
- O bloqueio de disparo (7) encontra-se em "bloqueado". → Coloque o bloqueio de disparo (7) na posição "desbloqueado".
- O aparelho está demasiado frio (abaixo dos -5 °C) ou demasiado quente. → Deixe o aparelho arrefecer ou aquecer para uma temperatura apropriada.
- O sistema eletrónico interno está danificado. → Ver capítulo Reparação.

O aparelho trabalha, no entanto, não são disparados pregos.

- O carregador está sujo. → Sobre e limpe o carregador.
- Verifique se existe um congestionamento de pregos. → Elimine o congestionamento de pregos. Ver capítulo 8.5.
- Lâmina do impulsorador desgastada ou danificada. → Ver capítulo Reparação.
- Mola da fita enfraquecida ou danificada? → Substituir a mola da fita. Ver capítulo Reparação.
- Alimentação de pregos danificada? → Substituir a alimentação de pregos. Ver capítulo Reparação.
- Verificar se foram utilizados os pregos corretos. → Utilize apenas os pregos recomendados.

Acionamento fraco, ciclo lento.

- Verifique o ajuste da profundidade do prego. → Ajustar conforme descrito no capítulo 8.3.
- Lâmina do impulsorador desgastada? → Ver capítulo Reparação.
- Sistema eletrónico interno danificado. → Ver capítulo Reparação.

Os pregos são pregados demasiado profundos.

→ Ajustar a profundidade do prego. Ver capítulo 8.3.

Os pregos são pulados à frente. Alimentação interrompida.

- Verificar se foram utilizados os pregos corretos. → Utilize apenas os pregos recomendados.
- Alimentação de pregos danificada? → Substituir a alimentação de pregos. Ver capítulo Reparação.
- Mola da fita enfraquecida ou danificada? → Substituir a mola da fita. Ver capítulo Reparação.
- Lâmina do impulsorador desgastada ou danificada. → Ver capítulo Reparação.

Congestionamento de pregos. O prego disparado está dobrado.

- Verificar se foram utilizados os pregos corretos. → Utilize apenas os pregos recomendados.
- Lâmina do impulsorador desgastada ou danificada. → Ver capítulo Reparação.

Eliminar congestionamento de pregos → ver capítulo 8.5.

10. Manutenção e inspeção



Atenção! Antes de qualquer manutenção ou inspeção, remova a bateria e retire todos os pregos.

Inspeção do carregador

Retirar a bateria (9).

Limpe o carregador. Remova o pó e as aparas de madeira que se acumularam no carregador.



Atenção! Verifique se o dispositivo de alimentação (14) desliza sem dificuldade, puxando-o com o dedo. Se não for este o caso, os pregos podem sair num ângulo anormal e provocar ferimentos.

Limpar a proteção de disparo (2) e assegurar a sua liberdade de movimento.

Inspeção dos parafusos de fixação

Inspeccione regularmente todos os parafusos de fixação e certifique-se de que os mesmos estão apertados corretamente e com firmeza.

Se um dos parafusos se soltar, volte a apertá-lo imediatamente com firmeza. Se não o fizer, podem ocorrer riscos sérios.

Limpeza exterior

Se o aparelho apresentar sujidade, lave-o com um pano suave e seco ou com um pano humedecido com água e detergente. Não utilizar solvente de cloro, gasolina ou diluente de tinta, uma vez que estes amolecem os plásticos.

11. Acessórios

Utilize apenas baterias e acessórios originais Metabo ou CAS (Cordless Alliance System).

Utilize apenas acessórios que cumpram os requisitos e dados característicos indicados neste manual de instruções.

Carregadores: ASC 145, etc.

Baterias de diversas capacidades. Compre apenas baterias com a tensão adequada para a sua ferramenta elétrica.

4,0 Ah (LiHD), n.º de pedido: 625367000

5,5 Ah (LiHD), n.º de pedido: 625368000
etc.

5,2 Ah (íões de lítio), n.º de pedido: 625028000
etc.

Poderá consultar o programa completo de acessórios em www.metabo.com ou no catálogo.

12. Reparações



As reparações em ferramentas elétricas apenas devem ser efetuadas por eletricistas!

Caso as ferramentas elétricas Metabo necessitem de reparações, dirija-se ao seu representante Metabo. Consulte os endereços em www.metabo.com

Poderá descarregar as listas de peças sobressalentes em www.metabo.com

13. Proteção do ambiente

Respeite as determinações nacionais sobre a eliminação ecológica e sobre a reciclagem de máquinas usadas, embalagens e acessórios.

Os materiais da embalagem devem ser eliminados em conformidade com a sua identificação, de acordo com as diretrizes municipais. Poderá encontrar notas adicionais em www.metabo.com na área da Assistência técnica.

As baterias não podem ser eliminadas através do lixo doméstico! Devolver as baterias avariadas ou usadas ao revendedor Metabo!

Não atirar as baterias para a água.



Apenas para países da UE: não colocar as ferramentas elétricas no lixo doméstico! De acordo com a diretiva europeia 2012/19/UE

sobre equipamentos elétricos e eletrónicos usados, e na conversão ao direito nacional, as ferramentas elétricas usadas devem ser recolhidas em separado e entregues a uma reciclagem ecologicamente correta.

Antes de eliminar a bateria, descarregue-a na ferramenta elétrica. Proteger os contatos contra curto-circuito (por exemplo, isolar com fita adesiva).

14. Dados técnicos

Explicações sobre os dados na página 3.

Reservamo-nos o direito de proceder a alterações relacionadas com o progresso tecnológico.

U = Tensão da bateria

N_D = Pregos utilizáveis: diâmetro da cabeça

N_d = Pregos utilizáveis: diâmetro

N_L = Pregos utilizáveis: comprimento

N_W = Tiras de pregos angulares

N_A = Capacidade de pregos (unidades)

Z = Ciclo (pregos por segundo)

m = Peso com bateria mais pequena

Valores medidos determinados de acordo com a EN 62841.

Temperatura ambiente admissível durante o funcionamento:

0 °C até 40 °C (potência limitada no caso de

temperaturas abaixo dos 0 °C). Temperatura

ambiente permitida em caso de armazenamento:

0 °C até 30 °C.

Temperatura ambiente recomendada ao carregar:

0 °C até 40 °C.

--- Corrente contínua

Os dados técnicos indicados são tolerantes (de acordo com os padrões individuais válidos).



Valores das emissões

Estes valores possibilitam a avaliação de emissões da ferramenta elétrica e a comparação com diversas ferramentas elétricas. Consoante as condições de utilização, o estado da ferramenta elétrica ou das ferramentas acopláveis, a sobrecarga efetiva poderá ser superior ou inferior. Para a avaliação, deverá ainda considerar os intervalos de trabalho e as fases com menores sobrecargas. Com base nos respetivos valores avaliados deverá determinar a aplicação de medidas de proteção para o utilizador, por ex. medidas a nível de organização.

Valor total de vibrações (soma vetorial de três direções) determinado de acordo com a EN 62841:

a_h = Valor da emissão de vibrações

K_h = Insegurança (vibração)

Valores típicos e ponderados pela escala A para o ruído:

L_{pA} = Nível sonoro

L_{WA} = Nível de potência sonora

K_{pA}, K_{WA} = Insegurança

Durante o trabalho, o nível de ruído pode exceder os 80 dB(A).



Usar proteção auditiva!

Bruksanvisning i original

1. Försäkran om överensstämmelse

Vi försäkrar på eget ansvar att den batteridrivna spikpistolen med typ- och serienummer *1) uppfyller kraven i gällande direktiv *2) och standarder *3), teknisk dokumentation finns hos *4) - se sidan 4.

2. Föreskriven användning

Den batteridrivna spikpistolen används för att driva in spik i trä (eller liknande material).

Den batteridrivna spikpistolen används inom följande områden: golv- och väggramar, bygge med korsvirke, fönsterbygge, undergolv för golvbeläggning, takbeläggning, väggbeklädnad och modularhusbygge.

Den är inte avsedd att användas för att driva in spik i hårda material som stål och betong.

Den är inte avsedd för fixering av elledningar.

Användaren ansvarar själv för skador som orsakas av felaktig användning.

Allmänna föreskrifter om olycksförebyggande samt bifogade säkerhetsanvisningar måste följas.

3. Allmänna säkerhetsanvisningar



Följ anvisningarna i textavsnitten med den här symbolen för att förebygga personskador och skador på elverktyget!



WARNING – Läs igenom bruksanvisningen för att minska risken för skador.



WARNING – Läs alla säkerhetsvarningar, instruktioner, illustrationer och specifikationer som medföljer detta elverktyg. Fel som uppstår till följd av att instruktionerna nedan inte följs kan orsaka elstöt, brand och/eller allvarliga personskador.

Spara säkerhetsanvisningar och anvisningar för framtida bruk.

Se till så att dokumentationen medföljer elverktyget.

4. Särskilda säkerhetsanvisningar

4.1 Säkerhetsanvisningar för indrivningsapparater

- Utgå alltid från att det finns klammer i elverktyget.** Oaktasam hantering av indrivningsapparaten kan leda till att klammer plötsligt skjuts ut och orsakar skador.
- Koppla elverktyget från strömmen när du sätter i eller tar ut fästmedel, genomför inställningar eller byter insatsverktyg.** Om

elverktyget är anslutet till strömmen kan det startas av misstag, vilket i sin tur kan leda till skador.

c) **Var försiktig vid hantering av fästmedel, särskilt vid påfyllning och tömning.** Fästmedlen är vassa och kan orsaka skador.

d) **Rikta inte elverktyget mot dig själv eller andra personer i din närhet.** Om verktyget startar av misstag avfyrar det ett klammer som kan orsaka skador,

e) **Håll fingrarna borta från avtryckaren när du inte använder elverktyget eller växlar arbetsposition.** Om verktyget startar av misstag avfyrar det ett klammer som kan orsaka skador,

f) **Håll elverktyget i de isolerade handtagen vid arbeten där fästmedlet kan komma i kontakt med dolda elledningar.** Kontakt mellan fästmedel och en strömförande ledning kan spänningssätta maskinens metalldelar, så att du får en stöt.

g) **Håll elverktyget med ett fast grepp när du arbetar med det.** Om elverktyget fjädrar tillbaka kan det leda till oavsiktlig avfyrning och därmed till personskador.

h) **Håll inte kroppsdelar som händer och ben i elverktygets skjutriktning.** Fästmedlet kan tränga in arbetsstycket och i objekt bakom detta, vilket kan leda till skador.

i) **Håll kroppsdelar som händer och ben borta från det ställe där fästmedlet tränger in när du arbetar med elverktyget.** Fästmedlet kan studsas bort från verktyget och orsaka skador.

j) **Starta inte verktyget innan det ligger an ordentligt mot arbetsstycket.** När elverktyget inte har något kontakt med arbetsstycket kan fästmedlet studsas bort från arbetsstycket och orsaka skador.

k) **Detta elverktyg får inte användas för fixering av elledningar.** Det lämpar sig inte för installation av elledningar, kan skada elkablars isolering och därmed leda till elstöt och brandrisk.

l) **Koppla elverktyget från strömmen om fästmedel fastnar i verktyget.** När du tar bort fästmedlet som fastnar kan elverktyget annars startas av misstag medan det är anslutet till strömkällan, vilket kan leda till skador.

m) **Var försiktig när du tar bort klammer som fastnat.** Systemet kan vara spänt så att klammarna skjuts ut med kraft och orsakar skador.

4.2 Övriga säkerhetsanvisningar:

OBS! Håll borta från barn och andra sårbara personer. När verktyg inte används ska de förvaras utom räckhåll för barn och sårbara personer.

Säkert arbetssätt genom korrekt användning. Den här apparaten har utvecklats för indrivning av spik i trä eller liknande material. Den ska endast användas för avsett ändamål.

Skydda dig mot brand och explosion. Eftersom det kan bildas gnistor vid spikning är det farligt att använda apparaten i närheten av lacker, färger, bensin, förtunningsmedel, bränsle, gas, lim eller

liknande brännbara ämnen, då dessa kan antändas eller explodera. Apparaten får därför under inga omständigheter användas i närheten av sådana brännbara material.



Skydda ögonen med skyddsglasögon.

Använd alltid skyddsglasögon när du arbetar med apparaten och uppmana alla i din närheten att också bära skyddsglasögon. Delar av spik som inte drivits in ordentligt kan tränga in i ögonen och förstöra synen. Skyddsglasögon kan fås i fackhandeln. Använd alltid ögonskydd, antingen skyddsglasögon eller bred skyddsmask med föreskrivet glas. Arbetsgivaren måste göra användningen av ögonskydd obligatorisk.

Skydda öron och huvud. Använd hörselskydd och skyddshjälm när du spikar. Beroende på villkoren ska även personer i närheten bära hörselskydd och skyddshjälm.

Var uppmärksam på personer som arbetar i din närhet. Spik som inte har drivits in ordentligt kan skada andra personer. Var därför uppmärksam på andra personer i din omgivning när du arbetar med denna apparat. Se till att apparatens mynning inte kommer i nära personer, händer eller fötter.



Rikta aldrig apparatens mynning mot personer.

Utgår alltid från att det finns spik i verktyget. Om du riktar apparaten mot personer och den avfyrrar av misstag kan det leda till allvarliga personskador. När du sätter i eller tar ut batteripaketet, fyller på med spik eller utför liknande uppgifter är det viktigt att du inte riktar spikutloppet mot personer (inte heller mot dig själv). Även om det inte finns spik i verktyget är det farligt om verktyget löser ut medan det är riktat mot personer. Försök alltså aldrig att lösa ut verktyget på detta sätt. Verktyget är ingen leksak. Verktyget ska betraktas uteslutande som arbetsutrustning och hanteras på lämpligt sätt.

Kontrollera avfyrningsskyddet före användning. Kontrollera att avfyrningsskyddet fungerar som det ska. (Avfyrningsskyddet kan betecknas som "säkerhetsanordning".) Använd aldrig apparaten om avfyrningsskyddet inte fungerar som det ska eftersom det finns risk för att spik sjuks ut av misstag. Modifiera och avlägsna inte avfyrningsskyddet eftersom det då inte längre kan användas.

Det är viktigt att välja rätt avfyrningsmetod. Läs igenom och se till att du har förstått instruktionerna i kapitel 8.1.

Kontrollera att apparaten fungerar som den ska innan du använder den. Genomför testen i kapitel 7.4.

Använd endast föreskriven spik. Endast de fästmedel som anges i bruksanvisningen får bearbetas.

Var försiktig när du sätter i batteripaketet.

- Beakta nedanstående punkter när du sätter i batteripaketet eller fyller på med spik så att verktyget inte avfyrrar av misstag.
- Rör aldrig avtryckaren.
- Se till att mynningen inte kommer i kontakt med andra föremål.

- Rikta mynningen nedåt. Beakta alltid ovanstående anvisningar och ha inga kroppsdelar som händer eller fötter framför apparatens mynning.

Rör aldrig avtryckaren på ett oaksamt sätt. Ha fingret på avtryckaren endast när du spikar. Om du håller fingret på avtryckaren medan du bär apparaten eller räcker över den till en annan person kan du avfyra en spik av misstag och orsaka en olycka.

Tryck mynningen ordentligt mot det material som ska spikas. Tryck mynningen ordentligt mot det material som ska spikas när du driver in spik. Om du inte gör detta ordentligt kan spiken slå tillbaka.



Håll händer och fötter borta från mynningen när du arbetar med apparaten.

Det är mycket farligt om man av misstag får en spik genom foten eller handen.

Skydda dig mot rekyl hos apparaten. Närma dig inte apparatens ovandel med huvudet eller andra kroppsdelar när du arbetar. Det är farligt eftersom apparaten kan rekylas kraftigt om en spik träffar en redan indriven spik eller en hård gren i träet.

Tänk på att rekylkraften kan orsaka dubbelskott.

Om avfyrningsskyddet av misstag kommer i kontakt med arbetsstycket igen efter rekyl kan en spik fyra av oavsiktligt. Beakta följande för att undvika oavsiktliga dubbelskott:

a) Arbete i driftläget "helsekventiell avfyrning"

1. Dra snabbt och ordentligt i avtryckaren (4).

b) Arbete i driftläget "kontaktavfyrning"

1. Använd inte alltför stor kraft för att trycka apparaten mot träet.
2. Ta loss apparaten från träet när den rekylar efter spikning.

Var försiktig när du spikar i tunna brädor eller i träkanter. När man spikar i tunna brädor kan spiken gå igenom på andra sidan, vilket även kan ske om spiken hamnar snett vid spikning i träkanter. I detta fall är det viktigt att se till att inga personer (ej heller med händerna eller fötterna) befinner sig bakom brädan eller i närheten av det trä som du just spikar i.

Det är farligt att spika på båda sidorna av en vägg samtidigt. Spika under inga omständigheter på båda sidorna av en vägg samtidigt. Detta är farligt eftersom spiken kan gå genom väggen och orsaka skador.

Använd inte verktyget i driftläget "kontaktavfyrning" (permanent drift)" på ställningar eller stegar. Verktyget får inte användas för vissa ändamål:

- När ändring av indrivningsplatsen omfattar användning av ställningar, trappor, stegar eller steglänkande konstruktioner, t.ex. takläkter.
- Stängning av lådor.
- Transportsäkerhetssystem, till exempel på fordon och vagnar.

Ta ut all spik och batteripaketet ur apparaten i följande fall:

- 1) När du utför underhålls- och inspektionsarbeten.
- 2) När du kontrollerar om avfyrningsskyddet och avtryckaren fungerar korrekt.

- 3) När du åtgärdar blockering.
 - 4) När apparaten inte används.
 - 5) När du lämnar arbetsområdet.
 - 6) När du flyttar produkten till en annan plats.
 - 7) När du lämnar över apparaten till en annan person.
- Försök aldrig att åtgärda en blockering eller att reparera apparaten utan att först ha tagit ut batteripaketet och all spik.
Lämna aldrig apparaten utan uppsikt eftersom obehöriga personer kan använda den och skada sig.

Ta ut batteripaketet ur apparaten i följande fall:

- 1) När du fyller på spik.
- 2) När du ställer in spikdjupet.

Den tillåtna drifttemperaturen för den här apparaten är mellan 0 °C och 40 °C. Se till att apparaten endast drivs inom detta temperaturområde. Det kan hända att apparaten inte fungerar i temperaturer under 0 °C eller över 40 °C.

Magneter (eller liknande magnetiska delar) får ALDRIG befinna sig intill apparaten eftersom den har en magnetsensor på insidan. Det kan leda till felfunktion, vilket i sin tur kan leda till apparaten går sönder eller att personer skadar sig.

Låt apparaten vila när det har arbetat kontinuerligt.

Verktyget är utrustat med en temperaturskyddskoppling som skyddar motorn. Vid kontinuerligt arbete kan verktygets temperatur öka så att temperaturskyddskopplingen aktiveras och verktyget stoppas automatiskt. I så fall ska du låta verktyget svalna innan du använder det igen.

Utsätt inte knappfältet för kraftiga vibrationer och se till så att det inte skadas. Det kan leda till felfunktion.

4.3 Symboler



Använd inte på ställningar eller stegar.



Använd hörselskydd.



WARNING! – Använd alltid skyddsglasögon.



Rikta aldrig apparatens mynning mot personer. Håll händer och fötter borta från mynningen när du arbetar med apparaten.

4.4 Använd alltid lämplig spik

Välj lämplig spik enligt bilden och de tekniska specifikationerna på sidan 3.

- Annan sorts spik får inte användas. Det kan orsaka fel på verktyget och/eller leda till att spiken går av, vilket i sin tur kan leda till allvarliga personskador.

- Använd endast slät spik, spik med hulling eller spik av ringtyp.
- Använd inte skruvspik.
- Använd pappbandad spik (vinkel: 30°-34°, clipsad spik).
- Hantera spik och spikförpackning försiktigt Om du tappar spiken kan anslutningsbandet gå sönder, vilket kan leda till felaktig frammatning och till blockering.
- Använd inte band med mer än 10 spik.
- Använd intakta band med spik i samma längd.

4.5 Särskilda säkerhetsanvisningar för batteridrivna maskiner:

Ta ut batterierna ur maskinen innan inställningar, ombyggnad, underhåll eller rengöring utförs.



Skydda batterierna mot fukt!



Skydda batterierna mot brand!

Använd aldrig trasiga eller deformerade batterier! Öppna aldrig batterierna!

Vidrör eller kortslut aldrig batteripolerna!



Trasiga litiumjonbatterier kan läcka en något sur, brännbar vätska!



Om du får läckande batterivätska på huden, spola direkt med rikliga mängder vatten. Får du batterivätska i ögonen, skölj med rent vatten och sök omedelbart läkarvård!

Ta ut batteriet ur maskinen om maskinen är defekt.

Transport av litiumjonbatterier:

Frakt av litiumjonbatterier regleras av bestämmelserna för farligt gods (UN 3480 och UN 3481). Fraktdokumentet för litiumjonbatterier ska uppfylla gällande föreskrifter. Kontakta transportföretaget för mer information. Det finns certifierat förpackningsmaterial att få hos Metabo.

Skicka endast batterier om kåpan är oskadd och det inte sipprar ut någon vätska. Ta ut batteriet ur maskinen för att skicka det. Säkra kontaktarna mot kortslutning (isolera t.ex. med tejp).

4.6 Minska belastning genom damm:



WARNING - Vissa typer av damm som genereras vid sandpappersslipning, slipning, borring och andra arbeten innehåller kemikalier som kan orsaka cancer, fosterskador eller andra fortplantningsstörningar. Till dessa kemikalier hör bland annat följande:

- Bly av blyhaltig färg,
- mineraliskt damm i murstenar, cement och andra murmaterial.

- Arsenik och krom i kemiskt behandlat trä.
Den risk som du utsätts för beror på hur ofta du genomför denna typ av arbeten. För att minska belastningen genom dessa kemikalier: Arbeta i ett ordentligt ventilerat område och använd godkänd skyddsutrustning, t.ex. dammask som utvecklats speciellt för filtrering av mikroskopiska partiklar.

Detta gäller även för damm från andra material, t.ex. vissa trätyper (som ek- eller bokdamm), metaller, asbest. Andra sjukdomar är t.ex. allergiska

reaktioner och andningsbesvär. Låt inte damm hamna i din kropp.

Följ gällande bestämmelser för respektive material, personal, arbete och användningsplats (t.ex. regler för olycksförebyggande, avfallshantering).

Samla upp partiklarna på den plats där de uppstår, undvik att de lagras i den omgivande miljön.

Till speciella arbetsuppgifter ska man använda lämpliga tillbehör. På så sätt hamnar färre partiklar okontrollerat i omgivningen.

Anslut lämpligt dammsug.

Minska dammbelastningen genom att vidta följande åtgärder:

- Rikta inte partiklarna från maskinen eller maskinens frånluftsflöde mot dig själv, mot personer i närheten eller mot avlagrat damm.
- Använd en utsugsanordning och/eller en luftrenare.
- Sörj för god ventilation på arbetsplatsen och dammsug för att hålla rent. Sopning eller luftblåsning kan göra så att damm virvlas upp.
- Dammsug eller tvätta skyddskläder. Kläder ska inte blåsas, slås eller borstas rena.

5. Översikt

Se sida 2 och 3.

- 1 Mynning, avfyrningshuvud, spikutlopp, avfyrningsområde
- 2 Avfyrningsskydd
- 3 Inställningsratt (spikdjup)
- 4 Avtryckare
- 5 Handtag
- 6 Apparatsens ovandel
- 7 Avfyrningsspärr
- 8 Knapp för att lossa batteriet
- 9 Batteri *
- 10 Ladd- och signalindikering *
- 11 Laddindikeringsknapp *
- 12 Krok
- 13 Magasin
- 14 Frammatningsspjäll
- 15 Lås
- 16 Strömbrytare
- 17 Driftsindikering
- 18 Driftlägesindikering
- 19 Driftlägesknapp
- 20 Nosskydd
- 21 Spik, band

* beroende på utförande/ingår inte

6. Driftstart

6.1 Batteripaket

Ladda batteriet (9) före användning.

Ladda batteriet när effekten avtar.

Anvisningar för laddning av batteripaketet finns i bruksanvisningen till Metabo-laddaren.

Batteripaket har en kapacitets- och signalindikering (10) (beroende på utrustning):

- Tryck på knappen (11), så ger LED-lamporna laddindikering.
- Om en LED-lampa blinkar, så är batteriet nästan urladdat och kräver laddning igen.

Ta ut, sätta i batteriet



WARNING! Tryck inte på avfyrningsskyddet (2) eller avtryckaren (4) medan du sätter eller tar ut batteripaketet.

Ta av:

Tryck på knappen för upplåsning av batteriet (8) och dra bort batteriet (9).

Montering:

Skjut på batteripaketet (9) tills det snäpper fast.

7. Apparaten i detalj, Testa apparaten, Driftstart

7.1 Start och stopp



WARNING! Lägg aldrig ned apparaten när den är påslagen för att undvika olyckor.

Start

Håll strömbrytaren (16) intryckt längre än en sekund: driftsindikeringen (17) lyser.

Obs: Tryck inte på avfyrningsskyddet (2) och dra inte i avtryckaren (4) medan du slår på apparaten. I så fall kan tillslagning inte ske.

Obs: Automatisk fränslagning: Om en apparat som är påslagen inte används under 30 minuter slås den från automatiskt.

Stopp:

Håll strömbrytaren (16) intryckt längre än en sekund: driftsindikeringen (17) slocknar.

7.2 Inställning av driftläge

Tryck på knappen (19) för att växla mellan driftlägen.



Helsekventiell avfyrning (enkelt skott) → Driftslägesindikeringen (18) lyser permanent



Kontaktavfyrning (permanent drift) → Driftlägesindikeringen (18) blinkar

Obs: När apparaten slås på aktiveras automatiskt driftläget "helsekventiell avfyrning". Indikeringen (18) lyser med fast sken.

Observera kapitlet 8.1.

7.3 Ställa in avfyrningsspärren



WARNING! Spärrmekanismen förhindrar att spik avfyras. När apparaten inte används ska avfyrningsspärren (7) alltid ställas på "spärrad".

Flytta avfyrningsspärren (7).



Avtryckaren (4) är **spärrad**.



Avtryckaren (4) är **uppläst**. Spik kan avfyras

7.4 Testa apparatens funktion



WARNING! Ställ alltid avfyrningsspärren (7) i läget "spärrad" när du inte spikar.



VARNING! Använd aldrig apparaten om avfyrningsskyddet (2) inte fungerar korrekt. En skyddsmekanism förhindrar drift utan spik: avfyrningsskyddet kan inte tryckas upp om magasinet är tomt eller när antalet återstående spikar är färre än 7–9. Se till att inte stöta avfyrningsskyddets spets mot träet när avfyrningsskyddet inte kan tryckas upp.

Kontrollera apparaten enligt checklistan nedan innan du börjar spika. Genomför kontrollerna i följande ordningsföljd. Om det uppstår ett ovanlig driftstatus ska du inte längre använda enheten utan genast vända dig till Metabos kundtjänst, se kapitel Reparation.

Kontroll 1:

1. Ta ut batteriet (9). Ta ut all spik ur magasinet.
2. All skruvar på apparaten måste vara åtdragna
3. Avfyrningsskyddet (2) och avtryckaren (4) måste kunna förlyttas lätt när frammatningsspjället (14) dras tillbaka.

Kontroll 2:

1. Sätt i (9) batteripaketet.
2. Kontrollera batterikapaciteten: tryck på knappen (11). Batteripaketet måste vara laddat.
3. Slå på maskinen. Försäkra dig om att driftsindikeringen (17) lyser och att driftlägesindikeringen (18) lyser med fast sken (blinkar ej).

Kontroll 3:

4. Ta bort fingret från avtryckaren (4) och tryck avfyrningsskyddet (2) mot arbetsstycket medan du drar tillbaka frammatningsspjället (14).
5. Apparaten får inte fyra av.

Kontroll 4:

1. Lossa avfyrningsskyddet (2) från arbetsstycket. Dra sedan apparaten nedåt, dra tillbaka frammatningsspjället (14), tryck på avtryckaren (4) och vänta i detta läge i minst 5 sekunder.
2. Apparaten får inte fyra av.

Kontroll 5:

1. Ta bort fingret från avtryckaren (4). Dra tillbaka frammatningsspjället (14) och tryck avfyrningsskyddet (2) mot arbetsstycket. Tryck på avtryckaren (4).
2. Apparaten måste fyra av.
3. Håll fast avtryckaren (4) och tryck avfyrningsskyddet (2) mot arbetsstycket igen.
4. Apparaten får inte fyra av.
5. Ta bort fingret från avtryckaren (4). Dra tillbaka frammatningsspjället (14) och tryck avfyrningsskyddet (2) mot arbetsstycket. Tryck på avtryckaren (4).
6. Apparaten måste fyra av.

Kontroll 6:

1. Lossa avfyrningssäkring (2) från arbetsstycket och tryck sedan på avtryckaren (4). Tryck avfyrningssäkring (2) mot avfyrningssäkring (2) inom 2 sekunder medan du drar tillbaka frammatningsspjället (14).
2. Apparaten får inte fyra av.

Kontroll 7:

1. Ställ in driftläget på kontaktavfyrning. Kontrollera att driftlägesindikeringen (18) blinkar. Lossa avfyrningssäkring (2) från arbetsstycket och tryck sedan på avtryckaren (4). Tryck

avfyrningssäkring (2) mot avfyrningssäkring (2) inom 2 sekunder medan du drar tillbaka frammatningsspjället (14).

2. Apparaten måste fyra av.

Kontroll 8:

1. När alla kontroller är avklarade kan du fylla på spik i magasinet, se kapitel 7.6.
2. Driv in en spik i ett arbetsstycke som motsvarar den faktiska användningen.
3. Apparaten måste fungera korrekt.

7.5 Kontrollera avfyrningsskyddets funktion



VARNING! För avfyrningsspärren (7) till läget "spärrad". Ta ut batteriet (9).

1. Kontrollera att avfyrningsskyddet (2) går lätt att aktivera.
2. Om detta inte är fallet ska du rengöra glidområdet (2).

7.6 Fylla på, ta ut spik



VARNING! Slå från apparaten, ta ut batteripaketet (9). Tryck inte på avtryckaren (4). Tryck inte in avfyrningsskyddet (2). Rikta apparaten nedåt.



Använd alltid lämplig spik. Se kapitlet 4.4.

Fylla på spik

Se fig. C + D

1. För in den bandade spiken (21) på magasinet baksida (13).
 2. Skjut fram den bandade spiken (för hand) i magasinet.
 3. Tryck låset (15) i pilens riktning (håll det intryckt) och dra frammatningsspjället (14) helt bak och fast det.
 4. Släpp låset (15) och för frammatningsspjället (14) framåt långsamt tills spiken trycks fram.
 5. Apparaten är nu driftklar.
- Obs: Släpp inte frammatningsspjället (14) utan för det långsamt framåt för att förhindra att den bandade spiken skadas.

Ta ut spik

Se fig. D

6. Dra frammatningsspjället (14) bakåt
7. Tryck låset (15) och håll det intryckt. För frammatningsspjället (14) långsamt ända fram.
8. Dra ut spiken (21) ur magasinet (13) baksida. (Se bild C)

8. Användning



VARNING!

Håll fingrarna borta från avtryckaren (4) när du inte spikar för att förhindra oavsiktlig avfyrning.

Ha aldrig ansiktet, händerna eller fötterna i närheten av avfyrningshuvudet under drift.

Sjuk inte spik på andra spik och håll inte apparaten i en alltför platt vinkel. Spiken kan studsas iväg och orsaka personskador.

Använd aldrig apparaten om den är defekt eller inte fungerar som den ska.

Använd inte apparaten som hammare.

Ta ut all spik och batteripaketet (9) ur apparaten i följande fall:

- När du utför underhålls- och inspektionsarbeten.
- När du kontrollerar om avfyrningsskyddet (2) och avtryckaren fungerar (4) korrekt.
- När du åtgärdar blockering.
- När apparaten inte används.
- När du lämnar arbetsområdet.
- När du flyttar apparaten till en annan plats.
- När du lämnar över apparaten till en annan person.

8.1 Driva in spik med "helsekventiell avfyrning" eller med "kontaktavfyrning"

Tryck på knappen (19) för att växla mellan driftlägen.

Arbete i driftläget "helsekventiell avfyrning" (enkelt skott)

 För att undvika dubbelskott eller oavsiktlig avfyrning till följd av rekyl: Dra snabbt och ordentligt i avtryckaren (4).

1. Tryck på knappen (19) för att ställa in driftläget "helsekventiell avfyrning". Se kapitlet 7.2.
 2. Tryck maskinen med avfyrningsskyddet (2) mot arbetsstycket.
 3. Tryck därefter på avtryckaren (4) för att skjuta in en spik.
 4. Ta bort fingret från avtryckaren (4).
 5. Lyft bort maskinen från träytan.
- Skjut in fler spikar på samma sätt.

Obs: Steg 2 och 3 ska utföras inom 2 sekunder. Om det går mer än 2 sekunder fungerar inte apparaten som den ska. I så fall ska du börja om från steg 2.

Arbete i driftläget "kontaktavfyrning" (permanent drift)

 För att undvika dubbelskott eller oavsiktlig avfyrning till följd av rekyl: använd inte alltför stor kraft för att trycka apparaten mot träet. Ta loss apparaten från träet när den rekylerar efter spikning.

Kontaktavfyrning kan ske i enlighet med två olika metoder (a, b), beroende på tillämpning.

a) För att spika in flera spikar:

1. Tryck på knappen (19) för att ställa in driftläget "kontaktavfyrning". Se kapitlet 7.2.
2. Tryck på avtryckaren (4) och håll den intryckt. Apparaten ska inte ha kontakt med arbetsstycket.
3. Tryck avfyrningsskyddet (2) mot träet för att avfyra spiken.
4. När avtryckaren (4) hålls fast avfyras en spik mot träet varje gång man trycker på avfyrningsskyddet (2). Rör apparaten upp och ned längs verkstycket. Varje gång avfyrningsskyddet (2) trycks in avfyras en spik.
5. När du har avfyrat önskat antal spik ska du ta bort fingret från avtryckaren (4).

Obs: Steg 2 och 3 ska utföras inom 2 sekunder. Om det går mer än 2 sekunder fungerar inte apparaten som den ska. I så fall ska du börja om från steg 2.

 **WARNING!** Håll fingrarna borta från avtryckaren (4) när du inte spikar. Om avfyrningsskyddet (2) av misstag kommer i kontakt med dig eller andra personer i arbetsområdet kan det uppstå allvarliga personskador.

 **WARNING!** Håll händerna och kroppen borta från avfyringsområdet. Den rekylkraft som uppstår när en spik avfyras kan göra så att apparaten studsar tillbaka och ytterligare en spik avfyras av misstag, vilket kan leda till personskador.

b) För att avfyra en enda spik:

1. Tryck avfyrningsskyddet (2) mot träet.
2. Tryck på avtryckaren (4) för att avfyra spiken.
3. Ta bort fingret från avtryckaren (4) och ta bort apparaten från arbetsstycket.

8.2 Efter spikning

1. Ta ut batteripaketet (9) ur apparaten.
2. Ta ut all spik ur apparaten.

 **WARNING!** Se till att inte stöta avfyrningsskyddets (2) spets mot träet när avfyrningsskyddet inte kan tryckas upp.

8.3 Inställning av spikdjupet

För att alla spikar ska tränga ner lika djupt i arbetsstycket är det viktigt att du alltid håller apparaten ordentligt mot arbetsstycket. Om spikarna spikas in för djupt eller för grunt kan du ställa in spikdjupet i följande ordningsföljd.

1. Ta ut batteripaketet (9) ur apparaten.
2. Vrid inställningsratten (3) ett halv varv åt vänster eller åt höger (se fig. E).
3. Testa den nya inställningen: sätt i batteripaketet i apparaten. Genomför ett spiktest.
4. Anpassa inställningen vid behov. Börja i så fall om vid steg 1.

8.4 Användning av nosskyddet

 **WARNING!** När du sätter fast eller tar bort nosskyddet (20) ska du alltid hålla fingrarna borta från avtryckaren (4), ta bort all spik och ta ut batteripaketet (9).

Nosskyddet (20) placeras på avfyrningsskyddet som skydd av känsliga ytor på arbetsstycken.

Se bild B.

1. Ta ut batteripaketet (9) ur apparaten.
2. Ta ut all spik ur apparaten.
3. Placera nosskyddet (20) på avfyrningsskyddets (2) spets.
4. Nosskyddet har en markering på den punkt där spiken matas ut för att underlätta inriktning.

Obs: Nosskyddet kan reducera spikdjupet. Spikdjupet måste ställas in på nytt. Se kapitlet 7.2.

8.5 Åtgärda blockering/ demontera/montera magasinet

Om det har fastnat spik i avfyrningshuvudet ska du ta bort det och återställa funktionen i följande ordningsföljd.

1. Ta ut batteripaketet (9) ur apparaten.
2. Ta ut all spik ur apparaten.
3. Skruva ur M5-skruvorna med nyckeln. (Se fig. F.)
4. Dra bort magasinet från avfyrningshuvudet och åtgärda blockeringen. (Se fig. F.)



WARNING!

- Slå aldrig på drivbladet.
- Rikta aldrig verktyget mot dig själv eller andra personer för att undvika risken för personskador vid felskott.

Tryckluften på insidan av verktyget gör att det finns kvar energi även när batteripaketet har tagits ut.

5. Sätt tillbaka magasinet på avfyrningshuvudet och fixera det genom att dra åt TM5-skruvorna. (Se fig. F.)

Obs: Vänd dig till Metabos kundtjänst om det ofta förekommer blockering, se kapitel Reparation

9. Felåtgärder

Om verktyget inte fungerar ordentligt ska du genomföra kontrollerna nedan. Om felet kvarstår, se kapitel Reparation.

Apparaten kan inte slås på. Apparaten slås på men slås från igen automatiskt.

- För låg batteriladdning. Ladda batteripaketet.
- Den interna elektroniken är defekt. Se kapitlet Reparationer.
- Står avfyrningsskyddet och/eller avtryckaren i läget "TILL"? För avfyrningsskyddet och avtryckaren till läget "FRÅN".

Apparaten fungerar inte trots att strömbrytaren är påslagen.

- Apparaten trycks inte med tillräcklig kraft mot arbetsstycket. → Håll i apparaten och tryck det helt mot arbetsstycket.
- Avtryckaren har inte tryckts in ordentligt. → Tryck ordentligt på avtryckaren.
- Det har gått mer än 2 sekunder mellan det att avfyrningsskyddet aktiverats och avtryckaren aktiverats (resp. mellan det att avtryckaren och avfyrningsskyddet aktiverats). → Se till att det inte går mer än 2 sekunder mellan det att avfyrningsskyddet aktiverats och avtryckaren aktiverats (resp. mellan det att avtryckaren och avfyrningsskyddet aktiverats).
- Skyddsmekanismen är aktiv. (Inga eller för få spikar i magasinet). → Fyll på med spik i magasinet.
- Avfyrningsspärren (7) står på "spärrad". → Ställ avfyrningsspärren (7) på läget "upplåst".
- Apparaten är för kall (under -5 °C) eller för varm. → Låt apparaten svalna resp. värma upp den till lämplig temperatur.
- Den interna elektroniken är defekt. → Se kapitlet Reparation.

Apparaten arbetar men ingen spik avfyras.

- Magasinet är nedsmutsat. → Blås eller torka rent magasinet.
- Kontrollera om det finns en blockering. → Åtgärda blockeringen. Se kapitlet 8.5.
- Är drivbladet slitet eller skadat? → Se kapitlet Reparation.
- Bandfjädern svag eller skadad? → Byt bandfjäder. Se kapitlet Reparationer.
- Spikmatningen skadad? → Byt spikmatningen. Se kapitlet Reparationer.
- Kontrollera att du använder rätt spik. → Använd endast rekommenderad spik.

Svag drivning, långsam cykel.

- Kontrollera inställningen av spikdjupet → ställ in enligt kapitel 8.3.
- Drivbladet nedslitet? → Se kapitlet Reparation.
- Den interna elektroniken är defekt → se kapitel Reparation.

Spiken drivs in för djup.

→ Ställ in spikdjupet. Se kapitlet 8.3.

Spik hoppas över. Avbruten frammatning.

- Kontrollera att du använder rätt spik. → Använd endast rekommenderad spik.
- Spikmatningen skadad? → Byt spikmatningen. Se kapitlet Reparationer.
- Bandfjädern svag eller skadad? → Byt bandfjäder. Se kapitlet Reparationer.
- Är drivbladet slitet eller skadat? → Se kapitlet Reparation.

Blockering. Den avfytrade spiken är böjd.

- Kontrollera att du använder rätt spik. → Använd endast rekommenderad spik.
- Är drivbladet slitet eller skadat? → Se kapitlet Reparation.

Åtgärda blockeringen → se kapitel 8.5.

10. Underhåll och inspektion



WARNING! Ta ut batteripaketet och all spik före alla underhålls- och inspektionsarbeten.

Inspektion av magasinet

Ta ut batteriet (9).

Rengör magasinet. Ta bort ansamlingar av damm och träspån i magasinet.



WARNING! Kontrollera om frammatningsspjället (14) glider smidigt genom att dra på det med fingret. Om detta inte är fallet kan spik matas ut i en ovanlig vinkel, vilket kan leda till skador.

Rengör avfyrningsskyddet (2) och se till att det arbetar smidigt.

Inspektion av fästskruvar

Kontrollera alla fästskruvar med jämna mellanrum och se till att de är ordentligt åtdragna.

Om någon av skruvarna är lös måste den genast dras åt. Annars kan det uppstå allvarliga risker.

Utvändig rengöring

Om apparaten är smutsig kan du torka av den med en mjuk, torr trasa eller en trasa som fuktats med såpvatten. Använd inte klorlösningsmedel, bensin

eller färgförtunning, eftersom dessa ämnen kan mjuka upp plast.

11. Tillbehör

Använd endast Metabo- eller CAS-batteripaket (Cordless Alliance System) och tillbehör i original.

Använd endast tillbehör som uppfyller kraven och specifikationerna i den här bruksanvisningen.

Laddare: ASC 145, etc.

Batterier med olika kapacitet. Köp bara batterier som har samma spänning som ditt eget elverktyg.

4,0 Ah (LiHD), best.nr: 625367000

5,5 Ah (LiHD), best.nr: 625368000
osv.

5,2 Ah (li-jon), best.nr: 625028000
osv.

Vårt kompletta tillbehörssortiment hittar du på www.metabo.com eller i katalogen.

12. Reparation



Reparation av elverktyg får endast utföras av behörig elektriker!

Metabo-elverktyg som behöver repareras ska skickas till din Metabo-återförsäljare. För adresser, se www.metabo.com.

Du kan hämta reservdelslistor på www.metabo.com.

13. Miljöskydd

Följ nationella miljöföreskrifter för omhändertagande och återvinning av uttjänta maskiner, förpackningar och tillbehör.

Förpackningsmaterial måste bortskaffas i enlighet med kommunala riktlinjer baserat på produktmärkningen. Mer information finns på www.metabo.com under service.

Släng inte batterier i hushållssoporna! Lämna tillbaka trasiga eller uttjänta batterier till Metabo-återförsäljaren!

Släng aldrig batterier i vatten.



Gäller endast för EU-länder: Släng inte uttjänta elverktyg i hushållssoporna! Enligt Europaparlamentets och rådets direktiv 2012/19/EU om avfall som utgörs av eller innehåller elektriska eller elektroniska produkter och dess införlivande i den nationella lagstiftningen ska elektriska verktyg samlas in separat och återvinnas på ett miljövänligt sätt.

Ladda ur batteriet i elverktyget före återvinning. Säkra kontaktarna mot kortslutning (isolera t.ex. med tejp).

14. Tekniska specifikationer

Förklaringar till uppgifterna finns på sida 3. Med reservation för tekniska ändringar.

U = Batterispänning

N_D = användbar spik: huvuddiameter

N_D = användbar spik: diameter

N_L = användbar spik: längd

N_W = vinkel bandad spik

N_A = spikkapacitet (st.)

Z = cykel (spik per sekund)

m = vikt med minsta batteriet

Mätvärdena är uppmätta enligt EN 62841.

Tillåten omgivningstemperatur under drift:

0 °C till 40 °C (begränsad prestanda i temperaturer under 0 °C). Tillåten omgivningstemperatur vid lagring: 0 °C till 30 °C

Rekommenderad omgivningstemperatur vid laddning: 0 °C till 40 °C.

--- Likström

I de tekniska specifikationerna ovan tas även hänsyn till toleranserna (i enlighet med gällande standarder).



Utsläppsvärden

Dessa värden medger en bedömning av elverktygets utsläpp samt jämförelse med andra eldrivna verktyg. Beroende på förhållandena, elverktygets skick och hur verktygen används kan de faktiska värdena vara högre eller lägre. Räkna även med pauser och perioder med lägre belastning. Använd de uppskattade värdena för att ta fram skyddsåtgärder för användaren, t.ex. organisatoriska åtgärder.

Totalt vibrationsvärde (vektorsumma i tre riktningar) räknas fram enligt EN 62841:

a_h = Vibrationsemissionsvärde

K_h = Onoggrannhet (vibrationer)

Typisk A-värderad bullernivå:

L_{pA} = Ljudtrycksnivå

L_{WA} = Ljudeffektnivå

K_{pA}, K_{WA} = Onoggrannhet

Vid arbete kan ljudnivån överskrida 80 dB(A).



Använd hörselskydd!

Alkuperäiset ohjeet

1. Vaatimustenmukaisuusvakuutus

Vakuutamme yksinomaisella vastuullamme, että tämä akkunaulain, merkitty tyyppitunnuksella ja sarjanumerolla *1), vastaa direktiivin *2) ja standardien *3), teknisten asiakirjojen *4) kaikkia asiaankuuluvia määräyksiä - katso sivulta 4.

2. Tarkoituksenmukainen käyttö

Akkunaulain on tarkoitettu naulojen lyömiseen puuhun (tai samankaltaisiin pehmeisiin materiaaleihin).

Akkunaulainta käytetään seuraavilla alueilla: välipohjan ja seinien runkorakenteet, ristikkorakenteiden asennus, ikkuna-asennus, lattiatpinnoitteiden alusrakenteet ja kattopäällysteet, seinäverhoukset ja moduulirakenteiset talot.

Laitetta ei ole tarkoitettu naulojen lyömiseen koviin materiaaleihin kuten teräkseen ja betoniin.

Laitetta ei ole tarkoitettu sähköjohtojen kiinnittämiseen.

Tarkoituksenvastaisesta käytöstä aiheutuvista vaurioista vastaa ainoastaan käyttäjä.

Yleisesti hyväksyttyjä tapaturmantorjuntamääräyksiä ja oheisia turvallisuusohjeita on noudatettava.

3. Yleiset turvallisuusohjeet



Ota huomioon tällä symbolilla merkityt tekstikohdat suojataksesi itsesi ja sähkötyökalusi!



VAROITUS – Lue käyttöohjeet loukkaantumista varten minimoimiseksi.



VAROITUS – Lue kaikki tämän sähkötyökalun mukana toimitetut turvallisuusohjeet, muut ohjeet, kuvat ja tekniset tiedot. Alla esitettyjen ohjeiden noudattamisen laiminlyönti voi aiheuttaa sähköiskun, tulipalon ja/tai vakavia tapaturmia.

Säilytä kaikki turvallisuusohjeet ja muut ohjeet huolellisesti tulevaa käyttöä varten.

Luovuta sähkötyökalu edelleen vain yhdessä näiden asiakirjojen kanssa.

4. Erityiset turvallisuusohjeet

4.1 Naulaimien turvallisuusohjeet

a) **Lähde aina siitä oletuksesta, että sähkötyökalussa on nauloja.** Jos naulainta käsitellään varomattomasti, se voi odottamatta laukaista nauloja ja vahingoittaa käyttäjää.

b) **Irrota sähkötyökalu virtalähteestä, kun lataat tai poistat kiinnitystarvikkeita, teet säätöjä tai vaihdat käyttötarvikkeita.** Sähkötyökalun voi

vahingossa aktivoida, kun se on liitettyä virtalähteeseen, mikä voi aiheuttaa tapaturmia.

c) **Käsittele kiinnitystarvikkeita varovaisesti, erityisesti kun lisää nauloja tai poistat niitä.** Koska kiinnitystarvikkeet ovat teräväreunaisia, ne voivat aiheuttaa tapaturmia.

d) **Älä kohdista sähkötyökalua itseesi tai muihin, läheisyydessä oleviin henkilöihin.** Odottamattoman laukeamisen vuoksi laite voi ampuja nauloja ja aiheuttaa tapaturmia.

e) **Älä pidä sormeja liipaisimella, kun et käytä sähkötyökalua tai kun vaihdat työasentoa.** Odottamattoman laukeamisen vuoksi laite voi ampuja nauloja ja aiheuttaa tapaturmia.

f) **Pidä sähkölaitteesta kiinni sen eristetyistä kahvapinnoista, kun teet sellaisia töitä, joissa kiinnitystarvike voi koskettaa pillossa olevia sähköjohtoja.** Kiinnitystarvikkeiden osuminen sähkövirtaa johtavaan johtoon voi tehdä myös laitteen metalliosat jännitteisiksi ja aiheuttaa sähköiskun.

g) **Pidä sähkötyökalusta tukevasti kiinni.** Sähkötyökalun hallitsematon takaisu voi aiheuttaa tahattoman laukeamisen ja tapaturmia.

h) **Älä pidä raajoja kuten käsiä, jalkoja jne. sähkötyökalun ampuasuunnassa.** Kiinnitystarvike voi tunkeutua työkalupaleeseen ja sen takana oleviin kohteisiin ja aiheuttaa tapaturmia.

i) **Kun teet töitä sähkötyökalulla, pidä kaikki kehon osat kuten kädet, jalat jne. etäällä kohdasta, jossa kiinnitystarvike tunkeutuu työkalupaleeseen.** Kiinnitystarvike voi kimmota takaisin, irrota työkalupaleesta ja aiheuttaa tapaturmia.

j) **Älä liipaise sähkötyökalua ennen kuin se on kiinni työkalupaleen pinnassa.** Jos sähkötyökalu ei kosketa työkalupaleeta, kiinnitystarvike voi kimmata työkalupaleesta ja aiheuttaa tapaturmia.

k) **Älä käytä tätä sähkötyökalua sähköjohtojen kiinnittämiseen.** Laite ei sovellu sähköjohtojen asentamiseen, se voi vahingoittaa sähköjohtojen eristeitä ja aiheuttaa sähköiskun ja tulipalovaaran.

l) **Irrota sähkötyökalu virtalähteestä, jos kiinnitystarvike juuttuu sähkötyökaluun.** Kun juuttunutta kiinnitystarviketta poistetaan, sähkötyökalu voi käynnistyä vahingossa ja aiheuttaa tapaturmia, jos se on kytkettyä virtalähteeseen.

m) **Toimi varovaisesti, kun poistat juuttuneita nauloja.** Järjestelmä voi olla jännitteinen, ampuja nauloja voimakkaasti ulos ja aiheuttaa tapaturmia.

4.2 Lisäturvallisuusohjeet:

VARO! Pidä lasten ja suojelua tarvitsevien henkilöiden ulottumattomissa. Kun työkaluja ei käytetä, ne on säilytettävä lasten ja suojelua tarvitsevien henkilöiden ulottumattomissa.

Turvallinen työtapo virheettömällä käytöllä. Tämä laite on kehitetty naulojen naulaamiseen

puuhun tai samankaltaiseen materiaaliin. Käytä sitä vain määritettyyn käyttötarkoitukseen.

Suojaa itsesi tulipaloilta ja räjähdyksiltä. Koska naulaamisen aikana voi lentää kipinöitä ympäriinsä, on vaarallista käyttää laitetta lakkojen, maalien, bensiinin, ohenteiden, polttoaineiden, kaasun, liimojen tai muiden samankaltaisten palavien aineiden läheisyydessä, koska ne voivat syttyä tai räjähtää. Tästä syystä laitetta ei saa missään olosuhteissa käyttää tällaisten palavien materiaalien läheisyydessä.



Suojaa silmäsi suojalaseilla. Kun teet töitä laitteella, käytä aina suojalaseja ja varmista, että myös muut käyttävät ympäristössä suojalaseja. Jos naulat eivät uppoa kunnolla sisään, niiden osia voi tunkeutua silmiin ja ne voivat tuhota näkökyvyn. Suojalaseja saa kaikista erikoisliikkeistä. Käytä aina silmiensuojaimia, joko suojalaseja tai sivulta suojaavaa suojamaskia määrättyillä lasella. Työntantajan on aina määrättävä silmäsuojien käyttö.

Suojaa kuulosi ja pääsi. Käytä naulaamisen aikana kuulonsuojaimia ja suojakypäriä. Olosuhteiden mukaisesti pitää myös työympäristössä olevien henkilöiden käyttää kuulonsuojaimia ja suojakypäriä.

Ota huomion henkilöt, jotka työskentelevät läheisyydessäsi. Naulat, jotka eivät uppoa kunnolla, voivat aiheuttaa muille henkilöille vakavia tapaturmia. Varmista sen vuoksi työympäristössä olevien henkilöiden turvallisuus, kun käytät tätä laitetta. Varmista, että laitteen suuaukko ei ole henkilöiden, käsien tai jalkojen läheisyydessä.



Älä koskaan kohdista laitteen suuaukkoa toisiin henkilöihin. Lähdä aina siitä olettamuksesta, että työkalussa on nauloja. Jos laitteen suuaukko on kohdistettuna henkilöön, se voi aiheuttaa vakavia tapaturmia, jos työkalu laukeaa vahingossa. Kun kiinnität akun tai otat sen pois, lisää nauloja tai teet muita vastaavia toimia, varmista, että naulojen ulostuloaukko ei ole kohdistettuna henkilöihin (eikä itseesi). Vaikka työkalussa ei olisi nauloja, on vaarallista laukaista työkalu, kun se on kohdistettuna toiseen henkilöön. Älä siis koskaan kokeile sitä. Työkalu ei ole leikkikalu. Pidä työkalua aina työvälineenä ja käsittele sitä sen mukaisesti.

Tarkasta laukaisuvarmistin ennen käyttöä.

Tarkasta, että laukaisuvarmistin toimii asianmukaisesti. (Laukaisuvarmistin on "turvalaite".) Älä koskaan käytä laitetta, jos laukaisuvarmistin ei toimi asianmukaisesti, muutoin laite voi ampua naulan odottamatta. Älä muuta tai poista laukaisuvarmistinta, koska sitä ei voi sen jälkeen enää käyttää.

Laukaisutavan valinta on tärkeä. Lue erittäin huolellisesti ohjeet kappaleesta 8.1.

Ennen kuin käytät laitetta, tarkasta, että se toimii asianmukaisesti. Suorita kappaleessa 7.4 esitetyt testit.

Käytä vain määritettyjä nauloja. Laitteessa saa käyttää vain käyttöohjeessa mainittuja kiinnitystarvikkeita.

Kiinnitä akku varovasti. Ota huomioon akkua kiinnittäessäsi ja nauloja lisätessäsi seuraavat kohdat, jotta työkalu ei laukea vahingossa.

- Älä missään tapauksessa kosketa liipaisinta.
- Tarkasta, että suuaukko ei joudu kosketuksiin minkään kappaleen kanssa.
- Kohdista suuaukko alaspäin. Noudata ehdottomasti yllä esitettyjä ohjeita ja huolehdi siitä, että kehon osat, kädet tai jalat eivät ole laitteen suuaukon edessä.

Älä koskaan kosketa huolimattomasti liipaisinta.

Käytä liipaisinta vain naulatessasi. Jos sormesi on liipaisimella, kun kannat laitetta tai luovutat sen jollekin, se voi laua tahattomasti ja aiheuttaa tapaturman.

Paina suuaukko kiinteästi naulattavaa materiaalia vasten.

Kun ammut nauloja, paina suuaukko kiinteästi naulattavaa materiaalia vasten. Jos tätä ei tehdä huolellisesti, naulat voivat iskeytyä takaisin.



Pidä kädet ja jalat loitolla suuaukosta työskentelyn aikana.

Naulan tunkeutuminen käsiin tai jalkoihin on erittäin vaarallista.

Suojaa itsesi laitteen takaiskulta. Älä siirrä työskennellessäsi päätäsi tai muita kehon osia laitteen yläosan lähelle. Se on vaarallista, koska laite voi iskeä voimakkaasti takaisin, kun naula osuu jo ammuttuun naulaan tai puun kovaaan oksakohtaan.

Varo takaiskun aiheuttamia kaksoislaukaisuja.

Jos laukaisuvarmistin joutuu takaiskun vuoksi uudelleen kosketuksiin työkalupaleen kanssa, naula voi laua tahattomasti uudelleen. Tahattomien kaksoislaukaisujen välttämiseksi, ota huomioon seuraavat kohdat:

a) työskentely "peräkkäislaukaisulla"

1. Vedä nopeasti ja kunnolla liipaisimesta (4).

b) työskentely "kosketuslaukaisulla"

1. Älä paina laitetta liiallisella voimalla puuta vasten.

2. Irrota laite puusta, jos naulauksen jälkeen tulee takaisku.

Naulaa ohuita lautoja ja puun reunoissa

varovasti. Ohuita lautoja naulattaessa, naulat voivat mennä läpi, näin voi käydä myös puun reunoissa kimmahduksen vuoksi. Tarkasta näissä tapauksissa, että henkilöitä (eikä käsiä, jalkoja jne.) ei ole laudan takana tai puun läheisyydessä.

Samanaikainen naulaaminen seinän

molemmilla puolilla on vaarallista. Missään tapauksessa ei saa samanaikaisesti naulata seinän molemmilla puolilla. Se on vaarallista, koska naulat voivat mennä seinän läpi ja aiheuttaa tapaturmia.

Älä käytä työkalua toimintatavalla

"kosketuslaukaisu (jatkuva käyttö)" telineillä tai tikkailla. Työkalua ei saa käyttää tiettyihin tarkoituksiin, esim.:

- sellaisiin, joissa naulauspaikan vaihtaminen edellyttää telineiden, astimien, tikkaiden tai tikkaiden kaltaisten rakennelmien käyttöä, esim. ruodelaudat.
- Laatikoiden sulkeminen,
- sopivat kuljetuksen varmistusjärjestelmät, esim. ajoneuvoissa ja vaunuissa.

Ota kaikki jäljelle jääneet naulat ja akku pois laitteesta seuraavissa yhteyksissä:

- 1) Teet huolto- ja tarkastustöitä.
 - 2) Tarkastat laukaisuvarmistimen ja liipaisimen asianmukaista toimintaa.
 - 3) Poistat tukkeumaa.
 - 4) Et käytä laitetta.
 - 5) Poistut työalueelta.
 - 6) Viet laitteen toiseen paikkaan.
 - 7) Luovutat laitteen toiselle henkilölle.
- Älä koskaan yritä poistaa tukkeumaa tai korjata laitetta, jos et ole ensin poistanut laitteesta akkua ja kaikkia jäljelle jääneitä nauloja. Laitetta ei pidä koskaan jättää valvomatta, koska henkilöt, jotka eivät tunne laitetta, voivat käyttää sitä ja vahingoittaa itseään.

Poista akku laitteesta, kun:

- 1) lisäät nauloja
- 2) säädät naulan syvyyden.

Tämän laitteen sallittu käyttölämpötila on välillä 0 °C ja 40 °C. Ota sen vuoksi huomioon, että käytät laitetta vain tällä lämpötila-alueella. On mahdollista, että laite ei toimi alle 0 °C tai yli 40 °C lämpötiloissa.

Älä KOSKAAN päästä magneetteja (tai magneettisia osia) laitteen läheisyyteen, koska laitteen sisällä on magneettianturi. Niiden vaikutuksesta laite voi vioittua ja toimia virheellisesti ja aiheuttaa tapaturmavaaran.

Anna laitteen tasaantua jatkuvan käytön jälkeen.

Laitte on varustettu lämpötilan suojakytkimellä moottorin suojaamiseksi. Jatkuva työskentely voi nostaa työkalun lämpötilaa siten, että lämpötilan suojakytkin aktivoituu ja pysäyttää toiminnan automaattisesti. Jos näin käy, anna työkalun jäähtyä ennen käytön jatkamista.

Älä altista painikekenttää voimakkaalle värinäälle tai vahingoita sitä. Se voi aiheuttaa virhetoimintoja.

4.3 Symbolit

Älä käytä telineille tai tikkailla.



Käytä kuulonsuojaimia.



VAROITUS – Käytä aina suojalaseja.



Älä koskaan kohdista laitteen suuaukkoa toisiin henkilöihin. Pidä kädet ja jalat loitolla suuaukosta työskentelyn aikana.

4.4 Käytä vain soveltuvia nauloja

Valitse soveltuvat naulat sivulla 3 esitetyn kuvan ja teknisten tietojen mukaisesti.

- Muita nauloja ei saa käyttää. Ne voivat vahingoittaa konetta ja/tai rikkoa nauloja, minkä seurauksena voi syntyä vakavia tapaturmia.

- Käytä vain sileitä nauloja, kampanauloja tai kierrenauloja.
- Älä käytä ruuvinauloja.
- Käytä paperilla sidottuja naulakampoja (kulma: 30°-34°, kampanaulat)
- Käsittele nauloja ja niiden pakkauksia varovaisesti. Jos naulat pääsevät putoamaan sidosnauha voi katketa, mikä aiheuttaa virheellisen syötön ja naulatukkeuman.
- Käytä naulakampoja, joissa on yli 10 naulaa.
- Käytä vahingoittumattomia naulakampoja, joissa kaikki naulat ovat samanmittaisia.

4.5 Erityiset turvallisuusohjeet akkukäyttöisille laitteille:

Poista akku laitteesta ennen säätöjen, tarvikevaihdon, huollon tai puhdistuksen suorittamista.



Suojaa akut kosteudelta!



Älä altista akkuja tulelle!



Älä käytä viallisia tai vääntyneitä akkuja! Älä avaa akkuja!

Älä koske akkun koskettimiin äläkä oikosulje niitä!



Viallisesta litiumioniakusta voi valua ulos lievästi happopitoista, palavaa nestettä!



Jos akkunestettä valuu ulos ja sitä joutuu iholle, huuhtelee heti runsaalla vedellä. Jos akkunestettä joutuu silmiin, pese puhtaalla vedellä ja hakeudu välittömästi lääkärin hoitoon!

Poista akku viallisesta koneesta.

Litiumioniakkujen kuljetus:

Litiumioniakkujen lähettämiseen sovelletaan vaarallisten aineiden kuljetusta koskevaa lainsäädäntöä (UN 3480 ja UN 3481). Ota selvää voimassa olevista määräyksistä, kun lähetät litiumioniakkuja. Kysy tarvittaessa neuvoa kuljetusyritykseltä. Sertifioidun pakkauksen voit hankkia Metabolta.

Lähetä akku vain, kun kotelo on ehjä, eikä nestettä valu ulos. Irrota akku laitteesta lähetystä varten. Varmista koskettimet oikosululla (esim. eristä teipillä).

4.6 Pölyrasituksen vähentäminen:



VAROITUS – Tietty pölyt, joita hiekkapaperilla hiominen, sahaaminen, hiominen, poraaminen tai muut työt voivat aiheuttaa, sisältävät kemikaaleja, joiden tiedetään aiheuttavan syöpää, syntymävikoja tai muita lisääntymiskykyyn liittyviä haittoja. Esimerkkejä näistä kemikaaleista ovat:

- liijy liijy sisältäviä maaleista
 - mineraalipöly tiilistä, sementistä tai muista muuratuista rakenteista
 - arseeni ja kromi kemiallisesti käsitellystä puusta.
- Altistumisesi näille vaaratekijöille riippuu siitä, kuinka usein suoritat tämänapaisia töitä. Näiden kemikaalien aiheuttaman altistumisen vähentämiseksi: työskentele hyvin ilmastoiduilla alueilla ja käytä hyväksyttyjä suojavarusteita, esim.

töihin tarkoitettuja pölymaskeja, jotka on suunniteltu suodattamaan mikroskooppisen pieniä hiukkasia.

Tämä koskee myös muiden pölyjen ainesosia, kuten joitakin puutyyppejä (tammen tai pyökin pölyä), metalleja, asbestia. Muita tunnettuja sairauksia ovat esim. allergiset reaktiot, hengitystiesairaudet. Älä anna pölyn päästä elimistöön.

Ota huomioon myös materiaaleja, henkilöitä, käyttökohteita ja käyttöpaikkaa koskevat ohjeet ja kansalliset määräykset (esim. työsuojelumääräykset, hävittäminen).

Kerää hiukset niiden muodostumispaikassa, älä levitä niitä ympäristöön.

Käytä erityisiin työtehtäviin soveltuvia lisävarusteita. Näin vähennät ympäristöön hallitsemattomasti leviävien hiukkasten määrää.

Käytä sopivaa pölynimuria.

Vähennä pölyn muodostumista seuraavasti:

- Älä suuntaa vapautuvia hiukkasia ja koneen poistoilmaa itseäsi, lähellä olevia henkilöitä tai kerääntynyttä pölyä päin.
- Käytä imuria ja/tai ilmanpuhdistinta.
- Tuuleta työpiste hyvin ja pidä puhtaana imuroimalla. Lakaiseminen tai puhaltaminen levittää pölyä.
- Imuroi tai pese suojavaatteet. Älä puhalla, pudista tai harjaa niitä.

5. Yleiskuva

Katso sivut 2 ja 3.

- 1 Suuaukko, laukaisupää, naulan ulostulo, laukaisualue
- 2 Laukaisuvarmistin
- 3 Säätöpyörä (naulan syvyys)
- 4 Liipaisin
- 5 Kahva
- 6 Laitteen yläosa
- 7 Laukaisulukitsin
- 8 Painike akun lukituksen vapauttamiseen
- 9 Akku *
- 10 Kapasiteetti- ja signaalinäyttö *
- 11 Kapasiteettinäytön painike *
- 12 Koukku
- 13 Makasiini
- 14 Syöttöluisti
- 15 Lukitus
- 16 Virtapainike
- 17 Toiminnan merkkivalo
- 18 Toimintatavan merkkivalo
- 19 Toimintatavan painike
- 20 Nokan suojaus
- 21 Naulat, naulakammat

* riippuu varustuksesta / ei kuulu toimituksen sisältöön

6. Käyttöönotto

6.1 Akku

Lataa akku (9) ennen käyttöä.

Lataa akku uudelleen sen tehon laskiessa.

Akun latausohjeet löydät Metabo-laturin käyttöohjeesta.

Akuissa on kapasiteetti- ja signaalinäyttö (10) (varustuksen mukaan):

- Painiketta (11) painamalla LED-valoilla näytetään lataustila.
- Jos jokin LED-valo vilkkuu, akku on lähes tyhjä ja se on ladattava uudelleen.

Akun irrottaminen ja kiinnittäminen



VAROITUS! Laukaisuvarmistinta (2) ja liipaisinta (4) ei saa painaa akun kiinnittämisen ja irrottamisen aikana.

Irrottaminen:

Paina akun avauspainiketta (8) ja irrota akku (9).

Kiinnittäminen:

Työnnä akku (9) paikalleen siten, että se lukittuu.

7. Laite yksityiskohtaisesti, laitteen testaus, Käyttöönotto

7.1 Päälle-/poiskytkentä



VAROITUS! Älä koskaan jätä laitetta päälle kytkettynä tapaturmien välttämiseksi.

Päällekytkeminen

Paina virtapainiketta (16) yli sekunnin ajan: toiminnan merkkivalo (17) syttyy.

Ohje: Älä paina laukaisuvarmistinta (2) ja liipaisinta (4), kun kytket laitteen päälle. Päällekytkeminen estyy niiden vuoksi.

Ohje: Automaattinen pois päältä kytkeminen: Jos päällekytkettyä laitetta ei käytetä 30 minuutin aikana, se kytkeytyy automaattisesti pois päältä.

Poiskytkeminen:

Paina virtapainiketta (16) yli sekunnin ajan: toiminnan merkkivalo (17) sammuu.

7.2 Toimintatavan asettaminen

Voit vaihtaa toimintatapojen välillä painamalla painiketta (19).



Peräkkäislaukaisu (yksittäislaukaisu) → Toimintatavan merkkivalo (18) palaa jatkuvasti



Kosketuslaukaisu (jatkuva käyttö) → Toimintatavan merkkivalo (18) vilkkuu

Ohje: Päällekytkemisen jälkeen on automaattisesti käytössä toimintatapa "peräkkäislaukaisu". Merkkivalo (18) palaa jatkuvasti.

Huomaa luvussa 8.1 annetut ohjeet.

7.3 Laukaisulukitsimen asetus

 **VAROITUS!** Lukitusmekanismi estää naulojen ampumisen. Kun laitetta ei käytetä, siirrä aina laukaisulukitsin (7) kohtaan "lukittu".

Siirrä laukaisulukitsin (7).



Liipaisin (4) tilassa **lukittu**.



Liipaisin (4) tilassa **lukitus avattu**. Nauloja voidaan ampuu.

7.4 Laitteen toiminnan testaus

 **VAROITUS!** Siirrä laukaisulukitsin (7) aina tilaan "lukittu", kun et naulaa.

 **VAROITUS!** Älä koskaan käytä laitetta, jos laukaisuvarmistin (2) ei toimi asianmukaisesti. Suojamekanismi estää käytön ilman nauloja: Laukaisuvarmistinta ei voi painaa ylös, jos makasiini on tyhjä tai jäljellä olevia nauloja on vähemmän kuin 7–9 kappaletta. Älä paina laukaisuvarmistimen kärkeä puuta vasten, jos laukaisuvarmistinta ei voi painaa ylös.

Testaa laite seuraavan tarkastusluettelon mukaisesti ennen naulaamisen aloittamista. Suorita testit seuraavassa järjestyksessä. Jos laite toimii epätavallisesti, älä käytä sitä enää, vaan ota heti yhteyttä Metabo-asiakaspalveluun, katso luku Korjaus.

Testi 1:

1. Poista akku (9). Poista kaikki naulat makasiinista.
2. Laitteen kaikkien ruuvien on oltava kiristettyinä.
3. Laukaisuvarmistimen (2) ja liipaisimen (4) pitää olla helposti liikuteltavissa, kun syöttöluisti (14) vedetään taakse.

Testi 2:

1. Aseta akku (9) paikalleen.
2. Tarkasta akun kapasiteetti: Paina painiketta (11). Akun on oltava täyteen ladattuna.
3. Kytke laite päälle. Tarkasta, että toiminnan merkkivalo (17) palaa ja toimintatavan merkkivalo (18) palaa jatkuvasti (ei vilku).

Testi 3:

4. Ota sormi pois liipaisimelta (4) ja paina laukaisuvarmistin (2) työkalpaletta vasten samalla kun vedät syöttöluistin (14) taakse.
5. Laite ei saa laueta.

Testi 4:

1. Irrota laukaisuvarmistin (2) työkalpaleesta. Kohdista sen jälkeen laite alaspäin, vedä syöttöluisti (14) taakse, paina liipaisinta (4) ja odota tässä asennossa vähintään 5 sekunnin ajan.
2. Laite ei saa laueta.

Testi 5:

1. Ota sormi pois liipaisimelta (4). Vedä syöttöluisti (14) taakse ja paina laukaisuvarmistin (2) työkalpaletta vasten. Paina sen jälkeen liipaisinta (4).
2. Laitteen pitää laueta.
3. Paina liipaisin (4) alas ja paina laukaisuvarmistin (2) vielä kerran työkalpaletta vasten.
4. Laite ei saa laueta.

5. Ota sormi pois liipaisimelta (4). Vedä syöttöluisti (14) taakse ja paina laukaisuvarmistin (2) työkalpaletta vasten. Paina sen jälkeen liipaisinta (4).
6. Laitteen pitää laueta.

Testi 6:

1. Irrota laukaisuvarmistin (2) työkalpaleesta ja paina sitten liipaisinta (4). Paina laukaisuvarmistin (2) kahden sekunnin kuluessa työkalpaletta vasten samalla kuin vedät syöttöluistin (14) taakse.
2. Laite ei saa laueta.

Testi 7:

1. Aseta toimintatavaksi kosketuslaukaisu. Tarkasta, että toimintatavan merkkivalo (18) vilkkuu. Irrota laukaisuvarmistin (2) työkalpaleesta ja paina sitten liipaisinta (4). Paina laukaisuvarmistin (2) kahden sekunnin kuluessa työkalpaletta vasten samalla kuin vedät syöttöluistin (14) taakse.
2. Laitteen pitää laueta.

Testi 8:

1. Kun kaikki testit on suoritettu onnistuneesti, voit täyttää makasiinin nautoilla, katso luku 7.6.
2. Naulaa työkalpaleita vain nautoilla, jotka soveltuvat todelliseen käyttötarkoitukseen.
3. Laitteen on toimittava asianmukaisesti.

7.5 Laukaisuvarmistimen toiminnan tarkastus

 **VAROITUS!** Siirrä laukaisulukitsin (7) asentoon "lukittu". Poista akku (9).

1. Tarkasta, että laukaisuvarmistin (2) liikkuu kevyesti.
2. Puhdista liukualue, jos laukaisuvarmistinta (2) ei voi käyttää vaivattomasti.

7.6 Naulojen lisääminen, poistaminen

 **VAROITUS!** Kytke laite pois päältä, irrota akku (9). Älä paina liipaisinta (4). Älä paina laukaisuvarmistinta (2). Kohdista laite alaspäin.

 Käytä vain soveltuvia nauloja. Katso luku 4.4.

Naulojen lisääminen

Katso kuvat C + D

1. Ohjaa naulakammat (21) sisään makasiinin (13) takapuolelta.
 2. Työnnä naulakampaa makasiinissa (käsin) eteenpäin.
 3. Paina lukitusta (15) nuolen suuntaan (pidä painettuna) ja vedä syöttöluisti (14) aivan taakse ja pidä paikallaan.
 4. Vapauta lukitus (15) ja ohjaa syöttöluistia (14) hitaasti eteenpäin, kunnes naulat painuvat eteen.
 5. Laite on sen jälkeen käyttövalmis.
- Ohje:** Älä päästä irti syöttöluistista (14), vaan ohjaa sitä hitaasti eteenpäin. Sitä voit välttää naulakamman vahingoittumisen.

Naulojen poistaminen

Katso kuva D

6. Vedä syöttöluisti (14) taakse
7. Paina lukitusta (15) ja pidä painettuna. Ohjaa sitten syöttöluisti (14) hitaasti aivan eteen.

8. Vedä naulat (21) makasiinin (13) takapuolelta pois. (Katso kuva C)

8. Käyttö



VAROITUS!

Kun et naulaa, pidä sormesi etäällä liipaisimesta (4) tahattoman laukaisun välttämiseksi.

Älä koskaan pidä kasvoja, käsiäsi tai jalkojasi laukaisupään läheisyydessä.

Älä ammu nauloja toisten naulojen päälle, ja pidä laite loivassa kulmassa. Naulat voivat kimmota ja vahingoittaa muita henkilöitä.

Älä koskaan käytä viallista laitetta tai sellaista, joka ei toimi normaalisti.

Älä käytä laitetta vasarana.

Ota kaikki jäljelle jääneet naulat ja akku (9) pois laitteesta seuraavissa yhteyksissä:

- teet huolto- ja tarkastustöitä
- tarkastat laukaisuvarmistimen (2) ja liipaisimen (4) asianmukaista toimintoa
- poistat tukkeumaa
- et käytä laitetta
- poistut työalueelta
- viet laitteen toiseen paikkaan
- luovutat laitteen toiselle henkilölle.

8.1 Naulojen ampuminen toimintotavoilla "peräkkäislaukaisu" tai "kosketuslaukaisu"

Voit vaihtaa toimintatapojen välillä painamalla painiketta (19).

Työskentely toimintatavalla "peräkkäislaukaisu" (yksittäislaukaisu)



Kaksoislaukaisujen tai takaiskun aiheuttaman tahattoman laukaisun välttämiseksi: Vedä nopeasti ja kunnolla liipaisimesta (4).

1. Aseta toimintatapa "peräkkäislaukaisu" painamalla painiketta (19). Katso luku 7.2.
2. Paina laitteen laukaisuvarmistinta (2) työkappaleelta vasten.
3. Paina sen jälkeen liipaisinta (4) naulan ampumiseksi.
4. Ota sormi pois liipaisimelta (4).
5. Nosta laite kokonaan irti työkappaleesta. Ammu samalla tavalla muut naulat.

Ohje: Vaiheet 2 ja 3 pitää suorittaa 2 sekunnin kuluessa. Jos aikaa kuluu yli kaksi sekuntia, laite ei toimi asianmukaisesti. Jos näin käy, aloita uudelleen vaiheesta 2.

Työskentely toimintatavalla "kosketuslaukaisu" (jatkuva käyttö)



Kaksoislaukaisujen tai takaiskun aiheuttaman tahattoman laukaisun estämiseksi: Älä paina laitetta liiallisella voimalla puuta vasten. Irrota laite puusta, jos naulauksen jälkeen tulee takaisku.

Kosketuslaukaisun voi tehdä kahdella eri tavalla (a, b), käyttökohteesi mukaisesti.

a) Useiden naulojen ampuminen:

1. Aseta toimintatapa "kosketuslaukaisu" painamalla painiketta (19). Katso luku 7.2.
2. Paina liipaisinta (4) ja pidä se painettuna, kun laite ei kosketa työkappaletta.
3. Paina laukaisuvarmistinta (2) puuta vasten naulan ampumiseksi.
4. Kun liipaisin (4) pidetään painettuna, aina kun laukaisuvarmistinta (2) painetaan puuta vasten, laite ampuu naulan. Siirrä laite nostamalla irti työkappaleesta. Jokaisella laukaisuvarmistimen (2) painalluksella ammutaan naula.
5. Irrota sormi liipaisimelta (4) heti, kun haluttu määrä nauloja on ammuttu.

Ohje: Vaiheet 2 ja 3 pitää suorittaa 2 sekunnin kuluessa. Jos aikaa kuluu yli kaksi sekuntia, laite ei toimi asianmukaisesti. Jos näin käy, aloita uudelleen vaiheesta 2.



VAROITUS! Kun et naulaa, pidä sormi etäällä liipaisimesta (4), koska voi aiheutua vakavia tapaturmia, jos kosketusvarmistinta (2) tahattomasti koskettaa sinua tai muita henkilöitä työalueella.



VAROITUS! Pidä kädet ja jalat etäällä laukaisualueesta. Laite voi iskeä takaisin naulaa ammuttaessa ja vapauttaa hallitsemattomasti lisää nauloja, mikä voi johtaa tapaturmiin.

b) Yhden yksittäisen naulan ampuminen:

1. Paina laukaisuvarmistinta (2) puuta vasten.
2. Paina liipaisinta (4) naulan ampumiseksi.
3. Ota sormi pois liipaisimelta (4) ja ota laite pois työkappaleelta.

8.2 Naulaamisen jälkeen

1. Irrota akku (9) laitteesta.
2. Poista kaikki naulat laitteesta.



HUOMIO! Älä paina laukaisuvarmistinta (2) kärkeä puuta vasten, jos laukaisuvarmistinta ei voi painaa ylös.

8.3 Naulan syvyyden säätö

Voit varmistaa, että kaikki naulat tunkeutuvat alustassa samalle syvyydelle, kun painat laitteen aina kiinteästi työkappaleelta vasten. Jos naulat tunkeutuvat liian syväälle tai liian matalalle työkappaleeseen, säädä naulan syvyyttä seuraavassa järjestyksessä.

1. Irrota akku (9) laitteesta.
2. Käännä säätöpyörää (3) puoli kierrosta vasemmalle tai oikealle (katso kuva E).
3. Testaa uusi säätö: Kiinnitä akku laitteeseen. Suorita naulaustesti.
4. Muuta tarvittaessa säätöä aloittamalla uudelleen vaiheesta 1.

8.4 Nokkasuojan käyttö



VAROITUS! Kun kiinnität tai poistat nokkasuojan (20), ota aina sormi pois liipaisimelta (4), poista kaikki naulat ja ota akku (9) pois.

Herkkien työstettävien pintojen suojaamiseksi, sijoita nokkasuoja (20) laukaisuvarmistimeen.

Katso kuva B.

1. Irrota akku (9) laitteesta.
2. Poista kaikki naulat laitteesta.
3. Sijoita nokkasuoja (20) laukaisuvarmistimen (2) kärkeen.
4. Kohdistamisen helpottamiseksi nokkasuojaassa on merkintä kohdassa, josta naula tulee ulos.

Huomautus: Nokkasuoja voi vähentää naulan syvyyttä. Naulan syvyys on säädettävä uudelleen. Katso luku 7.2.

8.5 Naulatukkeuman poistaminen / makasiinin irrottaminen, kiinnittäminen

Jos naula juuttuu laukaisupäähän, poista se ja palauta toiminta seuraavassa järjestyksessä.

1. Irrota akku (9) laitteesta.
2. Poista kaikki naulat laitteesta.
3. Poista avaimella M5-ruuvit. (katso kuva F)
4. Vedä makasiini irti laukaisupäästä ja poista tukkeuma. (katso kuva F)



HUOMIO!

- Älä koskaan lyö ohjausterään.
- Älä koskaan kohdista työkalua itseesi tai muihin henkilöihin virhelaukaisujen aiheuttamien tapaturmien välttämiseksi.

Vaikka akku on irrotettu laitteesta, laitteen sisään jää paineilman vuoksi energiaa.

5. Kiinnitä makasiini takaisin laukaisupäähän ja kiristä M5-ruuvit. (katso kuva F)

Huomautus: Jos naulatukkeumia ilmenee usein, ota yhteyttä Metabo-asiakaspalveluun, katso luku Korjaus.

9. Häiriöiden korjaus

Suorita seuraavat tarkastukset, jos työkalu ei toimi normaalilla tavalla. Jos ongelma ei korjaannu, katso kappaleesta Korjaus.

Laitetta ei voi kytkeä päälle. Kytkeytyy kerran päälle, mutta kytkeytyy sen jälkeen automaattisesti pois päältä.

- Akun varaus liian heikko. Lataa akku.
- Sisäinen elektroniikka vahingoittunut. Katso luku Korjaus.
- Onko laukaisuvarmistin ja/tai liipaisin tilassa "PÄÄLLÄ"? Aseta laukaisuvarmistin ja liipaisin tilaan "POIS".

Laite ei toimi, vaikka se on kytketty virtakytkimellä päälle.

- Laitetta ei paineta riittävän voimakkaasti työkalupaletta vasten. → Pidä laitteesta kunnolla kiinni ja paina se kokonaan työkalupaaleeseen.
- Liipaisinta ei ole painettu pohjaan asti. → Vedä kunnolla liipaisimesta.
- On kulunut yli 2 sekuntia sillä välin, kun laukaisuvarmistin on asetettu PÄÄLLE ja liipaisin PÄÄLLE (tai liipaisin PÄÄLLE ja laukaisuvarmistin PÄÄLLE). → Toimi siten, että kuluu alle 2 sekuntia sillä välin, kun laukaisuvarmistin asetetaan PÄÄLLE ja liipaisin PÄÄLLE (tai liipaisin PÄÄLLE ja laukaisuvarmistin PÄÄLLE).

- Suojamekanismi on aktivoitu. (Makasiinissa ei ole nauloja tai niitä on liian vähän.) → Lisää nauloja makasiiniin.
- Laukaisulukitsin (7) on "lukittu". → Siirrä laukaisulukitsin (7) asentoon "lukitus avattu".
- Laite on liian kylmä (alle -5 °C) tai liian kuuma. → Anna laitteen jäähtyä tai lämmitä sopivaan lämpötilaan.
- Sisäinen elektroniikka vahingoittunut. → Katso luku Korjaus.

Laite toimii, mutta se ei laukaise nauloja.

- Makasiini on likaantunut. → Puhalla ja pyyhi makasiini puhtaaksi.
- Tarkasta, että ei ole naulatukkeumaa. → Poista naulatukkeuma. Katso luku 8.5.
- Onko ohjausterä kulunut tai vahingoittunut? → Katso luku Korjaus.
- Onko lattajousi heikentynyt tai vahingoittunut? → Vaihda lattajousi. Katso luku Korjaus.
- Onko naulansyöttö vahingoittunut? → Vaihda naulansyöttö. Katso luku Korjaus.
- Tarkasta, käytätkö sopivia nauloja. → Käytä vain suositeltuja nauloja.

Heikko voimankäyttö. Hidas jakso.

- Tarkasta naulan syvyyden säätöasetus. → Säädä luvun 8.3 kuvauksen mukaisesti.
- Onko ohjausterä kulunut? → Katso luku Korjaus.
- Sisäinen elektroniikka vahingoittunut. → Katso luku Korjaus.

Naulat tunkeutuvat liian syvälle.

→ Säädä naulan syvyys. Katso luku 8.3.

Nauloja ohitetaan. Keskeytynyt syöttö.

- Tarkasta, käytätkö sopivia nauloja. → Käytä vain suositeltuja nauloja.
- Onko naulansyöttö vahingoittunut? → Vaihda naulansyöttö. Katso luku Korjaus.
- Onko lattajousi heikentynyt tai vahingoittunut? → Vaihda lattajousi. Katso luku Korjaus.
- Onko ohjausterä kulunut tai vahingoittunut? → Katso luku Korjaus.

Naulatukkeuma Ammuttu naula on vääntynyt.

- Tarkasta, käytätkö sopivia nauloja. → Käytä vain suositeltuja nauloja.
- Onko ohjausterä kulunut tai vahingoittunut? → Katso luku Korjaus.

Poista naulatukkeuma → katso luku 8.5.

10. Huolto ja tarkastukset



HUOMIO! Poista ennen jokaista huoltoa ja tarkastusta akku ja kaikki naulat.

Makasiinin tarkastus

Poista akku (9).

Puhdista makasiini. Poista pöly ja puulastut, jotka ovat kerääntyneet makasiiniin.



HUOMIO! Tarkasta liukuuko syöttöluisti (14) vaivattomasti, vetämällä sitä sormella. Jos näin ei ole, naulat voivat tulla ulos epänormaalissa kulmassa ja mahdollisesti vahingoittaa ihmisiä.

Puhdista laukaisuvarmistin (2) ja pidä se helposti liikkuvana.

Kiinnitysruuvien tarkastus

Tarkasta säännöllisin väliajoin kaikki kiinnitysruuvit ja varmista, että ne on kunnolla kiristetty.

Jos jokin ruuvi on löysällä, kiristä se välittömästi.
Jos näin ei tehdä, voi aiheutua vakavia vaaroja.

Ulkopuolinen puhdistus

Jos laite on likaantunut, pyyhi se pehmeällä ja kuivalla liinalla tai saippuaveteen kostutetulla liinalla. Älä käytä klooriliuoksia, bensiiniä tai maalien ohennusaineita, koska ne haperruttavat muoviosia.

11. Lisävarusteet

Käytä vain alkuperäisiä Metabo- tai CAS- (Cordless Alliance System) akkuja ja lisävarusteita.

Käytä vain sellaisia lisätarvikkeita, jotka täyttävät tässä käyttöoppaassa ilmoitetut vaatimukset ja ominaistiedot.

Laturit: ASC 145 ym.

Kapasiteetiltaan erilaiset akut. Osta vain sellaisia akkuja, joiden jännite on sähkötyökaluusi sopiva.

4,0 Ah (LiHD), tilausnro: 625367000

5,5 Ah (LiHD), tilausnro: 625368000 ym.

5,2 Ah (Li-Ion), tilausnro: 625028000 ym.

Lisätarvikkeiden täydellisen valikoiman löydät osoitteesta www.metabo.com tai luettelosta.

12. Korjaus



Sähkötyökalujen korjaustöitä saavat suorittaa ainoastaan sähköalan ammattilaiset!

Jos Metabo-sähkötyökalusi tarvitsevat korjausta, ota yhteyttä Metabo-edustajaan. Katso osoitteet osoitteesta www.metabo.com.

Varaosaluettelot voit ladata osoitteesta www.metabo.com.

13. Ympäristönsuojelu

Noudata käytöstä poistettujen koneiden, pakkausten ja lisätarvikkeiden ympäristöystävällistä hävittämistä ja kierrätystä koskevia kansallisia määräyksiä.

Pakkausmateriaalit on hävitettävä paikallisia määräyksiä noudattaen niiden tunnistusten mukaisesti. Lisätietoa löytyy osoitteesta www.metabo.com kohdassa Asiakaspalvelu.

Akkuja ei saa hävittää talousjätteen mukana! Palauta vialliset tai käytöstä poistetut akut Metabo-myyjälle!

Älä heitä akkuja veteen.



Vain EU-maita koskien: Älä hävitä sähkötyökaluja kotitalousjätteiden mukana! Sähkö- ja elektroniikkalaiteromua koskevan EU-direktiivin 2012/19/EU ja sen kansallisen täytäntöönpanon mukaan käytetyt sähkötyökalut on kerättävä erikseen ja toimitettava ympäristöä säästävään

kierrätykseen.

Ennen kuin viet akun kierrätyspisteeseen, tyhjennä akun lataus sähkötyökalussa. Varmista koskettimet oikosululta (esim. eristä teipillä).

14. Tekniset tiedot

Selitykset sivulla 3 annetuille tiedoille. Pidätämme oikeuden teknisen kehityksen vaatimien muutoksien tekemiseen.

U = akun jännite
 N_D = käytettävät naulat: kannan halkaisija
 N_d = käytettävät naulat: halkaisija
 N_L = käytettävät naulat: pituus
 N_W = naulakamman kulma
 N_A = naulatilavuus (kpl)
 Z = jakso (naulaa sekunnissa)
 m = paino pienimmällä akulla

Mittausarvot ilmoitettu EN 62841 mukaan.

Sallittu ympäristön lämpötila käytettäessä: 0 °C ... 40 °C (rajoitettu teho alle 0 °C lämpötiloissa). Sallittu ympäristön lämpötila varastoitaessa: 0 °C ... 30 °C.

Suosittelun ympäristön lämpötila ladattaessa: 0 °C ... 40 °C.

== Tasavirta

Annetut tekniset tiedot ovat toleranssien mukaisia (vastaavat kyseisiä voimassa olevia standardeja).



Päästöarvot

Nämä arvot mahdollistavat sähkötyökalun päästöjen arvioimisen ja erilaisten sähkötyökalujen keskinäisen vertailun. Kulloistakin käyttöolosuhteista, sähkötyökalun tai terien kunnosta riippuen todellinen kuormitus voi olla kyseisiä arvoja suurempi tai pienempi. Ota arvioinnissa huomioon työtavat ja vähäisemmän kuormituksen jaksot. Määritä nämä tekijät huomioiden arvioitujen arvojen perusteella käyttäjän suojaamiseen vaadittavat toimenpiteet esim. työnjärjestelyyn liittyvät toimenpiteet.

Värähtelyn kokonaisarvo (kolmen suunnan vektorisumma) mitattu EN 62841 mukaisesti:

a_h = värähtelyn päästöarvo
 K_h = epävarmuus (värähtely)

Tyypillinen A-painotettu äänitaso:

L_{pA} = äänen painetaso
 L_{WA} = äänitehotaso
 K_{pA}, K_{WA} = epävarmuus

Käytössä melutaso voi ylittää 80 dB (A).



Käytä kuulonsuojaimia!

Original bruksanvisning

1. Samsvarserklæring

Vi erklærer på eget ansvar at disse batteridrevne dykkertpistolene, identifisert med type- og serienummer *1), overholder alle relevante bestemmelser i direktivene *2) og standardene *3), teknisk dokumentasjon hos *4) - se side 4.

2. Forskriftsmessig bruk

Batteri dykkertpistol skal brukes til å sette spiker i tre (eller tilsvarende myke materialer).

Batteri dykkertpistol brukes på disse områdene: Gulv- og vegggrammer, reisverk, vinduskarmer, gulvunderlag og takbelegg, veggforskaling og modulbaserte huskonstruksjoner.

Skal ikke brukes til å sette spiker i harde materialer som stål eller betong.

Skal ikke brukes til å feste elektriske ledninger.

Brukeren er alene ansvarlig for skader som oppstår pga. uohensiktsmessig bruk.

Generelt gjeldende arbeidsmiljøforskrifter og vedlagt sikkerhetsinformasjon må overholdes.

3. Generelle sikkerhetsanvisninger



For din egen sikkerhet og for å beskytte det elektriske verktøyet, er det viktig at du etterkommer anvisningene i tekster som er merket med dette symbolet!



ADVARSEL – Les bruksanvisningen for å minimere skaderisikoen.



ADVARSEL Les gjennom alle sikkerhetsanvisninger, instruksjoner, illustrasjoner og tekniske data som følger med dette elektriske verktøyet. Manglende overholdelse av anvisningene nedenfor kan medføre elektrisk støt, brann og/eller alvorlige personskader.

Oppbevar all sikkerhetsinformasjon og alle anvisninger for fremtidig bruk.

Lån bare ut elektroverktøyet ditt sammen med disse dokumentene.

4. Spesielle sikkerhetsanvisninger

4.1 Sikkerhetsanvisninger for naglepistoler

a) **Du må alltid gå ut fra at det sitter kremper/spikere i det elektriske verktøyet.** Uforsiktig omgang med naglepistolen kan gjøre at det uforvarende skytes ut en klammer og du skader deg.

b) **Skil det elektriske verktøyet fra energitilførselen når du lader eller tar ut festemidler, gjør innstillinger eller skifter**

verktøy. Det elektriske verktøyet kan betjenes uforvarende når det er koblet til energikilde, og det kan igjen medføre skade.

c) **Vær forsiktig når du håndterer festemidler - spesielt når du lader eller tar ut.** Festemidlene har skarpe kanter som kan skade.

d) **Sikt aldri på deg selv eller andre personer i nærheten.** Et uheldig avtrekk vil skyte ut en krampe som kan skade noen.

e) **Hold fingrene borte fra utløseren når du ikke bruker maskinen eller skifter arbeidsstilling.** Et uheldig avtrekk vil skyte ut en krampe som kan skade noen.

f) **Hold i de isolerte håndtakene på elektroverktøyet når du utfører arbeider der festemiddelet kan komme i kontakt med skjulte strømledninger.** Hvis et av festemidlene kommer i kontakt med en strømførende ledning kan metalldele i maskinen settes under spenning og gi elektrisk støt.

g) **Hold elektroverktøyet godt fast når du arbeider med det.** Ukontrollert rekyl fra elektroverktøyet kan gi et uønsket skudd og medføre skade.

h) **Hold alle kroppsdelene, som hender, føtter osv. borte fra skuddretningen til det elektriske verktøyet.** Festemiddelet kan trenge inn i arbeidsstykket og objekter

som befinner seg bak det og medføre skade.

i) **Hold alle kroppsdelene, som hender, føtter osv., borte fra punktet der festemiddelet trenger inn arbeidsstykket.** Festemiddelet kan sprette tilbake fra arbeidsstykket og medføre skade.

j) **Ikke aktiver elektroverktøyet før det står støtt mot arbeidsstykket.** Hvis elektroverktøyet ikke har kontakt med arbeidsstykket, kan festemiddelet prete tilbake fra arbeidsstykket og medføre skade.

k) **Dette verktøyet skal ikke brukes til å feste elektriske ledninger.** Det er ikke egnet for installering av elektriske ledninger siden verktøyet kan skade isoleringen på ledningene og dermed kunne forårsake elektrisk støt og brannfare.

l) **Skil elektroverktøyet fra energitilførselen hvis festemiddelet setter seg fast.** Når festemiddelet som har satt seg fast skal fjernes, kan elektroverktøyet lett kunne utløses hvis det er forbundet med en energikilde.

m) **Svær forsiktig når du fjerner festemidler som har satt seg fast.** Systemet kan stå i spenn og krampene skytes kraftig ut og medføre skade.

4.2 Andre sikkerhetsanvisninger:

OBS! Holdes borte fra barn og svake personer. Når verktøyet ikke er i bruks skal det oppbevares utenfor rekkevidde for barn og svake personer.

Riktig bruk for sikkert arbeid. Apparatet er designet for setting av spiker i tre eller tilsvarende materialer. Det skal bare brukes til sitt opprinnelige tiltenkte formål.

Vern mot brann og eksplosjon. Siden det kan spres gnister når maskinen er i bruk, kan det være farlig å bruke det i nærheten av lakk, maling, bensin, tynnere, brennstoffer, gass, lim og andre brennbare substanser, siden lett kan antennes eller eksplodere. Av denne grunn skal maskinen aldri brukes nær slike brennbare materialer.



Beskytt øynene med vernebriller. Når du arbeider med maskinen skal du alltid bruke vernebriller og påse at alle rundt deg gjør det samme. Det kan flyt ut deler av spikere som ikke ble satt helt riktig og treffe og skade øynene. Vernebriller selges i alle spesialbutikker. Bruk alltid sikkerhetsøyevern - enten en vernebrille eller en vidvinkelbeskyttelsesmaske med forskriftsmessige glass. Arbeidsgiver skal alltid kreve at det brukes øyevern.

Beskytt ører og hode. Bruk hørselsvern og hjelm når du setter spiker. Avhengig av forholdene bør personer i omgivelsene eventuelt også bruke hørselsvern og hjelm.

Ta hensyn til andre som arbeider i nærheten. Det kan bli farlig hvis spikere som ikke settes riktig skader andre personer. Så pass på sikkerheten til andre personer når du bruker denne maskinen. Pass på at munningen på maskinen ikke kommer nær personer, hender eller føtter.



Rett aldri munningen på maskinen mot en person. Gå alltid ut fra at det sitter festemidler i maskinen. Hvis munningen på maskinen rettes mot en person, kan det oppstå alvorlige ulykker hvis den utløses. Når du tar ut eller setter inn batteriet, når du etterlater spikere eller gjør tilsvarende ting med maskinen, må du passe på at spikermunningen ikke peker mot noen person (heller ikke deg selv). Selv når det ikke sitter spikere i maskinen er det farlig å løse den ut når den peker mot en person. Forsøk aldri å gjøre dette. Maskinen er ikke en leke. Maskinen er et arbeidsredskap og skal behandles tilsvarende.

Kontroller utløsesikringen før bruk. Forvis deg om at utløsesikringen fungerer som den skal. (Utløsesikringen kan evt betegnes som en "sikkerhetsinnretning".) Maskinen skal ikke brukes hvis utløsesikringen ikke fungerer som den skal - ellers er det mulig at det uventet skytes ut en spiker. Ikke fjern eller gjør forandringer på utløsesikringen - det vil gjøres at den ikke lenger kan betjenes.

Valg av utløsetype er viktig. Les og forstå anvisningen i kapittel 8.1.

Før du tar maskinen i bruk må du forvise deg om at den fungerer som den skal. Gjennomfør testene som beskrives i kapittel 7.4.

Bruk alltid bare de typene festemidler som står angitt. Det skal bare brukes slike festemidler som står angitt i bruksanvisningen.

Vær forsiktig når du setter inn batteriet. Når du setter inn batteriet eller fyller på med spiker må du passe på at maskinen ikke løser utilsiktet ut.

- Berør ikke under noen omstendighet avtrekkeren.
- Pass på at munningen ikke kommer i berøring med andre gjenstander.
- La munningen peke nedover. Følg alltid disse anvisningene og pass på at ingen kroppsdeler,

hender eller føtter befinner seg foran munningen på maskinen.

Ta aldri på avtrekkeren uten å tenke deg om. Ta bare med fingeren på avtrekkeren når du skal sette spikere. Hvis du har fingeren på avtrekkeren mens du bærer maskinen eller gir den videre til en annen, kan du uforvarende utløse et skudd og forårsake en ulykke.

Trykk munningen fast mot materialet som skal spikres. Trykk munningen fast mot materialet som skal spikres. Dette må gjøres omhyggelig, så spikeren ikke slår tilbake.



Hold hender og føtter borte fra munningen når du arbeider. Det kan være svært farlig hvis en spiker trenger inn i en hånd eller en fot.

Beskytt deg mot rekyl fra maskinen. Pass på å ikke holde hodet for nær den øvre delen av maskinen mens du arbeider. Det er farlig fordi maskinen kan slå kraftig tilbake hvis spikeren treffer en annen spiker eller en hard gren i treet.

Vær forsiktig med doble skudd - rekyl! Hvis utløsesikringen kommer i kontakt med arbeidsstykket igjen etter rekyl, kan det ved en feiltakelse skytes ut en spiker. For å unngå slike dobbeltskudd, må du passe på dette:

a) Arbeid med driftstypen "full sekvensiell utløsning"

1. Trykk raskt og fast på avtrekkeren (4).

b) Arbeid med driftstypen "kontaktuløsning"

1. Trykk maskinen mot treet, men ikke for hardt.
2. Løsne maskinen fra treet når rekyl kommer etter at spikeren er satt.

Vær forsiktig når du spikrer tynne planker eller kanter. Når du spikrer tynne planker kan spikere slå gjennom akkurat som når du bearbejder kanter i tre. I slike tilfeller må du påse at ingen (heller ikke hender, føtter osv) befinner seg rett bak planken eller i nærheten av treet som skal spikres.

Å sette spiker på to sider av en vegg samtidig er farlig. Det må aldri arbeides samtidig på to sider av samme vegg. Det kan være farlig fordi spikere kan slå gjennom vegg og forårsake skade.

Bruk aldri driftstypen "kontaktutløsning (permanent bruk)" hvis u står på en stige eller et stillas. Maskinen skal ikke brukes til bl. a. disse formålene:

- hvis forandring av arbeidspunkter innebærer bruk av stillaser, trapper, siger eller tilsvarende konstruksjoner; f.eks. taklister.
- Stenge kasser eller kister,
- tilpassede transportsikringssystemer, f.eks. på kjøretøy eller vogner.

Ta resten av spikerne og batteriet ut av maskinen når:

- 1) Du utfører vedlikehold eller inspeksjon;
 - 2) Du kontrollerer at utløsesikringen og avtrekkeren fungerer som de skal
 - 3) Du skal fjerne en opphopning
 - 4) Maskinen ikke er i bruk
 - 5) Du forlater arbeidsstedet
 - 6) Du tar med maskinen til et annet sted
 - 7) Du overlater maskinen til en annen.
- Forsøk aldri å fjerne en opphopning eller å reparere maskinen hvis du ikke først har tatt ut batteriet og alle spikerne som fremdeles befinner seg i

maskinen.

Maskinen bør alltid være under oppsyn for å unngå at personer som ikke er kjent med den tar maskinen i bruk.

Ta batteriet ut av maskinen, når:

- 1) Du etterfyller spiker
- 2) Du justerer settedybden.

Tillatt driftstemperatur for denne maskinen ligger mellom 0°C og 40°C. Det er viktig å passe på at maskinen bare brukes innenfor dette temperaturområdet. Det kan hende at maskinen ikke fungerer ved temperaturer under 0°C eller over 40°C.

Fordi maskinen har en innvendig magnetsensor må du ALDRI tillate at magneter (eller magnetiske deler) plasseres i nærheten av den. Det vil kunne medføre fare for ulykke eller at maskinen ikke lenger fungerer.

Etter kontinuerlig bruk må maskinen hvile.

Verktøyet er utstyrt med overopphetingsvern av motoren. Kontinuerlig arbeid kan gjøre at temperaturen inne i verktøyet stiger; overopphetingsvernet vil aktiveres og driften stanset automatisk. Dersom dette skjer, lar du verktøyet kjøles ned før du fortsetter bruken.

Tastfeltet må ikke utsettes for sterke vibrasjoner eller skades. Det kan medføre feilfunksjon.

4.3 Symboler



Må ikke brukes på stillas eller stige.



Bruk hørselvern.



ADVARSEL – Bruk alltid vernebriller.



Rett aldri munningen på maskinen mot en person. Hold hender og føtter borte fra munningen når du arbeider.

4.4 Bruk bare godkjente spikere

Velg egnede spikere slik det fremgår av illustrasjonen og de tekniske dataene på side 3.

- Andre typer spikere skal ikke brukes. De kan gjøre maskinen defekt og/eller spikere kan brette - hvilket innebærer fare for svært alvorlige skader.
- Bruk bare glatte spikere, spikere med mothaker eller spikere av ringtype.
- Bruk ikke skrunagler.
- Bruk spikre på papirstrimmel (vinkel: 30°-34°, clipt).
- Håndter spikerne og -pakningene forsiktig. Hvis du slipper spikerne, kan strimmelen ryke - det vil igjen kunne føre til at spikerne føres feil inn i maskinen.
- Bruk ikke strimler med mer enn 10 spikere.
- Bruk hele strimler med spikere i samme lengde.

4.5 Spesiell sikkerhetsinformasjon for batteridrevne maskiner:

Ta batteriet ut av maskinen før alle former for innstilling, verktøybytte, vedlikehold eller rengjøring.



Batteriene må beskyttes mot fuktighet!



Ikke utsett batteriene for åpen ild!



Ikke bruk defekte eller deformerte batterier!

Ikke åpne batteriene!
Kontaktene i batteriene må ikke berøres eller kortsluttes!



Det kan lekke en lett sur, brennbar væske fra ødelagte Li-ion batterier!



Hvis batterivæske kommer i kontakt med huden, må du straks skylle med rikelig med vann. Hvis du får batterivæske i øynene, må du vaske med rent vann og straks oppsøke lege!

Ta batteriet ut av maskinen hvis maskinen er defekt.

Transport av Li-ion-batterier:

Frakt av Li-ion-batterier er underlagt bestemmelser for frakt av farlig gods (UN 3480 og UN 3481). Gjør deg kjent med gjeldende forskrifter for frakt av Li-ion-batterier. Ta eventuelt kontakt med transportforetaket du bruker. Metabo kan levere sertifisert emballasje.

Send bare med batteriet hvis maskinhuset er uskadet og det ikke lekker væske. Ta batteriet ut av maskinen når den sendes. Sikre kontaktene mot kortslutning (f.eks. med tape).

4.6 Redusere støvbelastningen:



ADVARSEL - Enkelte typer støv, som oppstår ved sliping med sandpapir, saging, sliping, boring og andre arbeider, inneholder kjemikalier som kan fremkalle kreft, fødselsskader eller andre reproduksjonsskader. Eksempler på slike kjemikalier er:

- bly fra blyholdig maling,
 - mineralstøv fra murstein, sement og andre murermaterialer og
 - arsen og krom fra kjemisk behandlet treverk.
- Hvor stor risikoen fra disse stoffene er for deg, avhenger av hvor ofte du utfører denne typen arbeider. For å redusere belastningen fra slike kjemikalier: arbeid i lokaler med god utlufting og bruk alltid godkjent verneutstyr, som f.eks. åndemasker med spesialfilter for mikroskopiske partikler.

Dette gjelder også for støv fra andre typer materialer, som f.eks. enkelte typer treverk (som eik eller bøk), metaller og asbest. Andre kjente sykdommer er f.eks. allergiske reaksjoner. La ikke støv trenge inn i kroppen.

Følg de rutinene og nasjonale forskriftene som gjelder for omgang med materialer, personale, bruksområde og -sted (f.eks. arbeidsvernbestemmelser, deponering).

Samle løse partikler der de oppstår; unngå nedfelling i omgivelsene.

Bruk egnet tilbehør til spesielle arbeidsoppgaver. Da hindrer du at partiklene havner i omgivelsene.

Bruk et egnet avsgv.

Minimer støvbelastningen ved å:

- unngå å rette partikkelstrømmen / utblåsingssløyfen fra maskinen mot deg selv eller andre, eller mot nedfelt støv,
- bruke et avsgv og/eller en luftrenser,
- holde arbeidsplassen ren og godt utluftet. Feiing og blåsning virvler opp støvet.
- Beskyttelsesklær skal støvsuges eller vaskes. Ikke blås dem ut; bank eller børst dem.

5. Oversikt

Se side 2 og 3.

- 1 Munning, skuddhode, spikerutgang, skyteområde
- 2 Utløsesikring
- 3 Justeringsratt (settedybde)
- 4 Avtrekker
- 5 Håndtak
- 6 Overdelen av maskinen
- 7 Utløsesperre
- 8 Knapp for opplåsing av batteriene
- 9 Batteripakke *
- 10 Kapasitets- og signalindikasjon *
- 11 Knapp for kapasitetsindikator *
- 12 Kroker
- 13 Magasin
- 14 Skyvehåndtak
- 15 Låsing
- 16 Av-/på-tast
- 17 Driftsindikator
- 18 Driftstypeindikator
- 19 Driftstypetast
- 20 Nesehet
- 21 Spiker, spikerstrimmel

* avhengig av utstyr/ikke inkludert

6. Ta i bruk

6.1 Batteripakke

Før bruk må batteriet (9) lades opp.

Lad opp batteriet på nytt hvis effekten avtar.

Anvisninger om lading av batterier finner du i bruksanvisningen til Metabo-laderen.

Batteriene har kapasitets- og signalindikator (10) (utstyrsavhengig):

- Trykk på tasten (11) for å lese av ladenivået ved hjelp av LED-lampene.
- Hvis en LED-lampe lyser, er batteriet nesten tomt og må lades opp igjen.

Ta ut og sette inn batterier



ADVARSEL! Utløsesikring (2) og avtrekker (4) må ikke berøres når batteriet settes inn eller tas ut.

Ta ut:

Trykk på knappen (8) som løser ut batteriet (9) og trekk det ut.

Sette inn:

Skyv inn batteriet (9) til den smekker på plass.

7. Maskinen i detalj, Teste maskinen, Ta i bruk

7.1 Start og stopp



ADVARSEL! For å unngå ulykker skal maskinen aldri være koblet inn når den legges til siden.

Start

Hold av-/på-tasten (16) inne i mer enn ett sekund: driftsindikatoren (17) lyser.

Merk: Utløsesikringen (2) skal ikke aktiveres og det skal ikke trykkes på avtrekkeren (4), mens du kobler inn maskinen. Det vill hindre at maskinen kobles inn.

Merk: Automatisk utkobling: Hvis en maskin som er koblet inn ikke brukes i løpet av 30 minutter, kobles den automatisk ut.

Slå av:

Hold av-/på-tasten (16) inne i mer enn ett sekund: driftsindikatoren (17) slukker.

7.2 Velge driftsmodus

For å velge mellom de forskjellige driftstypene, trykker du tasten (19).



Full sekvensiell utløsning (enkeltskudd) → Driftstypeindikatoren (18) lyser permanent



Kontaktutløsning (permanent drift) → Driftstypeindikatoren (18) blinker

Merk: Når maskinen settes på er driftstypen "full sekvensiell utløsning" valgt. Indikatoren (18) lyser permanent.

Følg kapittel 8.1.

7.3 Stille inn utløsesperren



ADVARSEL! Sperremekanismen hindrer at det skytes spikere. Når maskinen ikke er i bruk skal utløsesperren (7) alltid stå på "sperret".

Forskyv utløsesperren (7).



Avtrekkeren (4) er **sperret**.



Avtrekkeren (4) er **løsnet**. det kan settes spikere.

7.4 Teste at maskinen fungerer



ADVARSEL! Når du ikke arbeider med å sette spikere, skal utløsesperren (7) alltid stå på "sperret".



ADVARSEL! Maskinen skal ikke brukes hvis utløsesikringen (2) ikke fungerer som den skal.

En beskyttelsesmekanisme hindrer bruk uten spikere. utløsesikringen kan ikke trykkes opp hvis magasinet er tomt eller det inneholder færre enn 7 til 9 spikere. Pass på at spissen av utløsesikringen

ikke støter mot treet hvis utløsesikringen ikke kan trykkes opp.

Test maskinen iht. sjekklisten nedenfor, før du begynner å arbeide. Gjennomfør testen i denne rekkefølgen. Hvis det oppstår en uvanlig driftstilstand, skal du stanse bruken og umiddelbart ta kontakt med Metabo kundeservice - se kapittel Reparasjon.

Test 1:

1. Ta ut batteriet (9). Fjern alle spikere fra magasinet.
2. Alle skruer på maskinen må være godt trukket til.
3. Utløsesikringen (2) og avtrekkeren (4) må være lette å bevege når skyvehåndtaket (14) trekkes bakover.

Test 2:

1. Sette inn batteriet (9).
2. Kontrollere batteriet: Trykk tasten (11). Batteriet må være ladet opp.
3. Slå på maskinen. Forviss deg om at driftsindikatoren (17) lyser og at driftstypeindikatoren (18) lyser permanent (ikke blinker).

Test 3:

4. Ta fingeren fra avtrekkeren (4) og trykk utløsesikringen (2) mot arbeidsstykket, mens du trekker spikerinnmatingen (14) bakover.
5. Maskinen skal ikke løse ut.

Test 4:

1. Løsne utløsesikringen (2) fra arbeidsstykket. Så sikter du nedover med maskinen, trekker spikerinnmatingen (14) bakover, trykker på avtrekkeren (4) og venter minst 5 sekunder i denne stillingen.
2. Maskinen skal ikke løse ut.

Test 5:

1. Ta fingeren bort fra avtrekkeren (4). Trekk spikerinnmatingen (14) tilbake og trykk utløsesikringen (2) mot arbeidsstykket. Trykk så på avtrekkeren (4).
2. Maskinen skal løse ut.
3. Hold fast på avtrekkeren (4) og trykk utløsesikringen (2) nok en gang mot arbeidsstykket.
4. Maskinen skal ikke løse ut.
5. Ta fingeren bort fra avtrekkeren (4). Trekk spikerinnmatingen (14) tilbake og trykk utløsesikringen (2) mot arbeidsstykket. Trykk så på avtrekkeren (4).
6. Maskinen skal løse ut.

Test 6:

1. Løsne utløsesikringen (2) fra arbeidsstykket og trykk på avtrekkeren (4). Trykk utløsesikringen (2) mot arbeidsstykket innen 2 sekunder samtidig som du trekker spikerinnmatingen (14) tilbake.
2. Maskinen skal ikke løse ut.

Test 7:

1. Sett driftstypen på kontaktuløsning. Forviss deg om at driftstypeindikatoren (18) blinker. Løsne utløsesikringen (2) fra arbeidsstykket og trykk på avtrekkeren (4). Trykk utløsesikringen (2) mot arbeidsstykket innen 2 sekunder samtidig som du trekker spikerinnmatingen (14) tilbake.
2. Maskinen skal løse ut.

Test 8:

1. Hvis alle testene er vellykkede, kan du fylle spikere i magasinet, se kapittel 7.6.
2. Sett spikere som er egnet til formålet i arbeidsstykket.
3. Maskinen må fungere forskriftsmessig.

7.5 Kontrollere at utløsesikringen fungerer korrekt



ADVARSEL! Sett utløsesperren (7) på "sperret". Ta ut batteriet (9).

1. Kontroller at utløsesperren (2) er lett å betjene.
2. Rens glideområdet hvis utløsesikringen (2) ikke går så lett som den skal.

7.6 Fylle på og ta ut spikere



ADVARSEL! Skru av motoren, ta ut batteriet (9). Ikke aktiver avtrekkeren (4). Ikke trykk inn utløsesikringen (2). Sikt nedover med maskinen.



Bruk bare godkjente spikere. Se kapittel 4.4.

Fylle på spiker

Se fig. C + D

1. Sett inn spikerstrimlene (21) på baksiden av magasinet (13).
2. Skyv spikerstrimlene (for hånd) forover, inn i maskinen.
3. Trykk låsen (15) i pilens retning (hold trykket), trekk spikerinnmatingen (14) helt bakover og hold den fast.
4. Slipp låsen (15) og før spikerinnmatingen (14) langsomt forover til spikere trykkes forover.
5. Nå er maskinen klar for bruk.

Merk: Ikke slipp spikerinnmatingen (14), men før den langsomt forover for å unngå å skade spikerstrimmelen.

Ta ut spikere

Se fig. D

6. Trekk spikerinnmatingen (14) bakover
7. Trekk på låsen (15) og hold den inne. Så fører du spikerinnmatingen (14) langsomt helt fram.
8. Trekk spikerne (21) ut fra baksiden av magasinet (13). (Se fig. C)

8. Bruk



ADVARSEL!

Hold fingrene borte fra avtrekkeren (4) for å unngå utilsiktet utløsning.

Under bruk må du holde ansiktet, hendene og føttene dine bort fra skuddhodet.

Sett aldri spiker på spiker og ikke hold maskinen i en flat vinkel. spikerne kan sprette tilbake og skade noen.

Bruk aldri en maskin som er defekt eller ikke fungerer som vanlig.

Ikke bruk maskinen som hammer.

Ta resten av spikerne og batteriet (9) ut av maskinen når:

- Du utfører vedlikehold eller inspeksjon

- Du kontrollerer at utløsesikringen (2) og avtrekkeren (4) fungerer som de skal
- Du skal fjerne en opphopning
- Maskinen ikke er i bruk
- Du forlater arbeidsstedet
- Du tar med maskinen til et annet sted
- Du overlater maskinen til en annen.

8.1 Sette spikere med „full sekvensiell utløsning“ eller med „kontaktutløsning“

For å velge mellom driftstypene, trykker du (19).

Arbeid med driftstypen „full sekvensiell utløsning“ (enkeltskudd)

 For å unngå doble skudd og utilsiktet utløsning når det kommer rekyl: Trykk raskt og hardt på avtrekkeren (4).

1. Trykk på tasten (19) for å stille inn på „full sekvensiell utløsning“. Se kapittel 7.2.
2. Trykk maskinen med utløsesikringen (2) mot arbeidsstykket.
3. Ta fingeren bort fra avtrekkeren (4).
4. Ta fingeren bort fra avtrekkeren (4).
5. Løft maskinen helt bort fra overflaten på treet. Sett flere spikere på samme måte.

Merk: Steg 2 og 3 skal skje i løpet av 2 sekunder. Hvis det går mer enn 2 sekunder, fungerer maskinen ikke som den skal. I så fall starter du på nytt med steg 2.

Arbeidd med driftstype „kontaktutløsning“ (permanent drift)

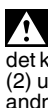
 For å unngå doble skudd og utilsiktet utløsning når det kommer rekyl: Ikke trykk maskinen for hardt mot treet. Løsne maskinen fra treet når rekylen kommer etter at spikeren er satt.

Kontaktutløsningen kan skje på to forskjellige måter (a, b) - avhengig av bruksområdet.

a) For å sette flere spikere:

1. Trykk på tasten (19) for å stille inn på „kontaktutløsning“. Se kapittel 7.2.
2. Trykk på avtrekkeren (4) og hold den inne, uten at maskinen berører arbeidsstykket.
3. Trykk utløsesikringen (2) mot treet for å sette spikeren.
4. Hvis avtrekkeren (4) holdes fast, skytes det inn en spiker hver gang utløsesikringen (2) trykkes mot treet. Beveg maskinen løpende langsmed arbeidsstykket. Hver gang utløsesikringen (2) trykkes inn, settes en spiker.
5. Når du har satt så mange spikere som du ønsker, tar du fingeren bort fra avtrekkeren (4).

Merk: Steg 2 og 3 skal skje i løpet av 2 sekunder. Hvis det går mer enn 2 sekunder, fungerer maskinen ikke som den skal. I så fall starter du på nytt med steg 2.

 **ADVARSEL!** Hold fingere borte fra avtrekkeren (4) når du ikke setter spikere, for det kan oppstå alvorlige skader hvis utløsesikringen (2) uforvarende kommer i kontakt med deg eller andre i arbeidsområdet.

 **ADVARSEL!** Hold hender og kropp borte fra utskytteområdet. Rekylen fra utskytingen kan få maskinen til å slå tilbake og uønsket løsne enda en spiker - og det kan gi alvorlige skader.

b) For å sette én eneste spiker:

1. Trykk utløsesikringen (2) mot treet.
2. Trykk på avtrekkeren (4) for å skyte ut en spiker.
3. Ta fingeren bort fra avtrekkeren (4) og fjern maskinen fra arbeidsstykket.

8.2 Etter avsluttet setting av spikere

1. Ta batteriet (9) ut av maskinen.
2. Ta alle spikere ut av maskinen

 **OBS!** Pass på at spissen av utløsesikringen (2) ikke støter mot treet hvis utløsesikringen ikke kan trykkes opp.

8.3 Innstilling av settedybde

For å være sikker på at alle spikerne settes til samme dybde, må du påse at maskinen alltid holdes godt mot arbeidsstykket. Hvis spikerne går for dypt eller for flatt inn i arbeidsstykket, kan du justere settedydbden slik:

1. Ta batteriet (9) ut av maskinen.
2. Drei justeringsrattet (3) en halv omdreining mot venstre eller høyre (se fig. E).
3. Test den nye innstillingen: Sett batteriet tilbake inn i maskinen. Gjør en setteprøve.
4. Gjenta justeringen ved behov; start med steg 1.

8.4 Bruk av nesehylsen

 **ADVARSEL!** Når nesehylsen (20) settes på eller tas av, skal fingeren holdes borte fra avtrekkeren (4), alle spikere fjernes og batteriet (9) tas ut.

Sett på nesehylsen (20) på utløsesikringen for å beskytte ømfintlige overflater på arbeidsstykkene.

Se fig. B.

1. Ta batteriet (9) ut av maskinen.
2. Ta alle spikere ut av maskinen
3. Sett nesehylsen (20) på spissen av utløsesikringen (2).
4. For å lette plasseringen har nesehylsen en markering på det punktet der spikeren skytes ut.

Merk: Nesehylsen kan gjøre at settedydbden reduseres. Settedydbden må stilles inn på nytt. Se kapittel 7.2.

8.5 Fjerne opphopning Ta av og sette på magasinet

Hvis det har satt seg fast spikere i skuddhodet, fjerner du dem og gjenoppretter funksjonen i denne rekkefølgen.

1. Ta batteriet (9) ut av maskinen.
2. Ta alle spikere ut av maskinen
3. Bruk en nøkkel og løsne M5-skrueene. (Se fig. F)
4. Trekk magasinet av skuddhodet og fjern opphopningen. (Se fig. F)

 **OBS!**

- Slå aldri på drivebladet.

no NORSK

- For å unngå fare for et feilsjudd eller skade, skal du aldri rette dette verktøyet mot deg selv eller andre.

Selv om batteriet er tatt ut, vil det fremdeles finnes rester av trykkluft inne i maskinen.

5. Sett magasinet tilbake på skuddhodet og fest det med M5-skruene. (Se fig. F)

Merk: Hvis problemet med opphopning av spikere opptrer hyppig, bør du kontakte Metabos kundeservice, se kapittel Reparasjon.

9. Utbedring av feil

Gå gjennom disse kontrollpunktene hvis verktøyet ikke fungerer som det skal. Hvis problemet ikke blir løst, se kapittel Reparasjon.

Får ikke skrudd på maskinen. Kobler seg inn, men så ut igjen av seg selv.

- For lavt batterinivå. Lade opp batteriet.
- Innvendig elektronikk skadet. Se kapittel Reparasjon.
- Står utløsesikringen og/eller avtrekket på "PÅ"? Sett utløsesikringen og avtrekket på "AV".

Maskinen fungerer ikke, selv om den er koblet inn med av/på-bryteren.

- Maskinen trykkes ikke hardt nok mot arbeidsstykket. → Hold godt i maskinen og sett den helt mot arbeidsstykket.
- Avtrekkeren ble ikke trykket langt nok inn. → Trykk raskt og fast på avtrekkeren.
- Det går mer enn 2 sekunder mellom PÅ for utløsesikringen og PÅ for avtrekkeren (eller avtrekker PÅ til utløsesikring PÅ). → Sørg for at det ikke går mer enn 2 sekunder fra PÅ for utløsesikringen til PÅ for avtrekkeren (eller mellom avtrekker PÅ og utløsesikring PÅ).
- Beskyttelsesmekanismen er aktivert. (Ingen eller svært få spikere i magasinet). → Etterfyll spikere i magasinet.
- Utløsesperren (7) står på „spærret“. → Sett utløsesperren (7) på „åpen“.
- Maskinen er for kald (under -5 °C) eller for varm. → La maskinen kjøles ned eller varm den opp til en riktig temperatur.
- Innvendig elektronikk skadet. → Se kapittel Reparasjon.

Maskinen går, men skyter ikke ut spikere.

- Magasinet er tilsusset. → Blås gjennom og tørk av magasinet.
- Se etter hvor opphopningen skjer. → Fjern spikeroppnopning. Se kapittel 8.5.
- Drivebladet slitt eller skadet? → Se kapittel Reparasjon.
- Båndfjæren svak eller skadet? → Skift båndfjær. Se kapittel Reparasjon.
- Spikerinnmatingen skadet? → Skift spikerinnmating. Se kapittel Reparasjon.
- Kontroller at det brukes riktig type spiker. → Bruk bare spiker av anbefalt type.

Svak drift, langsam syklus.

- Kontroller innstillingen av settedybdn. → Juster slik det beskrives i kapittel 8.3.
- Drivebladet slitt? → Se kapittel Reparasjon.

- Innvendig elektronikk skadet. → Se kapittel Reparasjon.

spikere settes for dypt.

→ Juster settedybdn. Se kapittel 8.3.

Noen spikere hoppes over. Avbrutt innmating.

- Kontroller at det brukes riktig type spiker. → Bruk bare spiker av anbefalt type.
- Spikerinnmatingen skadet? → Skift spikerinnmating. Se kapittel Reparasjon.
- Båndfjæren svak eller skadet? → Skift båndfjær. Se kapittel Reparasjon.
- Drivebladet slitt eller skadet? → Se kapittel Reparasjon.

Spikeroppnopning. Spikeren som settes er bøyd.

- Kontroller at det brukes riktig type spiker. → Bruk bare spiker av anbefalt type.
- Drivebladet slitt eller skadet? → Se kapittel Reparasjon.

Fjerne spikeroppnopning → se kapittel 8.5.

10. Vedlikehold og inspeksjon



OBS! Ta ut batteriet og fjern alle spikere før alt vedlikehold og inspeksjon.

Inspeksjon av magasinet

Ta ut batteriet (9).

Rengjør magasinet. Fjern støv og trespon som eventuelt har samlet seg i magasinet.



OBS! Bruk en finger og kontroller at spikerinnmatingen (14) glir lett. Hvis den ikke beveger seg lett kan spikere skytes ut i feil vinkel og eventuelt skade noen.

Rens utløsesikringen (2) og sørg for at den går lett.

Inspeksjon av festeskruene

Undersøk festeskruene med jevne mellomrom og forviss deg om at er trukket godt til.

Hvis en av skruene skulle løsne, må den strammes umiddelbart. Hvis dette ikke gjøres ordentlig, kan det oppstå farlige situasjoner.

Utvendig rengjøring

Hvis maskinen blir skitten, kan du tørke den av med en myk, tørr klut eller en klut med såpevann. Bruk ikke klorløsemidler, bensin eller malingtynner som kan skade plastdelene.

11. Tilbehør

Bruk kun original Metabo- eller CAS- (Cordless Alliance System) batterier og tilbehør.

Bruk kun tilbehør som oppfyller kravene og spesifikasjonene som angis i denne bruksanvisningen.

Ladere: ASC 145, etc.

Batterier med ulik kapasitet. Kjøp bare batterier i en spenningsklasse som passer til ditt elektriske verktøy.

4,0 Ah (LiHD), best.nr.: 625367000

5,5 Ah (LiHD), best.nr.: 625368000

osv.

5,2 Ah (LiHD), best.nr.: 625028000
osv.

Det komplette tilbehørsprogrammet finner du på
www.metabo.com eller i katalogen.

12. Reparasjon

 Elektriske verktøy skal alltid repareres av
elektrofagfolk!

Hvis du har en Metabo-maskin som trenger
reparasjon, kan du ta kontakt med en representant
for Metabo. Adresser finner du på
www.metabo.com.

Du kan laste ned reservedelslister fra
www.metabo.com.

13. Miljøvern

Følg nasjonale forskrifter for miljøvennlig
deponering og resirkulering av gamle maskiner,
emballasje og tilbehør.

Emballasjematerialene må kasseres i henhold til
merkingen og kommunale retningslinjer. Du finner
mer informasjon på www.metabo.com i området
Service.

Batterier må ikke kastes i husholdningsavfallet! Gi
defekte eller brukte batterier tilbake til Metabo-
forhandleren!

Ikke kast batterier i vann.



Gjelder kun land i EU: Elektroverktøy skal
ikke kastes i husholdningsavfallet! Iht. EU-
direktiv 2012/19/EU om kasserte elektriske
og elektroniske produkter og omsetting av direktivet
til nasjonal rett, må kassert elektroverktøy samles
spesielt og bringes til miljøvennlig gjenvinning.
Før du kasserer batterier, må de lades ut i det elek-
triske verktøyet. Sikre kontaktene mot kortslutning
(f.eks. med tape).

14. Tekniske data

Forklaringer til opplysningene på side 3. Med
forbehold om endringer grunnet tekniske
forbedringer.

U = Spenning i batteriene
N_D = Riktig spiker: Hodediameter
N_d = Riktig spiker: Diameter
N_L = Riktig spiker: Lengde
N_W = Vinke spikerstrimmel
N_A = Spikerkapasitet (stk.)
Z = Sykluser (spiker pr. sekund)
m = Vekt med minste batteri

Måleverdier iht. EN 62841.

Tillatt omgivelsestemperatur ved bruk:
0 °C til 40 °C (begrenset ytelse ved temperaturer
under 0 °C). Tillatt omgivelsestemperatur ved
lagring: 0 °C til 30 °C

Anbefalt omgivelsestemperatur ved lading: 0 °C til
40 °C.

==Likestrøm

Angitte tekniske data kan variere (i henhold til
gjeldende standarder).



Utslippsverdier

Disse verdiene gjør det mulig å anslå
emisjonen fra maskinen og å sammenlikne ulike
verktøy. Avhengig av bruksbetingelsene, tilstanden
til maskinen og verktøyet, kan den faktiske
belastningen være høyere eller lavere. Ta også
hensyn til arbeidspauser og perioder med mindre
belastning når du vurderer. Fastsett sikkerhetstiltak
for brukeren på grunn av tilpassede
vurderingsverdier, f.eks. organisatoriske tiltak.

Total svingningsverdi (vektorsum tre retninger)
formidlet iht. EN 62841:

a_h = Emisjonsverdi svingning
K_h = usikkerhet (vibrasjon)

Typiske A-veide lydnivåer:

L_{PA} = Lydtrykknivå
L_{WA} = Lydeffektnivå
K_{PA}, K_{WA} = Usikkerhet

Under arbeid kan lydnivået overskride 80 dB(A).



Bruk hørselsvern!

Oversættelse til dansk af original brugsanvisning

1. Overensstemmelseserklæring

Vi erklærer under eneansvar: Denne batteridrevne sømpistol, identificeret ved angivelse af type og serienummer *1), opfylder alle relevante bestemmelser i direktiverne *2) og standarderne *3), Teknisk dokumentation ved *4) - se side 4.

2. Udstyrets formål

Sømpistolen er beregnet til at skyde søm ind i træ (eller lignende materialer).

Sømpistolen bruges til følgende opgaver: gulv- og væggrammer, træskeletkonstruktioner, vindueskonstruktioner, underkonstruktioner til gulve og tagbelægninger, vægribber og huskonstruktionsmoduler.

Den er ikke beregnet til at skyde søm ind i hårde materialer såsom stål og beton.

Den er ikke beregnet til fastgørelse af elektriske ledninger.

Brugeren bærer alene ansvaret for skader på grund af anvendelse til andre formål end de tiltænkte.

Generelt anerkendte forskrifter om ulykkesforebyggelse og vedlagte sikkerhedsanvisninger skal overholdes.

3. Generelle sikkerhedsanvisninger



Vær for din egen og udstyrets sikkerhed opmærksom på de tekststeder, der er markeret med dette symbol!



ADVARSEL – læs brugsanvisningen for at minimere risikoen for personskader.



ADVARSEL – Læs alle sikkerhedsanvisninger, instruktioner, illustrationer og specifikationer, som følger med udstyret. Hvis anvisningerne nedenfor ikke overholdes, er der risiko for elektrisk stød, brand og/eller alvorlige personskader.

Gem alle sikkerhedsanvisninger og instruktioner til senere brug.

Videregiv kun udstyret sammen med disse papirer.

4. Særlige sikkerhedsanvisninger

4.1 Sikkerhedsanvisninger for værktøj til indskydning af søm

a) **Gå altid ud fra, at udstyret indeholder klammer.** Uovervejethåndtering af udstyret kan medføre, at klammer bliver skudt af utilsigtet og medfører personskade.

b) **Afbryd energiforsyningen til udstyret, inden du lægger søm i eller tager dem ud, foretager indstillinger eller skifter indsatsværktøj.**

Udstyret kan blive udløst ved en fejl, hvis det er forbundet med en energikilde, hvilket kan give anledning til personskader.

c) **Vær forsigtig, når du håndterer sømmene, især under ilægning og udtagning.** Sømmene har skarpe kanter, der kan give anledning til personskader.

d) **Ret aldrig udstyret mod dig selv eller andre personer i nærheden.** Ved en uventet aktivering, skydes der en klamme ud, hvilket kan give anledning til personskader.

e) **Hold fingrene væk fra udløseren, når du ikke arbejder med udstyret, eller når du skifter arbejdsstilling.** Ved en uventet aktivering, skydes der en klamme ud, hvilket kan give anledning til personskader.

f) **Hold udstyret i de isolerede greb, når der udføres arbejde, hvor fastgøringsmidlet kan komme i kontakt med skjulte elektriske ledninger.** Kontakt mellem søm og en spændingsførende ledning kan også gøre maskinens metaldele spændingsførende og føre til elektrisk stød.

g) **Hold altid udstyret godt fast under arbejdet.** Ukontrollerede tilbageslag på udstyret kan medføre en utilsigtet udløsning og give anledning til personskader.

h) **Hold aldrig kropsdele såsom hænder, ben osv. i udstyrets afskydningsretning.** Sømmet kan trænge ind i emnet og i genstande, der befinder sig bag emnet, og give anledning til personskader.

i) **Når du arbejder med udstyret, hold da alle kropsdele såsom hænder, ben etc. på afstand af det sted, hvor sømmet skydes ind i emnet.** Sømmet kan pølle af og forlade emnet, hvilket kan forårsage personskader.

j) **Aktiver ikke udstyret, før det er anbragt fast mod emnet.** Hvis udstyret ikke har kontakt med emnet, kan sømmet pølle af mod emnet, hvilket kan forårsage personskader.

k) **Anvend ikke dette udstyr til fastgøring af elektriske ledninger.** Det er ikke velegnet til installation af elektriske ledninger, kan beskadige isoleringen på elkabler og på den måde forårsage strømstød og risiko for brand.

l) **Afbryd energiforsyningen til udstyret, hvis et søm sidder fast i udstyret.** Under fjernelse af det fastsiddende søm, kan man komme til at aktivere udstyret utilsigtet, medens det er forbundet med energikilden, hvilket kan forårsage personskader.

m) **Vær forsigtig, når fastsiddende klammer fjernes.** Systemet kan stå under spænding, og klammer kan blive skudt af med stor kraft, hvilket kan forårsage personskader.

4.2 Yderligere sikkerhedsanvisninger:

OBS! Skal opbevares utilgængeligt for børn og svækkede personer. Når udstyret ikke er i brug, bør det opbevares utilgængeligt for børn og svækkede personer.

Sikkert arbejde med udstyret, når det bruges korrekt. Dette udstyr blev udviklet til indskydning af søm i træ eller lignende materialer. Udstyret må kun bruges til det tilsigtede formål.

Beskyt dig mod brand og eksplosioner. Da der kan springe gnister under brug af udstyret, er det farligt at bruge det i nærheden af lak, maling, benzin, fortynder, brændstoffer, gas, lim eller lignende brændbare stoffer, da disse kan blive antændt eller eksplodere. Derfor må udstyret under ingen omstændigheder anvendes i nærheden af sådanne brændbare materialer.



Beskyt øjnene med sikkerhedsbriller. Du bør altid bruge sikkerhedsbriller, når du arbejder med udstyret, og du bør sørge for, at andre omkring dig også bruger sikkerhedsbriller. Du kan blive ramt i øjnene af dele af søm, der ikke er skudt helt ind, og dette kan ødelægge synet. Sikkerhedsbriller fås hos alle forhandlere. Brug altid sikkerhedsøjenværn, enten sikkerhedsbriller eller vidvinkelskærm med de foreskrevne glas. Arbejdsgivere skal altid påbyde brug af øjenværn.

Beskyt dine ører og hoved. Under brug af udstyret skal der bruges høreværn og sikkerhedshjelm. Alt efter forholdene bør personer i nærheden bruge størværn og sikkerhedshjelm.

Pas på personer, der arbejder i nærheden af dig. Det kan blive risikabelt, hvis søm, der ikke er skudt korrekt ind, skader andre personer. Sørg derfor for sikkerheden for personer i din nærhed, når du bruger dette udstyr. Sørg for, at mundstykket på udstyret ikke kommer i nærheden af personer, hænder eller fødder.



Ret aldrig mundstykket på udstyret mod personer. Gå altid ud fra, at der er søm i udstyret. Hvis udstyrets mundstykke rettes mod en person, kan dette resultere i alvorlige ulykker, hvis udstyret udløses ved en fejltagelse. Sørg under isætning og udtagning af batteriet, under ilægning af søm eller ved lignende opgaver for, at sømundløbet ikke er rettet mod en person (dette gælder også dig selv). Selvom der ikke er søm i udstyret, er det farligt, at udløse udstyret, medens det rettes mod nogen. Undlad altså altid dette. Udstyret er ikke noget legetøj. Betragt udelukkende udstyret som arbejdsredskab og håndter det i overensstemmelse hermed.

Kontroller udløsningsssikringen inden brug. Sørg for, at udløsningsssikringen fungerer korrekt. (Udløsningsssikringen kan betegnes som "sikkerhedsanordning".) Brug aldrig udstyret, hvis udløsningsssikringen ikke fungerer korrekt, ellers kan udstyret uventet skyde et søm af. Der må aldrig udføres ændringer af udløsningsssikringen, og den må ikke fjernes, da den så ikke mere kan betjenes.

Valg af udløsningsmetoden er vigtig. Læs og forstå vejledningen i kapitel 8.1.

Inden udstyret bruges, skal du sikre dig, at det fungerer korrekt. Udfør de i kapitel 7.4 anførte tests.

Brug kun de foreskrevne søm. Udelukkende de i brugsanvisningen anførte søm må bruges i udstyret.

Vær forsigtig, når batteriet sættes i. Sørg under isætningen af batteriet og under ilægning af søm i udstyret for følgende, således at udstyret ikke bliver udløst ved en fejl.

- Rør ikke ved aftrækkeren.
- Sørg for, at mundstykket ikke kommer i berøring med en genstand.
- Hold mundstykket, så det peger nedad. Det er meget vigtigt, at de ovenstående anvisninger overholdes. Sørg for at kropsdele, hænder eller fødder ikke befinder sig foran udstyrets mundstykke.

Rør aldrig af vanvare ved aftrækkeren. Rør kun ved aftrækkeren under arbejde med udstyret. Hvis du har fingeren på aftrækkeren, medens udstyret transporteres eller du rækker det til en anden, kan du utilsigtet udløse et skud og således forårsage en ulykke.

Tryk mundstykket fast mod det materiale, der skal skydes søm ind i. Tryk mundstykket fast mod det materiale, der skal skydes søm ind i. Gør du ikke dette omhyggeligt, kan sømmene slå tilbage.



Hold hænder og fødder borte fra mundstykket under arbejdet. Det er meget farligt, hvis et søm ved en fejl trænger ind i hænder eller fødder.

Beskyt dig mod tilbageslag på udstyret. Under arbejdet må du ikke nærme dig overdelen af udstyret med hovedet eller andre kropsdele. Dette er farligt, da udstyret kan slå hårdt tilbage, hvis et søm rammer et tidligere indskudt søm eller en hård knast i træet.

Sørg på grund af tilbageslaget for ikke at affyre dobbeltskud. Hvis udløsningsssikringen efter tilbageslaget ved en fejl igen kommer i kontakt med emnet, kan der evt. utilsigtet blive skudt et søm af. For at undgå disse utilsigtede dobbeltskud skal følgende overholdes:

a) Udførelse af arbejde i driftsmodus "fuldsekventiel udløsning"

1. Træk hurtigt og fast på aftrækkeren (4).

b) Udførelse af arbejde i driftsmodus "kontaktudløsning"

1. Tryk ikke udstyret med for stor kraft mod træet.
2. Løsn udstyret fra træet, når tilbageslaget sætter ind efter indskydningen af sømmet.

Vær forsigtig under sømning af tynde brædder eller ved trækkeren. Under sømning af tynde brædder kan sømmene slå igennem, som det også kan ske ved sømning ved trækkeren som følge af tværslag. Sørg i sådanne tilfælde for, at ingen (heller ikke med hænder, fødder etc.) befinder sig bag brættet eller i nærheden af det træ, som du netop skyder søm ind i.

Samtidig sømning på begge sider af en væg er farlig. Der må under ingen omstændigheder skydes søm ind på begge sider af samme væg samtidigt. Det ville være farligt, da sømmene kan

slå igennem væggen og således give anledning til personskader.

Brug ikke udstyret i driftsmodus

”kontaktudløsning (konstant drift)“ på stilladser eller stiger. Udstyret må ikke anvendes til visse formål, f.eks.:

- ved ændring af arbejdsstedet anvendelse af stilladser, trapper, stiger eller stigelignende konstruktioner, f.eks. tagstiger.
- Lukning af æsker eller kasser,
- passende transportsikringssystemer, f.eks. på køretøjer eller vogne.

Fjern alle resterende søm og batteriet fra udstyret, hvis:

- 1) du udfører vedligeholdelses- og inspektionsarbejde;
 - 2) du kontrollerer den korrekte funktion på udløsningssikring og aftrækker;
 - 3) du afhjælper en blokering;
 - 4) udstyret ikke er i brug;
 - 5) du forlader arbejdsområdet;
 - 6) du flytter udstyret til et andet sted;
 - 7) du afleverer udstyret til en anden person.
- Forsøg aldrig at afhjælpe en blokering eller at reparere udstyret, uden at du i forvejen har taget batteriet ud og har fjernet alle resterende søm fra udstyret.

Udstyret må aldrig efterlades uden opsyn, fordi personer, der ikke er fortrolige med udstyret, kan bruge det og komme til skade.

Tag batteriet ud af udstyret, når:

- 1) du fylder op med søm;
- 2) du indstiller indskydningsdybden.

Den tilladte driftstemperatur på dette udstyr ligger mellem 0 °C og 40 °C. Sørg for, at udstyret kun bruges inden for dette temperaturområde. Det kan ske, at udstyret under 0 °C eller over 40 °C ikke fungerer mere.

Tillad ALDRIG, at der findes magneter (eller lignende magnetiske dele) ved siden af udstyret, da udstyret indvendigt har en magnetsensor. Det kan give anledning til manglende funktion eller risiko for personskade som følge af fejlfunktion.

Lad udstyret hvile efter kontinuerlig drift.

Udstyret er for at beskytte motoren forsynet med et kredsløb til temperaturbeskyttelse. Kontinuerligt arbejde kan medføre en temperaturforøgelse i udstyret, der aktiverer kredsløbet til temperaturbeskyttelse og automatisk stopper for driften. Hvis dette er tilfældet, skal udstyret have lov til at køle af, inden du bruger det igen.

Udsæt ikke tasterne for kraftige vibrationer eller skader. Det kan medføre fejlfunktioner.

4.3 Symboler



Udstyret må ikke bruges på stilladser eller stiger.



Brug høreværn.



ADVARSEL – brug altid beskyttelsesbriller.



Ret aldrig mundstykket på udstyret mod personer. Hold hænder og fødder borte fra mundstykket under arbejdet.

4.4 Brug kun velegnede søm.

Vælg velegnede søm som vist på billedet og i de tekniske data på side 3.

- Der må ikke anvendes andre søm. De kan give anledning til en defekt i udstyret og/eller at sømmene brækker, hvilket kan medføre alvorlige personskader.
- Brug kun glatte søm, søm med modhager eller søm af ringtypen.
- Brug ikke søm med gevind.
- Brug søm med papirbånd (vinkel: 30°-34°, søm med clips).
- Håndtør sømmene og indpakningen med forsigtighed. Hvis sømmene falder ned, kan samlestrimlerne gå itu, hvilket medfører en forkert tilførsel og blokering af søm.
- Brug søm med papirbånd med mere end 10 søm.
- Brug intakte søm med papirbånd med søm i ensartet længde.

4.5 Særlige sikkerhedsanvisninger for batteridrevne maskiner:

Tag batteriet ud af maskinen, før der udføres indstillinger af enhver art, ombygning, vedligeholdelse eller rengøring af maskinen.



Beskyt batterier mod fugt!



Udsæt ikke batterier for ild!



Brug ikke defekte eller deformerede batterier! Åbn ikke batterier!

Berør eller kortslut ikke batteriernes kontakter!



Der kan sive let sur, brændbar væske ud af defekte Li-ion batterier!



Skyl straks med rigelige mængder vand, hvis batterivæsken kommer i kontakt med huden. Skyl øjnene med rent vand og søg straks læge, hvis batterivæsken kommer i øjnene!

På en defekt maskine skal man tage batteriet ud af maskinen.

Transport af Li-ion batterier:

Forsendelse af Li-ion batterier skal ske i henhold til reglerne om farligt gods (UN 3480 og UN 3481). Tjek de aktuelle regler ved forsendelse af Li-ion batterier. Spørg evt. din speditor til råds. Certificeret emballage kan rekvireres hos Metabo.

Send kun batterier, hvis kabinettet er ubeskadiget, og der ikke trænger væske ud. Tag batteriet ud af udstyret ved forsendelse. Beskyt kontakterne mod kortslutning (isolér f.eks. med tape).



4.6 Reducering af støvgener:

ADVARSEL - Enkelte støvtyper, som genereres ved slibning af sandpapir, savning,

slibning, boring og andre arbejder, indeholder kemikalier, hvor det er kendt, at de forårsager kræft, medfødte skavanker eller andre forplantningsskader. Enkelte eksempler på disse kemikalier er:

- bly fra blyholdig maling,
- mineralsk støv fra mursten, cement og andre materialer til murværk, og

- arsen og krom fra kemisk behandlet træ. Risikoen for dig ved denne belastning varierer alt efter, hvor ofte du udfører denne type arbejde. For at reducere belastningen med disse kemikalier for dig: Arbejd i et godt udluftet område og arbejd med godkendt sikkerhedsudstyr, som f.eks. støvmasker, der er specielt udviklede til udfiltrering af små mikroskopiske partikler.

Dette gælder ligeledes for støv fra yderligere materialer, som f.eks. enkelte trætyper (såsom støv fra eg eller bøg), metaller, asbest. Yderligere kendte lidelser er f.eks. allergiske reaktioner samt luftvejssygdomme. Støvet må ikke optages i kroppen.

Overhold de gældende direktiver og nationale forskrifter, der gælder for dit materiale, personale, anvendelsesformål og -sted (f.eks. sundheds- og sikkerhedsregler, bortskaffelse).

Opfang partiklerne på oprindelsesstedet, undgå aflejringer i omgivelserne.

Brug egnet tilbehør til specielt arbejde. Således kommer færre partikler ukontrolleret ud i miljøet.

Anvend en egnet støvsugning.

Støvbelastningen kan reduceres på følgende måde:

- ret ikke partikler, der kommer ud, og maskinens udluftningsstrøm mod dig selv eller personer, der befinder sig i nærheden, eller på aflejret støv,
- anvend et udsugningsanlæg og/eller en luftrenser,
- sørg for god ventilation på arbejdspladsen og hold den ren vha. støvsugning. Fejning eller blæsning hvirvler støv op.
- Støvsug eller vask beskyttelsestøj. Undgå udblæsning, bankning eller børstning.

5. Oversigt

Se side 2 og 3.

- 1 Mundstykke, skudhoved, sømudgang, udskydningsområde
- 2 Udløsningssikring
- 3 Indstillingshjul (sømdybde)
- 4 Aftrækker
- 5 Håndtag
- 6 Udstyrets overdel
- 7 Udløsningssikring
- 8 Knap til frigørelse af batteri
- 9 Batteri *
- 10 Kapacitets- og signalindikator *
- 11 Knap til kapacitetsindikator *
- 12 Krog
- 13 Magasin
- 14 Tilførselsskyder
- 15 Låsemekanisme

- 16 ON/OFF-tast
- 17 Driftslampe
- 18 Driftsmodusvisning
- 19 Driftsmodustast
- 20 Næseafdækning
- 21 Søm, sømstrimmel

* alt efter udstyr/medleveres ikke

6. Ibrugtagning

6.1 Batteri

Batteriet (9) skal oplades før den første ibrugtagning.

Genoplad batteriet, når kapaciteten aftager.

Du finder anvisninger til opladning af batteriet i driftsvejledningen til opladeren fra Metabo.

Batterier har en kapacitets- og signalindikator (10) (udstyrsafhængig):

- Tryk på knappen (11), og ladetilstanden vises med lysdioderne.
- Blinker en lysdiode, er batteriet næsten fladt og skal genoplades.

Udtagning og isætning af batteri

 ADVARSEL! Der må under isætning og udtagning ikke trykkes på udløsningssikringen (2) og aftrækkeren (4).

Udtagning:

Tryk på batteriudløseren (8) og træk batteriet (9) af.

Isætning:

Skub batteriet (9) i, til det går i hak.

7. Detaljeret beskrivelse af udstyret, Test af udstyret, Ibrugtagning

7.1 Tænd og sluk af udstyret

 ADVARSEL! Efterlad aldrig udstyret liggende i tændt tilstand for at undgå ulykker.

Tænd

Hold ON-/OFF-tasten (16) trykket i mere end et sekund: Driftslampen (17) lyser.

Bemærk: Under tænding af udstyret må udløsningssikringen (2) og aftrækkeren (4) ikke aktiveres. Ellers kan der ikke tændes for udstyret.

Bemærk: Automatisk sluk: Bruges et tændt udstyr ikke i 30 minutter, slukkes det automatisk.

Sluk:

Hold ON-/OFF-tasten (16) trykket i mere end et sekund: Driftslampen (17) slukkes.

7.2 Indstilling af modus

Tryk på tasten (19) for at skifte mellem de forskellige driftsmodi.



Fuldsekventiel udløsning (enkelt skud) → driftsmodusvisning (18) lyser konstant



Kontaktudløsning (kontinuerlig drift) → driftsmodusvisning (18) blinker

Bemærk: Efter tænding er udstyret automatisk i indstillingen "fuldsekventiel udløsning". Driftslampen (18) lyser konstant.

Overhold anvisningerne i kapitel 8.1.

7.3 Indstilling af udløsningssikring



ADVARSEL! Spærremekanismen forhindrer, at der afskydes søm. Når udstyret ikke er i brug, bør udløsningssikringen (7) altid stilles på "spærret".

Forskyd udløsningssikringen (7).



Aftrækker (4) er **spærret**.



Aftrækker (4) er **taget ud af låst stilling**. Der kan afskydes søm.

7.4 Test udstyrets funktion



ADVARSEL! Sæt altid udløsningssikringen (7) på "spærret", når udstyret ikke er i brug.



ADVARSEL! Brug aldrig udstyret, hvis udløsningssikringen (2) ikke fungerer korrekt. En sikkerhedsmekanisme forhindrer drift uden søm: Udløsningssikringen kan ikke trykkes opad, hvis magasinet er tomt, eller hvis det resterende antal søm er under 7 til 9 styk. Sørg for, at spidsen af udløsningssikringen ikke stødes mod træet, når udløsningssikringen ikke kan trykkes opad.

Test udstyret, idet den følgende checkliste overholdes, inden arbejde med udstyret påbegyndes. Udfør tests i den følgende rækkefølge. Hvis der optræder usædvanlige driftstilstande, skal brugen af udstyret stoppes, og du bør straks henvende dig til Metabos kundeservice, se kapitel Reparation.

Test 1:

1. Tag batteriet (9) ud. Tag alle søm ud af magasinet.
2. Alle skruer på udstyret skal være spændt.
3. Udløsningssikringen (2) og aftrækkeren (4) skal let kunne bevæges, når tilførselsskyderen (14) trækkes tilbage.

Test 2:

1. Indsæt batteriet (9).
2. Kontroller batteriets kapacitet: Tryk på tast (11). Batteriet skal være opladet.
3. Tænd for udstyret. Kontroller, at driftslampen (17) lyser, og at driftsmodusvisningen (18) lyser konstant (ikke blinker).

Test 3:

4. Tag fingeren af aftrækkeren (4) og tryk udløsningssikringen (2) mod emnet, medens tilførselsskyderen (14) trækkes tilbage.
5. Udstyret må ikke udløse.

Test 4:

1. Løsn udløsningssikringen (2) fra emnet. Ret derefter udstyret nedad, træk tilførselsskyderen (14) tilbage, aktiver aftrækkeren (4) og vent i denne stilling i mindst 5 sekunder.
2. Udstyret må ikke udløse.

Test 5:

1. Tag fingeren af aftrækkeren (4). Træk tilførselsskyderen (14) tilbage og tryk udløsningssikringen (2) mod emnet. Tryk derefter på aftrækkeren (4).
2. Udstyret skal udløse.
3. Hold fast i aftrækkeren (4) og tryk igen udløsningssikringen (2) mod emnet.
4. Udstyret må ikke udløse.
5. Tag fingeren af aftrækkeren (4). Træk tilførselsskyderen (14) tilbage og tryk udløsningssikringen (2) mod emnet. Tryk derefter på aftrækkeren (4).
6. Udstyret skal udløse.

Test 6:

1. Løsn udløsningssikringen (2) fra emnet og tryk derefter på aftrækkeren (4). Tryk inden for 2 sekunder udløsningssikringen (2) mod emnet, medens du trækker tilførselsskyderen (14) tilbage.
2. Udstyret må ikke udløse.

Test 7:

1. Indstil driftsmodus på kontaktudløsning. Kontroller, at driftsmodusvisningen (18) blinker. Løsn udløsningssikringen (2) fra emnet og tryk derefter på aftrækkeren (4). Tryk inden for 2 sekunder udløsningssikringen (2) mod emnet, medens du trækker tilførselsskyderen (14) tilbage.
2. Udstyret skal udløse.

Test 8:

1. Når alle tests er udført uden fejl, kan der fyldes søm i magasinet, se kapitel 7.6.
2. Skyd søm ind et emne, der svarer til den faktiske anvendelse.
3. Udstyret skal fungere korrekt.

7.5 Kontroller funktionen på udløsningssikringen



ADVARSEL! Sæt udløsningssikringen (7) i stilling "spærret". Tag batteriet (9) ud.

1. Kontroller, at udløsningssikringen (2) går let.
2. Rens glideområdet, hvis udløsningssikringen (2) ikke kan aktiveres uden problemer.

7.6 Ilægning af søm og udtagning af søm



ADVARSEL! Sluk for udstyret, tag batteriet (9) ud. Tryk ikke på aftrækkeren (4). Tryk ikke udløsningssikringen (2) ind. Peg udstyret nedad.



Brug kun velegnede søm. Se kapitel 4.4.

Ilægning af søm

Se fig. C + D

1. Før sømstrimlen (21) ind på bagsiden af magasinet (13).
2. Skub (med hånden) sømstrimlen fremad i magasinet.
3. Tryk på låsemekanismen (15) i pilens retning (hold den trykket ind) og træk tilførselsskyderen (14) helt tilbage og hold den fast.
4. Giv slip på låsemekanismen (15) og før langsomt tilførselsskyderen (14) fremad, indtil sømmene bliver presset fremad.
5. Udstyret er nu klar til brug.

Bemærk: Slip ikke tilførselsskyderen (14), men før den langsomt fremad for at undgå beskadigelse af sømstrimlen.

Udtagning af søm

Se fig. D

- Træk tilførselsskyderen (14) bagud
- Tryk på låsemekanismen (15) og hold den inde. Før derefter tilførselsskyderen (14) langsomt helt fremad.
- Træk sømmene (21) ud på bagsiden af magasinet (13). (Se fig. C)

8. Anvendelse



ADVARSEL!

For at undgå, at udstyret udløses ved en fejl, skal fingeren holdes væk fra aftrækkeren (4), når der ikke skydes søm ind.

Hold under drift aldrig ansigt, hænder eller fødder i nærheden af skudhovedet.

Undgå at skyde søm på andre søm og hold ikke udstyret i en for flad vinkel. Sømmene kan prelle af og påføre personer skade.

Brug aldrig defekt udstyr eller udstyr, der ikke fungerer normalt.

Brug ikke udstyret som hammer.

Fjern alle resterende søm og batteriet (9) fra udstyret, hvis:

- du udfører vedligeholdelses- og inspektionsarbejde;
- du kontrollerer den korrekte funktion på udløsningssikring (2) og aftrækker (4);
- du afhjælper en blokering;
- udstyret ikke er i brug;
- du forlader arbejdsområdet;
- du flytter udstyret til et andet sted;
- du afleverer udstyret til en anden person.

8.1 Indskydning af søm med "fuldsekventiel udløsning" eller med "kontaktudløsning"

Tryk på tasten (19) for at skifte mellem de forskellige driftsmodi.

Udførelse af arbejde i driftsmodus "fuldsekventiel udløsning" (enkeltskud)



For at undgå dobbeltskud eller en utilsigtet udløsning som følge af tilbageslag: træk hurtigt og fast på aftrækkeren (4).

- Ved tryk på tasten (19) indstilles driftsmodus "fuldsekventiel udløsning". Se afsnit 7.2.
- Tryk udstyret med udløsningssikringen (2) mod emnet.
- Tryk derefter på aftrækkeren (4) for at skyde sømmet ind.
- Tag fingeren af aftrækkeren (4).
- Løft udstyret helt væk fra træoverfladen. Skyd på samme måde yderligere søm ind.

Bemærk: Trin 2 og 3 bør udføres inden for 2 sekunder. Hvis der går mere end 2 sekunder fungerer udstyret ikke korrekt. Hvis det sker, så begynd igen med trin 2.

Udførelse af arbejde i driftsmodus "kontaktudløsning" (kontinuerlig drift)



For at undgå dobbeltskud eller en utilsigtet udløsning som følge af tilbageslag: tryk ikke udstyret med for stor kraft mod træet. Løsn udstyret fra træet, når tilbageslaget sætter ind efter indskydningen af sømmet.

Kontaktudløsning kan alt efter anvendelsen foregå på to forskellige måder (a, b).

a) Til af skyde flere søm ind:

- Ved tryk på tasten (19) indstilles driftsmodus "kontaktudløsning". Se afsnit 7.2.
- Tryk på aftrækkeren (4) og hold den trykket, medens udstyret ikke rører ved emnet.
- Tryk med udløsningssikringen (2) mod træet for at skyde sømmet ind.
- Hvis aftrækkeren (4) fastholdes, skydes der et søm ud, hver gang der trykkes med udløsningssikringen (2) mod træet. Bevæg udstyret langs med emnet i en springende bevægelse. Hver gang udløsningssikringen (2) trykkes imod, affyres der et søm.
- Så snart det ønskede antal søm er blevet skudt ud, fjernes fingeren fra aftrækkeren (4).

Bemærk: Trin 2 og 3 bør udføres inden for 2 sekunder. Hvis der går mere end 2 sekunder fungerer udstyret ikke korrekt. Hvis det sker, så begynd igen med trin 2.



ADVARSEL! Hold fingeren væk fra aftrækkeren (4), undtagen under sømning, der kan opstå alvorlige personskader, hvis udløsningssikringen (2) utilsigtet kommer i kontakt med dig eller andre inden for arbejdsområdet.



ADVARSEL! Hold hænder og krop på afstand af udskydningsområdet. Udstyret kan som følge af tilbageslaget under afskydningen af søm prelle af, og der kan utilsigtet blive løst flere søm, hvilket kan forårsage personskader.

b) For at skyde et enkelt søm ind:

- Tryk udløsningssikringen (2) mod træet.
- Tryk på aftrækkeren (4) for at skyde sømmet af.
- Fjern fingeren fra aftrækkeren (4) og tag udstyret væk fra emnet.

8.2 Efter sømning

- Fjern batteriet (9) fra udstyret.
- Tag alle søm ud af udstyret.



OBS! Sørg for, at spidsen af udløsningssikringen (2) ikke stødes mod træet, når udløsningssikringen ikke kan trykkes opad.

8.3 Indstilling af indskydningsdybden

Sørg for at udstyret altid holdes fast trykket mod emnet for at sikre, at alle søm trænger ind til samme dybde. Hvis sømmene trænger for dybt eller for fladt ind i emnet, skal indskydningsdybden indstilles som følger.

- Fjern batteriet (9) fra udstyret.
- Drej indstillingshjulet (3) en halv omgang mod venstre eller højre (se fig. E).

da DANSK

3. Kontroller den nye indstilling. Sæt batteriet i udstyret. Gennemfør en test med sømning.
4. Efter behov udføres indstillingen en gang til. Begynd med trin 1 igen.

8.4 Brug af næseafdækning

 **ADVARSEL!** Inden påsætning eller fjernelse af næseafdækningen (20) skal fingeren altid fjernes fra aftrækkeren (4), alle søm skal tages ud, batteriet (9) skal fjernes.

For at beskytte sarte overflader på emnet skal næseafdækningen (20) sættes på udløsningssikringen.

Se fig. B.

1. Fjern batteriet (9) fra udstyret.
2. Tag alle søm ud af udstyret.
3. Sæt næseafdækningen (20) på spidsen af udløsningssikringen (2).
4. Næseafdækningen har en markering på det sted, hvor sømmet kommer ud, for at lette placeringen.

Bemærk: Næseafdækningen kan reducere indskydningsdybden. Indskydningsdybden skal indstilles igen. Se afsnit 7.2.

8.5 Afhjælp blokering af søm / udtagning og isætning af magasinet

Hvis sømmene klemmes fast i skudhovedet, skal det fjernes, og funktionen retableres i følgende rækkefølge.

1. Fjern batteriet (9) fra udstyret.
2. Tag alle søm ud af udstyret.
3. Fjern M5-skruerne med nøglen. (Se fig. F)
4. Træk magasinet væk fra skudhovedet og fjern blokeringen. (Se fig. F)

 **OBS!**

- Slå aldrig på drivklingen.
- Udstyret må aldrig rettes mod dig selv eller andre personer for at undgå faren for personskader i forbindelse med en utilsigtet afskydning.

Selv når batteriet er taget ud af udstyret, resterer der energi som følge af tryklufften i udstyret.

5. Sæt igen magasinet på skudhovedet og gør det fast ved at spænde M5-skruerne. (Se fig. F)

Bemærk: Hvis der hyppigt forekommer blokering af søm, bør du henvende dig til Metabos kundeservice, se kapitel Reparation.

9. Afhjælpning af fejl

Brug følgende kontroller, hvis udstyret ikke fungerer normalt. Kan problemet ikke afhjælpes herved, se kapitel Reparation.

Udstyret kan ikke tændes Tændes en gang, men slukker automatisk igen.

- Opladning af batteriet utilstrækkelig. Oplad batteriet
- Intern elektronik beskadiget. Se kapitel Reparation.
- Udløsningssikringen og/eller aftrækkeren i tilstand "ON"? Sæt udløsningssikringen og aftrækkeren i tilstand "OFF".

Udstyret fungerer ikke, selv om ON/OFF-kontakten er slået til.

- Udstyret trykkes ikke kraftigt nok mod emnet. → Hold udstyret fast og tryk det fast mod emnet.
- Aftrækkeren trykkes ikke langt nok ind. → Træk kraftigt i aftrækkeren.
- Der er gået mere end 2 sekunder fra ON på udløsningssikring til ON på aftrækker (eller aftrækker ON til udløsningssikring ON). → Sørg for, at der går mindre end 2 sekunder fra udløsningssikring ON til aftrækker ON (eller fra aftrækker ON til udløsningssikring ON).
- Sikkerhedsmekanismen er aktiveret. (Ingen eller for få søm i magasinet). → Efterfyld søm i magasinet.
- Udløsningssikringen (7) står på "spærret". → Tag udløsningssikringen (7) ud af stilling "spærret".
- Udstyret er for koldt (under -5 °C) eller for varmt. → Lad udstyret afkøle eller opvarm det til en passende temperatur.
- Intern elektronik beskadiget. → Se kapitel Reparation.

Udstyret er i drift, men der skydes ikke søm ud.

- Magasinet er forurenset. → Blæs og tør magasinet rent.
- Kontroller, om der er blokering af søm. → Fjern blokeringen af søm. Se kapitel 8.5.
- Drivklinge slidt eller beskadiget? → Se kapitel Reparation.
- Båndfjeder svækket eller beskadiget? → Udskift båndfjeder. Se kapitel Reparation.
- Tilførsel af søm beskadiget? → Udskift tilførsel af søm. Se kapitel Reparation.
- Kontroller, om de anvendte søm er korrekte. → Brug kun de anbefalede søm.

Svag fremdrift, langsom cyklus.

- Kontroller indstilling af indskydningsdybden. → Indstil den som beskrevet i kapitel 8.3.
- Drivklinge slidt? → Se kapitel Reparation.
- Intern elektronik beskadiget. → Se kapitel Reparation.

Sømmene skydes for dybt ind.

→ Indstil indskydningsdybden. Se afsnit 8.3.

Søm springes over Afbrudt tilførsel

- Kontroller, om de anvendte søm er korrekte. → Brug kun de anbefalede søm.
- Tilførsel af søm beskadiget? → Udskift tilførsel af søm. Se kapitel Reparation.
- Båndfjeder svækket eller beskadiget? → Udskift båndfjeder. Se kapitel Reparation.
- Drivklinge slidt eller beskadiget? → Se kapitel Reparation.

Blokering af søm. Det afskudte søm er bøjet.

- Kontroller, om de anvendte søm er korrekte. → Brug kun de anbefalede søm.
- Drivklinge slidt eller beskadiget? → Se kapitel Reparation.

Fjern blokeringen af søm → se kapitel 8.5.

10. Vedligeholdelse og inspektion

 **OBS!** Inden der udføres vedligeholdelse eller inspektion, skal batteriet og alle søm tages ud.

Inspektion af magasinet

Tag batteriet (9) ud.

Rens magasinet. Fjern støv og træspåner, der evt. har samlet sig i magasinet.

 **OBS!** Kontroller, at tilførselsskyderen (14) glider uhindret, idet du trækker i den med fingeren. Hvis det ikke er tilfældet, kan sømmene blive skudt ud i en usædvanlig vinkel og personer kan komme til skade.

Rens udløsningssikringen (2) og sørg for, at den går let.

Inspektion af fastgøringsskruer

Undersøg jævnligt alle fastgøringsskruer og sørg for, at de er spændt korrekt.

Hvis en skrue har løsnet sig, skal den straks spændes igen. Hvis dette ikke gøres, kan det give anledning til alvorlige risici.

Udvendig rengøring

Hvis udstyret er snavset, skal det tørres af med en blød, tør klud eller aftørres med en klud, der er opvredet i sæbevand. Brug ikke kloropløsninger, benzin eller fortynder, da disse opløder plastic.

11. Tilbehør

Anvend udelukkende originale batterier eller originalt tilbehør fra Metabo eller CAS (Cordless Alliance System).

Brug kun tilbehør, der opfylder de krav og specifikationer, som er angivet i denne brugsvejledning.

Opladere: ASC 145, etc.

Batterier med forskellig kapacitet. Køb kun batterier, hvis spænding svarer til dit el-værktøj.

4,0 Ah (LiHD), Best.-nr.: 625367000

5,5 Ah (LiHD), Best.-nr.: 625368000 etc.

5,2 Ah (Li-Ion), Best.-nr.: 625028000 etc.

Det komplette tilbehørsprogram findes på www.metabo.com eller i kataloget.

12. Reparation

 Reparationer på el-værktøjer må kun udføres af en elektriker!

Henvend dig til din Metabo-forhandler, når du skal have repareret dit Metabo el-værktøj. Adresser findes på www.metabo.com.

Reservedelslister kan downloades på www.metabo.com.

13. Miljøbeskyttelse

Overhold de nationale forskrifter for miljøvenlig bortskaffelse og genbrug af udtjente apparater, emballage og tilbehør.

Emballagematerialer skal bortskaffes i overensstemmelse med deres mærkning iht. retningslinjerne i din kommune. Yderligere

oplysninger findes på www.metabo.com i området service.

Batterier må ikke bortskaffes sammen med almindeligt husholdningsaffald! Returner defekte eller brugte batterier til Metabo-forhandleren!

Smid ikke batterier i vandet.



Kun for EF-lande: El-værktøj må ikke bortskaffes med husholdningsaffaldet! I henhold til det europæiske direktiv 2012/19/EU om gammelt elektrisk- og elektronisk udstyr og gennemførelsen i national lovgivning skal brugte elværktøjer indsamles separat og tilføres miljøvenligt genbrug.

Aflad batteriet i el-værktøjet, før det bortskaffes. Beskyt kontakterne mod kortslutning (isoler f.eks. med tape).

14. Tekniske data

Forklaringer til oplysningerne på side 3. Forbeholdt ændringer som følge af tekniske ændringer.

U = batteripakkens spænding

N_D = søm, der kan anvendes: diameter på hoved

N_D = søm, der kan anvendes: diameter

N_L = søm, der kan anvendes: længde

N_W = vinkel sømstrimmel

N_A = sømkapacitet (styk)

Z = cyklus (søm pr. sekund)

m = vægt med mindste batteripakke

Måleværdier beregnet iht. EN 62841.

Tilladt omgivelsestemperatur ved drift:

0 °C til 40 °C (begrænset kapacitet ved

temperaturer under 0 °C). Tilladt

omgivelsestemperatur ved opbevaring: 0 °C til 30 °C

Anbefalet omgivelsestemperatur ved opladning: 0 °C til 40 °C.

--- Jævnstrøm

De anførte tekniske data er inkl. tolerancer (svarende til de aktuelt gældende standarder).



Emissionsværdier

Disse værdier gør det muligt at bestemme elværktøjets emissioner og sammenligne forskellige elværktøjer med hinanden. Alt efter elværktøjets eller indsatsværktøjernes anvendelsesbetingelser og tilstand kan den faktiske belastning være højere eller lavere. Tag også højde for arbejdspauser og perioder med lav belastning. Træf de nødvendige beskyttelsesforanstaltninger for brugeren, f.eks. organisatoriske foranstaltninger, på baggrund af de anslåede værdier.

Samlet vibration (vektorsum af tre retninger) beregnet iht. EN 62841:

a_h = Vibrationsemissionsværdi

K_h = Usikkerhed (vibration)

Typiske A-vægtede lyd niveauer:

L_{pA} = lydtryksniveau

L_{WA} = lydeffektniveau

K_{pA} , K_{WA} = usikkerhed

Ved arbejde kan støjniveauet overskride 80 dB(A).

da DANSK



Brug høreværn!

Oryginalna instrukcja obsługi

1. Deklaracja zgodności

Oświadczamy na wyłączną własną odpowiedzialność, że niniejsza gwoździarka akumulatorowa oznaczona typem i numerem seryjnym *1) spełnia wszystkie obowiązujące przepisy dyrektyw *2) i norm *3), dokumentacja techniczna *4) – patrz strona 4.

2. Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Gwoździarka akumulatorowa jest przeznaczona do wbijania gwoździ w drewno (lub podobne miękkie materiały).

Gwoździarkę akumulatorową stosuje się w następujących obszarach: szkielety podłóg i ścian, budowa konstrukcji szkieletowych, budowa okien, podkonstrukcje pod wykładziny podłogowe i pokrycia dachowe, szalowanie ścian i konstrukcje domów modułowych.

Nie jest przeznaczona do wbijania gwoździ w twarde materiały, takie jak stal i beton.

Nie jest przeznaczona do mocowania przewodów elektrycznych.

Za szkody powstałe w wyniku użytkowania niezgodnego z przeznaczeniem odpowiedzialność ponosi wyłącznie użytkownik.

Przestrzegać ogólnie obowiązujących przepisów BHP oraz dotyczących uwag dotyczących bezpieczeństwa.

3. Ogólne uwagi dotyczące bezpieczeństwa



Dla bezpieczeństwa użytkownika oraz w celu ochrony elektronarzędzia zwrócić szczególną uwagę na miejsca w tekście oznaczone tym symbolem!



OSTRZEŻENIE – W celu zminimalizowania ryzyka obrażeń zapoznać się z treścią instrukcji obsługi.



OSTRZEŻENIE – Przeczytać wszystkie uwagi dotyczące bezpieczeństwa, instrukcje, materiały graficzne i dane techniczne, którymi opatrzone elektronarzędzie. *Nieprzestrzeganie poniższych uwag może się stać przyczyną porażenia prądem elektrycznym, pożaru i/ albo poważnych obrażeń ciała.*

Starannie przechowywać wszystkie uwagi dotyczące bezpieczeństwa i zalecenia, aby móc z nich skorzystać w przyszłości.

Przekazując elektronarzędzie innym osobom, należy przekazać również niniejszą dokumentację.

4. Specjalne uwagi dotyczące bezpieczeństwa

4.1 Uwagi dotyczące bezpieczeństwa odnoszące się do urządzeń do wbijania

a) **Należy zawsze zakładać, że w elektronarzędziu znajdują się zszywki.**

Nieostrożne obchodzenie się z urządzeniem do wbijania może spowodować nieoczekiwane wyrzucenie zszywki i uraz użytkownika.

b) **Odcłaczać elektronarzędzie od źródła zasilania podczas wkładania i wyjmowania elementów złącznych, dokonywania ustawień lub wymiany narzędzi roboczych.**

Elektronarzędzie podłączone do zasilania może zostać przypadkowo uruchomione i spowodować urazy.

c) **Zachować ostrożność przy obsłudze elementów złącznych, w szczególności podczas ich załadunku i wyjmowania.** Elementy złączne mają ostre krawędzie, które mogą powodować urazy.

d) **Nie kierować elektronarzędzia na siebie ani na inne osoby znajdujące się w pobliżu.** Nieoczekiwane wyzwolenie powoduje wyrzucenie zszywki, co może prowadzić do urazów.

e) **Nie trzymać palca na spuście, jeśli elektronarzędzie nie jest używane lub podczas zmiany pozycji roboczej.** Nieoczekiwane wyzwolenie powoduje wyrzucenie zszywki, co może prowadzić do urazów.

f) **Podczas prac, przy których istnieje możliwość natrafienia na ukryte przewody elektryczne, trzymać elektronarzędzie za izolowane uchwyty.** Kontakt elementu złącznego z przewodem znajdującym się pod napięciem może spowodować przepływ prądu przez metalowe elementy urządzenia i w efekcie doprowadzić do porażenia prądem.

g) **Mocno trzymać elektronarzędzie podczas pracy.** Niekontrolowane odbicie elektronarzędzia może spowodować niezamierzone wyzwolenie i być przyczyną urazów.

h) **Wszystkie części ciała, np. ręce, nogi itp. utrzymywać poza kierunkiem roboczym urządzenia.** Element złączny może się wbić w obrabiany element oraz przedmioty znajdujące się za nim, co może prowadzić do urazów.

i) **Podczas pracy elektronarzędziem utrzymywać wszystkie części ciała, takie jak ręce, nogi itp., z dala od miejsca osadzania elementu złącznego w obrabianym elemencie.** Element złączny może odbić się od obrabianego elementu i spowodować obrażenia.

j) **Nie uruchamiać elektronarzędzia, dopóki nie zostanie mocno dociśnięte do obrabianego elementu.** Jeśli elektronarzędzie nie styka się z obrabianym elementem, element złączny może się odbić i spowodować obrażenia.

k) **Nie używać tego elektronarzędzia do mocowania przewodów elektrycznych.** Nie nadaje się ono do montażu przewodów elektrycznych, może uszkodzić izolację przewodów elektrycznych i spowodować porażenie prądem lub zagrożenie pożarowe.

l) **W razie zakleszczenia elementu złącznego w elektronarzędziu odłączyć elektronarzędzie od zasilania.** Podczas usuwania zakleszczonego elementu złącznego elektronarzędzie podłączone do zasilania może zostać przypadkowo uruchomione i spowodować obrażenia.

m) **Zachować ostrożność podczas usuwania zakleszczonej zszywki.** System może być napięty i zszywka może zostać wyrzucona z dużą siłą i spowodować obrażenia.

4.2 Dalsze uwagi dotyczące bezpieczeństwa: UWAGA! Utrzymywać z dala od dzieci i osób o ograniczonej sprawności. Nieużywane narzędzia przechowywać poza zasięgiem dzieci i osób o ograniczonej sprawności.

Bezpieczna praca poprzez prawidłowe użytkowanie. Narzędzie zostało zaprojektowane do wbijania gwoździ w drewno lub podobny materiał. Należy go używać wyłącznie zgodnie z przeznaczeniem.

Ochrona przed pożarem i wybuchem. Podczas wbijania gwoździ mogą pojawiać się iskry. Używanie narzędzia w pobliżu lakierów, farb, benzyny, rozcieńczalników, paliw, gazu, klejów lub podobnych substancji łatwopalnych jest niebezpieczne, ponieważ substancje te mogą się zapalić lub eksplodować. W związku z tym pod żadnym pozorem nie używać urządzenia w pobliżu takich materiałów łatwopalnych.



Chronić oczy za pomocą okularów ochronnych. Podczas pracy urządzeniem zawsze nosić okulary ochronne i upewnić się, osoby znajdujące się w najbliższym otoczeniu również noszą okulary ochronne. Części gwoździ, które nie zostały prawidłowo wbite, mogą dostać się do oczu i spowodować uszkodzenia wzroku. Okulary ochronne są dostępne w każdym sklepie specjalistycznym. Stałe nosić ochronę oczu, okulary ochronne lub szerokokątną maskę ochronną z odpowiednimi szklami. Pracodawcy muszą zawsze wymagać stosowania ochrony oczu.

Chronić uszy i głowę. Podczas wbijania gwoździ nosić środki ochrony słuchu i kask ochronny. Odpowiednio do warunków środki ochrony przed hałasem i kaski ochronne powinny również nosić osoby znajdujące się w pobliżu.

Uważać na osoby pracujące w pobliżu.

Nieprawidłowo wbite gwoździe mogą stanowić niebezpieczeństwo i zranić inne osoby. W związku z tym podczas używania urządzenia należy zadbać o bezpieczeństwo osób znajdujących się w pobliżu. Upewnić się, że wylot urządzenia nie znajduje się w pobliżu innych osób, ich rąk i nóg.



Nigdy nie kierować wylotu urządzenia w stronę osób. Zawsze zakładać, że w narzędziu znajdują się gwoździe. Jeśli wylot urządzenia jest kierowany w stronę osób, to

przypadkowe wyzwolenie może spowodować poważny wypadek. Podczas wkładania i wyjmowania akumulatorów, podczas uzupełniania gwoździ lub podczas innych podobnych czynności upewnić się, że wylot urządzenia nie jest skierowany w stronę żadnej osoby (w tym siebie). Naciskanie spustu narzędzia skierowanego w stronę osób jest niebezpieczne nawet w przypadku, gdy w narzędziu nie ma gwoździ. W związku z tym nigdy nie należy tak robić. Narzędzie nie jest zabawką. Narzędzie należy traktować wyłącznie jako sprzęt roboczy i odpowiednio się z nim obchodzić.

Przed użyciem sprawdzić zabezpieczenie przed wyzwoleniem. Upewnić się, że zabezpieczenie przed wyzwoleniem działa prawidłowo. (Zabezpieczenie przed wyzwoleniem można traktować jako „urządzenie zabezpieczające”.)

Nigdy nie używać urządzenia, jeśli zabezpieczenie przed wyzwoleniem nie działa prawidłowo, w przeciwnym razie urządzenie może niespodziewanie wystrzelić gwoździ. Nie modyfikować ani nie usuwać zabezpieczenia przed wyzwoleniem, w przeciwnym razie nie będzie sprawne.

Ważny jest wybór metody wyzwalania.

Przeczytać ze zrozumieniem instrukcje zawarte w rozdziale 8.1.

Przed użyciem urządzenia upewnić się, że działa ono prawidłowo. Przeprowadzić testy opisane w rozdziale 7.4.

Używać wyłącznie zalecanych gwoździ. Wolno stosować wyłącznie elementy złączne wymienione w instrukcji obsługi.

Zachować ostrożność podczas wkładania akumulatora. Aby zapobiec niezamierzonemu wyzwoleniu podczas wkładania akumulatora i uzupełniania gwoździ:

- Nigdy nie dotykać spustu.
- Upewnić się, że wylot nie styka się z żadnym przedmiotem.
- Trzymać wylot skierowany w dół. Bezwzględnie przestrzegać powyższych instrukcji i pamiętać, aby żadna część ciała, np. ręce lub stopy, nie znajdowała się przed wylotem urządzenia.

Nigdy nie dotykać spustu w sposób nierozważny. Kłaść palec na spust wyłącznie podczas wbijania gwoździ. Trzymanie palca na spuście podczas przenoszenia urządzenia lub przekazywania go innej osobie może spowodować niezamierzone wyzwolenie i doprowadzić do wypadku.

Mocno dociskać wylot do przybijanego materiału. Podczas wbijania gwoździ mocno dociskać wylot do przybijanego materiału. W razie niezachowania staranności gwoździe mogą się odbijać.



Podczas pracy utrzymywać ręce i stopy z dala od wylotu urządzenia. Bardzo niebezpieczne jest omyłkowe wbicie gwoździa w rękę lub nogę.

Ochrona przed odrzutem urządzenia. Podczas pracy nie zbliżać głowy ani innych części ciała do górnej części urządzenia. Jest to bardzo

niebezpieczne, ponieważ może nastąpić gwałtowne odbicie urządzenia, jeśli gwoźdź natrafi na wcześniej wbity gwoźdź lub twardy sęk w drewnie.

Uważać na podwójne strzały spowodowane odrzutem. Jeśli po odrzucie zabezpieczenie przed wyzwoleniem przypadkowo zetknie się ponownie z obrabianym elementem, może dojść do niezamierzonego wystrzelenia gwoździa. Aby uniknąć takiego niezamierzonego podwójnego wystrzału:

a) Praca w trybie „wyzwalania sekwencyjnego”

1. Pociągać za spust (4) szybko i mocno.

b) Praca w trybie „wyzwalania stykowego”

1. Nie dociskać urządzenia do drewna ze zbyt dużą siłą.

2. Odsunąć urządzenie od drewna, gdy po wbiciu gwoździa zaczyna się odrzut.

Zachować ostrożność podczas przybijania cienkich desek lub wbijania gwoździ na krawędziach drewna. Podczas przybijania cienkich desek gwoździe mogą się przebić na drugą stronę, podobnie jak ma to miejsce w przypadku wbijania gwoździ na krawędziach drewna wskutek odchylenia. W takich przypadkach należy się upewnić, że za deską lub w pobliżu przybijanych drewnianych elementów nie ma żadnych osób (ręk, stóp itp.).

Jednoczesne wbijanie gwoździ po obu stronach ściany jest niebezpieczne. Pod żadnym pozorem nie należy wbijać gwoździ jednocześnie po dwóch stronach tej samej ściany. Mogłoby to być niebezpieczne, ponieważ gwoździe mogą się przebić się przez ścianę i spowodować obrażenia.

Nie używać narzędzia w trybie „wyzwalania stykowego (praca w trybie ciągłym)” na rusztowaniach lub drabinach. Narzędzia nie wolno wykorzystywać do określonych zastosowań, np.:

- jeżeli zmiana miejsca wbijania gwoździ wymaga użycia rusztowania, schodów, drabin lub konstrukcji drabinopodobnych, np. konstrukcji dachowych.
- zamykanie pudeł lub skrzyń,
- odpowiednie systemy zabezpieczeń transportowych, np. na pojazdach i wagonach.

Usunąć wszystkie pozostałe gwoździe i akumulator z urządzenia w następujących przypadkach:

- 1) wykonywanie prac konserwacyjnych i przeglądów;
 - 2) sprawdzanie prawidłowego działania zabezpieczenia przed wyzwoleniem i spustu;
 - 3) usuwanie zatoru;
 - 4) jeśli urządzenie nie jest używane;
 - 5) przed opuszczeniem obszaru roboczego;
 - 6) przed przenoszeniem urządzenia w inne miejsce;
 - 7) przed przekazaniem urządzenia innej osobie.
- Przed podjęciem próby usunięcia zatoru lub naprawy urządzenia należy zawsze najpierw wyjąć z urządzenia akumulator i wszystkie pozostałe gwoździe.
- Nigdy nie pozostawiać urządzenia bez nadzoru,

ponieważ osoby niezaznajomione z obsługą urządzenia mogłyby go użyć i odnieść obrażenia.

Wyjąć akumulator z urządzenia w następujących sytuacjach:

- 1) uzupełnianie gwoździ;
- 2) ustawianie głębokości wbijania.

Dopuszczalna temperatura robocza tego urządzenia wynosi od 0°C do 40°C. Urządzenie należy eksploatować tylko w tym zakresie temperatur. Może się zdarzyć, że urządzenie nie będzie działać w temperaturze poniżej 0°C lub powyżej 40°C.

NIGDY nie dopuszczać, aby w pobliżu urządzenia znajdowały się magnesy (lub podobne części magnetyczne), ponieważ urządzenie jest wyposażone w czujnik magnetyczny. Może to spowodować awarię urządzenia lub ryzyko odniesienia obrażeń ze względu na nieprawidłowe działanie.

Po pracy w trybie ciągłym należy pozwolić urządzeniu „odpocząć”.

Dla ochrony silnika narzędzie jest wyposażone w wyłącznik termiczny. Praca w trybie ciągłym może spowodować wzrost temperatury narzędzia, co spowoduje uruchomienie wyłącznika termicznego i automatyczne zatrzymanie urządzenia. W takim przypadku przed ponownym użyciem należy odczekać, aż narzędzie ostygnie.

Chronić klawiaturę przed silnymi wstrząsami i uszkodzeniami. Może to spowodować nieprawidłowe działanie.

4.3 Symbole



Nie używać na rusztowaniach i drabinach.



Nosić ochronniki słuchu.



OSTRZEŻENIE – Zawsze nosić okulary ochronne.



Nigdy nie kierować wylotu urządzenia w stronę osób. Podczas pracy utrzymywać ręce i stopy z dala od wylotu urządzenia.

4.4 Stosować wyłącznie odpowiednie gwoździe

Odpowiednie gwoździe należy wybrać na podstawie rysunku i danych technicznych na stronie 3.

- Nie wolno stosować innych gwoździ. Stosowanie innych gwoździ może spowodować uszkodzenie urządzenia i/lub łamanie gwoździ, a w konsekwencji prowadzić do poważnych urazów.
- Stosować wyłącznik gwoździe gładkie, gwoździe kotwiące lub pierścieniowe.
- Nie stosować gwoździ gwintowanych.
- Stosować gwoździe na taśmie papierowej (ką: 30°-34°, łączone klipsami).
- Ostrożnie obchodzić się z gwoździami i ich opakowaniem. W przypadku upuszczenia

gwoździ, taśma łącząca może się rozerwać, co spowoduje wadliwe podawanie i zakleszczanie gwoździ.

- Używać taśm zawierających więcej niż 10 gwoździ.
- Używać nieuszkodzonych taśm o jednolitej długości.

4.5 Specjalne uwagi dotyczące bezpieczeństwa dla urządzeń zasilanych akumulatorem:

Przed przystąpieniem do regulacji ustawień, przezbrajania, konserwacji lub czyszczenia wyjąć z maszyny akumulator.



Chronić akumulatory przed wilgocią!



Nie wkładać akumulatorów do ognia!

Nie używać uszkodzonych ani odkształconych akumulatorów!

Nie otwierać akumulatorów!

Nie dotykać i nie zwierać styków akumulatora!



Z uszkodzonych akumulatorów Li-Ion może wyciec lekko kwasowa ciecz palna!



W razie wydostania się cieczy z akumulatora i kontaktu ze skórą bezzwłocznie spłukać to miejsce dużą ilością wody. Jeżeli ciecz z akumulatora dostanie się do oczu, przepłukać oczy czystą wodą i bezzwłocznie udać się do lekarza!

Z uszkodzonego urządzenia trzeba zawsze wyjąć akumulator.

Transport akumulatorów litowo-jonowych:

Warunki przesyłania akumulatorów Li-Ion regulują przepisy dotyczące towarów niebezpiecznych (UN 3480 i UN 3481). Przed wysyłką akumulatorów Li-Ion zapoznać się z aktualnie obowiązującymi przepisami. W razie potrzeby zasięgnąć informacji w firmie transportowej. Certyfikowane opakowania są dostępne w Metabo.

Akumulatory wolno wysyłać tylko w przypadku, gdy ich obudowa jest nieuszkodzona i z wnętrza nie wydostaje się płyn. Przed wysyłką wyjąć akumulator z maszyny. Zabezpieczyć styki przed zwarcie (np. zaizolować taśmą klejącą).

4.6 Redukcja zapylenia:



OSTRZEŻENIE – Niektóre rodzaje pyłów, które powstają podczas szlifowania papierem ściernym, cięcia, szlifowania, wiercenia i innych prac, zawierają substancje chemiczne, o których wiadomo, że wywołują raka, wady wrodzone lub zaburzają zdolność rozrodczą. Takie chemikalia to na przykład:

- ołów z farb zawierających ołów,
- pył mineralny z cegieł, cementu i innych wyrobów murarskich,
- arsen i chrom zawarty w drewnie poddanym obróbce chemicznej.

Ryzyko narażenia zależy od częstotliwości wykonywania takich prac. Aby zmniejszyć zagrożenie ze strony substancji chemicznych: pracować w obszarze o dobrej wentylacji i

stosować atestowane środki ochronne, np. maski przeciwpylowe zaprojektowane do filtrowania cząstek mikroskopijnej wielkości.

Powyższe informacje odnoszą się również do pyłów powstających przy obróbce innych materiałów, np. niektórych rodzajów drewna (drewno dębowe lub bukowe), metali, azbestu. Inne znane schorzenia, to np. reakcje alergiczne i choroby układu oddechowego. Zapobiegać przedostawaniu się cząstek pyłu do organizmu.

Przestrzegać wytycznych dotyczących obrabianego materiału, pracowników, rodzaju i miejsca zastosowania oraz przepisów krajowych (np. przepisów dotyczących ochrony pracy, utylizacji).

Eliminować szkodliwe cząstki z powietrza w miejscu ich emisji i zapobiegać ich odkładaniu się w otoczeniu.

Do prac specjalnych używać odpowiedniego osprzętu. Pozwoli to ograniczyć ilość cząstek przenikających w niekontrolowany sposób do otoczenia.

Stosować odpowiedni układ odsysania pyłu.

W celu zminimalizowania zagrożenia pyłem:

- Nie kierować uwalnianych cząstek i strumienia powietrza wylotowego z maszyny w stronę samego siebie, w kierunku innych osób znajdujących się w pobliżu ani na osiadły pył.
- Używać systemów odpylania i/albo oczyszczaczy powietrza.
- Zapewnić dobrą wentylację miejsca pracy oraz jego czystość dzięki stosowaniu wyciągu powietrza. Zamiatanie lub nadmuch powodują wzbijanie pyłu.
- Odkurzać lub prać odzież ochronną. Nie przedmuchiwać, nie trzepać, nie czyścić szczotką.

5. Elementy urządzenia

Patrz strona 2 i 3.

- 1 Wylot, głowica wyrzutowa, wylot gwoździ, strefa wyrzutu
- 2 Zabezpieczenie przed wyzwoleniem
- 3 Pokrętko regulacyjne (głębokość wbijania)
- 4 Spust
- 5 Rękojeść
- 6 Górna część urządzenia
- 7 Blokada spustu
- 8 Przycisk zwalniania blokady akumulatora
- 9 Akumulator *
- 10 Wskaźnik pojemności i sygnalizator *
- 11 Przycisk wskaźnika pojemności *
- 12 Hak
- 13 Magazynek
- 14 Suwak podający
- 15 Blokada
- 16 Przycisk wł./wyl.
- 17 Wskaźnik pracy
- 18 Wskaźnik trybu pracy
- 19 Przycisk trybu pracy
- 20 Osłona noska

21 Gwoździe, taśma z gwoździami

* w zależności od wyposażenia / nie objęte zakresem dostawy

6. Uruchomienie

6.1 Akumulator

Przed pierwszym użyciem naładować akumulator (9).

W razie spadku mocy ponownie naładować akumulator.

Informacje dotyczące ładowania akumulatorów można znaleźć w instrukcji obsługi ładowarki Metabo.

Akumulatory posiadają wskaźnik stanu naładowania i sygnalizator (10) (w zależności od wyposażenia):

- Po naciśnięciu przycisku (11) diody LED wskazują stan naładowania.
- Jeżeli miga jedna LED, akumulator jest prawie rozładowany i trzeba go ponownie naładować.

Wymywanie i wkładanie akumulatora

 **OSTRZEŻENIE!** Podczas wkładania i wymywania nie wolno dociskać zabezpieczenia przed wyzwoleniem (2) i naciskać spustu (4).

Wymywanie:

Nacisnąć przycisk zwalniania blokady akumulatora (8) i wysunąć akumulator (9).

Wkładanie:

Wsunąć akumulator (9) do zatrzasknięcia w blokadzie.

7. Urządzenie – informacje szczegółowe, testowanie urządzenia, Uruchomienie

7.1 Włączanie i wyłączanie

 **OSTRZEŻENIE!** Aby zapobiec wypadkom, nigdy nie pozostawiać włączonego urządzenia.

Włączanie

Nacisnąć i przytrzymać przycisk wł./wyt. (16) przez ponad jedną sekundę: zaświeci się wskaźnik pracy (17).

Uwaga: Nie uruchamiać zabezpieczenia przed wyzwoleniem (2) i nie pociągać za spust (4) podczas włączania urządzenia. W przeciwnym razie włączenie urządzenia nie będzie możliwe.

Uwaga: Automatyczne wyłączanie: jeśli włączone urządzenie nie jest używane przez 30 minut, wyłączy się automatycznie.

Wyłączanie:

Nacisnąć i przytrzymać przycisk wł./wyt. (16) przez ponad jedną sekundę: wskaźnik pracy (17) zgaśnie.

7.2 Ustawianie trybu pracy

Aby zmienić tryb pracy, nacisnąć przycisk (19).



Wyzwalanie sekwencyjne (pojedynczy strzał) → wskaźnik trybu pracy (18) świeci światłem ciągłym



Wyzwalanie stykowe (praca w trybie ciągłym) → wskaźnik trybu pracy (18) miga

Uwaga: Po włączeniu automatycznie ustawiony jest tryb pracy „wyzwalanie sekwencyjne”. Wskaźnik (18) świeci światłem ciągłym.

Przestrzegać informacji zawartych w rozdziale 8.1.

7.3 Ustawianie blokady spustu



OSTRZEŻENIE! Mechanizm blokujący zapobiega wystrzeleniu gwoździ. Jeśli urządzenie nie jest używane, zawsze ustawiać blokadę spustu (7) w pozycji „zablokowany”.

Przesunąć blokadę spustu (7).



Spust (4) jest **zablokowany**.



Spust (4) jest **odblokowany**. Gwoździe mogą zostać wystrzelone.

7.4 Testowanie działania urządzenia



OSTRZEŻENIE! W czasie przerwy we wbijaniu gwoździ zawsze ustawiać blokadę spustu (7) w pozycji „zablokowany”.



OSTRZEŻENIE! Nigdy nie używać urządzenia, jeśli zabezpieczenie przed wyzwoleniem (2) nie działa prawidłowo. Mechanizm ochronny zapobiega pracy bez gwoździ: zabezpieczenia przed wyzwoleniem nie można podciągnąć w górę, jeśli magazynek jest pusty lub jeśli w magazynku pozostało mniej niż 7 do 9 gwoździ. Uważać, aby nie uderzyć końcówką zabezpieczenia przed wyzwoleniem o drewno, jeśli zabezpieczenie nie podnosi się.

Przed rozpoczęciem prac związanych z wbijaniem gwoździ przetestować urządzenie zgodnie z poniższą listą kontrolną. Przeprowadzić testy w poniższej kolejności. W przypadku wystąpienia nietypowego zachowania urządzenia podczas pracy zaprzestać użytkowania urządzenia i niezwłocznie skontaktować się z serwisem Metabo, patrz rozdział Naprawa.

Test 1:

1. Wyjąć akumulator (9). Usunąć z magazynka wszystkie gwoździe.
2. Wszystkie śruby urządzenia muszą być dokręcone.
3. Po odciągnięciu suwaka podającego (14) zabezpieczenie przed wyzwoleniem (2) oraz spust (4) muszą się łatwo poruszać.

Test 2:

1. Włożyć akumulator (9).
2. Sprawdzić poziom naładowania akumulatora: nacisnąć przycisk (11). Akumulator musi być naładowany.
3. Włączyć urządzenie. Upewnić się, że wskaźnik pracy (17) świeci się, a wskaźnik trybu pracy (18) świeci się światłem ciągłym (nie miga).

Test 3:

4. Zdjąć palec ze spustu (4) i docisnąć zabezpieczenie przed wyzwoleniem (2) do obrabianego elementu, odciągając jednocześnie suwak podający (14).
5. Urządzenie nie może wystrzelić.

Test 4:

1. Odsunąć zabezpieczenie przed wyzwoleniem (2) od obrabianego elementu. Następnie skierować urządzenie w dół, odciągając suwak podający (14), nacisnąć na spust (4) i odczekać w tej pozycji co najmniej 5 sekund.
2. Urządzenie nie może wystrzelić.

Test 5:

1. Zdjąć palec ze spustu (4). Odciągnąć suwak podający (14) i docisnąć zabezpieczenie przed wyzwoleniem (2) do obrabianego elementu. Następnie pociągnąć za spust (4).
2. Urządzenie musi wystrzelić.
3. Mocno przytrzymać spust (4) i ponownie docisnąć zabezpieczenie przed wyzwoleniem (2) do obrabianego elementu.
4. Urządzenie nie może wystrzelić.
5. Zdjąć palec ze spustu (4). Odciągnąć suwak podający (14) i docisnąć zabezpieczenie przed wyzwoleniem (2) do obrabianego elementu. Następnie pociągnąć za spust (4).
6. Urządzenie musi wystrzelić.

Test 6:

1. Odsunąć zabezpieczenie przed wyzwoleniem (2) od obrabianego elementu, a następnie pociągnąć za spust (4). W ciągu 2 sekund docisnąć zabezpieczenie przed wyzwoleniem (2) do obrabianego elementu, jednocześnie odciągając suwak podający (14).
2. Urządzenie nie może wystrzelić.

Test 7:

1. Ustawić tryb pracy na wyzwolenie stykowe. Upewnić się, że wskaźnik trybu pracy (18) migie. Odsunąć zabezpieczenie przed wyzwoleniem (2) od obrabianego elementu, a następnie pociągnąć za spust (4). W ciągu 2 sekund docisnąć zabezpieczenie przed wyzwoleniem (2) do obrabianego elementu, jednocześnie odciągając suwak podający (14).
2. Urządzenie musi wystrzelić.

Test 8:

1. Po pomyślnym przejściu wszystkich testów można załadować gwoździe do magazynka, patrz rozdział 7.6.
2. Wbić gwoździe w element, który przypomina element wykorzystywany podczas pracy.
3. Urządzenie musi działać prawidłowo.

7.5 Sprawdzanie działania zabezpieczenia przed wyzwoleniem

 **OSTRZEŻENIE!** Ustawić blokadę spustu (7) w pozycji „zablokowany”. Wyjąć akumulator (9).

1. Sprawdzić, czy zabezpieczenie przed wyzwoleniem (2) łatwo się porusza.
2. Jeżeli zabezpieczenie przed wyzwoleniem (2) nie daje się łatwo poruszać, oczyścić powierzchnię ślizgową.

7.6 Wkładanie i wyjmowanie gwoździ

 **OSTRZEŻENIE!** Wyłączyć urządzenie, wyjąć akumulator (9). Nie pociągać za spust (4). Nie dociskać zabezpieczenia przed wyzwoleniem (2). Skierować urządzenie w dół.

 Stosować wyłącznie odpowiednie gwoździe. Patrz rozdział 4.4.

Wkładanie gwoździ

Patrz rys. C + D

1. Wprowadzić taśmę z gwoździami (21) od tyłu magazynka (13).
2. Przesunąć taśmę z gwoździami w magazynku do przodu (ręcznie).
3. Wcisnąć blokadę (15) w kierunku strzałki (przytrzymać wciśniętą), przesunąć suwak podający (14) całkowicie do tyłu i przytrzymać go.
4. Zwolnić blokadę (15) i powoli przesunąć suwak podający (14) do przodu, aż gwoździe zostaną wypchnięte do przodu.
5. Urządzenie jest gotowe do pracy.

Uwaga: Nie zwalniać suwaka podającego (14), lecz prowadzić go powoli do przodu, aby nie uszkodzić taśmy z gwoździami.

Wyjmowanie gwoździ

Patrz rys. D

6. Odciągnąć suwak podający (14) do tyłu
7. Nacisnąć blokadę (15) i przytrzymać ją wciśniętą. Następnie powoli prowadzić suwak podający (14) całkowicie do przodu.
8. Wyciągnąć gwoździe (21) z tylnej części magazynka (13). (Patrz rys. C)

8. Użytkowanie

 **OSTRZEŻENIE!**

W czasie, gdy gwoździe nie są wbijane, trzymać palce z dala od spustu (4), aby zapobiec przypadkowemu wyzwoleniu.

Podczas pracy urządzenia nigdy nie zbliżać twarzy, rąk ani stóp do głowicy wyrzutowej.

Nie wbijać gwoździ w inne gwoździe i nie trzymać urządzenia pod zbyt małym kątem. Gwoździe mogą się odbijać i kogoś zranić.

Nigdy nie używać urządzenia, które jest uszkodzone, albo takiego, które nie działa prawidłowo.

Nie używać urządzenia jako młotka.

Usunąć wszystkie pozostałe gwoździe i akumulator (9) z urządzenia w następujących przypadkach:

- wykonywanie prac konserwacyjnych i przeglądów;
- sprawdzanie prawidłowego działania zabezpieczenia przed wyzwoleniem (2) i spustu (4);
- usuwanie zatoru;
- jeśli urządzenie nie jest używane;
- przed opuszczeniem obszaru roboczego;
- przed przenoszeniem urządzenia w inne miejsce;
- przed przekazaniem urządzenia innej osobie.

8.1 Wbijanie gwoździ w trybie „wyzwalania sekwencyjnego” lub „wyzwalania stykowego”

Aby zmienić tryb pracy, nacisnąć przycisk (19).

Praca w trybie „wyzwalania sekwencyjnego” (pojedynczy strzał)

 Aby uniknąć podwójnych strzałów lub przypadkowego wyzwolenia spowodowanego odrzutem: pociągnąć za spust (4) szybko i mocno.

1. Ustawić tryb „wyzwalania sekwencyjnego”, naciskając na przycisk (19). Patrz rozdział 7.2.
2. Docisnąć zabezpieczenie przed wyzwoleniem (2) maszyny do obrabianego elementu.
3. Następnie pociągnąć za spust (4), aby wbić gwoździ.
4. Zdjąć palec ze spustu (4).
5. Całkowicie unieść maszynę z powierzchni drewna.

W ten sam sposób wbijać kolejne gwoździe.

Uwaga: Krok 2 i 3 należy wykonywać w ciągu 2 sekund. Jeśli upłynie więcej niż 2 sekundy, urządzenie nie będzie działać prawidłowo. W takim przypadku należy ponownie zacząć od kroku 2.

Praca w trybie „wyzwalania stykowego” (praca w trybie ciągłym)

 Aby uniknąć podwójnego wystrzału lub przypadkowego wyzwolenia spowodowanego odrzutem: nie dociskać urządzenia do drewna ze zbyt dużą siłą. Odsunąć urządzenie od drewna, gdy po wbiciu gwoździa zaczyna się odrzut.

Wyzwalanie stykowe może przebiegać według dwóch różnych procedur (a, b) – w zależności od zastosowania.

a) Aby wbić większą liczbę gwoździ:

1. Ustawić tryb „wyzwalania stykowego”, naciskając na przycisk (19). Patrz rozdział 7.2.
2. Nacisnąć i przytrzymać spust (4), gdy urządzenie nie dotyka obrabianego elementu.
3. Docisnąć zabezpieczenie przed wyzwoleniem (2) do drewna, aby wystrzelić gwoździ.
4. Jeśli spust (4) jest przytrzymywany, to każde docięnięcie zabezpieczenia przed wyzwoleniem (2) do drewna powoduje wystrzelenie gwoździa. Przemieszczać urządzenie ruchem skokowym wzdłuż obrabianego elementu. Każde docięnięcie zabezpieczenia przed wyzwoleniem (2) powoduje wystrzelenie gwoździa.
5. Po wystrzeleniu żądanej liczby gwoździ zdjąć palec ze spustu (4).

Uwaga: Krok 2 i 3 należy wykonywać w ciągu 2 sekund. Jeśli upłynie więcej niż 2 sekundy, urządzenie nie będzie działać prawidłowo. W takim przypadku należy ponownie zacząć od kroku 2.

 **OSTRZEŻENIE!** Trzymać palec z daleka od spustu (4) – poza sytuacją, kiedy trwa wbijanie gwoździ – ponieważ w razie przypadkowego zetknięcia zabezpieczenia przed wyzwoleniem (2) z użytkownikiem lub innymi osobami znajdującymi się w obszarze roboczym może dojść do poważnych obrażeń.

 **OSTRZEŻENIE!** Trzymać ręce i ciało z daleka od strefy wyrzutu. Urządzenie może odskoczyć na skutek odrzutu po wystrzeleniu gwoździa, a kolejny gwoździć może się poluzować i spowodować obrażenia.

b) Aby wystrzelić pojedynczy gwoździ:

1. Docisnąć zabezpieczenie przed wyzwoleniem (2) do drewna.
2. Pociągnąć za spust (4), aby wbić gwoździ.
3. Zdjąć palec ze spustu (4) i odsunąć urządzenie od obrabianego elementu.

8.2 Po zakończeniu wbijania gwoździ

1. Wyjąć akumulator (9) z urządzenia.
2. Usunąć z urządzenia wszystkie gwoździe

 **WAŻNE!** Uważać, aby nie uderzyć końcówką zabezpieczenia przed wyzwoleniem (2) o drewno, jeśli zabezpieczenie nie podnosi się.

8.3 Ustawianie głębokości wbijania

Aby zapewnić, że wszystkie gwoździe zostaną wbite na taką samą głębokość, należy zawsze mocno docisnąć urządzenie do obrabianego elementu. Jeśli gwoździe wbijają się w obrabiany element zbyt głęboko lub zbyt płytko, należy ustawić głębokość wbijania w opisanej poniżej kolejności.

1. Wyjąć akumulator (9) z urządzenia.
2. Obrócić pokrętko regulacyjne (3) o pół obrotu w lewo lub w prawo (patrz rys. E).
3. Przetestować nowe ustawienie: włożyć akumulator do urządzenia. Przeprowadzić test wbijania gwoździ.
4. W razie potrzeby ponownie zmienić ustawienie, zaczynając od kroku 1.

8.4 Stosowanie osłony noska

 **OSTRZEŻENIE!** Podczas zakładania lub zdejmowania osłony noska (20) zawsze zdjąć palec ze spustu (4), usunąć wszystkie gwoździe i wyjąć akumulator (9).

Dla ochrony wrażliwych powierzchni obrabianych elementów należy założyć osłonę noska (20) na zabezpieczenie przed wyzwoleniem.

Patrz rys. B.

1. Wyjąć akumulator (9) z urządzenia.
2. Usunąć z urządzenia wszystkie gwoździe
3. Założyć osłonę noska (20) na końcówkę zabezpieczenia przed wyzwoleniem (2).
4. Osłona noska ma oznaczenie w miejscu, w którym wysuwa się gwoździć, co ułatwia wyrównywanie.

Uwaga: Osłona noska może spowodować zmniejszenie głębokości wbijania. Głębokość wbijania gwoździ trzeba ustawić na nowo. Patrz rozdział 7.2.

8.5 Usuwanie zatorów / zdejmowanie i zakładanie magazynka

Jeżeli gwoździe zacinają się w głowicy wyrzutowej, należy je usunąć i przywrócić działanie według poniższej kolejności.

1. Wyjąć akumulator (9) z urządzenia.
2. Usunąć z urządzenia wszystkie gwoździe
3. Wykręcić śruby M5 za pomocą klucza. (Patrz rys. F)
4. Odciągnąć magazynek od głowicy wyrzutowej i usunąć zator. (Patrz rys. F)



WAŻNE!

- **Nigdy** nie uderzać w trzpień mechanizmu napędowego.
 - **Nigdy** nie celować narzędziem w siebie lub inną osobę, aby uniknąć niebezpieczeństwa obrażeń spowodowanych przypadkowym wystrzałem.
- Nawet po wyjęciu akumulatora w narzędziu nadal pozostaje energia wynikająca z obecności sprężonego powietrza.

5. Założyć magazynek z powrotem na głowicę wyrzutową i zamocować go, dokręcając śruby M5. (Patrz rys. F)

Uwaga: W przypadku częstego występowania zatorów skontaktować się z serwisem Metabo, patrz rozdział Naprawa.

9. Usuwanie usterek

Jeśli narzędzie nie działa w sposób typowy, należy przeprowadzić poniższe kontrole. Jeśli problem nie zostanie rozwiązany, patrz rozdział Naprawa.

Urządzenie nie daje się włączyć. Włącza się, ale ponownie automatycznie się wyłącza.

- Niski poziom naładowania akumulatora. Naładować akumulator.
- Uszkodzona elektronika wewnętrzna. Patrz rozdział Naprawa.
- Czy zabezpieczenie przed wyzwoleniem i/lub spust są ustawione w pozycji „WŁ”? Przesłać zabezpieczenie przed wyzwoleniem i spust na pozycję „WYŁ”.

Urządzenie nie działa, mimo że zostało włączone przyciskiem wł./wył.

- Urządzenie nie jest wystarczająco mocno dociskane do obrabianego elementu. → Przytrzymać mocno urządzenie i docisnąć je całkowicie do obrabianego elementu.
- Spust nie został naciśnięty wystarczająco mocno. → Mocno pociągnąć za spust.
- Minęły ponad 2 sekundy pomiędzy uruchomieniem zabezpieczenia przed wyzwoleniem a uruchomieniem spustu (lub pomiędzy uruchomieniem spustu a uruchomieniem zabezpieczenia przed wyzwoleniem). → Zadać o to, aby pomiędzy uruchomieniem zabezpieczenia przed wyzwoleniem a uruchomieniem spustu (lub pomiędzy uruchomieniem spustu a uruchomieniem zabezpieczenia przed wyzwoleniem) upływały mniej niż 2 sekundy.
- Aktywny mechanizm ochronny. (Brak lub zbyt mała liczba gwoździ w magazynku). → Uzupelnąć gwoździe w magazynku.
- Blokada spustu (7) jest ustawiona w pozycji „zablokowany”. → Ustawić blokadę spustu (7) w pozycji „odblokowany”.

- Urządzenie jest zbyt zimne (poniżej -5°C) lub zbyt gorące. → Odczekać, aż urządzenie ostygnie lub ogrzać urządzenie do odpowiedniej temperatury.
- Uszkodzona elektronika wewnętrzna. → Patrz rozdział Naprawa.

Urządzenie działa, ale nie wystrzela gwoździ.

- Magazynek jest brudny. → Przedmuchać i wytrzeć magazynek.
- Sprawdzić, czy nie ma zatoru. → Usunąć zator. Patrz rozdział 8.5.
- Trzpień mechanizmu napędowego zużyty lub uszkodzony? → Patrz rozdział Naprawa.
- Sprężyna taśmowa osłabiona lub uszkodzona? → Wymienić sprężynę taśmową. Patrz rozdział Naprawa.
- Podajnik gwoździ uszkodzony? → Wymienić podajnik gwoździ. Patrz rozdział Naprawa.
- Sprawdzić, czy stosowane są właściwe gwoździe. → Stosować wyłącznie zalecane gwoździe.

Słaby napęd, wolny cykl.

- Sprawdzić ustawienie głębokości wbijania. → Ustawić zgodnie z opisem w rozdziale 8.3.
- Zużyty trzpień mechanizmu napędowego? → Patrz rozdział Naprawa.
- Uszkodzona elektronika wewnętrzna. → Patrz rozdział Naprawa.

Gwoździe są wbijane zbyt głęboko.

→ Ustawić głębokość wbijania. Patrz rozdział 8.3.

Pomijanie gwoździ. Przerywane podawanie gwoździ.

- Sprawdzić, czy stosowane są właściwe gwoździe. → Stosować wyłącznie zalecane gwoździe.
- Podajnik gwoździ uszkodzony? → Wymienić podajnik gwoździ. Patrz rozdział Naprawa.
- Sprężyna taśmowa osłabiona lub uszkodzona? → Wymienić sprężynę taśmową. Patrz rozdział Naprawa.
- Trzpień mechanizmu napędowego zużyty lub uszkodzony? → Patrz rozdział Naprawa.

Zator. Wbijany góźdź jest wygięty.

- Sprawdzić, czy stosowane są właściwe gwoździe. → Stosować wyłącznie zalecane gwoździe.
- Trzpień mechanizmu napędowego zużyty lub uszkodzony? → Patrz rozdział Naprawa.

Usunąć zator → patrz rozdział 8.5.

10. Konserwacja i kontrola



WAŻNE! Każdorazowo przed rozpoczęciem konserwacji lub przeglądu wyjąć akumulator i usunąć wszystkie gwoździe.

Kontrola magazynka

Wyjąć akumulator (9).

Oczyścić magazynek. Usunąć kurz i wióry, które nagromadziły się w magazynku.



WAŻNE! Sprawdzić, czy suwak podający (14) przesuwą się płynnie, pociągając za niego palcem. Jeśli nie przesuwają się płynnie, gwoździe mogą być podawane pod nieprawidłowym kątem i kogoś zranić.

Wyczyścić zabezpieczenie przed wyzwoleniem (2) i dbać o jego sprawne działanie.

Kontrola śrub mocujących

Regularnie sprawdzać wszystkie śruby mocujące i upewnić się, że są prawidłowo dokręcone.

W razie poluzowania śruby należy ją natychmiast ponownie dokręcić. Nieprzestrzeganie tego zalecenia może stworzyć poważne zagrożenie.

Czyszczenie elementów zewnętrznych

Zabrudzone urządzenie przetrzeć miękką, suchą szmatką lub szmatką zwilżoną wodą z mydłem. Nie używać rozpuszczalników na bazie chloru, benzyny lub rozcieńczalnika do farb, ponieważ zmiękczą one tworzywa sztuczne.

11. Osprzęt

Stosować wyłącznie oryginalne akumulatory i osprzęt Metabo lub CAS (Cordless Alliance System).

Stosować wyłącznie osprzęt, który spełnia wymogi i parametry określone w niniejszej instrukcji obsługi.

Ładowarki: ASC 145 itd.

Akumulatory o różnych pojemnościach.

Kupować wyłącznie akumulatory o napięciu odpowiednim do posiadanego elektronarzędzia.

4,0 Ah (LiHD), nr kat.: 625367000

5,5 Ah (LiHD), nr kat.: 625368000
itd.

5,2 Ah (Li-Ion), nr kat.: 625028000
itd.

Kompletny program osprzętu można znaleźć na stronie www.metabo.com lub w katalogu.

12. Naprawa



Wszelkie naprawy elektronarzędzi wolno wykonywać wyłącznie elektrykom!

W sprawie naprawy elektronarzędzia należy się zwrócić do przedstawiciela Metabo. Adresy można znaleźć na stronie www.metabo.com.

Wykazy części zamiennych można pobrać pod adresem www.metabo.com.

13. Ochrona środowiska

Przestrzegać lokalnych przepisów dotyczących ekologicznej utylizacji i recyklingu zużytych maszyn, opakowań i osprzętu.

Materiały opakowaniowe utylizować zgodnie z ich oznakowaniem i wytycznymi obowiązującymi na terenie danej gminy. Więcej informacji można znaleźć w dziale Serwis na stronie www.metabo.com

Nie wolno wyrzucać akumulatorów wraz z odpadami komunalnymi! Uszkodzone lub zużyte akumulatory zwrócić do dystrybutora produktów Metabo!

Nie wrzucać akumulatorów do wody.



Dotyczy tylko państw UE: nie wyrzucać elektronarzędzi wraz z odpadami komunalnymi! Zgodnie z dyrektywą europejską 12/19/UE o zużytych urządzeniach elektrycznych i elektro-

nicznych oraz jej implementacją w prawodawstwie krajowym zużyte elektronarzędzia trzeba segregować i poddawać odzyskowi surowców wtórnych zgodnie z przepisami o ochronie środowiska. Przed utylizacją rozładować akumulator w elektronarzędziu. Zabezpieczyć styki przed zwarciami (np. zaizolować taśmą klejącą).

14. Dane techniczne

Wyjaśnienia do informacji podanych na stronie 3. Prawo do zmian związanych z postępem technicznym zastrzeżone.

U = napięcie akumulatora
 N_D = stosowane gwoździe: średnica głowki
 N_d = stosowane gwoździe: średnica
 N_L = stosowane gwoździe: długość
 N_W = kąt taśmy z gwoździami
 N_A = pojemność magazynka (szt.)
 Z = cykl (gwoździ na sekundę)
 m = ciężar z najmniejszym akumulatorem

Wartości pomiarów ustalone w oparciu o normę EN 62841.

Dozwolona temperatura otoczenia podczas pracy: od 0°C do 40°C (ograniczona moc przy temperaturach poniżej 0°C). Dozwolona temperatura otoczenia podczas przechowywania: od 0°C do 30°C

Zalecana temperatura otoczenia podczas ładowania: od 0°C do 40°C.

--- prąd stały

Zamieszczone dane techniczne podlegają tolerancji (odpowiednio do obowiązujących standardów).



Wartości emisji

Wartości te umożliwiają oszacowanie emisji elektronarzędzia i porównanie różnych elektronarzędzi. W zależności od warunków użytkowania, stanu elektronarzędzia lub narzędzi roboczych rzeczywiste obciążenie może być większe lub mniejsze. Podczas dokonywania oceny uwzględnić przerwy w pracy i fazy mniejszego obciążenia. Na podstawie odpowiednio dopasowanych wartości szacunkowych określić środki ochrony dla użytkownika, np. działania organizacyjne.

Łączna wartość wibracji (suma wektorowa dla trzech kierunków) określona zgodnie z normą EN 62841:

a_h = wartość emisji drażną
 K_h = niepewność (wibracja)

Typowe poziomy hałas A w ocenie akustycznej:

L_{pA} = poziom ciśnienia akustycznego
 L_{WA} = poziom mocy akustycznej
 K_{pA} , K_{WA} = niepewność wyznaczenia

Podczas pracy poziom hałasu może przekraczać wartość 80 dB(A).



Nosić ochronniki słuchu!

Πρωτότυπο οδηγιών χρήσης

1. Δήλωση συμμόρφωσης

Δηλώνουμε με ίδια ευθύνη: Αυτό το καρφωτικό επαναφορτιζόμενης μπαταρίας, που αναγνωρίζεται μέσω τύπου και αριθμού σειράς *1), ανταποκρίνεται σε όλες τις σχετικές διατάξεις των οδηγιών *2) και των προτύπων *3), βλέπε τεχνικά έγγραφα στο *4)- βλέπε στη σελίδα 4.

2. Σκόπιμη χρήση

Το καρφωτικό επαναφορτιζόμενης μπαταρίας προορίζεται για την εισαγωγή καρφιών σε ξύλο (η παρόμοια μαλακά υλικά).

Το καρφωτικό επαναφορτιζόμενης μπαταρίας χρησιμοποιείται στους ακόλουθους τομείς: πλαίσια δαπέδου και τοίχου, κατασκευή ξύλινων σκελετών, κατασκευή παραθύρων, κατασκευή βάσης επενδύσεων δαπέδου και επένδυση στεγών, επένδυση τοίχων και κατασκευή αρθρωτών κατοικιών.

Δεν προορίζεται για την εισαγωγή καρφιών σε σκληρά υλικά όπως χάλυβας και σκυρόδεμα.

Δεν προορίζεται για στερέωση ηλεκτρικών αγωγών.

Για ζημιές που ενδέχεται να προκύψουν από μη προβλεπόμενη χρήση φέρει την αποκλειστική ευθύνη ο χρήστης.

Πρέπει να τηρούνται οι γενικά αναγνωρισμένες προδιαγραφές περί πρόληψης ατυχημάτων και οι παραδιδόμενες υποδείξεις ασφαλείας.

3. Γενικές επισημάνσεις ασφαλείας



Προσέξτε για τη δική σας προστασία, καθώς και για την προστασία του ηλεκτρικού σας εργαλείου εκείνα τα σημεία του κειμένου, που χαρακτηρίζονται με αυτό το σύμβολο!



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ - Για τη μείωση του κινδύνου τραυματισμού διαβάστε τις οδηγίες λειτουργίας.



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ – Διαβάστε όλες τις υποδείξεις ασφαλείας, οδηγίες, εικονογραφησεις και όλα τα τεχνικά στοιχεία, που συνοδεύουν αυτό το ηλεκτρικό εργαλείο. Αμέλειες κατά την τήρηση των ακόλουθων υποδείξεων μπορεί να προκαλέσουν ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά και/ή σοβαρούς τραυματισμούς.

Φυλάξτε όλες τις υποδείξεις ασφαλείας και τις οδηγίες για το μέλλον.

Παραδώστε σε άλλους το ηλεκτρικό σας εργαλείο μόνο μαζί με αυτά τα έγγραφα.

4. Ειδικές υποδείξεις ασφαλείας

4.1 Υποδείξεις ασφαλείας για συρραπτικά

α) **Θεωρείτε πάντα ως δεδομένο ότι το ηλεκτρικό εργαλείο περιέχει συνδετήρες.** Ο απρόσεκτος χειρισμός του συρραπτικού μπορεί να έχει ως αποτέλεσμα την απροσδόκητη εκτόξευση συνδετήρων και τον τραυματισμό σας.

β) **Αποσυνδέετε το ηλεκτρικό εργαλείο από την παροχή ρεύματος, όταν εισάγετε ή εξάγετε μέσα στερέωσης, όταν εκτελείτε ρυθμίσεις ή όταν αλλάζετε τα εξαρτήματα εργασίας.** Το ηλεκτρικό εργαλείο μπορεί να ενεργοποιηθεί κατά λάθος, εάν είναι συνδεδεμένο με την πηγή ρεύματος, με αποτέλεσμα την πρόκληση τραυματισμών.

γ) **Να είστε προσεκτικοί κατά τον χειρισμό των μέσων στερέωσης, ιδίως κατά την εισαγωγή και εξαγωγή τους.** Τα μέσα στερέωσης είναι αιχμηρά και μπορεί να προκαλέσουν τραυματισμούς.

δ) **Μην στρέψετε το ηλεκτρικό εργαλείο προς τον εαυτό σας ή προς άλλα άτομα που βρίσκονται κοντά σας.** Από την απροσδόκητη σκανδάλη θα εκτιναχτεί ένας συνδετήρας, το οποίο μπορεί να οδηγήσει σε τραυματισμούς.

ε) **Κρατάτε τα δάχτυλά σας μακριά από τη σκανδάλη όταν δεν χρησιμοποιείτε το ηλεκτρικό εργαλείο ή όταν αλλάζετε θέση εργασίας.** Από την απροσδόκητη σκανδάλη θα εκτιναχτεί ένας συνδετήρας, το οποίο μπορεί να οδηγήσει σε τραυματισμούς.

στ) **Κρατάτε το ηλεκτρικό εργαλείο μόνο από τις μονωμένες επιφάνειες λαβής, όταν εκτελείτε εργασίες, στις οποίες το μέσο στερέωσης μπορεί να συναντήσει καλυμμένους ηλεκτρικούς αγωγούς.** Η επαφή του μέσου στερέωσης με έναν ηλεκτροφόρο αγωγό μπορεί να θέσει επίσης τα μεταλλικά μέρη του εργαλείου υπό τάση και να προκαλέσει ηλεκτροπληξία.

ζ) **Κρατάτε το ηλεκτρικό εργαλείο κατά την εκτέλεση εργασιών πάντοτε σταθερά.** Το ανεξέλεγκτο αναπήδημα του ηλεκτρικού εργαλείου μπορεί να οδηγήσει σε ακούσια σκανδάλη, συνεπώς, σε τραυματισμό.

η) **Κρατάτε όλα τα μέρη του σώματος, όπως χέρια, πόδια κ.λπ. μακριά από την κατεύθυνση βολής του ηλεκτρικού εργαλείου.** Ο συνδετήρας μπορεί να διαπεράσει το τεμάχιο καταργασίας και να αντικείμενα πίσω από αυτό προκαλώντας τραυματισμό.

θ) **Όταν εργάζεστε με το ηλεκτρικό εργαλείο, κρατάτε όλα τα μέρη του σώματος, όπως χέρια, πόδια κ.λπ. μακριά από το σημείο στο οποίο το μέσο στερέωσης εισχωρεί στο τεμάχιο καταργασίας.** Το μέσο στερέωσης μπορεί να αναπηδήσει και να εξοστρακιστεί από

το τεμάχιο κατεργασίας, το οποίο μπορεί να οδηγήσει σε τραυματισμούς.

ι) Μην ενεργοποιείτε το ηλεκτρικό εργαλείο, μέχρι να έχει στερεωθεί σταθερά στο τεμάχιο κατεργασίας. Αν το ηλεκτρικό εργαλείο δεν έρχεται σε επαφή με το τεμάχιο κατεργασίας, το μέσο στερέωσης μπορεί να αναπηδηθεί και να εξοστρακιστεί από το τεμάχιο κατεργασίας, το οποίο μπορεί να οδηγήσει σε τραυματισμούς.

ια) Μην χρησιμοποιείτε αυτό το ηλεκτρικό εργαλείο για τη στερέωση ηλεκτρικών αγωγών. Δεν ενδείκνυται για την εγκατάσταση ηλεκτρικών αγωγών, μπορεί να καταστρέψει τη μόνωση της ηλεκτρικής καλωδίωσης, προκαλώντας ηλεκτροπληξία και πυρκαγιά.

ιβ) Αποσυνδέστε το ηλεκτρικό εργαλείο από την παροχή ρεύματος, εάν το μέσο στερέωσης μαγκώσει στο ηλεκτρικό εργαλείο. Κατά την αφαίρεση του μαγκωμένου μέσου στερέωσης, το ηλεκτρικό εργαλείο μπορεί να ενεργοποιηθεί κατά λάθος όσο είναι συνδεδεμένο στην πηγή ρεύματος, με αποτέλεσμα την πρόκληση τραυματισμών.

ιγ) Να είστε προσεκτικοί όταν αφαιρείτε έναν μπλοκαρισμένο συνδετήρα. Το σύστημα μπορεί να είναι τεντωμένο και ο συνδετήρας μπορεί να εκτιναχθεί με δύναμη, με αποτέλεσμα την πρόκληση τραυματισμών.

4.2 Περαιτέρω υποδείξεις ασφαλείας:

ΠΡΟΣΟΧΗ! Κρατάτε το μακριά από παιδιά και άτομα με αναπηρία. Τα εργαλεία πρέπει να φυλάσσονται μακριά από παιδιά και άτομα με αναπηρία όταν δεν χρησιμοποιούνται.

Ασφαλής τρόπος εργασίας μέσω σωστής χροσής. Αυτό το προϊόν έχει σχεδιαστεί για την εισαγωγή καρφίων σε ξύλο ή παρεμφερή υλικά. Χρησιμοποιήστε το αποκλειστικά για τον προβλεπόμενο σκοπό χρήσης.

Προστατευτείτε από πυρκαγιές και εκρήξεις. Επειδή κατά το κάρφωμα μπορεί να πεταχτούν σπινθήρες, είναι επικίνδυνο να χρησιμοποιείτε το εργαλείο κοντά σε βερνίκια, χρώματα, βενζίνη, διαλυτικά, εύφλεκτα υλικά, αέριο, κόλλα ή παρόμοιες εύφλεκτες ουσίες καθώς μπορεί να αναφλεγούν ή να εκραγούν. Για αυτόν τον λόγο, η συσκευή δεν πρέπει σε καμία περίπτωση να χρησιμοποιείται κοντά σε τέτοια εύφλεκτα υλικά.

Προστατεύστε τα μάτια σας με προστατευτικά γυαλιά. Όταν εργάζεστε με τη συσκευή, φοράτε πάντοτε προστατευτικά γυαλιά και βεβαιωθείτε, ότι τα άτομα στον περιβάλλοντα χώρο φοράνε επίσης προστατευτικά γυαλιά. Κάποια κομμάτια των καρφίων που δεν έχουν καρφωθεί σωστά ενδέχεται να εισχωρήσουν στα μάτια και να καταστρέψουν την όραση. Τα προστατευτικά γυαλιά πωλούνται σε όλα τα εξειδικευμένα καταστήματα. Φοράτε πάντα προστασία ματιών, είτε προστατευτικά γυαλιά είτε ευρυγώνια προστατευτική μάσκα με τους προβλεπόμενους φακούς. Οι εργοδότες πρέπει πάντα να απαιτούν τη χρήση προστασίας ματιών.

Προστατεύστε τα αυτιά και το κεφάλι σας.

Φοράτε κατά τη διάρκεια του καρφώματος προστασία ακοής και κράνος ασφαλείας. Ανάλογα με τις συνθήκες, τα άτομα που βρίσκονται στον περιβάλλοντα χώρο πρέπει επίσης να φορούν προστασία ακοής και κράνη ασφαλείας.

Προσέχετε τα άτομα που εργάζονται κοντά σας. Μπορεί να είναι επικίνδυνο εάν τα καρφία που δεν έχουν εισαχθεί σωστά τραυματίσουν άλλα άτομα. Για αυτόν τον λόγο, δώστε προσοχή στην ασφάλεια των ατόμων που βρίσκονται γύρω σας, όταν χρησιμοποιείτε αυτήν τη συσκευή. Βεβαιωθείτε ότι το στόμιο της συσκευής δεν βρίσκεται κοντά σε ανθρώπους, χέρια ή πόδια.



Μην στρέψετε το στόμιο της συσκευής προς την κατεύθυνση άλλων ατόμων.

Θεωρείτε πάντα ως δεδομένο ότι μέσα στο εργαλείο υπάρχουν καρφία. Αν στρέψετε το στόμιο της συσκευής προς την κατεύθυνση ενός ατόμου, μπορεί να προκληθούν σοβαρά ατυχήματα, στην περίπτωση που το εργαλείο ρίξει κατά λάθος μία βολή. Κατά την τοποθέτηση και αφαίρεση της επαναφορτιζόμενης μπαταρίας, κατά την εισαγωγή των καρφίων ή κατά την εκτέλεση παρόμοιων εργασιών, προσέχετε το σημείο εξόδου του καρφιού να μην είναι στραμμένο προς κανέναν (συμπεριλαμβανομένου του εαυτού σας). Ακόμα κι αν δεν υπάρχουν καρφία μέσα στο εργαλείο, είναι επικίνδυνο να ενεργοποιήσετε το εργαλείο ενώ είναι στραμμένο προς κάποιον. Συνεπώς μην επιχειρείτε ποτέ κάτι τέτοιο. Το εργαλείο δεν είναι παιχνίδι. Θεωρήστε το εργαλείο αποκλειστικά ως μέσο εργασίας και χειριστείτε το ανάλογα.

Ελέγχετε την ασφάλεια σκανδάλης πριν από τη χρήση.

Βεβαιωθείτε ότι η ασφάλεια σκανδάλης λειτουργεί σωστά. (Η ασφάλεια σκανδάλης μπορεί να χαρακτηριστεί ως "διάταξη ασφαλείας".) Μην χρησιμοποιείτε ποτέ τη συσκευή, αν η ασφάλεια σκανδάλης δεν λειτουργεί σωστά, διαφορετικά η συσκευή μπορεί να εκτοξεύσει απροσδόκητα ένα καρφί. Μην τροποποιείτε και μην αφαιρείτε την ασφάλεια σκανδάλης, διαφορετικά δεν θα μπορεί να λειτουργήσει.

Η επιλογή της μεθόδου σκανδάλης είναι σημαντική. Διαβάστε και κατανοήστε τις οδηγίες στο κεφάλαιο 8.1.

Πριν χρησιμοποιήσετε τη συσκευή, βεβαιωθείτε ότι λειτουργεί σωστά. Εκτελέστε τις δοκιμές που περιγράφονται στο κεφάλαιο 7.4.

Χρησιμοποιείτε μόνο τα προβλεπόμενα καρφία. Επιτρέπεται η επεξεργασία μόνο των μέσων στερέωσης που καθορίζονται στις οδηγίες λειτουργίας.

Τοποθετήστε την επαναφορτιζόμενη μπαταρία με προσοχή. Κατά την τοποθέτηση της επαναφορτιζόμενης μπαταρίας και την πλήρωση των καρφίων, προσέξτε τα ακόλουθα για να αποφύγετε την ακούσια σκανδάληση του εργαλείου.

- Μην αγγίζετε σε καμία περίπτωση τη σκανδάλη.

- Προσέξτε, ώστε το στόμιο να μην έρχεται σε επαφή με οποιοδήποτε άλλο αντικείμενο.
- Κρατάτε το στόμιο με κατεύθυνση προς τα κάτω. Τηρείτε οπωσδήποτε τις προαναφερόμενες οδηγίες και φροντίστε να μην υπάρχουν μέρη του σώματος, χέρια ή πόδια μπροστά από το στόμιο της συσκευής.

Μην αγγίζετε ποτέ τη σκανδάλη απρόσεκτα.

Αγγίζετε τη σκανδάλη με τα δάχτυλα μόνο κατά το κάρφωμα. Εάν έχετε το δάχτυλό σας στη σκανδάλη ενώ μεταφέρετε τη συσκευή ή τη δίνετε σε κάποιον, μπορεί να ρίξετε κατά λάθος μία βολή και να προκαλέσετε ατύχημα.

Πιέζετε σταθερά το στόμιο επάνω στο υλικό που θέλετε να καρφώσετε. Κατά την εισαγωγή καρφίων, πιέζετε σταθερά το στόμιο επάνω στο υλικό που θέλετε να καρφώσετε. Εάν αυτό δεν γίνει προσεκτικά, τα καρφιά μπορεί να αναπηδήσουν πίσω.



Κατά τη διάρκεια των εργασιών κρατάτε τα χέρια και τα πόδια σας μακριά από το στόμιο. Είναι εξαιρετικά επικίνδυνο, εάν ένα καρφί εισέλθει κατά λάθος στα χέρια ή στα πόδια σας.

Προστατευτείτε από ενδεχόμενη ανάκρουση της συσκευής. Μην πλησιάζετε κατά τη διάρκεια των εργασιών το κεφάλι ή κάποιο άλλο μέρος του σώματός σας στο επάνω μέρος της συσκευής. Αυτό είναι επικίνδυνο, επειδή η συσκευή μπορεί να αναπηδήσει με δύναμη προς τα πίσω, εάν ένα καρφί χτυπήσει επάνω σε ένα άλλο καρφί που έχει ήδη εισαχθεί ή σε έναν σκληρό ρόζο στο ξύλο.

Προσέξτε τυχόν διπλή ενεργοποίηση λόγω ανάκρουσης. Εάν η ασφάλεια σκανδάλης έρθει κατά λάθος σε επαφή με το τεμάχιο κατεργασίας μετά την ανάκρουση, μπορεί να εκτοξευτεί ακούσια ένα καρφί. Για την αποφυγή αυτών των διπλών ενεργοποιήσεων, λάβετε υπόψη σας τα εξής:

α) Εργασία με τον τρόπο λειτουργίας "πλήρης διαδοχική σκανδάληση"

1. Τραβάτε γρήγορα και σταθερά τη σκανδάλη (4).

β) Εργασία με τον τρόπο λειτουργίας "σκανδάληση μέσω επαφής"

1. Μην πιέζετε τη συσκευή με υπερβολική δύναμη επάνω στο ξύλο.
2. Απομακρύνετε τη συσκευή από το ξύλο όταν αρχίσει η ανάκρουση μετά το κάρφωμα.

Να είστε προσεκτικοί όταν καρφώνετε λεπτές σανίδες ή άκρες ξύλων. Όταν καρφώνετε λεπτές σανίδες, τα καρφιά μπορεί να διαπεράσουν τη σανίδα ενώ το ίδιο μπορεί να συμβεί λόγω εξοστρακισμού όταν καρφώνετε στις άκρες ξύλων. Σε αυτές τις περιπτώσεις φροντίστε να μην βρίσκεται κανείς (ούτε χέρια, πόδια, κ.λπ.) πίσω από τη σανίδα ή κοντά στο ξύλο όπου σκοπεύετε να καρφώσετε.

Το ταυτόχρονο κάρφωμα στις δύο πλευρές ενός τοίχου είναι επικίνδυνο. Σε καμία περίπτωση δεν επιτρέπεται το ταυτόχρονο κάρφωμα στις δύο πλευρές του ίδιου τοίχου. Αυτό είναι επικίνδυνο, διότι τα καρφιά μπορεί να

διαπεράσουν τον τοίχο και να προκαλέσουν τραυματισμούς.

Μην χρησιμοποιείτε το εργαλείο στον τρόπο λειτουργίας "σκανδάληση μέσω επαφής (συνεχής λειτουργία)" επάνω σε σκαλωσιές ή σκάλες. Το εργαλείο δεν επιτρέπεται να χρησιμοποιείται για συγκεκριμένες εφαρμογές, π.χ.:

- εάν η αλλαγή του σημείο χρήσης του εργαλείου περιλαμβάνει τη χρήση σκαλωσιών, κλιμακοστασιών, σκαλών ή κατασκευών που μοιάζουν με σκάλα, π.χ. δοκάρια στέγης.
- κλείσιμο κουτιών ή κιβωτίων
- κατάρλληλα συστήματα ασφάλειας μεταφορών, π.χ. σε οχήματα και βαγόνια.

Αφαιρείτε όλα τα εναπομείναντα καρφιά και την επαναφορτιζόμενη μπαταρία από τη συσκευή, όταν:

- 1) εκτελείτε εργασίες συντήρησης και επιθεώρησης,
 - 2) ελέγχετε τη σωστή λειτουργία της ασφάλειας σκανδάλης και της σκανδάλης,
 - 3) προσπαθείτε να αποκαταστήσετε μια εμπλοκή,
 - 4) δεν χρησιμοποιείτε τη συσκευή,
 - 5) φεύγετε από την περιοχή εργασίας,
 - 6) μεταφέρετε τη συσκευή σε ένα άλλο σημείο,
 - 7) δίνετε τη συσκευή σε ένα άλλο άτομο.
- Μην προσπαθήσετε ποτέ να αποκαταστήσετε μια εμπλοκή ή να επισκευάσετε τη συσκευή χωρίς να έχετε αφαιρέσει προηγουμένως την επαναφορτιζόμενη μπαταρία και όλα τα εναπομείναντα καρφιά.
- Η συσκευή δεν πρέπει να παραμένει ποτέ χωρίς επιτήρηση, καθώς άτομα που δεν είναι εξοικειωμένα με τη συσκευή ενδέχεται να τη χρησιμοποιήσουν και να τραυματιστούν.

Αφαιρείτε την επαναφορτιζόμενη μπαταρία από τη συσκευή, όταν:

- 1) εισάγετε καρφιά,
- 2) ρυθμίζετε το βάθος καρφώματος.

Η επιτρεπόμενη θερμοκρασία λειτουργίας αυτής της συσκευής βρίσκεται μεταξύ 0°C και 40°C. Επομένως, βεβαιωθείτε ότι χρησιμοποιείτε τη συσκευή μόνο εντός αυτού του εύρους θερμοκρασίας. Η συσκευή ενδέχεται να σταματήσει να λειτουργεί κάτω από τους 0°C ή πάνω από τους 40°C.

ΠΟΤΕ μην αφήνετε μαγνήτες (ή παρόμοια μαγνητικά μέρη) κοντά στη συσκευή, καθώς η συσκευή διαθέτει μαγνητικό αισθητήρα στο εσωτερικό της. Αυτό μπορεί να οδηγήσει σε αστοχία ή κίνδυνο τραυματισμού λόγω δυσλειτουργίας.

Μετά από συνεχή χρήση, αφήνετε τη συσκευή να ξεκουραστεί.

Το εργαλείο είναι εξοπλισμένο με κύκλωμα προστασίας θερμοκρασίας για την προστασία του μοτέρ. Η συνεχής εργασία μπορεί να προκαλέσει αύξηση της θερμοκρασίας του εργαλείου με αποτέλεσμα την ενεργοποίηση του κυκλώματος προστασίας θερμοκρασίας και την αυτόματη διακοπή της λειτουργίας. Αν συμβεί αυτό,

αφήστε το εργαλείο να κρυώσει προτού το επαναχρησιμοποιήσετε.

Μην εκθέτετε το ηλεκτρολόγιο σε ισχυρούς κραδασμούς και μην το καταστρέψετε. Αυτό μπορεί να οδηγήσει σε δυσλειτουργία.

4.3 Σύμβολα



Μην το χρησιμοποιείτε επάνω σε σκαλωσιές ή σκάλες.



Χρησιμοποιείτε προστασία ακοής.



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ – Φοράτε πάντοτε προστατευτικά γυαλιά.



Μην στρέψετε το στόμιο της συσκευής προς την κατεύθυνση άλλων ατόμων. Κατά τη διάρκεια των εργασιών κρατάτε τα χέρια και τα πόδια σας μακριά από το στόμιο.

4.4 Χρησιμοποιείτε μόνο κατάλληλα καρφιά

Επιλέξτε τα κατάλληλα καρφιά σύμφωνα με την εικόνα και τα τεχνικά στοιχεία στη σελίδα 3.

- Δεν επιτρέπεται η χρήση άλλων καρφιών. Μπορεί να προκληθούν ζημιές στο εργαλείο και/ή να σπιάσουν τα καρφιά, με αποτέλεσμα την πρόκληση σοβαρού τραυματισμού.
- Χρησιμοποιείτε μόνο λεία καρφιά, ραβδωτά καρφιά ή καρφιά τύπου δακτυλίου.
- Μην χρησιμοποιείτε βιδωτά καρφιά.
- Χρησιμοποιείτε σειρές καρφιών που συνδέονται με χαρτί (γωνία: 30°-34°, καρφιά με κομμένη κεφαλή).
- Να χειρίζεστε τα καρφιά και τη συσκευασία τους με προσοχή. Εάν πέσουν τα καρφιά, η συνδετική ταινία μπορεί να σχιστεί, με αποτέλεσμα την εσφαλμένη τροφοδοσία και την εμπλοκή των καρφιών.
- Χρησιμοποιείτε σειρές καρφιών με πάνω από 10 καρφιά.
- Χρησιμοποιείτε άθικτες σειρές καρφιών με καρφιά ομοιόμορφου μήκους.

4.5 Ειδικές υποδείξεις ασφαλείας για εργαλεία επαναφορτιζόμενης μπαταρίας:

Προτού πραγματοποιήσετε μια οποιαδήποτε ρύθμιση, αλλαγή εξοπλισμού, συντήρηση ή καθαρισμό αφαιρέστε την μπαταρία από το εργαλείο.



Προστατέψτε τις μπαταρίες από την υγρασία!



Μην εκθέτετε τις επαναφορτιζόμενες μπαταρίες στη φωτιά!

Μην χρησιμοποιείτε ελαττωματικές ή παραμορφωμένες επαναφορτιζόμενες μπαταρίες!
Μην ανοίγετε τις επαναφορτιζόμενες μπαταρίες!
Μην ακουμπάτε ή βραχυκυκλώνετε τις επαφές των επαναφορτιζόμενων μπαταριών!



Από τις ελαττωματικές επαναφορτιζόμενες μπαταρίες ιόντων λιθίου (Li-Ion) μπορεί να εξέλθει εύφλεκτο υγρό!



Σε περίπτωση που χυθεί το υγρό της μπαταρίας και έρθει σε επαφή με το δέρμα σας, ξεπλύνετε το αμέσως με πολύ νερό. Σε περίπτωση που πέσει υγρό της μπαταρίας στα μάτια σας, πλύνετε τα μάτια σας με καθαρό νερό και πηγαίνετε χωρίς καθυστέρηση στον γιατρό!

Εάν το εργαλείο χαλάσει αφαιρέστε την επαναφορτιζόμενη μπαταρία από αυτό.

Μεταφορά των μπαταριών ιόντων λιθίου:

Η αποστολή των μπαταριών ιόντων λιθίου υπόκειται στη νομοθεσία περί επικινδύνων εμπορευμάτων (UN 3480 και UN 3481). Κατά την αποστολή των μπαταριών ιόντων λιθίου προσέξτε τους τρέχοντες ισχύοντες κανονισμούς. Πληροφορηθείτε σχετικά ενδεχομένως από την εταιρεία μεταφορών. Πιστοποιημένη συσκευασία είναι διαθέσιμη στη Metabo.

Η αποστολή των επαναφορτιζόμενων μπαταριών μπορεί να γίνει μόνον εφόσον το περιβλήμα ευρίσκεται σε καλή κατάσταση και δεν διαρρέει υγρό. Για την αποστολή της επαναφορτιζόμενης μπαταρίας αφαιρέστε την μπαταρία από το εργαλείο. Ασφαλίστε τις επαφές από τυχόν βραχυκύκλωμα (π.χ. μονώστε τις με αυτοκόλλητη ταινία).

4.6 Μείωση επιβάρυνσης από σκόνη:



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ - Ορισμένα είδη σκόνης που παράγονται κατά τη λείανση με γυαλόχαρτο, κατά το πριόνισμα, τρύπημα και με άλλες εργασίες, περιέχουν χημικές ουσίες, οι οποίες είναι γνωστό, ότι μπορεί να προεξενίσουν καρκίνο, γενετικές ανωμαλίες ή άλλες βλάβες της αναπαραγωγής. Μερικά παραδείγματα αυτών των χημικών ουσιών είναι:

- Μόλυβδος από μολυβδόχα επιχρίσματα,
- ορυκτή σκόνη από δομικούς λίθους, τσιμέντο και άλλα υλικά τοιχοποιίας και
- αρσενικό και χρώμιο από χημικά επεξεργασμένο ξύλο.

Ο κίνδυνος που διατρέχετε από αυτήν την επιβάρυνση, εξαρτάται από το πόσο συχνά εκτελείτε αυτήν την εργασία. Για να μειώσετε την επιβάρυνση από αυτές τις χημικές ουσίες: εργάζεστε σε έναν καλά αεριζόμενο χώρο φορώντας έναν εγκεκριμένο εξοπλισμό προστασίας, όπως π.χ. μάσκες προστασίας από τη σκόνη, οι οποίες είναι κατασκευασμένες έτσι, ώστε να φιλτράρουν τα μικροσκοπικά μικρά σωματίδια.

Αυτό ισχύει επίσης και για είδη σκόνης άλλων υλικών, όπως π.χ. ορισμένα είδη ξυλείας (όπως σκόνη δρυός ή οξιάς), μέταλλα, αμίαντος. Άλλες γνωστές ασθένειες είναι π.χ. αλλεργικές αντιδράσεις, νοσήματα του αναπνευστικού συστήματος. Μην αφήντε την σκόνη να εισχωρήσει στο σώμα.

Προσέξτε τις οδηγίες που ισχύουν για το υλικό, το προσωπικό, την περίπτωση εφαρμογής και το σημείο χρήσης και τους εθνικούς κανονισμούς

(π.χ. κανονισμοί εργασιακής ασφάλειας, απόρριψη).

Συλλέξτε τα σωματίδια που προκύπτουν στο σημείο της δημιουργίας τους, αποφύγετε τις συσσωρεύσεις στον περιβάλλοντα χώρο.

Χρησιμοποιείτε κατάλληλο για ειδικές εργασίες πρόσθετο εξοπλισμό. Έτσι φθάνουν λιγότερα σωματίδια ανεξέλεγκτα στο περιβάλλον.

Χρησιμοποιείτε ένα κατάλληλο σύστημα αναρρόφησης σκόνης.

Μειώστε την επιβάρυνση από τη σκόνη με τους εξής τρόπους:

- στρέφοντας τα εξερχόμενα σωματίδια και τη σκόνη απαερύν του εργαλείου όχι πάνω σας ή προς άτομα που βρίσκονται κοντά σας ή πάνω σε συσσωρευμένη σκόνη,
- χρησιμοποιώντας μία εγκατάσταση αναρρόφησης και/ή μία συσκευή καθαρισμού του αέρα,
- αεριζοντας καλά τον χώρο εργασίας και διατηρώντας τον καθαρό αναρροφώντας τους ρύπους. Το σκούπισμα ή το ξεφύσημα στροβιλίζει τη σκόνη.
- Αναρροφάτε ή πλένετε την ενδυμασία προστασίας. Μην ξεφυσάτε, χτυπάτε ή καθαρίζετε με βούρτσες.

5. Επισκόπηση

Βλέπε σελίδα 2 και 3.

- 1 Στόμιο, κεφαλή βολής, έξοδος καρφιών, περιοχή βολής
- 2 Ασφάλεια σκανδάλης
- 3 Τροχός ρύθμισης (βάθος καρφώματος)
- 4 Σκανδάλη
- 5 Χειρολαβή
- 6 Επάνω μέρος συσκευής
- 7 Μηχανισμός φραγής σκανδάλης
- 8 Πλήκτρο για την απασφάλιση της μπαταρίας
- 9 Επαναφορτιζόμενη μπαταρία *
- 10 Ένδειξη χωρητικότητας και σήμανσης *
- 11 Πλήκτρο ένδειξης της χωρητικότητας *
- 12 Γάντζος
- 13 Γεμιστήρας
- 14 Προωθητήρας τροφοδοσίας
- 15 Ασφάλιση
- 16 Πλήκτρο ON/OFF
- 17 Ένδειξη λειτουργίας
- 18 Ένδειξη τρόπων λειτουργίας
- 19 Πλήκτρο τρόπων λειτουργίας
- 20 Κάλυμμα ρύγχους
- 21 Καρφιά, σειρές καρφιών

* Ανάλογα τον εξοπλισμό/δεν συμπεριλαμβάνεται στα υλικά παράδοσης

6. έναρξη της λειτουργίας

6.1 Επαναφορτιζόμενη μπαταρία

Φορτίστε την μπαταρία (9) πριν από τη χρήση.

Φορτίστε ξανά την επαναφορτιζόμενη μπαταρία σε περίπτωση πτώσης της ισχύος.

Οδηγίες για τη φόρτιση της επαναφορτιζόμενης μπαταρίας θα βρείτε στις οδηγίες λειτουργίας του Metabo-φορτιστή.

Οι επαναφορτιζόμενες μπαταρίες έχουν μία ένδειξη χωρητικότητας και σήματος (10) (ανάλογα με τον εξοπλισμό):

- Πατήστε το πλήκτρο (11), εμφανίζεται η κατάσταση φόρτισης μέσω των λυχνιών LED.
- Όταν μια λυχνία LED αναβοσβήνει, η μπαταρία είναι σχεδόν άδεια και πρέπει να επαναφορτιστεί.

Αφαίρεση, τοποθέτηση της μπαταρίας



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ! Η ασφάλεια σκανδάλης (2) και η σκανδάλη (4) δεν επιτρέπεται να είναι πατημένες κατά τη διάρκεια της τοποθέτησης και αφαίρεσης.

Αφαίρεση:

Πατήστε το πλήκτρο για την απασφάλιση της επαναφορτιζόμενης μπαταρίας (8) και αφαιρέστε την μπαταρία (9).

Τοποθέτηση:

Σπρώξτε την μπαταρία (9) προς τα μέσα μέχρι να ασφαλιστεί.

7. Μεμονωμένα στοιχεία της συσκευής, δοκιμή συσκευής, έναρξη της λειτουργίας

7.1 Ενεργοποίηση και απενεργοποίηση



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ! Για την αποφυγή ατυχημάτων, μην αφήνετε ποτέ τη συσκευή ενεργοποιημένη.

Ενεργοποίηση

Κρατήστε πατημένο το πλήκτρο ON/OFF (16) για πάνω από ένα δευτερόλεπτο: η ένδειξη λειτουργίας (17) ανάβει.

Υπόδειξη: Μην πατάτε την ασφάλεια σκανδάλης (2) και μην τραβάτε τη σκανδάλη (4), κατά τη διάρκεια ενεργοποίησης της συσκευής. Διαφορετικά αποτρέπεται η ενεργοποίηση.

Υπόδειξη: Αυτόματη απενεργοποίηση: Αν μια συσκευή που έχει ενεργοποιηθεί δεν χρησιμοποιηθεί για 30 λεπτά, απενεργοποιείται αυτόματα.

Απενεργοποίηση:

Κρατήστε πατημένο το πλήκτρο ON/OFF (16) για πάνω από ένα δευτερόλεπτο: η ένδειξη λειτουργίας (17) σβήνει.

7.2 Ρύθμιση τρόπου λειτουργίας

Για εναλλαγή μεταξύ των τρόπων λειτουργίας, πατήστε το πλήκτρο (19).



Πλήρως διαδοχική σκανδάληση (μονή βολή) → η ένδειξη τρόπων λειτουργίας (18) ανάβει συνεχώς.



Σκανδάληση μέσω επαφής (συνεχής λειτουργία) → η ένδειξη τρόπων λειτουργίας (18) αναβοσβήνει

Υπόδειξη: Μετά την ενεργοποίηση ενεργοποιείται αυτόματα ο τρόπος λειτουργίας "πλήρης διαδοχική σκανδάληση". Η ένδειξη (18) ανάβει συνεχώς.

Λάβετε υπόψη σας το κεφάλαιο 8.1.

7.3 Ρύθμιση μηχανισμού φραγής σκανδάλης

 **ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!** Ο μηχανισμός φραγής εμποδίζει τη βολή του καρφιού. Όταν δεν χρησιμοποιείτε τη συσκευή, θέτετε πάντοτε τον μηχανισμό φραγής σκανδάλης (7) στη θέση "ασφαλισμένος".

Μετακινήστε τον μηχανισμό φραγής σκανδάλης (7).



Η σκανδάλη (4) είναι **ασφαλισμένη**.



Η σκανδάλη (4) είναι **απασφαλισμένη**. Μπορεί να γίνει βολή καρφίων.

7.4 Έλεγχος λειτουργίας συσκευής

 **ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!** Θέτετε τον μηχανισμό φραγής σκανδάλης (7) πάντοτε στη θέση "ασφαλισμένος", όταν δεν καρφώνετε.

 **ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!** Μην χρησιμοποιείτε ποτέ τη συσκευή, εάν η ασφάλεια σκανδάλης (2) δεν λειτουργεί σωστά. Ένας μηχανισμός προστασίας εμποδίζει τη λειτουργία χωρίς καρφιά: η ασφάλεια σκανδάλης δεν μπορεί να ωθηθεί προς τα επάνω, όταν ο γεμιστήρας είναι άδειος ή όταν ο αριθμός των αναπομεινάντων καρφίων είναι μικρότερος από 7 έως 9. Προσέξτε να μην χτυπήσετε το άκρο της ασφάλειας σκανδάλης στο ξύλο, εάν η ασφάλεια σκανδάλης δεν μπορεί να ωθηθεί προς τα επάνω.

Ελέγξτε τη συσκευή σύμφωνα με την ακόλουθη λίστα ελέγχων, πριν ξεκινήσετε τις εργασίες καρφώματος. Εκτελέστε τις δοκιμές με την εξής σειρά. Εάν παρουσιαστεί κάποια ασυνήθιστη κατάσταση λειτουργίας, διακόψτε τη χρήση της συσκευής και επικοινωνήστε αμέσως με την εξυπηρέτηση πελατών της Metabo, βλέπε στο κεφάλαιο Επισκευή.

Δοκιμή 1:

1. Αφαιρέστε την επαναφορτιζόμενη μπαταρία (9). Αφαιρέστε όλα τα καρφιά από τον γεμιστήρα.
2. Όλες οι βίδες της συσκευής πρέπει να είναι σφιχτά βιδωμένες.
3. Η ασφάλεια σκανδάλης (2) και η σκανδάλη (4) πρέπει να μπορούν να κινούνται εύκολα, όταν ο προωθητήρας τροφοδοσίας (14) τραβιέται προς τα πίσω.

Δοκιμή 2:

1. Τοποθετήστε τη μπαταρία (9).
2. Ελέγξτε τη χωρητικότητα της επαναφορτιζόμενης μπαταρίας: Πατήστε το πλήκτρο (11). Η επαναφορτιζόμενη μπαταρία πρέπει να είναι φορτισμένη.
3. Ενεργοποιήστε τη συσκευή. Βεβαιωθείτε ότι ένδειξη λειτουργίας (17) ανάβει και η ένδειξη τρόπων λειτουργίας (18) ανάβει συνεχώς (δεν αναβοσβήνει).

Δοκιμή 3:

4. Απομακρύνετε το δάχτυλό σας από τη σκανδάλη (4) και πατήστε την ασφάλεια σκανδάλης (2) επάνω στο τεμάχιο κατεργασίας, ενώ ταυτόχρονα τραβάτε προς τα πίσω τον προωθητήρα τροφοδοσίας (14).
5. Δεν πρέπει να γίνει σκανδάληση της συσκευής.

Δοκιμή 4:

1. Βγάλετε την ασφάλεια σκανδάλης (2) από το τεμάχιο κατεργασίας. Στη συνέχεια, στοχεύστε τη συσκευή προς τα κάτω, τραβήξτε προς τα πίσω τον προωθητήρα τροφοδοσίας (14), τραβήξτε τη σκανδάλη (4) και περιμένετε σε αυτήν τη θέση τουλάχιστον 5 δευτερόλεπτα.
2. Δεν πρέπει να γίνει σκανδάληση της συσκευής.

Δοκιμή 5:

1. Απομακρύνετε το δάχτυλό σας από τη σκανδάλη (4). Επιστρέψτε τον προωθητήρα τροφοδοσίας (14) στη θέση του και πιέστε την ασφάλεια σκανδάλης (2) επάνω στο τεμάχιο κατεργασίας. Στη συνέχεια, τραβήξτε τη σκανδάλη (4).
2. Πρέπει να γίνει σκανδάληση της συσκευής.
3. Κρατήστε τον προωθητήρα τροφοδοσίας (4) σταθερά και πιέστε την ασφάλεια σκανδάλης (2) ακόμα μία φορά επάνω στο τεμάχιο κατεργασίας.
4. Δεν πρέπει να γίνει σκανδάληση της συσκευής.
5. Απομακρύνετε το δάχτυλό σας από τη σκανδάλη (4). Επιστρέψτε τον προωθητήρα τροφοδοσίας (14) στη θέση του και πιέστε την ασφάλεια σκανδάλης (2) επάνω στο τεμάχιο κατεργασίας. Στη συνέχεια, τραβήξτε τη σκανδάλη (4).
6. Πρέπει να γίνει σκανδάληση της συσκευής.

Δοκιμή 6:

1. Βγάλετε την ασφάλεια σκανδάλης (2) από το τεμάχιο κατεργασίας και, στη συνέχεια, τραβήξτε τη σκανδάλη (4). Εντός 2 δευτερολέπτων, πιέστε την ασφάλεια σκανδάλης (2) επάνω στο τεμάχιο κατεργασίας ενώ ταυτόχρονα τραβάτε τον προωθητήρα τροφοδοσίας (14) προς τα πίσω.
2. Δεν πρέπει να γίνει σκανδάληση της συσκευής.

Δοκιμή 7:

1. Επιλέξτε τον τρόπο λειτουργίας "σκανδάληση μέσω επαφής". Βεβαιωθείτε ότι η ένδειξη τρόπων λειτουργίας (18) αναβοσβήνει. Βγάλετε την ασφάλεια σκανδάλης (2) από το τεμάχιο κατεργασίας και, στη συνέχεια, τραβήξτε τη σκανδάλη (4). Εντός 2 δευτερολέπτων, πιέστε την ασφάλεια σκανδάλης (2) επάνω στο τεμάχιο κατεργασίας ενώ ταυτόχρονα τραβάτε τον προωθητήρα τροφοδοσίας (14) προς τα πίσω.
2. Πρέπει να γίνει σκανδάληση της συσκευής.

Δοκιμή 8:

1. Όταν ολοκληρωθούν με επιτυχία όλες οι δοκιμές, μπορείτε να γεμίσετε τον γεμιστήρα με καρφιά, βλέπε στο κεφάλαιο 7.6.
2. Δοκιμάστε να καρφώσετε καρφιά σε ένα τεμάχιο κατεργασίας το οποίο είναι παρόμοιο με αυτό που θα χρησιμοποιήσετε πραγματικά.
3. Η συσκευή πρέπει να λειτουργεί σωστά.

7.5 Έλεγχος λειτουργίας ασφάλειας σκανδάλης

 **ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!** Φέρτε τον μηχανισμό φαγής σκανδάλης (7) στη θέση "ασφαλισμένος". Αφαιρέστε την επαναφορτιζόμενη μπαταρία (9).

1. Ελέγξτε ότι η ασφάλεια σκανδάλης (2) μπορεί να ενεργοποιηθεί με ευκολία.
2. Καθαρίστε την περιοχή ολίσθησης, εάν η ασφάλεια σκανδάλης (2) δεν μπορεί να ενεργοποιηθεί χωρίς πρόβλημα.

7.6 Πλήρωση, αφαίρεση καρφιών

 **ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!** Απενεργοποιήστε τη συσκευή, αφαιρέστε την επαναφορτιζόμενη μπαταρία (9). Μην τραβάτε τη σκανδάλη (4). Μην πατάτε την ασφάλεια σκανδάλης (2). Στοιχεύστε προς τα κάτω με τη συσκευή.

 Χρησιμοποιείτε μόνο κατάλληλα καρφιά. Βλ. κεφάλαιο 4.4.

Πλήρωση καρφιών

Βλέπε εικ. C + D

1. Εισαγάγετε τις σειρές καρφιών (21) στην πίσω πλευρά του γεμιστήρα (13).
 2. Σπρώξτε (με το χέρι) τις σειρές καρφιών μέσα προς το μπροστινό μέρος του γεμιστήρα.
 3. Πιέστε την ασφάλεια (15) προς την κατεύθυνση του βέλους (κρατήστε την πατημένη) και τραβήξτε τον προωθητήρα τροφοδοσίας (14) εντελώς προς τα πίσω και κρατήστε τον σταθερό.
 4. Απελευθερώστε την ασφάλεια (15) και μετακινήστε αργά τον προωθητήρα τροφοδοσίας (14) προς τα εμπρός, μέχρι τα καρφιά να ωθηθούν προς τα εμπρός.
 5. Η συσκευή είναι πλέον έτοιμη για χρήση.
- Υπόδειξη: Μην αφήνετε απότομα τον προωθητήρα τροφοδοσίας (14) αλλά μετακινήστε τον αργά προς τα εμπρός, για να αποφύγετε την πρόκληση ζημιών στη σειρά καρφιών.

Αφαίρεση καρφιών

Βλέπε εικ. D

6. Τραβήξτε τον προωθητήρα τροφοδοσίας (14) προς τα πίσω
7. Πατήστε την ασφάλεια (15) και κρατήστε την πατημένη. Στη συνέχεια, μετακινήστε τον προωθητήρα τροφοδοσίας (14) αργά προς τα εμπρός.
8. Βγάλετε έξω τα καρφιά (21) από την πίσω πλευρά του γεμιστήρα (13). (Βλέπε εικ. C)

8. Χρήση

 **ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!**

Κρατήστε το δάχτυλό σας μακριά από τη σκανδάλη (4), όταν δεν καρφώνετε, για να αποφύγετε μια ακούσια σκανδάλη.

Μην φέρνετε το πρόσωπο, τα χέρια ή τα πόδια σας ποτέ κοντά στην κεφαλή βολής κατά τη διάρκεια της λειτουργίας.

Μην καρφώνετε ποτέ ένα καρφί επάνω σε άλλα καρφιά και μην κρατάτε τη συσκευή υπό πολύ

οξεία γωνία. Τα καρφιά μπορεί να εξοστρακιστούν και να τραυματίσουν κάποιον.

Μην χρησιμοποιείτε ποτέ ελαττωματικές συσκευές ή συσκευές που δεν λειτουργούν κανονικά.

Μην χρησιμοποιείτε τη συσκευή ως σφυρί.

Αφαιρέστε όλα τα εναπομείναντα καρφιά και την επαναφορτιζόμενη μπαταρία (9) από τη συσκευή, όταν:

- εκτελείτε εργασίες συντήρησης και επιθεώρησης,
- ελέγχετε τη σωστή λειτουργία της ασφάλειας σκανδάλης (2) και της σκανδάλης (4),
- προσπαθείτε να αποκαταστήσετε μια εμπλοκή,
- δεν χρησιμοποιείτε τη συσκευή,
- φεύγετε από την περιοχή εργασίας,
- μεταφέρετε τη συσκευή σε ένα άλλο σημείο,
- δίνετε τη συσκευή σε ένα άλλο άτομο.

8.1 Κάρφωμα με "πλήρως διαδοχική σκανδάλη" ή με "σκανδάλη μέσω επαφής"

Για εναλλαγή μεταξύ των τρόπων λειτουργίας, πατήστε το πλήκτρο (19).

Εργασία με τον τρόπο λειτουργίας "πλήρως διαδοχική σκανδάλη" (μονή βολή)

 Για την αποφυγή διπλών βολών ή ακούσιων σκανδάλης λόγω ανάκρουσης: Τραβάτε γρήγορα και σταθερά τη σκανδάλη (4).

1. Πατώντας το πλήκτρο (19) ρυθμίστε τον τρόπο λειτουργίας "πλήρως διαδοχική σκανδάλη". Βλ. κεφάλαιο 7.2.
2. Πιέστε το εργαλείο με την ασφάλεια σκανδάλης (2) επάνω στο τεμάχιο κατεργασίας.
3. Στη συνέχεια, τραβήξτε τη σκανδάλη (4) για να καρφώσετε το καρφί.
4. Απομακρύνετε το δάχτυλό σας από τη σκανδάλη (4).
5. Ανασηκώστε τελείως το εργαλείο από την ξύλινη επιφάνεια.

Καρφώστε με τον ίδιο τρόπο και άλλα καρφιά.

Υπόδειξη: Τα βήματα 2 και 3 πρέπει να εκτελεστούν εντός 2 δευτερολέπτων. Αν περάσουν πάνω από 2 δευτερόλεπτα, η συσκευή δεν λειτουργεί σωστά. Αν συμβεί κάτι τέτοιο, ξεκινήστε ξανά από το βήμα 2.

Εργασία με τον τρόπο λειτουργίας "σκανδάλη μέσω επαφής" (συνεχής λειτουργία)

 Για την αποφυγή διπλών βολών ή ακούσιων σκανδάλης λόγω ανάκρουσης: Μην πιέζετε τη συσκευή με υπερβολική δύναμη επάνω στο ξύλο. Απομακρύνετε τη συσκευή από το ξύλο όταν αρχίσει η ανάκρουση μετά το κάρφωμα.

Η σκανδάλη μέσω επαφής μπορεί να γίνει με δύο διαφορετικούς τρόπους (α, β), ανάλογα με τη χρήση.

α) Για να καρφώσετε περισσότερα καρφιά:

1. Πατώντας το πλήκτρο (19) ρυθμίστε τον τρόπο λειτουργίας "σκανδάλιση μέσω επαφής". Βλ. κεφάλαιο 7.2.
2. Πατήστε τη σκανδάλη (4) και κρατήστε την πατημένη ενώ η συσκευή δεν ακουμπάει το τεμάχιο κατεργασίας.
3. Πατήστε την ασφάλεια σκανδάλης (2) επάνω στο ξύλο, για να εκτοξεύσετε το καρφί.
4. Εάν η σκανδάλη (4) κρατιέται πατημένη, με κάθε πάτημα της ασφάλειας σκανδάλης (2) επάνω στο ξύλο, για να εκτοξεύσετε το καρφί. Μετακινήστε τη συσκευή κατά μήκος του τεμαχίου κατεργασίας με μια πηδηχτή κίνηση. Με κάθε πάτημα της ασφάλειας σκανδάλης (2) εκτοξεύεται και ένα καρφί.
5. Μόλις ολοκληρώσετε το κάρφωμα του επιθυμητού αριθμού καρφιών, απομακρύνετε το δάχτυλό σας από τη σκανδάλη (4).

Υπόδειξη: Τα βήματα 2 και 3 πρέπει να εκτελεστούν εντός 2 δευτερολέπτων. Αν περάσουν πάνω από 2 δευτερόλεπτα, η συσκευή δεν λειτουργεί σωστά. Αν συμβεί κάτι τέτοιο, ξεκινήστε ξανά από το βήμα 2.

 **ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!** Κρατήστε το δάχτυλό σας μακριά από τη σκανδάλη (4), με εξαίρεση την ώρα του καρφώματος, επειδή μπορεί να προκληθούν σοβαροί τραυματισμοί, εάν οι ασφάλεια σκανδάλης (2) έρθει σε επαφή με εσάς ή με άλλα άτομα στην περιοχή εργασίας.

 **ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!** Κρατάτε τα χέρια και το σώμα σας μακριά από την περιοχή βολής. Η συσκευή μπορεί να αναπηδήσει λόγω ανάκρουσης από την εκτόξευση ενός καρφιού και ένα άλλο καρφί μπορεί να απελευθερωθεί ακούσια, το οποίο μπορεί να οδηγήσει σε τραυματισμούς.

β) Για να καρφώσετε ένα μόνο καρφί:

1. Πιέστε την ασφάλεια σκανδάλης (2) επάνω στο ξύλο.
2. Τραβήξτε τη σκανδάλη (4), για να καρφώσετε το καρφί.
3. Απομακρύνετε το δάχτυλό σας από τη σκανδάλη (4) και αφαιρέστε τη συσκευή από το τεμάχιο κατεργασίας.

8.2 Μετά το κάρφωμα

1. Αφαιρέστε την επαναφορτιζόμενη μπαταρία (9) από τη συσκευή.
2. Αφαιρέστε όλα τα καρφιά από τη συσκευή.

 **ΠΡΟΣΟΧΗ!** Προσέξτε να μην χτυπήσετε το άκρο της ασφάλειας σκανδάλης (2) στο ξύλο, εάν η ασφάλεια σκανδάλης δεν μπορεί να ωθηθεί προς τα επάνω.

8.3 Ρύθμιση του βάθους καρφώματος

Για να βεβαιωθείτε ότι όλα τα καρφιά εισέρχονται στο ίδιο βάθος, φροντίστε να κρατάτε τη συσκευή πάντοτε σταθερά επάνω στο τεμάχιο κατεργασίας. Εάν τα καρφιά εισέρχονται πολύ βαθιά ή πολύ επιφανειακά στο τεμάχιο κατεργασίας, ρυθμίστε το βάθος καρφώματος με της εξής σειρά.

1. Αφαιρέστε την επαναφορτιζόμενη μπαταρία

(9) από τη συσκευή.

2. Περιστρέψτε τον τροχό ρύθμισης (3) κατά μισή περιστροφή προς τα αριστερά ή τα δεξιά (βλέπε εικ. Ε).
3. Ελέγξτε τη νέα ρύθμιση: τοποθετήστε την επαναφορτιζόμενη μπαταρία στη συσκευή. Εκτελέστε μία δοκιμή καρφώματος.
4. Αν χρειάζεται αλλάξτε ξανά τη ρύθμιση ξεκινώντας ξανά από το βήμα 1.

8.4 Χρήση του καλύμματος ρύγχους

 **ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!** Κατά την τοποθέτηση ή αφαίρεση του καλύμματος ρύγχους (20) απομακρύνετε πάντοτε το δάχτυλό σας από τη σκανδάλη (4), αφαιρέστε όλα τα καρφιά, αφαιρέστε την επαναφορτιζόμενη μπαταρία (9).

Για την προστασία των ευαίσθητων επιφανειών τεμαχίων κατεργασίας τοποθετήστε το κάλυμμα ρύγχους (20) στην ασφάλεια σκανδάλης.

Βλέπε εικ. Β.

1. Αφαιρέστε την επαναφορτιζόμενη μπαταρία (9) από τη συσκευή.
2. Αφαιρέστε όλα τα καρφιά από τη συσκευή.
3. Τοποθετήστε το κάλυμμα ρύγχους (20) επάνω στο άκρο της ασφάλειας σκανδάλης (2).
4. Το κάλυμμα ρύγχους διαθέτει σήμανση στη θέση στην οποία εξέρχεται το καρφί για να είναι ευκολότερη η ευθυγράμμιση του.

Υπόδειξη: Το κάλυμμα ρύγχους ενδέχεται να μειώσει το βάθος καρφώματος. Το βάθος καρφώματος πρέπει να ρυθμιστεί εκ νέου. Βλ. κεφάλαιο 7.2.

8.5 Αποκατάσταση εμπλοκής / αφαίρεση και τοποθέτηση γεμιστήρα

Εάν τα καρφιά κολλήσουν στην κεφαλή βολής, αφαιρέστε την και αποκαταστήστε τη λειτουργία με την εξής σειρά.

1. Αφαιρέστε την επαναφορτιζόμενη μπαταρία (9) από τη συσκευή.
2. Αφαιρέστε όλα τα καρφιά από τη συσκευή.
3. Αφαιρέστε τις βίδες M5 με το κλειδί. (Βλέπε εικ. F.)
4. Τραβήξτε τον γεμιστήρα έξω από την κεφαλή βολής και αποκαταστήστε την εμπλοκή. (Βλέπε εικ. F.)

 **ΠΡΟΣΟΧΗ!**

- Μην χτυπάτε ποτέ τη λάμα οδήγησης.
- Για να αποφύγετε τον κίνδυνο τραυματισμού λόγω μιας άστοχης βολής, μην στοχεύετε ποτέ το εργαλείο προς τα εσάς ή προς κάποιο άλλο άτομο.

Ακόμα και αν έχει αφαιρεθεί η επαναφορτιζόμενη μπαταρία από τη συσκευή, παραμένει πάντοτε ενέργεια στο εσωτερικό λόγω του πεπιεσμένου αέρα.

5. Τοποθετήστε τον γεμιστήρα ξανά στην κεφαλή βολής και στερεώστε τον σφίγγοντας τις βίδες M5. (Βλέπε εικ. F.)

Υπόδειξη: Σε περίπτωση συχνών εμπλοκών καρφιών, επικοινωνήστε με την εξυπηρέτηση πελατών της Metabo, βλέπε στο κεφάλαιο Επισκευή.

9. Επιδιόρθωση βλαβών

Προβείτε στους ακόλουθους ελέγχους, εάν το εργαλείο δεν λειτουργεί κανονικά. Εάν το πρόβλημα δεν αποκατασταθεί, βλέπε στο κεφάλαιο Επισκευή.

Η συσκευή δεν ενεργοποιείται. Ενεργοποιείται αλλά αυτόματα απενεργοποιείται ξανά.

- Το επίπεδο φόρτισης της επαναφορτιζόμενης μπαταρίας είναι χαμηλό. Φορτίστε την επαναφορτιζόμενη μπαταρία.
- Το εσωτερικό ηλεκτρονικό σύστημα έχει υποστεί βλάβη. Βλέπε στο κεφάλαιο Επισκευή.
- Η ασφάλεια σκανδάλης και/ή η σκανδάλη είναι σε κατάσταση "Ενεργοποίηση"; Θέστε την ασφάλεια σκανδάλης και τη σκανδάλη σε κατάσταση "Απενεργοποιημένη".

Η συσκευή δεν λειτουργεί, αν και έχει ενεργοποιηθεί από τον διακόπτη ON/OFF.

- Η συσκευή δεν πιέζεται αρκετά δυνατά επάνω στο τεμάχιο κατεργασίας. → Κρατήστε σταθερά τη συσκευή και πιέστε την τελείως επάνω στο τεμάχιο κατεργασίας.
- Η σκανδάλη δεν τραβήχτηκε αρκετά. → Τραβήξτε σταθερά τη σκανδάλη.
- Έχουν παρέλθει πάνω από 2 δευτερόλεπτα από την ΕΝΕΡΓΟΠΟΙΗΣΗ της ασφάλειας σκανδάλης και την ΕΝΕΡΓΟΠΟΙΗΣΗ της σκανδάλης (ή/και ΕΝΕΡΓΟΠΟΙΗΣΗ της σκανδάλης μέχρι την ΕΝΕΡΓΟΠΟΙΗΣΗ της ασφάλειας σκανδάλης). → Φροντίστε να μεσολαβούν λιγότερο από 2 δευτερόλεπτα μεταξύ της ΕΝΕΡΓΟΠΟΙΗΣΗΣ της ασφάλειας σκανδάλης και της ΕΝΕΡΓΟΠΟΙΗΣΗΣ της σκανδάλης (ή/και μεταξύ της ΕΝΕΡΓΟΠΟΙΗΣΗΣ της σκανδάλης και της ΕΝΕΡΓΟΠΟΙΗΣΗΣ της ασφάλειας σκανδάλης).
- Ο μηχανισμός προστασίας είναι ενεργοποιημένος. (Κανένα ή πολύ λίγα καρφιά μέσα στον γεμιστήρα). → Συμπληρώστε καρφιά στον γεμιστήρα.
- Ο μηχανισμός φραγής ασφάλισης (7) βρίσκεται στη θέση "ασφαλισμένος". → Θέστε τον μηχανισμό φραγής ασφάλισης (7) στη θέση "ασφαλισμένος".
- Η συσκευή είναι πολύ κρύα (κάτω από -5°C) ή πολύ ζεστή. → Αφήστε τη συσκευή να κρυώσει ή να ζεσταθεί μέχρι να επιτευχθεί η κατάλληλη θερμοκρασία.
- Το εσωτερικό ηλεκτρονικό σύστημα έχει υποστεί βλάβη. → Βλέπε στο κεφάλαιο Επισκευή.

Η συσκευή λειτουργεί αλλά δεν εξέρχονται καρφιά.

- Ο γεμιστήρας είναι λερωμένος. → Φουξήστε και σκουπίστε τον γεμιστήρα για να καθαρίσει.
- Ελέγξτε αν υπάρχει εμπλοκή καρφίων. → Αποκαταστήστε την εμπλοκή καρφίων. Βλ. κεφάλαιο 8.5.
- Η λάμα οδηγησης παρουσιάζει φθορά ή βλάβη; → Βλέπε στο κεφάλαιο Επισκευή.
- Το ελατήριο κορδέλας παρουσιάζει εξασθένηση ή βλάβη; → Αντικαταστήστε το ελατήριο κορδέλας. Βλέπε στο κεφάλαιο Επισκευή.

- Ο τροφοδότης καρφίων παρουσιάζει βλάβη; → Αντικαταστήστε τον τροφοδότη καρφίων. Βλέπε στο κεφάλαιο Επισκευή.
- Ελέγξτε, εάν έχετε χρησιμοποιήσει τα σωστά καρφιά. → Χρησιμοποιείτε μόνο τα συνιστώμενα καρφιά.

Αδύναμη κίνηση, αργός κύκλος.

- Ελέγξτε τη ρύθμιση του βάθους καρφώματος. Ρυθμίστε το, όπως περιγράφεται στο κεφάλαιο 8.3.
- Η λάμα οδηγησης παρουσιάζει φθορά; → Βλέπε στο κεφάλαιο Επισκευή.
- Το εσωτερικό ηλεκτρονικό σύστημα έχει υποστεί βλάβη. Βλέπε στο κεφάλαιο Επισκευή.

Τα καρφιά εισέρχονται πολύ βαθιά.

- Ρυθμίστε το βάθος καρφώματος. Βλ. κεφάλαιο 8.3.

Παραλείπονται κάποια καρφιά. Ο οδηγός έχει σπάσει.

- Ελέγξτε, εάν έχετε χρησιμοποιήσει τα σωστά καρφιά. → Χρησιμοποιείτε μόνο τα συνιστώμενα καρφιά.
- Ο τροφοδότης καρφίων παρουσιάζει βλάβη; → Αντικαταστήστε τον τροφοδότη καρφίων. Βλέπε στο κεφάλαιο Επισκευή.
- Το ελατήριο κορδέλας παρουσιάζει εξασθένηση ή βλάβη; → Αντικαταστήστε το ελατήριο κορδέλας. Βλέπε στο κεφάλαιο Επισκευή.
- Η λάμα οδηγησης παρουσιάζει φθορά ή βλάβη; → Βλέπε στο κεφάλαιο Επισκευή.

Εμπλοκή καρφίων. Το καρφί που βγήκε είναι λυγισμένο.

- Ελέγξτε, εάν έχετε χρησιμοποιήσει τα σωστά καρφιά. → Χρησιμοποιείτε μόνο τα συνιστώμενα καρφιά.
- Η λάμα οδηγησης παρουσιάζει φθορά ή βλάβη; → Βλέπε στο κεφάλαιο Επισκευή.

Αποκατάσταση εμπλοκής καρφίων βλέπε στο κεφάλαιο 8.5.

10. Συντήρηση και επιθεώρηση



ΠΡΟΣΟΧΗ! Πριν από κάθε εργασία συντήρησης ή επιθεώρησης αφαιρέστε την επαναφορτιζόμενη μπαταρία και όλα τα καρφιά.

Επιθεώρηση του γεμιστήρα

Αφαιρέστε την επαναφορτιζόμενη μπαταρία (9). Καθαρίστε τον γεμιστήρα. Απομακρύνετε τη σκόνη και τα ροκανίδια που έχουν συσσωρευτεί στον γεμιστήρα.



ΠΡΟΣΟΧΗ! Ελέγξτε αν ο προωθητήρας τροφοδοσίας (14) γλιστράει ομαλά τραβώντας τον με το δάχτυλο. Εάν δεν συμβαίνει αυτό, τα καρφιά ενδέχεται να εξέλθουν υπό ασυνήθιστη γωνία και να τραυματίσουν κάποιον. Καθαρίστε την ασφάλεια σκανδάλης (2) και φροντίστε να κινείται με ευκολία.

Επιθεώρηση των βιδών στερέωσης

Εξετάζετε τακτικά όλες τις βίδες στερέωσης και φροντίζετε να είναι σωστά σφιγμένες.

Αν μια βίδα χαλαρώσει, ξανασφίξτε την αμέσως. Αν δεν συμβεί αυτό, μπορεί προκληθούν σοβαροί κίνδυνοι.

Εξωτερικός καθαρισμός

Εάν η συσκευή είναι λερωμένη, σκουπίστε τη με ένα μαλακό στεγνό πανί ή με ένα πανί βρεγμένο με σαπουνόνερο. Μην χρησιμοποιείτε διάλυμα χλωρίνης, βενζίνη ή διαλυτικό χρωμάτων, καθώς αυτά φθείρουν τα πλαστικά.

11. Πρόσθετος εξοπλισμός

Χρησιμοποιείτε μόνο γνήσιες επαναφορτιζόμενες μπαταρίες Metabo ή CAS- (Cordless Alliance System) και εξοπλισμό.

Χρησιμοποιείτε μόνον πρόσθετο εξοπλισμό, ο οποίος ικανοποιεί τις απαιτήσεις και τα χαρακτηριστικά στοιχεία που αναφέρονται σε αυτές τις οδηγίες λειτουργίας.

Φορτιστές: ASC 145, κ.λπ.

Επαναφορτιζόμενες μπαταρίες διαφορετικής χωρητικότητας. Αγοράζετε μόνο επαναφορτιζόμενες μπαταρίες με μια τάση κατάλληλη για το ηλεκτρικό σας εργαλείο.

4,0 Ah (LiHD), αρ. παραγγ.: 625367000

5,5 Ah (LiHD), αρ. παραγγ.: 625368000 κ.λπ.

5,2 Ah (Li-Ion), αρ. παραγγ.: 625028000 κ.λπ.

Πλήρες πρόγραμμα εξαρτημάτων, βλέπε www.metabo.com ή στον κατάλογο.

12. Επισκευή

 Οι επισκευές των ηλεκτρικών εργαλείων επιτρέπεται να διενεργούνται μόνο από ηλεκτροτεχνίτες!

Για ηλεκτρικά εργαλεία Metabo που έχουν ανάγκη επισκευής απευθυνθείτε στην αντίστοιχη αντιπροσωπεία της Metabo. Διευθύνσεις βλέπε www.metabo.com.

Τους καταλόγους ανταλλακτικών μπορείτε να τους κατεβάσετε στη διεύθυνση www.metabo.com.

13. Περιβαλλοντολογική προστασία

Τηρείτε τους εθνικούς κανονισμούς για την απόσυρση σύμφωνα με τους κανόνες προστασίας του περιβάλλοντος και για την ανακύκλωση των άχρηστων εργαλείων, συσκευασιών και πρόσθετου εξοπλισμού.

Τα υλικά συσκευασίας πρέπει να απορρίπτονται σύμφωνα με τη σήμανση τους σύμφωνα με τις κοινοτικές οδηγίες. Περαιτέρω υποδείξεις θα βρείτε στην ηλεκτρονική διεύθυνση www.metabo.com στην περιοχή Service.

Οι μπαταρίες δεν επιτρέπεται να πεταχτούν στα οικιακά απορρίμματα! Επιστρέψτε τις ελαττωματικές ή μεταχειρισμένες μπαταρίες στον αντιπρόσωπο της Metabo!

Μην πετάτε τις μπαταρίες στο νερό.



Μόνο για χώρες της ΕΕ: Μην πετάτε τα ηλεκτρικά εργαλεία στον κάδο οικιακών απορριμμάτων! Σύμφωνα με την ευρωπαϊκή οδηγία 2012/19/ΕΕ περί ηλεκτρικών και ηλεκτρονικών συσκευών και την ενσωμάτωσή της στο εθνικό δίκαιο, τα ηλεκτρικά εργαλεία πρέπει να συλλέγονται ξεχωριστά και να επιστρέφονται για ανακύκλωση με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.

Πριν την απόσυρση εκφορτίστε την μπαταρία στο ηλεκτρικό εργαλείο. Ασφαλίστε τις επαφές από τυχόν βραχυκύκλωμα (π.χ. μονώστε τις με αυτοκόλλητη ταινία).

14. Τεχνικά στοιχεία

Διευκρινίσεις σχετικά με τα στοιχεία στη σελίδα 3. Με την επιφύλαξη του δικαιώματος αλλαγών λόγω τεχνικών εξελίξεων.

U = Τάση της μπαταρίας

N_D = Χρησιμοποιούμενα καρφιά: Διάμετρος κεφαλής

N_d = Χρησιμοποιούμενα καρφιά: Διάμετρος

N_L = Χρησιμοποιούμενα καρφιά: Μήκος

N_W = Γωνία σειρών καρφιών

N_A = Χωρητικότητα καρφιών (τεμάχια)

Z = Κύκλος (καρφιά ανά δευτερόλεπτο)

m = Βάρος με τη μικρότερη μπαταρία

Οι τιμές μετρήθηκαν σύμφωνα με το πρότυπο EN 62841.

Επιτρεπόμενη θερμοκρασία περιβάλλοντος κατά τη λειτουργία:

0°C έως 40°C (περιορισμένη απόδοση σε θερμοκρασίες κάτω από 0°C). Επιτρεπόμενες θερμοκρασίες κατά την αποθήκευση: 0°C έως 30°C

Συνιστώμενες θερμοκρασίες κατά τη φόρτιση: 0°C έως 40°C.

== Συνεχές ρεύμα

Τα αναφερόμενα τεχνικά στοιχεία εννοούνται με ανοχές (σύμφωνα με τις εκάστοτε ισχύουσες τεχνικές προδιαγραφές).



Τιμές εκπομπών

Αυτές οι τιμές καθιστούν δυνατή την εκτίμηση των εκπομπών του ηλεκτρικού εργαλείου και τη σύγκριση διαφόρων ηλεκτρικών εργαλείων. Ανάλογα με τις συνθήκες εργασίας, την κατάσταση του ηλεκτρικού εργαλείου ή των εξαρτημάτων εργασίας μπορεί η πραγματική επιβάρυνση να είναι υψηλότερη ή χαμηλότερη. Για την εκτίμηση λάβετε υπόψη τα διαλείμματα εργασίας και τις φάσεις μικρότερου φορτίου. Με βάση τις αντίστοιχες προσαρμοσμένες τιμές εκτίμησης καθορίστε μέτρα προστασίας για τον χρήστη, π.χ. οργανωτικά μέτρα.

Συνολική τιμή κραδασμών (Διανυσματικό άθροισμα τριών διευθύνσεων) σύμφωνα με το EN 62841:

a_h = Τιμή εκπομπής κραδασμών

K_h = Ανασφάλεια (ταλάντωση)

Τυπικές Α-σταθμισμένες στάθμες ηχητικής πίεσης:

L_{pA} = Στάθμη ηχητικής πίεσης

el ΕΛΛΗΝΙΚΑ

L_{WA} = Στάθμη ηχητικής ισχύος

K_{PA} , K_{WA} = Αβεβαιότητα

Κατά την εργασία μπορεί να υπάρξει υπέρβαση της στάθμης θορύβου των 80 dB(A).



Φοράτε προστασία ακοής!

Eredeti használati utasítás

1. Megfelelőségi nyilatkozat

Kizárólagos felelősségünk tudatában kijelentjük: Ezek az akkus szegezők – típus és sorozatszám alapján történő azonosítással *1) – megfelelnek az irányelvek *2) és szabványok *3) összes idevonatkozó, *4) - lásd a 4. oldalon

2. Rendeltetésszerű használat

Az akkus szegezőt szögek fába (vagy hasonló puha anyagba) ütésére tervezték.

Az akkus szegezőt a következő területeken használják: padló- és fali keretek, faszerkezetek, ablakszerkezetek, padlóburkolat alapzata és mennyezeti burkolatok, falburkolatok és moduláris házkonstrukciók területén.

Nem használható szegek olyan kemény anyagokba való beütésére, mint pl. acél vagy beton.

Nem használható elektromos vezetékek rögzítésére.

A nem rendeltetésszerű használat során keletkezett károkat kizárólag a felhasználó felel.

Az általános balesetmegelőzési előírásokat és a mellékelt biztonsági utasításokat figyelembe kell venni.

3. Általános biztonsági utasítások



Saját testi épsége és az elektromos szerszám védelme érdekében tartsa be az adott szimbólummal jelölt szövegrészekben foglaltakat!



FIGYELMEZTETÉS – A sérülésveszély csökkentése érdekében olvassa el a használati utasítást.



FIGYELMEZTETÉS – Olvassa el az ehhez a kéziszerszámmal mellékelt összes biztonsági figyelmeztetést, előírást, illusztrációt és műszaki adatokat. Az alábbiakban felsorolt előírások betartásának elmulasztása áramütéshez, tűzhöz és/vagy súlyos testi sérülésekhez vezethet.

Kérjük, gondosan őrizzen meg minden biztonsági utasítást és előírást a jövőbeni használat érdekében.

Csak ezekkel a dokumentumokkal együtt adja tovább másnak az elektromos kéziszerszámot.

4. Különleges biztonsági utasítások

4.1 A szegecselő gépekre vonatkozó biztonsági utasítások

a) Mindig abból kell kiindulni, hogy az elektromos kéziszerszámban **kapcsok** vannak. A szegecselő gépek gondatlan használata a

kapcsok váratlan kilövéséhez vezethet, ami sérülésekkel jár.

b) **Húzza le az elektromos kéziszerszámot az energiaellátásról, ha rögzítő anyagot tölt be vagy vesz ki, beállításokat végez vagy a betétszerszámot cseréli.** Előfordulhat, hogy az elektromos kéziszerszámot véletlenül működteti, ha az még az energiaforrásra kapcsolt, és ez sérülésekhez vezethet.

c) **Bánjon óvatosan a rögzítő anyagokkal, különösen betöltés vagy kivétel esetén.** A rögzítő anyagok nagyon éles pereműek, ami sérülésekhez vezethet.

d) **Ne célozzon az elektromos kéziszerszámmal saját magára vagy a közelben tartózkodó más személyekre.** A váratlan kioldással kilőhet egy kapcsot, ami sérülésekhez vezethet.

e) **Tartsa távol az ujját a kioldó gombtól, ha nem használja az elektromos kéziszerszámot, vagy megváltoztatná a munkavégzés pozícióját.** A váratlan kioldással kilőhet egy kapcsot, ami sérülésekhez vezethet.

f) **Tartsa az elektromos kéziszerszámot a szigetelt markolat felületén, ha olyan munkát végez, amelynek során a rögzítőanyag rejtett áramvezetékhez érhet.** A rögzítő anyag feszültség alatt álló vezetékhez érése esetén a készülék fém részei is feszültség alá kerülhetnek, és ez elektromos áramütést okozhat.

g) **A munkavégzés közben mindig tartsa erősen az elektromos kéziszerszámot.** Az elektromos kéziszerszám nem kontrollált visszacsapódása nem tervezett kioldást okozhat és ez sérülésekhez vezethet.

h) **Tartsa távol valamennyi testrészét, mint pl. a kezét, lábait, stb. az elektromos kéziszerszám kilövési irányától.** A rögzítő anyag beütődhet a munkadarabba és az a rögzített tárgyakra, ami sérülésekhez vezethet.

i) **Tartsa távol valamennyi testrészét, mint pl. a kezét, lábait, stb. a rögzítő anyag munkadarabba hatolásának helyétől.** A rögzítő anyag lepatthanhat és kiléphet a munkadarabból, ami sérülésekhez vezethet.

j) **Ne működtesse az elektromos kéziszerszámot, mielőtt azt szorosan a munkadarabra nem helyezi.** Amennyiben az elektromos kéziszerszám nem ér a munkadarabhoz, a rögzítő anyag lepatthanhat a munkadarabbról, ami sérülésekhez vezethet.

k) **Ne használja a jelen elektromos kéziszerszámot villamos vezetékek rögzítésére.** Az nem alkalmas elektromos installációkra, megromlíthatja a villamos vezetékek szigetelését és így áramütéshez vezethet és tűzveszélyt jelenthet.

l) **Húzza le az elektromos kéziszerszámot az energiaellátásról, ha a rögzítő anyag beszorulna az elektromos kéziszerszámba.** A beszorult rögzítő anyag eltávolításakor véletlenül működtetheti az elektromos készüléket, ha az még

az energiaforrásra kapcsolt, és ez sérülésekhez vezethet.

m) Legyen óvatos a beszorult kapocs eltávolításakor. Előfordulhat, hogy a rendszer megfeszített és a kapcsok erőteljesen kilövednek, ami sérülésekhez vezethet.

4.2 További biztonsági tudnivalók:

VIGYÁZAT! Tartsa távol gyermekektől vagy korlátozott képességű emberektől. A szerszámokat használaton kívül mindig gyermekektől és korlátozott képességű emberektől távol kell tárolni.

Biztonságos munkavégzés és megfelelő használat. A jelen készüléket szegek fába vagy hasonló anyagokba való beütésére tervezték. Azt kizárólag az arra kijelölt célra lehet használni.

Védje a szerszámot tüztől és robbanástól. Mivel a szegecselés közben szikrák pattanhatnak fel, veszélyes a készülék lakkok, festékek, benzin, hígítók, tüzelőanyagok, gáz, ragasztók vagy hasonló gyúlékony anyagok közelében való használata, mert azok meggyulladhatnak vagy felrobbanhatnak. Ezért a készüléket semmilyen körülmények között sem lehet ilyen gyúlékony anyagok közelében használni.



Védje a szemét védőszemüveggel. A készülékkel való munkavégzés során mindig viseljen védőszemüveget és figyeljen arra, hogy a környezetében mindenki viselje védőszemüveget. A nem megfelelően beütött szögek részei a szembe kerülhetnek és tönkreteszhetik a szeme világát. A védőszemüvegek minden szaküzletben beszerezhetők. Mindig viseljen biztonsági felszerelést, vagy védőszemüveget vagy széles látószögű védőmaszkot, az előírt üvegekkel. A munkaadónak mindig elő kell írnia a szemvédő használatát.

Védje a fülét és a fejét. Viseljen a szögezés közben fülvédőt és védősisakot. A feltételektől függően a környezetben tartózkodó személyeknek is fülvédőt és védősisakot kell viselniük.

Figyeljen a közelében dolgozó személyekre. Veszélyes lehet, ha a nem megfelelően beütött szögek miatt mások megsérülnek. Ezért a gép használata közben figyeljen a környezetében lévő személyek biztonságára. Ügyeljen arra, hogy a készülék csővé ne kerüljön személyek, kezek vagy lábak közelébe.



Soha ne irányítsa a készülék csövet személyekre. Mindig abból kell kiindulni, hogy szegek vannak a szerszámban. Amennyiben a készülék csövet személyekre irányítja, súlyos balesetek történhetnek, ha a szerszámot véletlenül kioldják. Figyeljen az akkuegység behelyezésekor és kivételekor, a szögek utántöltésekor vagy hasonló folyamatok során arra, hogy a szögműtési helye ne irányuljon személyekre (önmagára se). Még akkor is veszélyes kioldani a gépet, ha nincs szög a szerszámban, miközben az valakire irányul. Soha ne próbálja ki. A szerszám nem játék. A szerszámot csak munkaeszközként lehet tekinteni és azzal annak megfelelően kell bánni.

Mindig ellenőrizze a kioldásbiztosítást a használat előtt. Bizonyosodjon meg arról, hogy a kioldásbiztosítás megfelelően működik-e. (A kioldásbiztosítás „biztonsági berendezés”-nek tekinthető.) Soha ne használja a készüléket, ha a kioldásbiztosítás nem működik az előírásoknak megfelelően, különben a készülék váratlanul kilöhet egy szöget. Ne változtassa meg a kioldásbiztosítást és ne távolítsa el azt, különben a kioldásbiztosítást már nem lehet használni.

A kioldó eljárás kiválasztása fontos. Ehhez olvassa el a 8.1. fejezetben megtalálható bevezetőt

A gép használata előtt meg kell győződni arról, hogy az az előírásoknak megfelelően működik. Végezze el az 7.4 fejezetben leírt tesztet.

Kizárólag az előírt szögeket lehet használni.

Kizárólag a használati útmutatóban megnevezett rögzítő anyagot lehet használni.

Az akkuegység behelyezésekor gondosan kell eljárni. Az akkuegység behelyezésekor és a szögek betöltésekor figyeljen a következőkre, hogy a szerszám ne oldjon ki véletlenül.

- Semmi esetre se érjen a ravaszhoz.
- Figyeljen arra, hogy a cső ne érjen valamilyen tárgyhöz.
- Tartsa a csövet lefelé. Mindenképpen tartsa be a fenti utasításokat és gondoskodjon arról, hogy ne legyen valamilyen testrész, keze vagy lába a szerszám csővé előtt.

Soha ne érjen gondatlanul a ravaszhoz. Csak a szegezés során érjen az ujjá a ravaszhoz. Amennyiben a ravaszon tartja az ujját, miközben szállítaná a készüléket, vagy azt átadná másnak, előfordulhat, hogy véletlenül kiold egy lövést és ezzel balesetet okozhat.

Nyomja a csövet szorosan a szegezendő anyagra. Nyomja a csövet szorosan a szegezendő anyagra, ha szeget ütne be. Amennyiben ezt nem gondosan végzi, a szögek visszacsapódhatnak.



Tartsa távol a kezét és a lábát a munkavégzés közben a torkolatától. Veszélyes lehet, ha egy szög valamilyen hiba miatt a kezébe vagy a lábába hatolna.

Védekezzen a készülék visszacsapódása ellen. Ne közelítse munkavégzés közben a fejét vagy más testrészét a készülék felső részéhez. Ez veszélyes lehet, mert a készülék erőteljesen visszacsapódhat, ha a szeg egy korábban beütött szeghez vagy a fában egy kemény részhez ér.

Óvakodjon a dupla lövésektől a visszacsapódás miatt. Amennyiben egy visszalökés után a kioldó berendezés véletlenül újra hozzár a munkadarabhoz, az esetleg véletlenül újra kilöhet egy szöget. Ezen véletlen dupla lövések elkerülése érdekében vegye figyelembe a következőket:

- a) A „teljes szkenvenciás kioldás” üzemmódban való munkavégzés
 1. Húzza meg gyorsan és szorosan a ravaszt (4).
- b) Az „érintkező kioldás” üzemmódban való munkavégzés
 1. Ne nyomja a készüléket túlzott erővel a fára.
 2. Vegye el a készüléket a fáról, ha a beállt a visszalökés a szegezés után.

Legyen óvatos vékony deszkákon vagy faanyagok szélén való szegezés során. Vékony deszkákon való szegezés során a szeg átúthet a fán, mint ahogy ez a faanyagok szélén való szegezésnél is megtörténhet a repeszek miatt. Ilyen esetekben figyeljen arra, hogy senki (akár csak keze vagy lába stb.) se legyen azon deszka mögött vagy a faanyag közelében, amit éppen szegez.

Egy fal mindkét oldalán való egyszerre végzett szegezés veszélyes lehet. Semmilyen körülmények között sem lehet ugyanazon fal két oldalán egyszerre szeget beütni. Ez veszélyes lenne, mert a szegek átúthetnek a falon és ezzel sérüléseket okozhatnak.

Ne használja a szerszámot az „érintkező kioldó (folyamatos) üzemmódban” állványzaton vagy létrán. A szerszámot tilos bizonyos alkalmazásokhoz használni, pl.:

- ha a belévés helyének megváltoztatása állványzat, lépcső, létra vagy létrához hasonló konstrukció használatát vonja magával, pl. tetőléceknél.
- dobozok vagy ládák lezárásához,
- megfelelő szállítási rögzítő rendszerek, pl. járműveken és kocsiokon.

Vegye ki az összes megmaradó szöveget és az akkuegységet a készülékből, ha:

- 1) azon karbantartási- és ellenőrző munkákat folytatna;
 - 2) ha a kioldó reteszelés és a ravasz előírásoknak megfelelő működését ellenőrizné;
 - 3) torlódást távolítana el;
 - 4) nem használja a készüléket;
 - 5) elhagyná a munkaterületét;
 - 6) ha a készüléket egy másik helyszínre viszi át;
 - 7) ha a készüléket másnak továbbadja.
- Soha ne kísérelje meg eltávolítani a fellépő torlódást vagy megjavítani a készüléket, ha korábban nem vette ki az akkuegységet, ill. a benne lévő maradék szöveket a készülékből. A készüléket soha nem szabad felügyelet nélkül hagyni, mert olyan személyek, akik nem ismerik a készüléket, használhatják, és megsérülhetnek.

Vegye ki az akkuegységet a készülékből, ha:

- 1) szöveget töltene fel;
- 2) a szegezési mélységet állítja be.

A jelen készülék megengedett üzemi hőmérséklete 0°C és 40°C között van. Ezért mindig figyeljen arra, hogy a készüléket csak ezen hőmérséklet-tartományban használja. Előfordulhat, hogy a készülék 0°C alatt, vagy 40°C fölött nem működik.

SOHA ne engedje, hogy mágnes (vagy hasonló mágneses tárgy) legyen a készülék mellett, mert a készüléken belül van egy mágneses szenzor. Ez hibás működésből adódó működéskimaradáshoz vagy sérülésveszélyhez vezethet.

A folyamatos üzemelés után hagyja a készüléket pihenni.

A szerszámot egy hőmérséklet-védőkapcsolóval látták el a motor védelme érdekében. A folyamatos munkavégzés

hatására emelkedhet a szerszám hőmérséklete, ami aktiválja a hőmérséklet-védőkapcsolót és automatikusan leállítja az üzemelést. Ebben az esetben hagyja lehűlni a készüléket, mielőtt újra használatba venné.

Ne tegye ki a billentyűzetet erőteljes rázkódásnak vagy rongálódásnak. Ez hibás működéshez vezethet.

4.3 Szimbólumok



Tilos állványzaton vagy létrán használni.



Viseljen hallásvédő felszerelést.



FIGYELMEZTETÉS – Mindig viseljen védőszemüveget.



Soha ne irányítsa a készülék csövét személyekre. Tartsa távol a kezét és a lábát a munkavégzés közben a torkolatától.

4.4 Csak megfelelő szöveget használjon

Válassza ki a megfelelő szeget az ábrának és a műszaki adatoknak megfelelően, l. a 3. oldalon.

- Más szegek használata tilos. Ez a gép meghibásodásához és/vagy a szegek eltöréséhez vezethet, amely komoly sérüléseket okozhat.
- Csak sima szeget, horgos szeget vagy gyűrűs típusú szeget használjon.
- Ne használjon csavaros szeget.
- Használjon papírral kötött szegszalagot (szöge: 30°-34°, kapcsos szegek).
- Bánjon óvatosan a szegekkel és annak csomagolásával. Amennyiben a szegek leesnek, elszakadhat az összekötő szalag, ami nem megfelelő bevezetéshez és a szegek torlódásához vezethet.
- Olyan szegszalagot használjon, amelyen több, mint 10 szög van.
- Csak ép szegszalagot használjon, amelyen azonos méretű szegek találhatók.

4.5 Speciális biztonsági tudnivalók akkumulátoros üzemű gépekhöz:

Beállítás, átalakítás, karbantartás vagy tisztítás előtt vegye ki az akkuegységet gépből.



Óvja az akkuegységet a nedvességtől!



Ne tegye ki az akkuegységet tűz hatásának!

Ne használjon sérült vagy deformálódott akkuegységet!

Ne nyissa fel az akkuegységet!

Ne érintse meg vagy ne zárja rövidre az akkuegység érintkezőit!



A hibás lítium-ion akkuegységből enyhén savas, éghető folyadék folyhat ki!



Ha az akkumulátorfolyadék kifolyik és érintkezése kerül a bőrével, azonnal öblítse le bő vízzel. Ha az akkumulátorfolyadék a szemébe kerül, tiszta vízzel mossa ki, és haladéktalanul vesse alá magát orvosi kezelésnek!

Meghibásodott gép esetén ki kell venni a gépből az akkuegységet.

A lítium-ionos akkuegység szállítása:

A lítium-ionos akkuegység szállítása a veszélyes anyagokról szóló rendeletek (UN 3480 és UN 3481) hatálya alá esik. A lítium-ionos akkuegység szállítása során mindig tájékozódjon az aktuálisan érvényes előírásokról. Adott esetben érdeklődjön a szállító vállalatánál. Tanúsítvánnyal ellátott csomagolás a Metabo vállalatától igényelhető.

Csak akkor adjon fel akkuegységet, ha annak háza sértetlen és abból nem lép ki folyadék. Feladáshoz vegye ki az akkuegységet a gépből. Biztosítsa az érintkezők rövidzárlat elleni védelmét (pl. ragasztószalaggal).

4.6 A porterhelés csökkentése:

FIGYELMEZTETÉS - Néhány porfajta, amely csiszolópapírral való csiszolás, fűrészelés, csiszolás, fűrés és egyéb munkavégzés során keletkezik, olyan vegyszereket tartalmaz, amelyeknél ismeretes, hogy az rákkeltő, születési hibákat, vagy egyéb reprodukciós károkat okozhatnak. Ezen vegyszerekre vonatkozó néhány példa:

- ólom ólomtartalmú festékretegekből,
 - ásványi por téglákból, cement és egyéb falazó nyersanyagokból, és
 - arzén, valamint króm vegyszerrel kezelt fa esetén.
- Ezen terhelések okozta veszély változó annak függvényében, milyen gyakran végez ilyen munkákat. Annak érdekében, hogy csökkenteni lehessen ezen vegyszerek okozta terhelést: dolgozzon mindig jól szellőztetett területen és megfelelő engedélyezett védőfelszereléssel, mint pl. olyan porvédő álarc, amelyet kifejezetten a mikroszkopikusan kis részecskék kiszűrésére fejlesztettek ki.

Ez vonatkozik egyéb nyersanyagok által keletkezett porra, mint pl. néhány fajta (pl. tölgypor- vagy bükkfaporra), fém, azbeszt esetén. További ismert betegségek pl. allergiás reakciók, légúti megbetegedések. Figyeljen arra, hogy ne kerüljön a testébe por.

Vegye figyelembe az anyagra, a személyzetre, a felhasználásra és a felhasználás helyére vonatkozó érvényes irányelveket (pl. munkavédelmi, vagy a hulladéktávoltításra vonatkozó előírásokat).

Fogja fel a keletkező részecskéket, kerülje a környezetbe való lerakódást.

Használjon speciális munkavégzésre alkalmas tartozékokat. Ezzel kevesebb részecske jut ellenőrizetlenül a környezetbe.

Használjon megfelelő porelszívó berendezést.

Csökkentse a porleterhelést a következők szerint:

- ne irányítsa magára, a közelben tartózkodó személyekre vagy a lerakódott porra a kiáramló részecskéket és a gépből kiáramló levegőt,

- használjon elszívó berendezést és/vagy légtisztító berendezést,
- szellőztesse megfelelően a munkavégzés területét és tartsa azt porszívózással tisztán. Seprés vagy lefújás felkavarja a port.
- Szívja le vagy mossa ki a védőruházatot. Ne fújja azt le, ne porolja ki vagy ne kefélje le.

5. Áttekintés

Lásd a 2. és 3. oldalt.

- 1 Torkolat, kilövő fej, szegkilépés, kilövő terület
- 2 kioldásbiztosítás
- 3 beállító kerék (szegezés mélysége)
- 4 ravasz
- 5 markolat
- 6 A készülék felső része
- 7 kioldó retesz
- 8 nyomógomb az akkuegység kireteszeléséhez
- 9 akkuegység *
- 10 kapacitás- és figyelmeztető kijelző *
- 11 a kapacitáskijelző nyomógombja *
- 12 kampó
- 13 tár
- 14 toladagoló
- 15 reteszelés
- 16 be-/kikapcsoló gomb
- 17 üzemeleskijelző
- 18 üzemmódkijelző
- 19 üzemmód-kiválasztó gomb
- 20 orrvédő sapka
- 21 szegek, szegszalag

* felszereltségtől függő / nem része a szállítási terjedelemnek

6. Üzembe helyezés

6.1 Akkuegység

Használat előtt tölts fel az akkuegységet (9) .

Tölts fel újra az akkuegységet teljesítménycsökkenéskor.

Az akkuegység feltöltésére vonatkozó utasításokat a Metabo töltő használati útmutatójában találhat.

Az akkuegységen van kapacitás- és figyelmeztető kijelző (10) (kivételtől függő):

- Nyomja meg a gombot (11) és a LED-lámpák kijelzik a töltésszintet.
- Ha valamelyik LED-lámpa villog, az akkuegység majdnem teljesen lemerült, és újra fel kell tölteni.

Az akkuegység kivétele, behelyezése



VIGYÁZAT! A kioldásbiztosítást (2) és a ravaszt (4) a behelyezés és a kivétel során nem lehet lenyomni.

Kivétel:

Nyomja meg az akkuegység-kireteszelés gombját (8) és húzza ki az akkuegységet (9).

Behelyezés:

Tolja be az akkuegységet (9) bekattanásig.

7. A készülék részletes leírása, a készülék tesztelése, Üzembe helyezés

7.1 Be- és kikapcsolás



VIGYÁZAT! Soha ne tegye le a készüléket bekapcsolva a balesetek elkerülése érdekében.

Bekapcsolás

Tartsa a be-/kikapcsoló gombot (16) egy másodpercnél hosszabb ideig lenyomva: az üzemeleskijelző (17) felgyullad.

Figyelmeztetés: Ne nyomja le a kioldásbiztosítást (2) és ne húzza meg a ravaszt (4) a készülék bekapcsolása során. Különben nem lehet bekapcsolni a készüléket.

Figyelmeztetés: Automatikusan lekapcsolás: amennyiben a bekapcsolt készüléket 30 percn keresztül nem használják, az automatikusan kikapcsol.

Kikapcsolás:

Tartsa a be-/kikapcsoló gombot (16) egy másodpercnél hosszabb ideig lenyomva: az üzemeleskijelző (17) kialszik.

7.2 Üzem mód beállítás

Az üzemmód közti átkapcsoláshoz nyomja meg a (19) gombot.



Teljes szekvenciás kioldás (egyszeri lövés)
→ Az üzemmódkijelző (18) folyamatosan világít



Érintkező kioldás (folyamatos üzemmód) → Az üzemmódkijelző (18) villog

Figyelmeztetés: A bekapcsolás után automatikusan a „teljes szekvenciás kioldás” aktív. Az kijelző (18) folyamatosan világít.

Vegye figyelembe a 8.1 fejezetet.

7.3 A kioldó retesz beállítása



VIGYÁZAT! A záró mechanizmus megakadályozza, hogy szeget lehessen kilőni. Ha nem használja a készüléket, a kioldó retesz elzárását (7) mindig „reteszelt” állásra kell állítani.

A kioldó retesz elzárása (7) eltávolítása.



A ravasz (4) **reteszelt**.



A ravasz (4) **kireteszelt**. A szegek kilövésére lehetséges.

7.4 A készülék működésének tesztelése



VIGYÁZAT! A kioldásbiztosítást (7) mindig „reteszelt” állásra kell állítani, ha nem lő ki szeget.



VIGYÁZAT! Soha ne használja a készüléket, ha a kioldásbiztosítás (2) nem az előírásoknak megfelelően működik.

Egy védőmechanizmus megakadályozza a szegek nélküli üzemelet: a kioldásbiztosítást nem lehet felnyomni, ha a tár üres vagy a benne lévő szegek száma 7 - 9-nél kisebb. Figyeljen arra, hogy a

kioldásbiztosítás hegye ne üdődjön fához, ha a kioldásbiztosítást nem lehet felnyomni.

Tesztelje a készüléket a listának megfelelően, mielőtt elkezdene a szegezési munkát. A tesztelést a következő sorrendben kell elvégezni. Amennyiben szokatlan üzemiállapot lépne fel, ne használja tovább a készüléket és azonnal forduljon a Metabo ügyfélszolgálatához, lásd ehhez a Javítás c. fejezetet.

1. tesztelés:

1. Vegye ki az akkuegységet (9). Vegye ki az összes szeget a tárból.
2. A készülék valamennyi csavarját feszesen meg kell húzni.
3. A kioldásbiztosításnak (2) és a ravasznak (4) könnyen járónak kell lennie, ha a toloadagolót (14) visszahúzza.

2. tesztelés:

1. Helyezze be az akkuegységet (9).
2. Az akku kapacitásának ellenőrzése: Nyomja meg a (11) gombot. Az akkuegységnek feltöltött állapotban kell lennie
3. Kapcsolja be a készüléket. Győződjön meg arról, hogy az üzemeleskijelző (17) világít és az üzemmódkijelző (18) folyamatosan világít (nem villog).

3. tesztelés:

4. Vegye el az újjat a ravasról (4) és nyomja a kioldásbiztosítást (2) a munkadarabnak, miközben visszahúzza a toloadagolót (14).
5. A készülék nem oldhat ki.

4. tesztelés:

1. Vegye el a munkadarabról a kioldásbiztosítást (2). Ezután irányítsa lefelé a készüléket, húzza vissza a toloadagolót (14), húzza meg a ravaszt (4) és várjon ezen állásban legalább 5 másodpercig.
2. A készülék nem oldhat ki.

5. tesztelés:

1. Vegye el az újjat a ravasról (4) . Húzza vissza a toloadagolót (14) és nyomja a kioldásbiztosítást (2) a munkadarabnak. Húzza meg a ravaszt (4).
2. A készülék ki kell oldjon.
3. Fogja szorosan a ravaszt (4) és nyomja a kioldásbiztosítást (2) még egyszer a munkadarabnak.
4. A készülék nem oldhat ki.
5. Vegye el az újjat a ravasról (4) . Húzza vissza a toloadagolót (14) és nyomja a kioldásbiztosítást (2) a munkadarabnak. Húzza meg a ravaszt (4).
6. A készülék ki kell oldjon.

6. tesztelés:

1. Vegye el a munkadarabról a kioldásbiztosítást (2) majd húzza meg a ravaszt (4). Nyomja a kioldásbiztosítást (2) 2 másodpercen belül a munkadarabra, miközben a toloadagolót (14) visszahúzza.
2. A készülék nem oldhat ki.

7. tesztelés:

1. Állítsa az üzemmódot érintkező kioldásra. Győződjön meg arról, hogy az üzemmódkijelző (18) villog. Vegye el a munkadarabról a kioldásbiztosítást (2) majd húzza meg a ravaszt (4). Nyomja a kioldásbiztosítást (2) 2 másodpercen belül a munkadarabra, miközben

- a tolóadagolót (14) visszahúzza.
2. A készülék ki kell oldjon.

8. tesztelés:

- Amennyiben az összes teszt sikeresen befejeződött, betöltheti a szegeket a tárba, lásd ehhez a 7.6. fejezetet.
- Löje a szeget egy olyan munkadarabba, amely a tényleges használatnak megfelel.
- A készüléknek az előírásoknak megfelelően kell működnie.

7.5 A kioldásbiztosítás működésének ellenőrzése

 **VIGYÁZAT!** Vigye a kioldó reteszt (7) „reteszelt” állásba. Vegye ki az akkuegységet (9).

- Ellenőrizze, hogy a kioldásbiztosítás (2) könnyen járóan működtethető-e.
- Tisztítsa meg a csúszófelületet, ha a kioldásbiztosítás (2) nem működtethető probléma nélkül.

7.6 A szegek betöltése, kivétele

 **VIGYÁZAT!** Kapcsolja ki a készüléket, vegye ki az akkuegységet (9). Ne húzza meg a ravaszt (4). Ne nyomja be a kioldásbiztosítást (2). Ne célozzon a készülékkel lefelé.

 Csak megfelelő szegeket használjon. Lásd a 4.4. fejezetet.

A szegek betöltése

Lásd az A + C-jelű ábrákat

- Vezesse be a szegszalagot (21) a tár (13) hátoldalán.
- Tolja a szegszalagot a tárba (kézzel) előre.
- Nyomja a reteszélést (15) a nyíl irányába (tartsa lenyomva) és húzza a tolóadagolót (14) teljesen hátra, és tartsa meg azt.
- Engedje fel a reteszélést (15) és vezesse lassan re a tolóadagolót (14), míg a szegeket re nem nyomják.
- Ezzel a készülék üzemkész.

Figyelmeztetés: Ne engedje fel a tolóadagolót (14), hanem tolja azt lassan előre, hogy meg lehessen akadályozni a szegszalag megrongálódását.

A szegek kivétele

Lásd a D-jelű ábrát

- Húzza hátra a tolóadagolót (14)
- Nyomja meg a reteszélést (15) és tartsa lenyomva. Ezután vezesse lassan teljesen előre a tolóadagolót (14).
- Húzza ki a szegeket (21) a tár hátoldalán (13). (Lásd a C-jelű ábrát)

8. Használat

 **VIGYÁZAT!**

Tartsa távol az ujját a ravasztól (4), ha nem ne be szegeket, hogy ezzel elkerülhesse a véletlen kioldást.

Üzemelés közben soha ne tartsa az arcát, a kezét vagy a lábait a kilövő fej közelében.

Ne lőjön szegeket egymásra és tartsa a készüléket egy lapos szögben. A szegek lepattanhatnak és sérülést okozhatnak.

Soha ne használjon meghibásodott készüléket, vagy olyat, ami nem normálisan működik.

Soha ne használja a készüléket kalapácsként.

Vegye ki az összes megmaradó szöveget és az akkuegységet (9) a készülékből, ha:

- azon karbantartási- és ellenőrző munkákat folytatna;
- ha a kioldó reteszelés (2) és a ravasz (4) előírásoknak megfelelő működését ellenőrizné;
- torlódást távolítana el;
- nem használja a készüléket;
- elhagyná a munkaterületét;
- a készüléket egy másik helyszínre viszi át;
- a készüléket másnak továbbadja.

8.1 Szegbelövés „teljes szekvenciás kioldás” vagy „érintkező kioldás” üzemmódban

Az üzemmód közti átkapcsoláshoz nyomja meg a (19) gombot.

A „teljes szekvenciás kioldás” üzemmódban való munkavégzés (egyszeri belövés)

 A dupla lövések elkerülése vagy a visszalökődés okozta véletlen kioldás elkerüléséhez: húzza meg gyorsan és szorosan a ravaszt (4).

- A (19) gomb lenyomásával állítsa be a „teljes szekvenciás kioldás” üzemmódot. Lásd a 7.2 fejezetet.
 - Nyomja a gépet a kioldásbiztosítással (2) a munkadarabnak.
 - Ezt követően húzza meg a ravaszt (4) a szeg belövéséhez.
 - Vegye le az ujját a ravaszról (4).
 - Emelje el teljesen a gépet a fafelületről.
- Lőjön be ugyanígy további szegeket.

Figyelmeztetés: A 2. és 3. lépést 2 másodpercen belül el kell végezni. Amennyiben 2 másodpercnél több idő telik el, a készülék nem az előírásoknak megfelelően működik. Ebben az esetben kezdje újra a 2. lépést.

Az „érintkező kioldás” üzemmódban való munkavégzés (folyamatos üzemmód)

 A dupla lövések elkerülése vagy a visszalökődés okozta véletlen kioldás elkerüléséhez: ne nyomja a készüléket túl nagy erővel a fára. Vegye el a készüléket a fáról, ha a beáll a visszalökés a szegezés után.

Az érintkező kioldás két különböző módon lehetséges (a, b), az alkalmazástól függően.

a) A többszörös szegbelövéshez:

- A (19) gomb lenyomásával állítsa be az „érintkező kioldás” üzemmódot. Lásd a 7.2. fejezetet.
- Húzza meg a ravaszt (4) és tartsa meg azt, miközben a készülék nem ér a munkadarabhoz.

3. Nyomja a kioldásbiztosítást (2) a fára a szeg belövéséhez.
4. Ha a ravaszt (4) megtartja, a kioldásbiztosítás (2) minden egyes fára nyomása során kilő egy szeget. Vezesse a készüléket ugró mozgásokkal a munkadarabon. A kioldásbiztosítás (2) benyomása kilő egy szeget.
5. Amint eléri a kilőtt szegek kívánt számát, vegye le az ujját a ravaszcsovról (4).

Figyelmeztetés: A 2. és 3. lépést 2 másodpercen belül el kell végezni. Amennyiben 2 másodpercnél több idő telik el, a készülék nem az előírásoknak megfelelően működik. Ebben az esetben kezdje újra a 2. lépést.

 **VIGYÁZAT!** Tartsa mindig távol az ujját a ravaszcsovról (4), kivéve ha szeget lö be, mert súlyos sérülések léphetnek fel, ha a kioldásbiztosítás (2) véletlenül Önhöz vagy a munkaterületen belül máshoz érne.

 **VIGYÁZAT!** Tartsa távol a kezét és az egész testét a kilövés területétől. A készülék egy szeg kilövése után visszahúzó mozgás során visszapatlanhat érs ezzel véletlenül kioldhat egy újabb szeget, ami sérüléseket okozhat.

b) Az egy szeg belövéséhez:

1. Nyomja a kioldásbiztosítást (2) a fára.
2. Húzza meg a ravaszt (4) a szeg belövéséhez.
3. Vegye el az ujját a ravaszcsovról (4) és vegye el a készüléket a munkadarabról.

8.2 A szegbelövés után

1. Vegye ki az akkuegységet (9) a készülékből.
2. Vegye ki az összes szeget a készülékből

 **FIGYELEM!** Figyeljen arra, hogy a kioldásbiztosítás hegye (2) ne ütődjön fához, ha a kioldásbiztosítást nem lehet felnyomni.

8.3 A szegezés mélységének beállítása

Annak érdekében, hogy meg tudjon győződni arról, hogy minden szeg azonos mélységig lőtt be, figyelni kell arra, hogy a készüléket mindig szorosan a munkadarabnak nyomva tartsa. Ha egy szeg túl mélyre vagy túl laposan hatol a munkadarabra, állítsa be a szegezés mélységét a következő sorrendben.

1. Vegye ki az akkuegységet (9) a készülékből.
2. Forgassa a beállító kereket (3) egy fél fordulattal balra vagy jobbra (lásd az E-jelű ábrát).
3. Tesztelje a beállított új mélységet: helyezze be az akkuegységet a készülékbe. Végezzen el egy szegezési tesztet.
4. Szükség esetén változtasson a beállításon, ehhez ismételje meg az 1. lépést.

8.4 Az orrvédő sapka használata

 **VIGYÁZAT!** Az orrvédő sapka (20) felhelyezésekor vagy levételekor mindig vegye le az ujját a ravaszcsovról (4), vegye ki az összes szeget és az akkuegységet (9).

Az érzékeny munkadarab-felületek védelme érdekében helyezze az orrvédő sapkát (20) a kioldásbiztosításra.

Lásd a B-jelű ábrát

1. Vegye ki az akkuegységet (9) a készülékből.
2. Vegye ki az összes szeget a készülékből
3. Helyezze az orrvédő sapkát (20) a kioldásbiztosítás (2) hegyére.
4. Az orrvédő sapkán van egy jelölés ott, ahol a szeg kilép, hogy meg lehessen könnyíteni a beigazítást.

Figyelmeztetés: Az orrvédő sapka miatt csökkenhet a szeg mélysége. A szegezési mélységet újra be kell állítani. Lásd a 7.2. fejezetet.

8.5 A szegtorlódás elhárítása / A tár levétele, felhelyezése

Ha egy szeg beszorulna a kilövő fejbe, vegye ki azt és állítsa újra helyre a működést a következő sorrendben.

1. Vegye ki az akkuegységet (9) a készülékből.
2. Vegye ki az összes szeget a készülékből
3. Távolítsa el a kulccsal az M5-ös csavarokat. (Lásd az F-jelű ábrát)
4. Húzza el a tárat a kilövő fejtől és hárítsa el a torlódást. (Lásd az F-jelű ábrát)

 **FIGYELEM!**

- Ne üssön rá soha a beütő pengére.
- Ne célozzon soha a szerszámmal saját magára vagy másokra hogy elkerülhesse a véletlen elsülés okozta sérüléseket.

Még akkor is, ha az akkuegységet kivette a készülékből, marad elegendő sűrített levegő okozta energia a készülék belsejében.

5. Helyezze vissza a tárat a kilövő fejre és rögzítse azt az M5-ös csavarok meghúzásával. (Lásd az F-jelű ábrát)

Figyelmeztetés: Gyakori szegtorlódás esetén forduljon a Metabo ügyfélszolgálatához, lásd a Javítás c. fejezetet.

9. Hibaelhárítás

Alkalmazza a következő ellenőrzéseket, ha a szerszám nem megfelelően működne. Amennyiben ezzel nem tudja megoldani a problémát, lásd a Javítás c. fejezetet.

A készüléket nem lehet bekapcsolni. Egyszer bekapcsol, de automatikusan újra kikapcsol.

- Alacsony az akku töltésszintje. Töltse fel az akkuegységet.
- A belső elektronika megromlódott. Lásd a Javítás c. fejezetet.
- A kioldásbiztosítás és/vagy a ravasz „BE” állásban van? Vigye a kioldásbiztosítást és a ravaszt „KI” állásba.

A készülék nem működik, holott a be-/kikapcsoló gombot bekapcsolták.

- A készüléket nem nyomják elég erőteljesen a munkadarabra. → Tartsa szorosan a készüléket és nyomja azt rá teljesen a munkadarabra.
- Nem húzták meg teljesen a ravaszt. → Húzza meg erősen a ravaszt.
- Több, mint 2 másodperc telik el a kioldásbiztosítás BE állása és a ravasz BE állása

között (ill. ravasz BE állásától a kioldásbiztosítás BE állásáig). → Gondoskodjon arról, hogy 2 másodpercnél kevesebb idő teljen el a kioldásbiztosítás BE állása és a ravasz BE állása között (ill. ravasz BE állásától a kioldásbiztosítás BE állásáig).

- A védelmi mechanizmus aktiválódott. (Nincs vagy csak kevés szeg van a tárban). → Töltse fel a tárat.
- A kioldásbiztosítás (7) „reteszelt” álláson áll. → Vigye a kioldásbiztosítást (7) „kireteszelt” állásba.
- A készülék túl hideg (-5 °C alatt) vagy túl forró. → Hagyja lehűlni a készüléket, ill. melegítse fel azt a megfelelő hőmérsékletre.
- A belső elektronika megrongálódott. → Lásd a Javítás c. fejezetet.

A készülék működik, de nem lő ki szegét.

- A tár elszennyeződött. → Fújja ki és törölje tisztára a tárat.
- Ellenőrizze, nincs-e szegtorlódás. → Hárítsa el a szegtorlódást. Lásd a 8.5. fejezetet.
- A beütő penge elkopott vagy megrongálódott? → Lásd a Javítás c. fejezetet.
- A szalagrugó elgyengült vagy megrongálódott? → Cserélje ki a szalagrugót. Lásd a Javítás c. fejezetet.
- A szegbetöltés megrongálódott? → Cserélje ki a szegbetöltést. Lásd a Javítás c. fejezetet.
- Ellenőrizze, hogy a megfelelő szegét használja-e. → Csak a javasolt szegét használja.

Gyenge hajtómű, lassú ciklus.

- Ellenőrizze a szegezési mélységének beállítását. → Állítsa be azt a 8.3. fejezetben leírtaknak megfelelően.
- A beütő penge elkopott? → Lásd a Javítás c. fejezetet.
- A belső elektronika megrongálódott. → Lásd a Javítás c. fejezetet.

A szegeket túl mélyre lövik be.

→ Állítsa be a szegezési mélységet. Lásd a 8.3. fejezetet.

Szegeket átugranak. Megszakadt beadagolás.

- Ellenőrizze, hogy a megfelelő szegét használja-e. → Csak a javasolt szegét használja.
- A szegbetöltés megrongálódott? → Cserélje ki a szegbetöltést. Lásd a Javítás c. fejezetet.
- A szalagrugó elgyengült vagy megrongálódott? → Cserélje ki a szalagrugót. Lásd a Javítás c. fejezetet.
- A beütő penge elkopott vagy megrongálódott? → Lásd a Javítás c. fejezetet.

Szegtorlódás. A kilőtt szeg elgörbült.

- Ellenőrizze, hogy a megfelelő szegét használja-e. → Csak a javasolt szegét használja.
- A beütő penge elkopott vagy megrongálódott? → Lásd a Javítás c. fejezetet.

Hárítsa el a szegtorlódást → Lásd a 8.5. fejezetet.

10. Karbantartás és ellenőrzés

 **FIGYELEM!** Minden karbantartás és ellenőrzés előtt vegye ki az akkuegységet és az összes szegét.

A tár ellenőrzése

Vegye ki az akkuegységet (9).

Tisztítsa meg a tárat. Távolítsa el a port és a faforgácsot, ami összegyűlt a tárban.

 **FIGYELEM!** Ellenőrizze, hogy a toló adagoló (14) zavartalanul csúszik-e, ehhez húzza azt meg az ujjával. Ellenkező esetben előfordulhat, hogy a szeg szokatlan szögben lövődik ki és valaki megsérül.

Tisztítsa meg a kioldásbiztosítást (2) és tartsa azt könnyen járó állapotban.

A rögzítő csavarok ellenőrzése

Rendszeresen ellenőrizze az összes rögzítő csavart és gondoskodjon arról, hogy azokat megfelelően meghúzzák.

Amennyiben a csavarok egyike kilazulna, azt azonnal meg kell újra húzni. Ellenkező esetben súlyos veszélyek léphetnek fel.

Külső tisztítás

Amennyiben a készülék elszennyeződik, törölje le azt egy puha száraz, vagy szappanos vízzel átitatott kendővel. Ne használjon klóros oldószert, benzint vagy festékigítót, mert azok feloldhatják a műanyagot.

11. Tartozékok

Csak eredeti Metabo- vagy CAS (Cordless Alliance System) akkuegységeket és tartozékokat használjon.

Csak olyan tartozékokat használjon, amelyek megfelelnek az ebben a használati utasításban megadott követelményeknek és adatoknak.

Töltők: ASC 145, stb.

Különböző kapacitású akkuegységek. Csak olyan akkuegységet vásároljon, amelynek feszültsége illik az elektromos kéziszerszámmal.

4,0 Ah (LiHD), rendelési szám: 625367000
5,5 Ah (LiHD), rendelési szám: 625368000
stb.

5,2 Ah (Li-ion), rendelési szám: 625028000
stb.

A teljes tartozékprogram megtalálható a www.metabo.com honlapon vagy a katalógusban.

12. Javítás

 Elektromos szerszám javítását csak villamos szakember végezheti!

A javításra szoruló Metabo elektromos kéziszerszámokkal, kérjük, forduljon Metabo szakkereskedőjéhez. A címetek a www.metabo.com honlapon találja.

A pótalkatrészek listája letölthető a www.metabo.com honlapról.

13. Környezetvédelem

Kövesse a régi gépek, csomagolások és tartozékok környezetbarát ártalmatlanítására és újrahasznosítására vonatkozó helyi előírásokat.

A csomagolóanyagokat a jelölésük alapján a helyi irányelveknek megfelelően kell a hulladékeltávolításba vinni. További információkat a www.metabo.com honlapon találhat a Szerviz menüpontban.

Ne dobja az akkuegységet a háztartási szemétkbe! Juttassa vissza a meghibásodott vagy elhasználódott akkuegységet a Metabo kereskedőknek!

Ne dobja vízbe az akkuegységet.



Csak az EU tagországok esetében: soha ne dobjon elektromos kéziszerszámot a háztartási hulladék közé! A 2012/19/EU sz., a régi elektromos és elektronikus berendezésekről és annak nemzeti jogba való átvételéről szóló Európai Irányelvnek megfelelően a használt elektromos szerszámokat külön kell gyűjteni és környezetbarát újrahasznosításba kell helyezni.

A hulladékeltávolítás előtt működtesse a készüléket az akkuegység teljes lemerüléséig. Biztosítsa az érintkezők rövidzárlat elleni védelmét (pl. ragasztószalaggal).

14. Műszaki adatok

Az adatok értelmezését lásd a 3. oldalon. A műszaki változtatás joga a továbbfejlesztés érdekében fenntartva.

U = az akkuegység feszültsége
 N_D = használható szegek: fejmérő
 N_D = használható szegek: átmérő
 N_L = használható szegek: hossz
 N_W = szög szegszalag
 N_A = szegkapacitás (darab)
 Z = ciklus (szeg másodpercenként)
 m = súly a legkisebb akkuegységgel

A mérési eredményeket az EN 62841 szabvány szerint határoztuk meg.

Megengedett környezeti hőmérséklet üzemelés közben:

0 °C - 40 °C (korlátozott teljesítmény 0 °C alatti hőmérséklet esetén). Megengedett környezeti hőmérséklet tárolásnál: 0 °C - 30 °C

Megengedett környezeti hőmérséklet töltés során: 0 °C - 40 °C.

=== egyenáram

A megadott műszaki adatokra tűrés vonatkozik (a mindenkor érvényben levő szabványoknak megfelelően).



Emissziós értékek

Ezek az értékek lehetővé teszik az elektromos szerszám kibocsátási értékeinek meghatározását, illetve különböző elektromos szerszámok összehasonlítását. Az alkalmazási feltételektől, az elektromos szerszám állapotától vagy a használt betétszerszámoktól függően a tényleges környezeti terhelés nagyobb vagy kisebb is lehet. A

becsléshez vegye figyelembe a munkaszüneteket és az alacsonyabb környezeti terheléssel járó fázisokat is. A megfelelően alkalmazott becslült értékek alapján írjon elő védőintézkedéseket a felhasználó számára, illetve hozzon szervezési intézkedéseket.

rezgési összérték (három irányú vektorösszeg) az EN 62841 szabványnak megfelelően:

a_h = rezgés kibocsátási érték
 K_h = bizonytalanság (rezgés)

Jellemző A-osztályú zajszint:

L_{pA} = hangnyomásszint
 L_{WA} = hangteljesítményszint
 K_{pA}, K_{WA} = bizonytalanság

Munka közben a zajszint túllépheti a 80 db(A) értéket.



Viseljen fülvédőt!

Оригинальное руководство по эксплуатации

1. Декларация соответствия

С полной ответственностью заявляем: данные аккумуляторные гвоздезабивные пистолеты, идентифицируемые по типу и серийному номеру *1), соответствуют всем применимым положениям директив *2) и стандартов *3), прилагаемой технической документации *4) – см. стр. 4.

2. Использование по назначению

Аккумуляторный гвоздезабивной пистолет предназначен для забивания гвоздей в древесину (или подобные аналогичные материалы).

Аккумуляторный гвоздезабивной пистолет применяется в таких областях: несущие рамы, каркасные стены, каркасные конструкции, оконные конструкции, подконструкции напольного покрытия и кровельное покрытие, облицовка стен и строительство модульных домов.

Не предназначен для забивания гвоздей в твердые материалы, такие как сталь и бетон.

Не предназначен для крепления электропроводки.

За ущерб, возникший в результате использования не по назначению, ответственность несет только пользователь.

Необходимо соблюдать общепринятые правила предотвращения несчастных случаев, а также указания по технике безопасности, приведенные в данном руководстве.

3. Общие указания по технике безопасности



Для вашей собственной безопасности и защиты электроинструмента от повреждений необходимо соблюдать указания, отмеченные в тексте данным символом!



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ – В целях снижения риска получения травм прочтите данное руководство по эксплуатации.



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ. Ознакомьтесь со всеми указаниями по технике безопасности, другими инструкциями, иллюстрациями и техническими характеристиками, предоставленными вместе с этим электроинструментом. Несоблюдение каких-либо из указанных ниже инструкций может стать причиной поражения электрическим током, пожара и/или серьезных травм.

Необходимо сохранять все инструкции и указания по технике безопасности для

использования в будущем.

Передавать электроинструмент следующему владельцу можно только вместе с этими документами.

4. Особые указания по технике безопасности

4.1 Указания по технике безопасности для забивных инструментов

- a) **Всегда исходите из того, что электроинструмент содержит скобы.** Неосторожное обращение с забивным инструментом может привести к неожиданному выстрелу скоб и травмированию.
- b) **Отсоединяйте электроинструмент от источника электропитания при зарядании, креплении средствами или разрядании, настройке или замене вставных инструментов.** При подключении к источнику электропитания электроинструмент может случайно сработать и нанести травмы.
- c) **Будьте осторожны при обращении с крепежными элементами, особенно при зарядании и разрядании.** Крепежные средства имеют острые края, что может привести к травмам.
- d) **Не направляйте электроинструмент на себя или других людей поблизости.** Неожиданное приведение инструмента в действие приведет к выстрелу скобы, что в свою очередь может привести к травмам.
- e) **Держите пальцы подальше от спускового механизма, когда не эксплуатируете электроинструмент или когда меняете рабочее положение.** Неожиданное приведение инструмента в действие приведет к выстрелу скобы, что в свою очередь может привести к травмам.
- f) **Во время выполнения работ, при которых крепежное средство может задеть скрытую электропроводку, держите электроинструмент за изолированные поверхности.** Контакт крепежного средства с проводами под напряжением также может привести к замыканию металлических частей прибора и поражению электрическим током.
- g) **Во время работы крепко держите электроинструмент.** Неконтролируемый отскок электроинструмента может привести к случайному срабатыванию и травмам.
- h) **Не подставляйте части тела, такие как руки, ноги и т. д., в направлении выстрела электроинструмента.** Крепежное средство может пробить обрабатываемое изделие и находящиеся за ним предметы и привести к травмам.
- i) **При работе с электроинструментом держите все части тела, такие как руки, ноги и т. д., подальше от места пробивания обрабатываемого изделия крепежным**

средством. Крепежное средство может отскочить и вылететь из обрабатываемого изделия, что может привести к травмам.

j) **Не включайте электроинструмент, пока он не будет прочно установлен на обрабатываемом изделии.** Если электроинструмент не находится в контакте с обрабатываемым изделием, крепежное средство может отскочить от обрабатываемого изделия, что может привести к травмам.

k) **Не используйте этот электроинструмент для крепления электрических проводов.** Он не подходит для монтажа электропроводки и может повредить изоляцию электрических кабелей, вызывая поражение электрическим током и опасность пожара.

l) **Отсоедините электроинструмент от источника электропитания, если крепежное средство заклинило в электроинструменте.** Извлечение заклинившего крепежного средства может привести к случайному срабатыванию электроинструмента при наличии подключения к источнику электропитания и травмированию.

m) **Будьте осторожны при извлечении застрявшего крепежного средства.** Система может быть напряжена, а скоба может быть выброшена с большой силой, что приведет к травмам.

4.2 Дополнительные указания по технике безопасности

ОСТОРОЖНО! Храните в недоступном для детей и немощных людей месте. Инструменты, когда они не используются, должны храниться в недоступном для детей и немощных людей месте.

Безопасный стиль работы за счет правильного использования. Этот инструмент предназначен для забивания гвоздей в древесину или аналогичные материалы. Используйте его исключительно по предусмотренному назначению.

Защищайте себя от пожаров и взрывов.

Поскольку во время забивания гвоздей могут разлетаться искры, использование инструмента вблизи лаков, красок, бензина, растворителей, топлива, газа, клеев или аналогичных легковоспламеняющихся веществ представляет опасность, так как они могут воспламениться или взорваться. По этой причине ни в коем случае нельзя использовать прибор вблизи таких легковоспламеняющихся материалов.



Защищайте свои глаза защитными очками. При работе с прибором всегда надевайте защитные очки и следите за тем, чтобы остальные люди вокруг вас также носили защитные очки. Недолжным образом забитые части гвоздей могут попасть в глаза и повредить зрение. Защитные очки можно приобрести в любом специализированном магазине. Всегда надевайте средства защиты глаз, такие как защитные очки или полнолицевую защитную маску с

рекомендуемыми стеклами. Работодатели всегда должны обязывать носить средства защиты глаз.

Защищайте уши и голову. Во время забивания гвоздей надевайте средства защиты органов слуха и защитные каски. В зависимости от условий люди поблизости также должны носить средства защиты от шума и защитные каски.

Обращайте внимание на людей, работающих поблизости. Травмирование других людей неправильно вбитыми гвоздями может представлять опасность. Поэтому при использовании этого инструмента следите за безопасностью окружающих людей. Следите за тем, чтобы выходное отверстие (дуло) инструмента не приближалось к людям, рукам или ногам.



Никогда не направляйте дуло инструмента на людей. Всегда исходите из того, что в инструменте всегда находятся гвозди. Если дуло инструмента направить на человека, случайное приведение инструмента в действие может привести к серьезным несчастным случаям. При установке и извлечении аккумуляторного блока, во время дозарядки гвоздями и при выполнении других аналогичных операций следите за тем, чтобы выходное отверстие для гвоздей не направлялось на человека (включая вас). Даже если в инструменте нет гвоздей, приведение его в действие, когда он направлен на кого-то, представляет серьезную опасность. Поэтому никогда не пытайтесь это делать. Инструмент — это не игрушка. Считайте инструмент исключительно рабочим средством и обращайтесь с ним соответствующим образом.

Перед использованием проверьте спусковой предохранитель. Убедитесь, что спусковой предохранитель работает надлежащим образом. (спусковой предохранитель может называться «предохранительным устройством»). Никогда не используйте прибор, если спусковой предохранитель не работает должным образом, иначе прибор может неожиданно выстрелить гвоздем. Не модифицируйте спусковой предохранитель и не снимайте его, иначе он перестанет работать.

Выбор способа приведения в действие очень важен. Прочтите инструкцию в главе 8.1 с осознанием ее содержания.

Перед использованием инструмента убедитесь, что он работает надлежащим образом. Пройдите тесты в главе 7.4.

Используйте исключительно рекомендуемые гвозди. Допускается использование только указанных в руководстве по эксплуатации крепежных средств.

Действуйте осторожно при установке аккумуляторного блока. Обратите внимание при установке аккумуляторного блока и загрузке гвоздей на изложенные ниже

правила, чтобы исключить случайное приведение инструмента в действие.

- Никогда не прикасайтесь к спусковому механизму.
 - Следите за тем, чтобы дуло не соприкасалось с каким-либо предметом.
 - Держите дуло направленным вниз.
- Обязательно следуйте изложенным выше указаниям и следите за тем, чтобы ни одна часть вашего тела, руки или ноги не находилась перед дулом инструмента.

Никогда не прикасайтесь к спусковому механизму по неосторожности. При забивании гвоздей касайтесь спускового механизма только пальцем. Если вы держите палец на спусковом механизме, когда несете инструмент или передаете его кому-то, вы можете случайно произвести выстрел и спровоцировать несчастный случай.

Плотно прижимайте дуло к забиваемому материалу. При забивании гвоздей плотно прижимайте дуло к забиваемому материалу. Если это сделать неаккуратно, гвозди могут отскочить.

 **Во время работы держите руки и ноги подальше от дула.** Пробивание гвоздем руки или ноги по ошибке представляет большую опасность.

Защищайте себя от отдачи инструмента. Во время работы не приближайтесь к верхней части инструмента головой или другими частями тела. Это опасно, поскольку инструмент может сильно отскочить назад, если гвоздь ударится о забитый ранее гвоздь или твердую ветку в древесине.

Остерегайтесь двойных выстрелов из-за отдачи. Если спусковой предохранитель после отдачи случайно снова соприкоснется с обрабатываемым изделием, это может привести к случайному выстрелу гвоздем. Чтобы избежать таких непреднамеренных двойных выстрелов, соблюдайте следующие правила:

a) Работа в режиме «полностью последовательное срабатывание»

1. Нажимайте на спусковой механизм быстро и уверенно (4).

b) Работа в режиме «срабатывание при контакте»

1. Не прижимайте инструмент к древесине с приложением чрезмерной силы.
2. Уберите инструмент от дерева, когда произойдет отдача после забивания.

Будьте осторожны при забивании гвоздей в тонкие доски или кромки дерева. При забивании гвоздей в тонкие доски гвозди могут пробить их так же, как это может произойти при забивании гвоздей в кромки дерева от рикошета. В таких случаях следите за тем, чтобы никто (в т. ч. руки, ноги и т. д.) не находился за доской или рядом с древесиной, которую вы прибаваете.

Одновременное забивание гвоздей с обеих сторон стены представляет опасность. Ни в коем случае не забивайте гвозди

одновременно с двух сторон одной стены. Это было бы опасно, поскольку гвозди могли бы пробить стену, нанеся травмы.

Не используйте инструмент на строительных лесах или лестницах в режиме «срабатывание при контакте (непрерывный режим)». Нельзя использовать инструмент для определенных целей, например:

- когда изменение места забивания включает использование строительных лесов, лестниц, стремянок или конструкций, аналогичных лестницам, например, рейки обрешетки;
- замыкание коробов или ящиков;
- адекватные системы безопасности транспорта, например, на автомобилях и тележках.

Извлеките все оставшиеся гвозди и аккумуляторный блок из инструмента, когда:

- 1) выполняете работы по техническому обслуживанию и осмотру;
 - 2) проверяете надлежащую работоспособность спускового предохранителя и спускового механизма;
 - 3) устраняете затор;
 - 4) инструмент не используется;
 - 5) покидаете рабочую зону;
 - 6) перемещаете инструмент в другое место;
 - 7) передаете инструмент другому лицу.
- Никогда не пытайтесь устранить затор или отремонтировать инструмент, если предварительно не извлекли из аккумуляторный блок и все оставшиеся гвозди. Никогда не оставляйте инструмент без присмотра, поскольку люди, не ознакомленные с инструментом, могут воспользоваться им и нанести себе травму.

Извлеките аккумуляторный блок из инструмента, когда:

- 1) заправляете гвозди;
- 2) регулируете глубину забивания.

Допустимая рабочая температура данного инструмента составляет от 0 °C до 40 °C. Поэтому следите за тем, чтобы инструмент эксплуатировался только в этом диапазоне температур. Инструмент может перестать работать при температуре ниже 0 °C или выше 40 °C.

НИКОГДА не допускайте, чтобы магниты (или аналогичные магнитные детали) находились рядом с инструментом, поскольку внутри инструмента находится магнитный датчик. Это может привести к отказу или опасности травмирования из-за неисправности.

Дайте инструменту «отдохнуть» после непрерывной эксплуатации.

Инструмент оснащен схемой тепловой защиты для защиты двигателя. Непрерывная работа может привести к повышению температуры инструмента, которое приводит к срабатыванию схемы тепловой защиты и автоматическому

прекращению работы. Если это произошло, дайте инструменту остыть, прежде чем использовать его снова.

Не подвергайте клавиатуру сильным вибрациям и не повреждайте ее. Это может привести к неисправности.

4.3 Символы



Не используйте на строительных лесах или лестницах.



Работайте в защитных наушниках.



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ. Всегда носите защитные очки.



Никогда не направляйте дуло инструмента на людей. Во время работы держите руки и ноги подальше от дула.

4.4 Используйте только подходящие гвозди

Выберите подходящие гвозди в соответствии с рисунком и техническими характеристиками на странице 3.

- Использование других гвоздей запрещено. Они могут привести к неисправности машины и/или поломке гвоздей, что приведет к серьезным травмам.
- Используйте только гладкие гвозди, гвозди с крючком или гвозди кольцевого типа.
- Не используйте гвозди с винтовой накаткой.
- Используйте соединенные бумагой ленты с гвоздями (угол: 30°–34°, гвозди с усеченной головкой).
- Обращайтесь с гвоздями и их упаковкой осторожно. Если гвозди упадут, соединительная лента может порваться, что приведет к неправильной подаче и застреванию гвоздей.
- Используйте ленты с более чем 10 гвоздями.
- Используйте неповрежденные ленты с гвоздями одинаковой длины.

4.5 Особые указания по технике безопасности при работе с аккумуляторным инструментом

Извлекайте аккумуляторный блок из инструмента перед каждой регулировкой, переоснащением, техобслуживанием или очисткой.



Примите меры по защите аккумуляторного блока от попадания влаги!



Не подвергайте аккумуляторные блоки воздействию открытого огня!

Не используйте дефектные или деформированные аккумуляторные блоки! Не вскрывайте аккумуляторные блоки! Не касайтесь контактов аккумуляторного блока и не замыкайте их накоротко!



Из неисправного литий-ионного аккумуляторного блока может вытекать слабоокислая горячая жидкость!



Если электролит пролился и попал на кожу, немедленно промойте этот участок большим количеством воды. В случае попадания электролита в глаза промойте их чистой водой и срочно обратитесь к врачу!

В случае поломки машины извлеките из нее аккумуляторный блок.

Транспортировка литий-ионных аккумуляторных блоков

Транспортировка литий-ионных аккумуляторных блоков подпадает под действие Правил перевозки опасных грузов (UN 3480 и UN 3481). При отправке литий-ионных аккумуляторных блоков уточните действующие предписания. При необходимости проконсультируйтесь со своей транспортной компанией. Сертифицированную упаковку можно приобрести в фирме Metabo.

Транспортировка аккумуляторных блоков возможна только в том случае, если корпус не поврежден и из него не вытекает жидкость. Для отправки аккумуляторного блока выньте его из электроинструмента. Примите меры для исключения короткого замыкания контактов (например, изолируйте клейкой лентой).

4.6 Снижение пылевой нагрузки



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ. Пыль, образовавшаяся в результате шлифовки наждачной бумагой, распиливания, шлифовки, сверления и других видов работ, может содержать химические вещества, о которых известно, что они вызывают рак, врожденные дефекты или другие повреждения репродуктивной системы. Примеры таких химических веществ:

- свинец в краске с содержанием свинца;
- минеральная пыль от строительного кирпича, цемента и других веществ кирпичной кладки;
- мышьяк и хром из химически обработанной древесины.

Степень риска зависит от того, как часто вы выполняете этот вид работ. Чтобы уменьшить воздействие химических веществ, работайте в помещениях с достаточной вентиляцией и с использованием разрешенных средств индивидуальной защиты, например, с респираторами, разработанными специально для фильтрации микроскопических частиц.

Это также касается пыли от других материалов, например, некоторых видов древесины (древесная пыль дуба или бука), металла, асбеста. Другие известные заболевания — это, например, аллергические реакции, заболевания дыхательных путей. Не допускайте попадания пыли внутрь организма.

Необходимо соблюдать требования директив, действующих в отношении материалов, персонала, вариантов применения и мест проведения работ, а также национальные

предписания (например, положения об охране труда, правила утилизации).

Обеспечьте удаление образующихся частиц, не допускайте образования отложений в окружающем пространстве.

Для специальных работ используйте подходящую оснастку. Это позволит сократить количество частиц, неконтролируемо выбрасываемых в окружающую среду.

Используйте подходящее устройство удаления пыли.

Для уменьшения пылевой нагрузки делайте следующее:

- Не направляйте выбрасываемые из электроинструмента частицы и отработанный воздух на себя, находящихся рядом людей или на скопления пыли.
- Используйте вытяжное устройство и/или воздухоочиститель.
- Хорошо проветривайте рабочее место и содержите его в чистоте с помощью пылесоса. Подметание или продувка только поднимают пыль в воздух.
- Обработывайте защитную одежду пылесосом или стирайте. Не продувайте одежду воздухом, не выбивайте и не сметайте с нее пыль.

5. Обзор

См. стр. 2 и 3.

- 1 Дуло, стреляющая головка, выходное отверстие гвоздя, область выстрела
- 2 Спусковой предохранитель
- 3 Регулировочное колесо (глубина забивания)
- 4 Спусковой механизм
- 5 Рукоятка
- 6 Верхняя часть устройства
- 7 Блокировка спускового механизма
- 8 Кнопка разблокировки аккумуляторного блока
- 9 Аккумуляторный блок *
- 10 Сигнальный индикатор емкости *
- 11 Кнопка индикатора емкости *
- 12 Крючок
- 13 Магазин
- 14 Подающий толкатель
- 15 Фиксатор
- 16 Кнопка ВКЛ/ВЫКЛ
- 17 Индикатор режима
- 18 Индикатор режима работы
- 19 Кнопка выбора режима
- 20 Носовая крышка
- 21 Гвозди, лента с гвоздями

* в зависимости от комплектации / не входит в комплект поставки

6. Ввод в эксплуатацию

6.1 Аккумуляторный блок

Перед использованием зарядите аккумуляторный блок (9).

При снижении мощности снова зарядите аккумуляторный блок.

Указания по зарядке аккумуляторного блока см. в руководстве по эксплуатации зарядного устройства Metabo.

Аккумуляторные блоки имеют индикаторы емкости и сигнализации (10) (зависят от оснащения):

- Нажмите кнопку (11), и светодиоды покажут степень заряда аккумулятора.
- Один мигающий светодиод указывает на то, что аккумуляторный блок почти разряжен и требует зарядки.

Извлечение и установка аккумуляторного блока

 **ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!** Запрещается нажимать на спусковой предохранитель (2) и спусковой механизм (4) во время вставки и извлечения.

Снятие:

Нажмите на кнопку разблокировки аккумуляторного блока (8) и выньте аккумуляторный блок (9).

Установка

Вставьте аккумуляторный блок (9) до щелчка.

7. Обзор устройства, проверка инструмента, Ввод в эксплуатацию

7.1 Включение/выключение

 **ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!** Во избежание несчастных случаев никогда не оставляйте инструмент включенным.

Включение

Нажмите и удерживайте кнопку ВКЛ/ВЫКЛ (16) дольше одной секунды: загорится индикатор рабочего состояния (17).

Примечание: не приводите в действие спусковой предохранитель (2) и не нажимайте на спусковой механизм (4) во время включения устройства. В противном случае включение будет невозможно.

Примечание: автоматическое отключение: если включенный прибор не используется в течение 30 минут, он автоматически отключится.

Выключение:

Нажмите и удерживайте кнопку ВКЛ/ВЫКЛ (16) дольше одной секунды: индикатор рабочего состояния (17) погаснет.

7.2 Настройка режима работы

Для переключения между режимами работы нажмите клавишу (19).



Полностью последовательное срабатывание (одиночный выстрел) → индикатор режима работы (18)

светится непрерывно.



Срабатывание при контакте (непрерывный режим) → индикатор режима работы (18) мигает.

Примечание: после включения автоматически активируется режим работы «полностью последовательное срабатывание». Индикатор (18) светится непрерывно.

Соблюдайте указания, изложенные в главе 8.1.

7.3 Настройка блокировки спускового механизма



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ! Блокировочный механизм предотвращает выстрел. Когда устройство не используется, всегда устанавливайте блокировку спускового механизма (7) в положение «заблокировано».

Переместите блокировку спускового механизма (7).



Спусковой механизм (4) **заблокирован**.



Спусковой механизм (4) **разблокирован**. Может произойти выстрел гвоздем.

7.4 Проверка работоспособности инструмента



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ! Всегда устанавливайте блокировку спускового механизма (7) в положение «заблокировано», когда не забиваете гвозди.



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ! Никогда не используйте инструмент, если спусковой предохранитель (2) не работает надлежащим образом. Защитный механизм предотвращает эксплуатацию инструмента без гвоздей: спусковой предохранитель невозможно нажать вверх, если магазин пуст или если оставшееся количество гвоздей становится меньше 7–9. Следите за тем, чтобы не ударил кончик спускового предохранителя о древесину, если спусковой предохранитель невозможно нажать вверх.

Прежде чем начать работы по забиванию гвоздей, проверьте инструмент в соответствии со следующим контрольным списком. Выполните проверки в следующем порядке. При возникновении необычного эксплуатационного состояния прекратите использование инструмента и немедленно обратитесь в службу поддержки Metabo, см. главу «Ремонт».

Проверка 1:

1. Извлеките аккумуляторный блок (9). Извлеките все гвозди из магазина. Все винты инструмента должны быть затянуты.
2. Спусковой предохранитель (2) и спусковой механизм (4) должны легко перемещаться

при отведении подающего толкателя (14) назад.

Проверка 2:

1. Установите аккумуляторный блок (9).
2. Проверьте емкость аккумулятора: нажмите кнопку (11). Аккумуляторный блок должен быть заряжен.
3. Включите прибор. Убедитесь, что индикатор рабочего состояния (17) светится, а индикатор режима (18) светится постоянно (не мигает).

Проверка 3:

4. Уберите палец со спускового механизма (4) и прижмите спусковой предохранитель (2) к обрабатываемому изделию, при этом отводя назад подающий толкатель (14).
5. Инструмент не должен срабатывать.

Проверка 4:

1. Отведите спусковой предохранитель (2) от обрабатываемого изделия. Затем направьте инструмент вниз, отведите назад подающий толкатель (14), нажмите на спусковой механизм (4) и подождите в этом положении не менее 5 секунд.
2. Инструмент не должен срабатывать.

Проверка 5:

1. Уберите палец со спускового механизма (4). Отведите назад подающий толкатель (14) и прижмите спусковой предохранитель (2) к обрабатываемому изделию. Затем нажмите на спусковой механизм (4).
2. Инструмент должен работать.
3. Крепко удерживайте спусковой механизм (4) и снова прижмите спусковой предохранитель (2) спускового механизма к обрабатываемому изделию.
4. Инструмент не должен срабатывать.
5. Уберите палец со спускового механизма (4). Отведите назад подающий толкатель (14) и прижмите спусковой предохранитель (2) к обрабатываемому изделию. Затем нажмите на спусковой механизм (4).
6. Инструмент должен работать.

Проверка 6:

1. Отведите спусковой предохранитель (2) от обрабатываемого изделия, а затем нажмите на спусковой механизм (4). Прижимайте спусковой предохранитель (2) к обрабатываемому изделию в течение 2 секунд, при этом отводя назад подающий толкатель (14).
2. Инструмент не должен срабатывать.

Проверка 7:

1. Установите режим на срабатывание при контакте. Убедитесь, что индикатор режима работы (18) мигает. Отведите спусковой предохранитель (2) от обрабатываемого изделия, а затем нажмите на спусковой механизм (4). Прижимайте спусковой предохранитель (2) к обрабатываемому изделию в течение 2 секунд, при этом отводя назад подающий толкатель (14).
2. Инструмент должен работать.

Проверка 8:

1. Если все проверки пройдены успешно,

можно загрузить гвозди в магазин, см. главу 7.6.

- Вбивайте гвозди в обрабатываемое изделие, соответствующее фактическому применению.
- Инструмент должен работать надлежащим образом.

7.5 Проверка работоспособности спускового предохранителя

 **ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!** Установите блокировку спускового механизма (7) в положение «заблокировано». Извлеките аккумуляторный блок (9).

- Проверьте плавность срабатывания спускового предохранителя (2).
- Очистите область скольжения, если спусковой предохранитель (2) не срабатывает безупречно.

7.6 Загрузка, извлечение гвоздей

 **ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!** Выключите инструмент, извлеките аккумуляторный блок (9). Не нажимайте на спусковой механизм (4). Не прижимайте спусковой предохранитель (2). Направьте инструмент вниз.

 Используйте только подходящие гвозди. См. главу 4.4.

Загрузка гвоздей

См. рис. C + D

- Вставьте ленту с гвоздями (21) с обратной стороны магазина (13).
- Продвиньте ленту с гвоздями вперед в магазине (рукой).
- Нажмите на фиксатор (15) в направлении стрелки (удерживайте его нажатым), отведите подающий толкатель (14) до упора назад и крепко удерживайте его.
- Отпустите фиксатор (15) и медленно ведите подающий толкатель (14) вперед, пока гвозди не будут прижиматься вперед.
- Теперь инструмент готов к работе.

Примечание: не отпускайте подающий толкатель (14), а медленно ведите его вперед, чтобы не повредить ленту с гвоздями.

Извлечение гвоздей

См. рис. D

- Отведите подающий толкатель (14) назад
- Нажмите на фиксатор (15) и удерживайте его нажатым. Затем медленно проведите подающий толкатель (14) до упора вперед.
- Извлеките гвозди (21) с обратной стороны магазина (13). (см. рис. C)

8. Использование

 **ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!**

Во избежание случайного срабатывания держите пальцы подальше от спускового механизма (4), когда не забиваете гвозди.

Во время работы никогда не приближайте лицо, руки или ноги к стреляющей головке.

Не забивайте гвозди в другие гвозди и не держите устройство под слишком плоским углом. Гвозди могут отскочить и поранить кого-нибудь.

Никогда не используйте неисправный прибор или прибор, который не работает нормально.

Не используйте прибор в качестве молотка.

Извлеките все оставшиеся гвозди и аккумуляторный блок (9) из инструмента, когда:

- выполняете работы по техническому обслуживанию и осмотру;
- проверяете надлежащую работоспособность спускового предохранителя (2) и спускового механизма (4);
- устраняете затор;
- инструмент не используется;
- покидаете рабочую зону;
- перемещаете инструмент в другое место;
- передаете инструмент другому лицу.

8.1 Забивание гвоздей с помощью «полностью последовательного срабатывания» или «срабатывания при контакте».

Для переключения между режимами работы нажмите клавишу (19).

Работа в режиме «полностью последовательное срабатывание» (одиночный выстрел)

 Во избежание двойных выстрелов или случайного срабатывания из-за отдачи: нажимайте на спусковой механизм (4) быстро и уверенно.

- Установите режим работы «полностью последовательное срабатывание» нажатием клавиши (19). См. главу 7.2.
- Прижмите инструмент спусковым предохранителем (2) к обрабатываемому изделию.
- Затем нажмите на спусковой механизм (4), чтобы произвести выстрел гвоздем.
- Уберите палец со спускового механизма (4).
- Полностью поднимите инструмент с деревянной поверхности.

Продолжайте вбивать гвозди, используя эту же процедуру.

Примечание: шаги 2 и 3 должны быть выполнены в течение 2 секунд. Если пройдет больше 2 секунд, прибор работает ненадлежащим образом. Если это произойдет, начните заново с шага 2.

Работа в режиме «срабатывание при контакте» (непрерывный режим)

 Во избежание двойного выстрела или случайного срабатывания из-за отдачи: не прижимайте инструмент к древесине с приложением чрезмерной силы. Уберите инструмент от дерева, когда произойдет отдача после забивания.

Срабатывание при контакте может осуществляться согласно двум разным процедурам (а, b), в зависимости от применения.

а) Чтобы произвести несколько выстрелов гвоздями:

1. Установите режим работы «срабатывание при контакте» нажатием клавиши (19). См. главу 7.2.
2. Нажмите на спусковой механизм (4) и удерживайте его нажатым, пока инструмент не коснется обрабатываемого изделия.
3. Прижмите спусковой предохранитель (2) к древесине, чтобы произвести выстрел гвоздем.
4. При удержании спускового механизма (4) гвоздь будет выстреливаться каждый раз, когда спусковой предохранитель (2) будет прижат к древесине. Перемещайте инструмент вдоль обрабатываемого изделия скачкообразным движением. При каждом прижатии спускового предохранителя (2) производится выстрел.
5. Как только будет выпущено необходимое количество гвоздей, уберите палец со спускового механизма (4).

Примечание: шаги 2 и 3 должны быть выполнены в течение 2 секунд. Если пройдет больше 2 секунд, прибор сработает ненадлежащим образом. Если это произойдет, начните заново с шага 2.

 **ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!** Держите палец подальше от спускового механизма (4), кроме случаев забивания гвоздей, поскольку при случайном контакте спускового предохранителя (2) с вами или другими людьми в рабочей зоне может произойти нанесение тяжелых травм.

 **ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!** Держите руки и тело подальше от области выстрела. Инструмент может отскочить из-за отдачи от выстрела гвоздем, при этом может быть произведен нежелательный выстрел другим гвоздем, что приведет к травмам.

б) Чтобы произвести выстрел одним гвоздем:

1. Прижмите спусковой предохранитель (2) к древесине.
2. Затем нажмите на спусковой механизм (4), чтобы произвести выстрел гвоздем.
3. Уберите палец со спускового механизма (4) и уберите инструмент от обрабатываемого изделия.

8.2 После забивания гвоздей

1. Извлеките аккумуляторный блок (9) из инструмента.
2. Удалите все гвозди из инструмента

 **ВНИМАНИЕ!** Следите за тем, чтобы не ударить кончик спускового предохранителя (2) о древесину, если спусковой предохранитель невозможно нажать вверх.

8.3 Регулировка глубины забивания

Для того чтобы все гвозди входили на одинаковую глубину, следите за тем, чтобы инструмент всегда крепко прижимался к обрабатываемому изделию. Если гвозди входят в обрабатываемое изделие слишком глубоко или слишком неглубоко, отрегулируйте глубину забивания в следующей последовательности.

1. Извлеките аккумуляторный блок (9) из инструмента.
2. Поверните регулировочное колесо (3) на полоборота влево или вправо (см. рис. Е).
3. Проверьте новую настройку: вставьте аккумуляторный блок в инструмент. Проведите испытание забиванием гвоздя.
4. При необходимости измените регулировку снова, начав с шага 1.

8.4 Использование носовой крышки

 **ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!** При установке или снятии носовой крышки (20) всегда убирайте палец со спускового механизма (4), удаляйте все гвозди, извлекайте аккумуляторный блок (9).

Для защиты чувствительных поверхностей обрабатываемого изделия устанавливайте носовую крышку (20) на спусковой предохранитель.

См. рис. В.

1. Извлеките аккумуляторный блок (9) из инструмента.
2. Удалите все гвозди из инструмента
3. Наденьте носовую крышку (20) на кончик спускового предохранителя (2).
4. На носовой крышке есть отметка в месте выхода гвоздя для облегчения выпрямления.

Примечание: носовая крышка может уменьшить глубину забивания. Глубина забивания должна быть отрегулирована заново. См. главу 7.2.

8.5 Устранение затора гвоздей / снятие, установка магазина

Если гвозди застревают в стреляющей головке, извлеките ее и восстановите работоспособность в следующей последовательности.

1. Извлеките аккумуляторный блок (9) из инструмента.
2. Удалите все гвозди из инструмента
3. Выкрутите винты М5 ключом. (См. рис. F)
4. Вытяните магазин из стреляющей головки и устраните затор. (См. рис. F)

 **ВНИМАНИЕ!**

- Ни в коем случае не бейте по ведущему лезвию.
- Никогда не направляйте инструмент на себя или другого человека во избежание риска нанесения травмы при промахе.

Даже если аккумуляторный блок извлечен из инструмента, внутри него остается энергия от сжатого воздуха.

5. Установите магазин обратно на стреляющую головку и закрепите его, затянув винты М5. (См. рис. F)

Примечание: при частых заторах гвоздей обратитесь в службу поддержки Metabo, см. главу «Ремонт».

9. Устранение неисправностей

Используйте следующие проверки, если инструмент не работает нормально. Если это не устранил проблему, см. главу «Ремонт».

Инструмент не включается. Включается один раз, но автоматически снова выключается.

- Низкий уровень заряда аккумулятора. Зарядите аккумуляторный блок.
- Повреждена внутренняя электроника. См. главу «Ремонт».
- Спусковой предохранитель и/или спусковой механизм в состоянии «ВКЛ»? Приведите спусковой предохранитель и спусковой механизм в состояние «ВЫКЛ».

Прибор не работает, хотя он выключен с помощью выключателя ВКЛ/ВЫКЛ.

- Прибор недостаточно сильно прижат к обрабатываемому изделию. → Крепко держите прибор и полностью прижмите его к обрабатываемому изделию.
- Спусковой механизм не был нажат достаточно сильно. → Сильно нажмите на спусковой механизм.
- Прошло больше 2 секунд между ВКЛ спускового предохранителя и ВКЛ спускового механизма (или от ВКЛ спускового механизма до ВКЛ спускового предохранителя). → Убедитесь, что между ВКЛ спускового предохранителя и ВКЛ спускового механизма (или между ВКЛ спускового механизма и ВКЛ спускового предохранителя) проходит меньше 2 секунд.
- Защитный механизм активирован. (Отсутствие или слишком малое количество гвоздей в магазине). → Загрузите гвозди в магазин.
- Блокировка спускового механизма (7) установлена на «заблокировано». → Установите блокировку спускового механизма (7) в положение «разблокировано».
- Прибор слишком холодный (ниже -5 °C) или слишком горячий. → Дайте прибору остыть или нагрейте его до подходящей температуры.
- Повреждена внутренняя электроника. → См. главу «Ремонт».

Прибор работает, но гвоздь не выстреливается.

- Магазин загрязнен. → Продуйте и протрите магазин начисто.
- Проверьте, нет ли затора гвоздей. → Устраните затора гвоздей. См. главу 8.5.
- Ведущий нож изношен или поврежден? → См. главу «Ремонт».

- Ослаблена или повреждена плоская спиральная пружина? → Замените плоскую спиральную пружину. См. главу «Ремонт».
- Устройство подачи гвоздей повреждено? → Замените устройство подачи гвоздей. См. главу «Ремонт».
- Проверьте, используются ли правильные гвозди. → Используйте только рекомендуемые гвозди.

Слабый привод, медленный цикл.

- Проверьте регулировку глубины забивания. → Отрегулируйте согласно описанию в главе 8.3.
- Ведущий нож изношен? → См. главу «Ремонт».
- Повреждена внутренняя электроника. → См. главу «Ремонт».

Гвозди забиваются слишком глубоко.

→ Отрегулируйте глубину забивания. См. главу 8.3.

Гвозди пропускаются. Прервана подача.

- Проверьте, используются ли правильные гвозди. → Используйте только рекомендуемые гвозди.
- Устройство подачи гвоздей повреждено? → Замените устройство подачи гвоздей. См. главу «Ремонт».
- Ослаблена или повреждена плоская спиральная пружина? → Замените плоскую спиральную пружину. См. главу «Ремонт».
- Ведущий нож изношен или поврежден? → См. главу «Ремонт».

Затор гвоздей. Выстреленный гвоздь погнут.

- Проверьте, используются ли правильные гвозди. → Используйте только рекомендуемые гвозди.
- Ведущий нож изношен или поврежден? → См. главу «Ремонт».

Устранение затора гвоздей → см. главу 8.5.

10. Техническое обслуживание и осмотр

 **ВНИМАНИЕ!** Перед проведением любого технического обслуживания или осмотра извлеките аккумуляторный блок и все гвозди.

Осмотр магазина

Извлеките аккумуляторный блок (9).

Очистите магазин. Удалите пыль и древесную стружку, скопившуюся в магазине.

 **ВНИМАНИЕ!** Проверьте плавность скольжения подающего толкателя (14), потянув его пальцем. Если плавность отсутствует, гвозди могут выходить под необычным углом и травмировать кого-нибудь.

Очистите спусковой предохранитель (2) и обеспечьте легкость его хода.

Осмотр крепежных винтов

Регулярно проверяйте все крепежные винты и убедитесь, что они правильно затянуты.

Если какой-либо из винтов ослабнет, немедленно затяните его. Несоблюдение этого требования может привести к серьезной опасности.

Очистка наружной поверхности

Если устройство загрязнено, протрите его мягкой сухой тканью или тканью, смоченной мыльным раствором. Не используйте растворитель на основе хлора, бензин или растворитель для краски, поскольку они размягчают пластик.

11. Принадлежности

Следует использовать только оригинальные аккумуляторные блоки и принадлежности фирмы Metabo или CAS (Cordless Alliance System).

Используйте только те принадлежности, которые отвечают требованиям и параметрам, перечисленным в данном руководстве по эксплуатации.

Зарядные устройства: ASC 145 и др.

Аккумуляторные блоки различной емкости.

Приобретайте только такие аккумуляторные блоки, напряжение которых соответствует вашему электроинструменту.

4,0 А·ч (LiHD), № для заказа: 625367000

5,5 А·ч (LiHD), № для заказа: 625368000 и др.

5,2 А·ч (Li-Ion), № для заказа: 625028000 и др.

Ассортимент принадлежностей см. на сайте www.metabo.com или в каталоге.

12. Ремонт

 Ремонт электроинструментов должен осуществляться только квалифицированными специалистами-электриками!

Для ремонта электроинструмента Metabo обращайтесь в региональное представительство Metabo. Адрес см. на сайте www.metabo.com.

Списки запасных частей можно скачать с сайта www.metabo.com.

13. Защита окружающей среды

Соблюдайте национальные предписания по экологически безопасной утилизации и переработке отслуживших инструментов, упаковки и принадлежностей.

Упаковочные материалы утилизируются в соответствии с их маркировкой согласно коммунальным правилам. Дополнительную информацию можно найти на сайте www.metabo.com в разделе «Сервис».

Не утилизируйте аккумуляторные блоки вместе с бытовыми отходами! Сдавайте неисправные

или отслужившие аккумуляторные блоки дилеру фирмы Metabo!

Не выбрасывайте аккумуляторные блоки в водоемы.



Только для стран ЕС: не утилизируйте электроинструменты вместе с бытовыми отходами! Согласно европейской Директиве 2012/19/ЕС об отходах электрического и электронного оборудования и соответствующим национальным нормам, отработавшие электроинструменты подлежат сбору с целью их последующей экологически безопасной переработки.

Прежде чем выполнить утилизацию аккумуляторного блока, разрядите его в электроинструменте. Примите меры для исключения короткого замыкания контактов (например, изолируйте клейкой лентой).

14. Технические характеристики

Пояснения к данным, приведенным на стр. 3. Оставляем за собой право на изменения с целью технического усовершенствования.

U = напряжение аккумуляторного блока
N_D = Применяемые гвозди: диаметр головки
N_d = Применяемые гвозди: диаметр
N_L = Применяемые гвозди: длина
N_W = Угол ленты с гвоздями
N_A = Вместимость гвоздей (штук)
Z = Цикл (гвоздей в секунду)
m = масса с самым малым аккумуляторным блоком

Результаты измерений получены в соответствии со стандартом EN 62841.

Допустимая температура окружающего воздуха при эксплуатации: от 0 °C до 40 °C (ограниченная работоспособность при температуре ниже 0 °C). Допустимая температура окружающего воздуха при хранении: от 0 °C до 30 °C

Рекомендуемая температура окружающего воздуха при зарядке: от 0 °C до 40 °C.

== постоянный ток

Указанные технические характеристики имеют допуски (предусмотренные действующими стандартами).



Значения эмиссии шума

Эти значения позволяют оценивать и сравнивать эмиссию шума различных электроинструментов. В зависимости от условий эксплуатации, состояния электроинструмента или используемых рабочих инструментов фактическая нагрузка может быть выше или ниже. Для оценки примерного уровня эмиссии следует учитывать перерывы в работе и фазы работы с пониженной шумовой нагрузкой. Определите перечень мер, например, организационных мероприятий, по защите пользователя с учетом тех или иных значений эмиссии шума.

Общее значение вибрации (векторная сумма трех направлений), расчет согласно EN 62841:

a_h = значение вибрации

K_h = коэффициент погрешности (вибрация)

Типичный амплитудно-взвешенный уровень звукового давления:

L_{pA} = уровень звукового давления

L_{WA} = уровень звуковой мощности

K_{pA} , K_{WA} = коэффициент погрешности

Во время работы уровень шума может превышать 80 дБ(А).



Используйте защитные наушники!

EAC

Информация для покупателя:

Страна изготовления: Китай

Производитель: "Metabowerke GmbH",
Metaboallee 1, D-72622 Nuertingen, Германия

Импортёр в России:

ООО "Метабо Евразия"

Россия, 127273, Москва,

ул. Березовая аллея, д 5 а, стр 7, офис 106

тел.: +7 495 980 78 41

Дата производства указана на
информационной табличке инструмента в
формате мм/гггг!

Срок службы изделия составляет 7 лет. Не
рекомендуется к эксплуатации по истечении 5
лет хранения с даты изготовления без
предварительной проверки (дату изготовления
см. На этикетке).

Оригінальна інструкція з експлуатації

1. Декларація про відповідність

Зі всією відповідальністю заявляємо: цей акумуляторний цвяхозабивач з ідентифікацією за типом і номером моделі *1) відповідає усім відповідним положенням директив *2) і норм *3), Технічній документації для *4) — див. стор. 4.

2. Використання за призначенням

Акумуляторний цвяхозабивач призначений для забивання цвяхів в дерево (або подібні м'які матеріали).

Акумуляторний цвяхозабивач використовується в таких галузях: будівництво каркасів підлоги та стін, фахверкових конструкцій, вікон, основ підлогового покриття та покриття даху, облицювання стін та будівництво модульних будинків.

Не призначений для забивання цвяхів у тверді матеріали, такі як сталь і бетон.

Не призначений для кріплення електричних кабелів.

За пошкодження, викликані експлуатацією не за призначенням, несе відповідальність виключно користувач.

Необхідно дотримуватись загальноприйнятих правил запобігання нещасним випадкам, а також правил техніки безпеки, наведених в цій інструкції.

3. Загальні правила техніки безпеки



Задля вашої безпеки та захисту електроінструмента від ушкоджень дотримуйтесь вказівок, позначених цим символом!



ПОПЕРЕДЖЕННЯ — З метою зниження ризику отримання тілесних ушкоджень прочитайте цю інструкцію з експлуатації.



ПОПЕРЕДЖЕННЯ – Прочитайте всі вказівки з техніки безпеки, інструкції, ілюстрації та специфікації, надані з цим електроінструментом. Невиконання усіх поданих нижче інструкцій може призвести до ураження електричним струмом, пожежі і/або тяжких травм.

Зберігайте правила та вказівки з техніки безпеки для майбутнього використання. Передавайте ваш електроінструмент тільки разом з цими документами.

4. Спеціальні правила з техніки безпеки

4.1 Інструкції з техніки безпеки для забивальних інструментів

a) Завжди вважайте, що електроінструмент містить скріплювальні елементи.

Необережне поводження із забивальним інструментом може призвести до того, що скріплювальні елементи несподівано вилетять і поранять вас.

b) Від'єднайте електроінструмент від джерела живлення у разі вставлення або виймання скріплювальних елементів, регулювання приладу або зміни насадок. Електроінструмент може випадково спрацювати при підключенні до джерела живлення, що призведе до травм.

c) Обережно поведіться зі скріплювальними елементами, особливо під час вставлення та виймання. Скріплювальні елементи мають гострі краї, що можуть спричинити травми.

d) Заборонено спрямовувати електроінструмент на себе чи когось поблизу. У разі неочікуваного спрацювання скріплювальний елемент виштовхується, що може спричинити травми.

e) Тримайте пальці подалі від пускового механізму, коли не працюєте з електроінструментом або змінюєте робоче положення. У разі неочікуваного спрацювання скріплювальний елемент виштовхується, що може спричинити травми.

f) Під час роботи тримайте електроінструмент за ізолювані поверхні, якщо є ризик контакту скріплювального елемента з прихованими електропроводами. У разі контакту скріплювального елемента з електролінією металеві частини інструмента можуть потрапити під дію напруги, що призведе до ураження електричним струмом.

g) Під час роботи постійно міцно тримайте електроінструмент. Неконтрольована віддача електроінструмента може призвести до випадкового спрацювання та травмування.

h) Тримайте всі частини тіла, наприклад, руки, ноги тощо, подалі від напрямку виходу електроінструмента. Скріплювальний елемент може проникнути в заготовку та об'єкти за нею і завдати травм.

i) Під час роботи з електроінструментом тримайте всі частини тіла, наприклад руки, ноги тощо, подалі від місць, де скріплювальний елемент може проникнути в заготовку. Скріплювальний елемент може зрикошетити та відскочити від заготовки, спричинивши травму.

й) **Не активуйте електроінструмент, доки його не буде надійно встановлено на заготовці.** Якщо електроінструмент не торкається заготовки, скріплювальний елемент може відскочити від заготовки, що може призвести до травми.

к) **Заборонено використовувати цей електроінструмент для кріплення електричної проводки.** Він не придатний для монтажу електропроводки, може пошкодити ізоляцію електропроводки та спричинити ураження електричним струмом і пожежу.

л) **Якщо в електроінструменті заклинило скріплювальний елемент, від'єднайте електроінструмент від джерела живлення.** Якщо електроінструмент підключений до джерела живлення, під час видалення застряглого скріплювального елемента електроінструмент може неочікувано спрацювати і спричинити травми.

м) **Обережно видаляйте застряглий скріплювальний елемент.** Система може бути активована, і скріплювальний елемент може різко вилетіти та спричинити травми.

4.2 Додаткові вказівки з техніки безпеки:

УВАГА! Зберігайте електроінструмент в місці, недоступному для дітей та людей з обмеженими можливостями. Коли інструменти не використовуються, їх необхідно зберігати в недоступному для дітей та людей з обмеженими можливостями місці.

Безпечні методи роботи завдяки належному використанню. Цей інструмент розроблено для забивання цвяхів у деревину чи подібний матеріал. Використовуйте тільки за призначенням.

Забезпечити захист від пожеж і вибухів. Оскільки під час забивання цвяхів можуть летіти іскри, безпечно використовувати інструмент поблизу лаку, фарби, бензину, розчинника, горючих речовин, газу, клею чи подібних легкозаймистих речовин, тому що вони можуть спалахнути або вибухнути. З цієї причини інструмент у жодному разі не можна використовувати поблизу таких горючих матеріалів.



Забезпечити захист органів зору за допомогою захисних окулярів. Під час роботи з інструментом необхідно працювати в захисних окулярах. Крім того, переконайтеся, що люди навколо вас також використовують захисні окуляри. Частини цвяхів, які не були забиті належним чином, можуть потрапити в очі та спричинити травми органів зору. Захисні окуляри можна придбати в будь-якому спеціалізованому магазині. Необхідно працювати тільки в захисних окулярах або ширококутній захисній масці з рекомендованими лінзами. Роботодавець повинні завжди вимагати використовувати засоби захисту очей.

Забезпечити захист органів слуху та голови. Під час забивання цвяхів необхідно працювати в засобах захисту органів слуху та захисних

касках. Залежно від умов інші люди в робочій зоні також повинні носити засоби захисту органів слуху та захисні каски.

Звертайте увагу на людей, які працюють поруч з вами. Неправильно забиті цвяхи можуть становити небезпеку для інших людей, спричинюючи їх травмування. З цієї причини зважайте на безпеку оточуючих під час використання цього інструмента. Стежте, щоб випускний отвір інструмента не було спрямовано в бік людей, рук або ніг.



Заборонено спрямовувати випускний отвір інструмента на людей. Завжди припускайте, що в інструменті є цвяхи. Спрямовування випускного отвору інструмента на людину може призвести до нещасних випадків з тяжкими травмами, якщо інструмент випадково спрацює. Під час встановлення та виїмання акумуляторних блоків, а також під час вставляння цвяхів або подібних операцій переконайтеся, що випускний отвір для цвяхів не спрямований на людей (включно з вами). Навіть якщо в інструменті немає цвяхів, небезпечно запускати інструмент, коли він спрямований на людей. Тому в жодному разі не робіть цього. Інструмент не іграшка. Сприймайте інструмент виключно як засіб для виконання робіт і поводьтеся з ним відповідно.

Перед використанням перевірте надійність спускового запобіжника. Переконайтеся, що спусковий запобіжник працює належним чином. (Спусковий запобіжник може називатися «запобіжним пристроєм».) Заборонено використовувати інструмент, якщо спусковий запобіжник не працює належним чином, інакше інструмент може неочікувано вистрілити цвях. Заборонено змінювати та виймати спусковий запобіжник, оскільки в цьому разі запобіжник більше не працюватиме.

Важливим є вибір методу запуску. Ознайомтесь з інструкціями в розділі 8.1.

Перед використанням інструмента переконайтеся, що він працює належним чином. Виконайте перевірки, наведені в розділі 7.4.

Використовуйте лише рекомендовані цвяхи. Дозволяється використовувати лише скріплювальні елементи, зазначені в інструкції з експлуатації.

Дотримуйтеся обережності, вставляючи акумуляторні блоки. Встановлюючи акумуляторні блоки та вставляючи цвяхи, щоб запобігти випадковому спрацюванню інструмента, зверніть увагу на таке:

- Стежте, щоб не торкатися пускового механізму.
- Стежте, щоб не торкатися випускного отвору жодним предметом.
- Тримайте інструмент випускним отвором донизу. Обов'язково дотримуйтеся наведених вище інструкцій і переконайтеся, що жодні частини вашого тіла, руки або ноги не знаходяться перед випускним отвором інструмента.

У жодному разі не торкайтеся пускового механізму необережно. Торкайтеся пускового механізму пальцем тільки під час забивання цвяхів. Якщо постійно тримати палець на пусковому механізмі під час перенесення або передачі інструмента іншій особі, можна випадково вистрілити цвяхом, що може спричинити нещасний випадок.

Щільно притисніть випускний отвір до матеріалу, який потрібно прибити цвяхами. Під час забивання цвяхів щільно притискайте випускний отвір до матеріалу, який необхідно прибити цвяхами. Якщо цього не зробити належним чином, цвяхи можуть відскочити.



Під час роботи тримайте руки і ноги подалі від випускного отвору. Дуже небезпечно, якщо цвях випадково встряє в руку чи ногу.

Вжити заходів для захисту від віддачі інструмента. Під час роботи не кладіть голову або будь-яку іншу частину тіла біля верхньої частини інструмента. Це небезпечно, оскільки інструмент може різко відскочити, коли цвях вдариться об попередньо забитий цвях або твердий сучок у деревині.

Остерігайтеся подвійних пострілів через віддачу. Якщо спусковий запобіжник випадково знову торкнеться заготовки після віддачі, це може призвести до неочікуваного вистрілювання цвяха. Для запобігання ненавмисним подвійним пострілам, враховуйте таке:

а) Робота в режимі «Послідовне спрацьовування»

1. Швидко і сильно натисніть на пусковий механізм (4).

б) Робота в режимі «Спрацьовування при контакті»

1. Не притискайте інструмент до дерев'яної заготовки з надмірною силою.
2. Щойно почнете віддачу після забивання цвяхів, приберіть інструмент від дерев'яної заготовки.

Будьте обережні, прибиваючи цвяхами тонкі дошки або дерев'яні крайки. При прибиванні тонких дощок цвяхи можуть проходити наскрізь, а при прибиванні до дерев'яних крайок — зрикошетити. У таких випадках переконайтеся, що жодна людина (чи руки, ноги тощо) не знаходиться за дошкою або поблизу дерев'яної заготовки, яку необхідно прибити цвяхами.

Небезпечно одночасно забивати цвяхи з обох сторін стіни. Заборонено прибивати цвяхи з обох сторін однієї стіни одночасно. Це небезпечно, оскільки цвяхи можуть пробити стіну, спричинивши травму.

Не використовуйте інструмент у режимі роботи «Спрацьовування при контакті (тривала експлуатація)» на риштуваннях або драбинах. Інструмент не можна використовувати для певних робіт, наприклад: - якщо зміна місця забивання передбачає використання будівельних риштувань, сходів,

драбин або подібних до драбин конструкцій, наприклад обрешітки даху;
- для закриття ящиків або скринь;
- у відповідних системах забезпечення безпеки при транспортуванні, наприклад на автомобілях і вагонах.

Видаліть будь-які залишки цвяхів і акумуляторний блок з інструмента у разі:

- 1) виконання робіт з технічного обслуговування та перевірки;
 - 2) виконання перевірки справності роботи пускового запобіжника та пускового механізму;
 - 3) усунення затору;
 - 4) коли інструмент не використовується;
 - 5) коли ви залишаєте робочу зону;
 - 6) переміщення інструмента в інше місце;
 - 7) передачі інструмента іншій людині;
- Заборонено усувати затор або ремонтувати інструмент, попередньо не виїнявши з нього акумуляторний блок та цвяхи, що залишилися. Заборонено залишати інструмент без нагляду, оскільки люди, які не знайомі з ним, можуть скористатися інструментом і завдати собі травм.

Виймайте акумуляторний блок із інструмента у разі:

- 1) вставляння цвяхів;
- 2) регулювання глибини забивання цвяхів.

Допустима робоча температура для цього інструмента становить від 0 °C до 40 °C.

Тому переконайтеся, що інструмент використовується лише в цьому діапазоні температур. Може статися так, що інструмент перестане працювати при температурі нижче 0 °C або вище 40 °C.

У ЖОДНОМУ РАЗІ не розміщуйте магніти (або подібні магнітні деталі) поблизу інструмента, оскільки всередині інструмента є магнітний датчик. Це може призвести до несправності або небезпеки травмування через несправність.

Після тривалої експлуатації зробіть перерву перед повторним використанням інструмента.

Інструмент оснащений схемою захисту від перегріву двигуна. Безперервна експлуатація може спричинити підвищення температури інструмента, внаслідок чого активується схема захисту від перегріву і робота автоматично припиняється. В цьому разі дайте інструменту охолонути перед повторним використанням.

Оберігайте кнопки від сильних ударів та пошкодження. Оскільки в іншому разі це може спричинити несправність.

4.3 Символи



Заборонено використовувати під час роботи на будівельних риштуваннях або драбинах.



Працювати в засобах захисту органів слуху.



ПОПЕРЕДЖЕННЯ! Працювати в захисних окулярах.



Заборонено спрямовувати випускний отвір інструмента на людей. Під час роботи тримайте руки і ноги подалі від випускного отвору.

4.4 Використовувати тільки відповідні цвяхи

Виберіть відповідні цвяхи згідно з малюнком та специфікаціями на стор. 3.

- Інші цвяхи використовувати не можна. Використання інших цвяхів може призвести до несправності інструмента та/або ламання цвяхів, що може спричинити тяжкі травми.
- Використовуйте тільки гладкі цвяхи, цвяхи з гачками або цвяхи кільцевого типу.
- Не використовуйте цвяхи з різьбою.
- Використовуйте цвяхи в стрічці з паперовим переплетенням (кут: 30°–34°, укорочені цвяхи).
- Обережно поведіться з цвяхами та їх упаковкою. Якщо цвяхи впадуть, сполучний папір може порватися, що призведе до неправильної подачі та застрягання цвяхів.
- Використовуйте стрічки з більш ніж 10 цвяхами.
- Використовуйте непошкоджені стрічки з цвяхами однакової довжини.

4.5 Спеціальні правила з техніки безпеки для акумуляторних інструментів:

Перед проведенням робіт з регулювання, переоснащення, технічного обслуговування або очищення витягніть акумуляторний блок із електроінструмента.



Захищайте акумуляторні блоки від вологі!



Не піддавайте акумуляторні блоки впливу відкритого вогню!

Не використовуйте пошкоджені або деформовані акумуляторні блоки!
Не розкривайте акумуляторні блоки!
Не торкайтеся контактів акумуляторного блока і не закорочуйте їх!



З несправного літій-іонного акумуляторного блока може витікати слабкоокисла горюча рідина!



Якщо електроліт пролився і потрапив на шкіру, негайно промийте цю ділянку великою кількістю води. У випадку потрапляння електроліту в очі промийте їх чистою водою і терміново зверніться до лікаря!
Якщо електроінструмент пошкоджений, необхідно виїняти з нього акумуляторний блок.

Транспортування літій-іонних акумуляторних блоків:

Відправлення літій-іонних акумуляторних блоків підлягає дії Закону про небезпечний вантаж (UN 3480 та UN 3481). Під час відправлення літій-іонних акумуляторних блоків з'ясуйте актуальні чинні норми. У разі необхідності зверніться за інформацією до своєї транспортної компанії. Сертифіковану упаковку можна придбати в Metabo.

Відправляйте акумуляторні блоки лише, якщо корпус не пошкоджений та немає витoku рідини. При відправленні виїмайте акумуляторний блок з інструмента. Вживайте заходи проти короткого замикання контактів (наприклад, ізолюйте клейкою стрічкою).

4.6 Зниження впливу пилу:



ПОПЕРЕДЖЕННЯ - пил, що утворився

- внаслідок шліфування наждачним папером, розпилювання, шліфування, свердління та інших робіт, містить хімічні речовини, що спричиняють рак, вроджені дефекти або інші uszkodження репродуктивної системи. Приклади таких хімічних речовин:
 - свинець у фарбі з вмістом свинцю
 - мінеральний пил з будівельної цегли, цементу та інших речовин цегляної кладки, а також
 - миш'як та хром з хімічно обробленої деревини.
- Ступінь ризику залежить від того, як часто ви виконуєте цей вид робіт. Щоб зменшити вплив хімічних речовин: працюйте в приміщеннях з достатньою вентиляцією та з затвердженим особистим захисним спорядженням, як-от респіратор, розроблений спеціально для фільтрації мікроскопічних частинок.

Це також стосується пилу від інших матеріалів, наприклад деяких видів дерева (деревинний пил дуба або бука), металу, азбесту. Інші відомі захворювання — це, наприклад, алергічні реакції, захворювання дихальних шляхів. Уникайте потрапляння пилу всередину тіла.

Дотримуйтеся вказівок стосовно вашого матеріалу, персоналу, сфери та місця використання, а також державних правил (наприклад, положення про охорону праці, утилізацію тощо).

Забезпечуйте уловлювання пилу в місці утворення, не допускайте його відкладення на поверхнях.

Для спеціальних робіт використовуйте відповідне приладдя. Це дозволить зменшити кількість пилу, що неконтрольовано потрапляють у довкілля.

Використовуйте відповідні засоби уловлювання пилу.

Для зменшення впливу пилу:

- не направляйте потік повітря, що виходить з інструмента, на себе, людей, які знаходяться поблизу, та на зкупчення пилу;
- використовуйте витяжний пристрій та/або очищувач повітря;

- добре провітрюйте робоче місце та забезпечуйте чистоту за допомогою пилососа. Підмітання та видування здимає пил у повітря.
- Захисний одяг необхідно очистити за допомогою пилососа або прання. Не можна його продувати, вибивати або чистити щіткою.

5. Огляд

Див. стор. 2 та 3.

- 1 Випускний отвір, стріляюча головка, отвір для цвяхів, випускна зона
- 2 Спусковий запобіжник
- 3 Регулятор (глибина забивання цвяхів)
- 4 Пусковий механізм
- 5 Рукоятка
- 6 Верхня частина інструмента
- 7 Блокатор пускового механізму
- 8 Кнопка для розблокування акумуляторного блока
- 9 Акумуляторний блок *
- 10 Сигнальний індикатор ємності *
- 11 Кнопка індикатора ємності*
- 12 Гак
- 13 Магазин
- 14 Механізм подачі
- 15 Фіксатор
- 16 Кнопка ввімк./вимк.
- 17 Індикатор режиму заряджання
- 18 Індикатор режиму роботи
- 19 Кнопка вибору режиму роботи
- 20 Захисний ковпачок
- 21 Цвях, цвяхи в стрічці

* залежно від комплектації / не входить у комплект постачання

6. Введення в експлуатацію

6.1 Акумуляторний блок

Перед використанням зарядіть акумуляторний блок (9).

При зниженні потужності зарядіть акумуляторний блок.

Вказівки щодо заряджання акумуляторного блока див. в інструкції з експлуатації зарядного інструмента Metabo.

Акумуляторні блоки мають індикатор ємності та сигнала (10) (залежно від комплектації):

- Натисніть кнопку (11), і світлодіодні індикатори покажуть рівень заряду акумулятора.
- Якщо блимає один світлодіод, акумуляторний блок майже розрядився і потребує заряджання.

Під'єднання / від'єднання акумуляторного блока

 **УВАГА!** Не натискайте спусковий запобіжник (2) і пусковий механізм (4) під час встановлення та витягання акумуляторного блока.

Витягання:

Натисніть кнопку розблокування акумуляторного блоку (8) і зніміть акумуляторний блок (9).

Встановлення:

Вставте акумуляторний блок (9) до фіксації.

7. Докладніше про інструмент Перевірка інструмента Введення в експлуатацію

7.1 Увімкнення і вимкнення

 **УВАГА!** Для запобігання нещасним випадкам у жодному разі не залишайте інструмент ввімкненим.

Увімкнення

Утримуйте натиснутою довше однієї секунди кнопку ввімк./вимк. (16): засвітиться індикатор режиму заряджання (17).

Вказівка: під час увімкнення інструмента у жодному разі не натискайте спусковий запобіжник (2) та пусковий механізм (4). В іншому разі увімкнення буде заблоковано.

Вказівка: Автоматичне вимкнення: якщо ввімкнений інструмент не використовується протягом 30 хвилин, він автоматично вимкнеться.

Вимкнення:

Утримуйте натиснутою довше однієї секунди кнопку ввімк./вимк. (16): індикатор режиму заряджання (17) згасне.

7.2 Налаштування режиму роботи

Для перемикання між режимами роботи натисніть кнопку (19).



Послідовне спрацьовування (одинарне забивання) → Індикатор режиму роботи (18) світиться постійно



Спрацьовування при контакті (тривала експлуатація) → Індикатор режиму роботи (18) блимає

Вказівка: після ввімкнення автоматично активується режим роботи «Послідовне спрацьовування». Індикатор (18) світиться постійно.

Див. розділ 8.1.

7.3 Налаштування блоатора пускового механізму

 **УВАГА!** Механізм блокування запобігаю вибиванню цвяхів. Якщо інструмент не використовується, завжди встановлюйте блоатор пускового механізму (7) в положення «заблоковано».

Посуньте блоатор пускового механізму (7).



Пусковий механізм (4) **заблоковано**.



Пусковий механізм (4) **розблоковано**. Можна вистрілювати цвяхи.

7.4 Перевірка функціонування інструмента

 **УВАГА!** Завжди встановлюйте блокувальний механізм (7) в положення «заблоковано», якщо пристрій не використовується для забивання цвяхів.

 **УВАГА!** Заборонено використовувати інструмент, якщо спусковий запобіжник (2) не функціонує належним чином. Захисний механізм запобігає роботі без цвяхів: спусковий запобіжник неможливо натиснути, коли магазин порожній або коли залишилося менше 7–9 цвяхів. Будьте уважні, щоб не вдарили кінець спускового запобіжника об дерево, якщо спусковий запобіжник неможливо підняти.

Перевірте інструмент згідно з наведеним нижче контрольним списком перед тим, як почати забивати цвяхи. Виконайте перевірку в наведений нижче послідовності. У разі виникнення незвичайних умов роботи припиніть використання інструмента та негайно зверніться до служби підтримки клієнтів Metabo, див. розділ «Ремонт».

Перевірка 1:

1. Витягніть акумуляторний блок (9). Вийміть всі цвяхи з магазину.
2. Всі гвинти інструмента повинні бути міцно загвинчені.
3. Спусковий запобіжник (2) і пусковий механізм (4) повинні легко переміщуватися, якщо механізм подачі (14) потягнути назад.

Перевірка 2:

1. Використовуйте акумуляторний блок (9).
2. Перевірка ємності акумулятора: натисніть кнопку (11). Акумуляторний блок має бути заряджений.
3. Увімкніть інструмент. Переконайтеся, що індикатор заряджання (17) увімкнено, а індикатор режиму роботи (18) світиться постійно (не блимає).

Перевірка 3:

4. Приберіть палець з пускового механізму (4) та притисніть спусковий запобіжник (2) до заготовки, водночас відтягуючи назад механізм подачі (14).
5. Інструмент не повинен спрацювати.

Перевірка 4:

1. Приберіть спусковий запобіжник (2) від заготовки. Потім спрямуйте інструмент донизу, відтягніть механізм подачі (14) назад, натисніть на пусковий механізм (4) і зачекайте в цьому положенні щонайменше 5 секунд.
2. Інструмент не повинен спрацювати.

Перевірка 5:

1. Приберіть палець з пускового механізму (4). Потягніть механізм подачі (14) назад і притисніть спусковий запобіжник (2) до заготовки. Потім натисніть пусковий механізм (4).
2. Інструмент повинен спрацювати.
3. Міцно утримуйте пусковий механізм (4) назад і ще раз притисніть спусковий запобіжник (2) до заготовки.

4. Інструмент не повинен спрацювати.
5. Приберіть палець з пускового механізму (4). Потягніть механізм подачі (14) назад і притисніть спусковий запобіжник (2) до заготовки. Потім натисніть пусковий механізм (4).
6. Інструмент повинен спрацювати.

Перевірка 6:

1. Приберіть спусковий запобіжник (2) від заготовки і потім натисніть пусковий механізм (4). Протягом 2 секунд притисніть спусковий запобіжник (2) до заготовки, водночас потягнувши назад механізм подачі (14).
2. Інструмент не повинен спрацювати.

Перевірка 7:

1. Встановіть тип режиму роботи «Спрацьовування при контакті». Переконайтеся, що індикатор режиму роботи (18) блимає. Приберіть спусковий запобіжник (2) від заготовки і потім натисніть пусковий механізм (4). Протягом 2 секунд притисніть спусковий запобіжник (2) до заготовки, водночас потягнувши назад механізм подачі (14).
2. Інструмент повинен спрацювати.

Перевірка 8:

1. Якщо всі перевірки пройдено успішно, можна вставити в магазин цвяхи, див. розділ 7.6.
2. Забийте цвяхи в заготовку, яка відповідає фактичному виконанню робіт.
3. Інструмент повинен функціонувати належним чином.

7.5 Перевірка функціонування спускового запобіжника

 **УВАГА!** Встановіть блокувальний механізм (7) в положення «заблоковано». Витягніть акумуляторний блок (9).

1. Переконайтеся, що спусковий запобіжник (2) легко переміщується.
2. Якщо виникають ускладнення при переміщенні спускового запобіжника (2), очистіть поверхню ковзання.

7.6 Вставлення, виймання цвяхів

 **УВАГА!** Вимкніть інструмент, зніміть акумуляторний блок (9). Не натискайте пусковий механізм (4). Не натискайте спусковий запобіжник (2). Спрямуйте інструмент донизу.

 Використовуйте тільки відповідні цвяхи. Див. розділ 4.4.

Вставлення цвяхів

Див. мал. C + D

1. Вставте стрічку з цвяхами (21) до магазину (13) ззаду.
2. Посуньте стрічку з цвяхами вперед в магазин (рукою).
3. Натисніть фіксатор (15) у напрямку стрілки (натисніть і утримуйте) та посуньте механізм подачі (14) назад до упору і міцно утримуйте в цьому положенні.

4. Відпустіть фіксатор (15) і повільно посувайте механізм подачі (14) вперед, доки цвяхи не вийдуть спереду.
 5. Інструмент готовий до використання.
- Вказівка:** не відпускайте механізм подачі (14), а повільно штовхайте його вперед, щоб не пошкодити стрічку з цвяхами.

Виймання цвяхів

Див. мал. D.

6. Потягніть механізм подачі (14) назад
7. Натисніть та утримуйте фіксатор (15). Потім повільно посувайте механізм подачі (14) вперед до упору.
8. Витягніть цвяхи (21) з магазину (13) ззаду. (Див. мал. C)

8. Експлуатація



УВАГА!

Тримайте пальці подалі від пускового механізму (4), коли не забуваєте цвяхи, щоб запобігти випадковому спрацюванню інструмента.

У жодному разі не наближайте обличчя, руки або ноги до випускного отвору під час роботи.

Заборонено забивати цвях в інші цвяхи, а також тримати інструмент під дуже тупим кутом. Цвяхи можуть відскочити і завдати травм.

Заборонено використовувати несправний або не функціонуючий належним чином інструмент.

Заборонено використовувати інструмент як молоток.

Видаліть будь-які залишки цвяхів і акумуляторний блок (9) з інструмента у разі:

- виконання робіт з технічного обслуговування та перевірки;
- виконання перевірки справності роботи пускового запобіжника (2) та пускового механізму (4);
- усунення затору;
- коли інструмент не використовується;
- коли ви залишаєте робочу зону;
- переміщення інструмента в інше місце;
- передачі інструмента іншій людині.

8.1 Забивання цвяхів в режимах «Послідовне спрацювання» та «Спрацювання при контакті»

Для перемикання між режимами роботи натисніть кнопку (19).

Робота в режимі «Послідовне спрацювання» (одинарне забивання)



Для запобігання подвійному викиданню цвяхів або випадковій віддачі: натискайте на пусковий механізм (4) швидко і сильно.

1. При натисканні кнопки (19) встановлюється режим «Послідовне спрацювання». Див. розділ 7.2.
2. Притисніть спусковий запобіжник (2) інструмента до заготовки.

3. Потім натисніть на пусковий механізм (4), щоб забити цвях.
4. Приберіть палець з пускового механізму (4).
5. Повністю приберіть інструмент із поверхні дерев'яної заготовки.

Забийте більше цвяхів таким же способом.

Вказівка: етапи 2 і 3 потрібно виконати протягом 2 секунд. Якщо минуло більше 2 секунд, інструмент не працює належним чином. У цьому разі почніть знову з етапу 2.

Робота в режимі «Спрацювання при контакті» (тривала експлуатація)



Для запобігання подвійному викиданню цвяхів або випадковій віддачі: не притискайте інструмент до дерев'яної заготовки з надмірною силою. Щойно почнеться віддача після забивання цвяхів, приберіть інструмент від дерев'яної заготовки.

Режим «Спрацювання при контакті» можна реалізувати двома різними (а, б) залежно від умов роботи.

а) Забивання кількох цвяхів:

1. При натисканні кнопки (19) встановлюється режим «Спрацювання при контакті». Див. розділ 7.2.
2. Натисніть і утримуйте пусковий механізм (4), поки інструмент не торкається заготовки.
3. Притисніть спусковий запобіжник (2) до дерев'яної поверхні, щоб забити цвях.
4. Якщо пусковий механізм (4) постійно утримується, при кожному притисканні спускового запобіжника (2) до поверхні заготовки буде забиватися цвях. Переміщайте інструмент уздовж заготовки через певні проміжки. При кожному притисканні спускового запобіжника (2) до заготовки буде забиватися цвях.
5. Відпустіть пусковий механізм (4) щойно буде забито необхідну кількість цвяхів.

Вказівка: етапи 2 і 3 потрібно виконати протягом 2 секунд. Якщо минуло більше 2 секунд, інструмент не працює належним чином. У цьому разі почніть знову з етапу 2.



УВАГА! Тримайте палець подалі від пускового механізму (4), за винятком моментів, коли забуваєте цвях, оскільки, якщо спусковий запобіжник (2) випадково торкнеться вас або інших людей у робочій зоні, це може призвести до тяжких травм.



УВАГА! Тримайте руки та тіло подалі від випускної зони. Інструмент може відскочити після забивання цвяха, а інший цвях може бути неочікувано виштовхнутий, що може спричинити травми.

б) Забивання одного цвяха:

1. Притисніть спусковий запобіжник (2) до дерев'яної поверхні.
2. Натисніть на пусковий механізм (4), щоб забити цвях.

3. Приберіть палець з пускового механізму (4) і відведіть інструмент від заготовки.

8.2 Після забивання цвяхів

1. Вийміть акумуляторний блок (9) з інструмента.
2. Вийміть всі цвяхи з інструмента.

 **УВАГА!** Будьте уважні, щоб не вдарити кінець спускового запобіжника (2) об дерево, якщо спусковий запобіжник неможливо підняти.

8.3 Налаштування глибини забивання цвяхів

Щоб переконатися, що всі цвяхи проникають на однакову глибину, упевніться, що інструмент щільно прилягає до заготовки. Якщо цвяхи заходять надто глибоко або надто не глибоко в заготовку, відрегулюйте глибину забивання цвяхів в наведений нижче послідовності.

1. Вийміть акумуляторний блок (9) з інструмента.
2. Поверніть регулятор (3) на півоберта вліво або вправо (див. мал. Е).
3. Перевірте нові налаштування: встановіть акумуляторний блок в інструмент. Перевірте забивання цвяхів.
4. За необхідності знову змініть налаштування, починаючи з етапу 1.

8.4 Використання захисного ковпачка

 **УВАГА!** У разі встановлення або знімання захисного ковпачка (20) завжди приймайте палець з пускового механізму (4), а також виймайте всі цвяхи і знімайте акумуляторний блок (9).

Встановіть захисний ковпачок (20) на спусковий запобіжник, щоб захистити чутливі поверхні заготовки.

Див. мал. В.

1. Вийміть акумуляторний блок (9) з інструмента.
2. Вийміть всі цвяхи з інструмента.
3. Встановіть захисний ковпачок (20) на кінець спускового запобіжника (2).
4. На захисному ковпачку є маркування в місці виходу цвяху для полегшення вирівнювання.

Вказівка: захисний ковпачок може зменшити глибину забивання цвяхів. Необхідно заново налаштувати глибину забивання цвяхів. Див. розділ 7.2.

8.5 Усунення застряглих цвяхів / Знімання, прикріплення магазину

Якщо цвяхи застрягли у випускному отворі, видаліть їх та відновіть роботу в наведений нижче послідовності.

1. Вийміть акумуляторний блок (9) з інструмента.
2. Вийміть всі цвяхи з інструмента.
3. Вкрутіть гвинти М5 за допомогою ключа. (Див. мал. F.)
4. Від'єднайте магазин від випускного отвору та усуньте затор. (Див. мал. F.)

УВАГА!

- **Заборонено** ударяти по виштовхувальному клину.
- Для запобігання ризику травмування через неналежне виштовхування цвяха, у жодному разі не спрямовуйте інструмент на себе чи іншу людину.

Навіть якщо акумуляторний блок вийнято з інструмента, енергія все ще залишається через стиснене повітря всередині.

5. Знову прикріпіть магазин до випускного отвору та зафіксуйте гвинтами М5. (Див. мал. F.)

Вказівка: у разі частого заклинювання цвяхів зверніться до служби підтримки клієнтів Metabo, див. розділ «Ремонт».

9. Усунення несправностей

Якщо інструмент не працює належним чином, виконайте наведені нижче дії для перевірки. Якщо після цього проблема не усунута, див. розділ «Ремонт».

Інструмент не вмикається. Вмикається один раз, однак автоматично не вмикається.

- Низький заряд акумулятора. Зарядити акумуляторні блоки.
- Пошкоджено внутрішні електронні компоненти. Див. розділ «Ремонт».
- Спусковий запобіжник та/або пусковий механізм у ввімкненому положенні? Встановити пусковий запобіжник та/або пусковий механізм у вимкнене положення.

Інструмент не працює, навіть якщо його ввімкнено за допомогою перемикача ввімк./вимк.

- Інструмент не достатньо сильно притиснутий до заготовки. → Міцно тримайте інструмент і щільно притисніть його до заготовки.
- Пусковий механізм було натиснуто недостатньо сильно. → Сильно натисніть пусковий механізм.
- Між активацією спускового запобіжника та задіянням пускового механізму (або задіянням пускового механізму та активацією спускового запобіжника) пройшло більше 2 секунд. → Переконайтеся, що між активацією спускового запобіжника та задіянням пускового механізму (або між задіянням пускового механізму та активацією спускового запобіжника) пройшло менше 2 секунд.
- Спрацював захисний механізм. (Відсутні або занадто мало цвяхів у магазині) → Вставити цвяхи у магазин.
- Блокатор пускового механізму (7) в положенні «заблоковано». → Встановити блокатор пускового механізму (7) в положення «розблоковано».
- Інструмент занадто холодний (нижче -5 °C) або занадто гарячий. → Дати інструменту охолонути або прогріти його до відповідної температури.

- Пошкоджено внутрішні електронні компоненти. → Див. розділ «Ремонт».

Інструмент працює, але цвяхи не виштовхуються.

- Забруднений магазин. → Продути та протерти магазин.
- Переконалися, що цвяхи не застрягли. → Усунути застрягли цвяхи. Див. розділ 8.5.
- Виштовхувальний клин зношений або пошкоджений? → Див. розділ «Ремонт».
- Стрічкова пружина пошкоджена або розтягнулася? → Замінити стрічкову пружину. Див. розділ «Ремонт».
- Механізм подачі цвяхів пошкоджений? → Замінити механізм подачі цвяхів. Див. розділ «Ремонт».
- Переконалися, що використовуються правильні цвяхи. → Використовувати тільки рекомендовані цвяхи.

Низька сила виштовхування, повільний цикл.

- Перевірити налаштування глибини забивання цвяхів. → Див. опис і налаштування у розділі 8.3.
- Виштовхувальний клин зношений? → Див. розділ «Ремонт».
- Пошкоджено внутрішні електронні компоненти. → Див. розділ «Ремонт».

Цвяхи забиті занадто глибоко.

→ Налаштувати глибину забивання цвяхів. Див. розділ 8.3.

Пропуск цвяхів. Нерівномірна подача.

- Переконалися, що використовуються правильні цвяхи. → Використовувати тільки рекомендовані цвяхи.
- Механізм подачі цвяхів пошкоджений? → Замінити механізм подачі цвяхів. Див. розділ «Ремонт».
- Стрічкова пружина пошкоджена або розтягнулася? → Замінити стрічкову пружину. Див. розділ «Ремонт».
- Виштовхувальний клин зношений або пошкоджений? → Див. розділ «Ремонт».

Застрагання цвяхів. Виштовхнутий цвях зігнутий.

- Переконалися, що використовуються правильні цвяхи. → Використовувати тільки рекомендовані цвяхи.
- Виштовхувальний клин зношений або пошкоджений? → Див. розділ «Ремонт».

Усунути застрягли цвяхи → див. розділ 8.5.

10. Технічне обслуговування й огляд

 **УВАГА!** Перед кожним технічним обслуговуванням або оглядом виїняти акумуляторний блок та всі цвяхи з інструмента.

Огляд магазину

Витягніть акумуляторний блок (9).

Очистіть магазин. Видаліть пил та деревну стружку, що накопичилися в магазині.



УВАГА! Переконайтеся, що механізм подачі (14) переміщується плавно, потягнувши його пальцем. Якщо це не так, цвяхи можуть бути виштовхнуті під неочікуваним кутом, що може спричинити травми людей.

Очистіть спусковий запобіжник (2) і забезпечте легкість його ходу.

Огляд кріпильних гвинтів

Періодично перевіряйте кріпильні гвинти, щоб переконалися, що вони затягнуті належним чином.

У разі ослаблення фіксації будь-якого гвинта, негайно затягнути його. Недотримання цієї вимоги може призвести до нещасних випадків з серйозними наслідками.

Очищення ззовні

У разі забруднення інструмента протріть його м'якою сухою ганчіркою або ганчіркою змоченою в мильному розчині. Не використовуйте засоби, що містять хлор, бензин або розчинник для фарби, оскільки вони розм'якшують пластик.

11. Приладдя

Слід використовувати виключно оригінальні акумуляторні блоки та приладдя Metabo або CAS (Cordless Alliance System).

Використовуйте тільки те приладдя, яке відповідає вимогам і параметрам цієї інструкції з експлуатації.

Зарядні пристрої: ASC 145, тощо

Акумуляторні блоки різної ємності. Купуйте лише ті акумуляторні блоки, напруга яких відповідає вашому електроінструменту.

4,0 А·год (LiHD), № для замовл.: 625367000
5,5 А·год (LiHD), № для замовл.: 625368000 тощо.

5,2 Ah (Li-Ion), № для замовл.: 625028000 тощо.

Повний асортимент приладдя див. на сайті www.metabo.com або в каталозі.

12. Ремонт



Ремонт електроінструмента повинен здійснюватися тільки кваліфікованими фахівцями-електриками!

Для ремонту електроінструмента Metabo звертайтеся до регіонального представництва Metabo. Адреси див. на сайті www.metabo.com.

Списки запасних частин можна завантажити на сайті www.metabo.com.

13. Захист довкілля

Дотримуйтеся національних правил безпечної утилізації і переробки використаних інструментів, пакувальних матеріалів і приладдя.

Пакувальні матеріали утилізуються відповідно до їхнього маркування згідно з комунальними правилами. Додаткову інформацію можна знайти на сайті www.metabo.com у розділі «Сервіс».

Не утилізуйте акумуляторні блоки разом з побутовими відходами! Здавайте несправні чи відпрацьовані акумуляторні блоки дилерам фірми Metabo!

Не викидайте акумуляторні блоки у водойми!



Тільки для країн ЄС: не утилізуйте електроінструменти разом з побутовими відходами! Згідно з директивою ЄС 2012/19/EU про електричні та електронні пристрої та відповідними національними нормами відпрацьовані електроінструменти підлягають розділній утилізації з метою їх подальшої екологічно безпечної переробки.

Перед тим як утилізувати акумуляторний блок, розрядіть його в електроінструменті. Вживайте заходи проти короткого замикання контактів (наприклад, ізолюйте клейкою стрічкою).

14. Технічні характеристики

Пояснення до даних, наведених на стор. 3. Залишаємо за собою право на технічні зміни.

- U = напруга акумуляторного блоку
- N_D = діаметр головки цвяхів, що використовуються
- N_d = діаметр цвяхів, що використовуються
- N_L = довжина цвяхів, що використовуються
- N_W = кут нахилу стрічок з цвяхами
- N_A = кількість цвяхів (шт.)
- Z = цикл (цвяхів за секунду)
- m = вага з найменшим акумуляторним блоком

Результати вимірювань отримані згідно зі стандартом EN 62841.

Температура навколишнього середовища під час експлуатації:
від 0 °C до 40 °C (працездатність обмежена при температурі нижче 0 °C). Допустима температура навколишнього середовища під час зберігання: від 0 °C до 30 °C.

Рекомендована температура навколишнього середовища під час заряджання: від 0 °C до 40 °C.

--- постійний струм

На вказані технічні характеристики поширюються допуски, передбачені чинними стандартами.



Значення емісії шуму

Ці значення дозволяють оцінювати і порівнювати емісію шуму різних електроінструментів. Залежно від умов експлуатації, стану електроінструмента або робочих інструментів фактичне навантаження може бути вище або нижче. Для оцінки зразкового рівня емісії враховуйте перерви в роботі та фази роботи зі зниженим (шумовим) навантаженням. Визначте перелік організаційних заходів щодо захисту

користувача з урахуванням тих чи інших значень емісії шуму.

Сумарне значення вібрації (векторна сума трьох напрямків) розраховується відповідно до стандарту EN 62841:

- a_h = значення вібрації
- K_h = коефіцієнт похибки (вібрація)

Рівень звукового тиску за типом A:

- L_{pA} = рівень звукового тиску
- L_{WA} = рівень звукової потужності
- K_{pA}, K_{WA} = коефіцієнт похибки

Під час роботи рівень шуму може перевищувати 80 дБ (A).



Працювати в засобах захисту органів слуху!



ТОВ "Метабо Україна"
вул. Зоря на, 22
с. Святопетрівське
Київська обл.
08141, Київ
www.metabo.com



Metabowerke GmbH
Metabo-Allee 1
72622 Nuertingen
Germany
www.metabo.com

metabo[®]
PROFESSIONAL POWER TOOL SOLUTIONS